



HAUSHALTSPLAN
DES LANDKREISES NEUWIED
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR
2014

HAUSHALTSPLAN
DES LANDKREISES NEUWIED



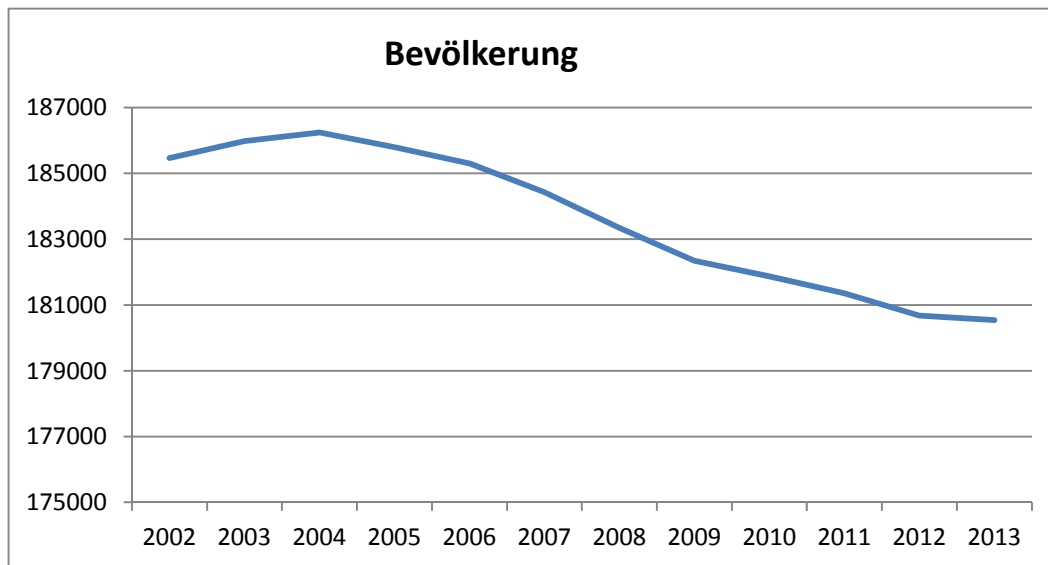
Statistische Angaben

Das Kreisgebiet:

- Verbandsgemeinden: 8
- Verbandsfreie Gemeinden: 1
- Ortsgemeinden: 61

Die Bevölkerung:

- Gesamt (31.12.2013): 180.538



Die Fläche:

- Gesamt: 626,88 km²
- Davon in %:
 - o Landwirtschaftsfläche: 33,3
 - o Waldfläche: 45,5
 - o Wasserfläche: 2,1
 - o Siedlungs-/Verkehrsfläche: 18,5
 - o Sonstige Flächen: 0,6

Soziale Einrichtungen:

- Anzahl der Schulen: 73
 - o Davon:
 - Grundschulen: 41
 - Weiterführende Schulen: 29
 - Berufsschulen: 3

- Kindertagesbetreuung
 - o Betreute Kinder: 6.267
 - unter 3 Jahre: 989
 - 3 bis 5 Jahre: 4.260
 - 6 bis 13 Jahre: 1.018

Haushaltssatzung des Landkreises Neuwied für das Jahr 2014 vom _____

Der Kreistag hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Landesgesetzes zur Einführung der kommunalen Doppik vom 2. März 2006 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf 215.198.319 Euro

der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 219.313.912 Euro

Jahresfehlbetrag - 4.115.593 Euro

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf 211.562.144 Euro

die ordentlichen Auszahlungen auf 210.000.575 Euro

Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen + 1.561.569 Euro

die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 Euro

die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 Euro

Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 0 Euro

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2.323.570 Euro

die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 6.096.162 Euro

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit - 3.772.592 Euro

die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 6.556.757 Euro

die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 4.345.734 Euro

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 1) + 2.211.023 Euro

1) Ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite zur Umschuldung.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	4.218.326 Euro
zusammen auf	4.218.326 Euro.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) belasten, wird festgesetzt auf 3.120.000 Euro

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 1.662.000 Euro

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 165.000.000 Euro

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

a) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	
- Eigenbetrieb Kreiswasserwerk	2.677.000 Euro
- Kostenrechnende Einrichtung Abfallwirtschaft	0 Euro
b) Kredite zur Liquiditätssicherung	
- Eigenbetrieb Kreiswasserwerk	2.000.000 Euro
- Kostenrechnende Einrichtung Abfallwirtschaft	3.000.000 Euro
c) Verpflichtungsermächtigungen	
- Eigenbetrieb Kreiswasserwerk	0 Euro
- Kostenrechnende Einrichtung Abfallwirtschaft	0 Euro

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren beim Abfallwirtschaftsbetrieb voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beträgt 0 Euro.

6. für die Montage der Zählerstation einschl. Armaturen und Mauerdurchführung sowie das Setzen des Zählers gemäß § 21 Abs. 5 der Entgeltsatzung ein Pauschalbetrag, und zwar

für die Ausführung in 1 Zoll	309,23 €	(entspricht 289,00 €netto)
in 1 ½ Zoll	407,67 €	(entspricht 381,00 €netto)
in 2 Zoll	470,80 €	(entspricht 440,00 €netto)

7. für die Herstellung von Grundstücksanschlussleitungen im öffentlichen Verkehrsraum in den Fällen des § 21 Abs. 4 der Entgeltsatzung (projektierte Anschlüsse) ein Pauschalpreis von 472,94 € (entspricht 442,00 €netto),

8. für die Erneuerung eines Plombenanschlusses gemäß § 22 Buchstabe d) der Entgeltsatzung ein Pauschalbetrag von 11,77 € (entspricht 11,00 €netto),

9. für das Mieten eines Standrohres gemäß § 23 Abs. 3 der Entgeltsatzung
 - als Sicherheit ein Hinterlegungsbetrag von 272,85 € (entspricht 255,00 €netto)
 - ein Auslagenersatz von 3,21 € (entspricht 3,00 €netto) je Tag.

In dem vorstehend festgelegten Entgelten ist die Umsatzsteuer (MwSt.) bereits enthalten. Diese beträgt zur Zeit 7 v. H.

§ 8 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2012	9.606.534 Euro
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013	- 89.034 Euro
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2014	- 4.204.627 Euro

§ 9 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.	50.000 Euro
---	-------------

§ 10 Altersteilzeit

Nach den gesetzlichen bzw. tarifvertraglichen Bestimmungen über die Altersteilzeit bei Beamten, Angestellten und Arbeitern kann im Haushaltsjahr 2014 Altersteilzeit bewilligt werden für 15 Beamte und 33 Beschäftigte.

Vorbericht

Nach § 6 Gemeindehaushaltsverordnung soll der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Haushaltsvorjahre geben. Dabei sind die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen zu erläutern. Ferner soll der Vorbericht einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Planung geben. Unter anderen wird auch auf die Entwicklung des Eigenkapitals sowie die Entwicklung der Investitions- und Liquiditätskredite eingegangen. Daneben enthält der Vorbericht eine Übersicht über die beim Landkreis nach der örtlichen Organisation gebildeten Teilhaushalte.

Der Vorbericht ist wie folgt gegliedert:

1. Einführung.....	7
1.1 Einführung der Kommunalen Doppik.....	7
1.2 Inhalt und Struktur des Produkthaushaltes beim Landkreis Neuwied	7
1.3 Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplanes.....	7
2. Rückblick auf die Finanzwirtschaft der letzten Jahre	8
2.1. Rückblick auf die Finanzwirtschaft des Jahres 2012.....	9
2.2. Rückblick auf die Finanzwirtschaft des Jahres 2013.....	9
3. Voraussichtliche Entwicklung/Eckdaten für 2014.....	10
3.1 Allgemeine Haushaltswirtschaftliche Lage.....	10
3.2 Haushaltswirtschaftliche Lage im Landkreis Neuwied.....	11
3.3 Haushaltskonsolidierung im Landkreis Neuwied	12
3.4 Eckdaten für 2014 im Landkreis Neuwied	13
4. Der Ergebnishaushalt.....	15
4.1 Erträge.....	15
4.2 Aufwendungen	18
4.3. Die Teilhaushalte – Detaillierte Erläuterungen.....	22
Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste	22
Teilhaushalt 2: Finanzen, Immobilien und Kreisstraßen.....	26
Teilhaushalt 3: Prüfung, Kultur, Beteiligungen	29
Teilhaushalt 4: Schulen	30
Teilhaushalt 5: Jugend und Familie	36
Teilhaushalt 6: Bauwesen.....	44
Teilhaushalt 7: ÖPNV und Schülerbeförderung	44
Teilhaushalt 8: Natur und Umwelt.....	46
Teilhaushalt 9: Soziales.....	46
Teilhaushalt 10: Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung.....	54
Teilhaushalt 11: Gesundheitsamt	55
Teilhaushalt 12: Ordnung und Verkehr.....	55
Teilhaushalt 13: Recht	56
5. Der Finanzhaushalt	65
5.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.....	65
5.2 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65
5.3. Die Teilhaushalte – Detaillierte Darstellung der Investitionen	67
Teilhaushalt 1 (Zentrale Dienste).....	67
Teilhaushalt 2 (Finanzen und Immobilien).....	67
Teilhaushalt 3 (Prüfung, Kultur und Beteiligungen)	68
Teilhaushalt 4 (Schulen)	68
Teilhaushalt 5 (Jugend und Familie).....	71
Teilhaushalt 8 (Natur und Umwelt)	72
Teilhaushalt 12 (Ordnung und Verkehr)	73
5.4. Finanzierungstätigkeit	74
5.5 Bewirtschaftungsregelungen, Wertgrenze	76
6. Übersicht über die Investitionen/Investitionsförderungsmaßnahmen	78
7. Übersicht über die Teilhaushalte	84
8. Ausgewählte Kennzahlen	- 86 -

1. Einführung

1.1 Einführung der Kommunalen Doppik

Seit dem Haushaltsjahr 2007 wird der Haushaltsplan des Landkreises Neuwied nach dem neuen doppelischen Haushaltsrecht aufgestellt. Die Kommunale Doppik gliedert sich nach dem sog. Dreikomponenten-System in Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung. D.h. es werden der Bestand des Vermögens, der Ressourcenverbrauch sowie die Zahlungsströme dargestellt. Am Jahresende werden jeweils die Ergebnis- und Finanzrechnung abgeschlossen und die entsprechenden Salden fließen in die Bilanz ein.

Dieses Verfahren sorgt für deutlich mehr Transparenz, da im Vergleich zur Kameralistik, in der lediglich die Zahlungsströme dargestellt wurden, nun jeglicher Ressourcenverbrauch dargestellt wird, auch wenn es sich z.B. um nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (Abschreibungen, Rückstellungen, Sonderposten etc.) handelt.

Nach ersten Anlaufschwierigkeiten läuft sowohl die Haushaltsaufstellung als auch die Erstellung der Jahresabschlüsse weitgehend problemlos.

1.2 Inhalt und Struktur des Produkthaushaltes beim Landkreis Neuwied

Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produkten, die zu Produktgruppen und dann zu Produktbereichen zusammengefasst werden. An dieser Stelle werden alle Informationen produktbezogen zusammengeführt. Insgesamt weist der Produktplan des Landkreises 25 Produktbereiche, 61 Produktgruppen, 128 einzelne Produkte und 334 Leistungen aus. Der Landkreis stellt aus Gründen der Vollständigkeit alle Produkte dar.

1.3 Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplanes

Nach den Vorschriften über die Kommunale Doppik besteht der Haushaltsplan aus dem Ergebnis- und Finanzhaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan.

Im Mittelpunkt der Haushaltsplanung steht der **Ergebnishaushalt** mit der vollständigen, periodengerechten Darstellung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs. Hierzu gehört auch die Aufnahme nichtzahlungswirksamer Aufwendungen und Erträge (z.B. Werteverzehr durch Abschreibung, Bildung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen). Die Aufwendungen und Erträge werden dem Haushaltsjahr zugeordnet, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind.

Im **Finanzhaushalt** werden die Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres nachgewiesen. Hierzu zählen neben den Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie deren Finanzierung. Es werden sämtliche Zahlungsströme nach dem Kassenwirksamkeitsprinzip abgebildet; eine Periodenabgrenzung wie im Ergebnishaushalt erfolgt nicht.

Die o.a. Gesamtpläne bilden also die entsprechenden Rechengrößen auf der Ebene des gesamten Landkreises ab. Darüber hinaus ist der Haushaltsplan in 14

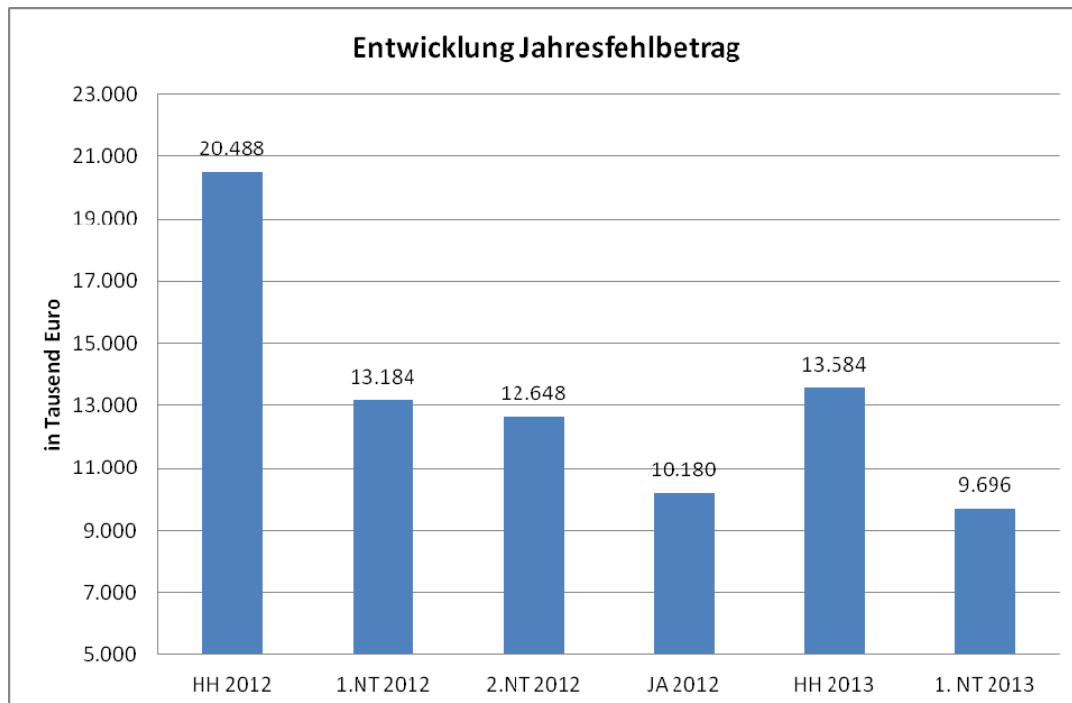
Teilhaushalte gegliedert, die jeweils Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte enthalten. In den Teilfinanzhaushalten werden die **Investitionsvorhaben** des Landkreises veranschlagt. Für eine flexible Haushaltswirtschaft enthalten die Teilhaushalte auch entsprechende Bewirtschaftungsregeln.

Dem Haushaltsplan sind sodann der **Stellenplan**, der nach den einzelnen Teilhaushalten aufgestellt ist und die o.g. weiteren **Anlagen** und **Übersichten** beigefügt.

Anlagen zum Haushaltsplan sind:

- Vorbericht
- Bilanz des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt
- Gesamtabschluss (spätestens zum 31.12.2015)
- Übersichten über die Verpflichtungsermächtigungen sowie den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Wirtschaftspläne der Sondervermögen (Abfallwirtschaftsbetrieb und Kreiswasserwerk Neuwied)
- Übersicht über die Wirtschaftslage von Beteiligungen
- Übersicht über die Teilhaushalte und über die produktbezogenen Finanzdaten

2. Rückblick auf die Finanzwirtschaft der letzten Jahre



2.1. Rückblick auf die Finanzwirtschaft des Jahres 2012

Der Basishaushalt 2012 wurde ohne Berücksichtigung des Kommunalen Entschuldungsfonds aufgestellt. Die Genehmigung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier (ADD) erfolgte mit der Aufforderung eine Reduzierung des Jahresfehlbetrages in Höhe von 487.608 € herbeizuführen.

Im 1. Nachtragshaushalt 2012 wurde diese Haushaltssperre beschlossen. Zudem erfolgte die Umsetzung des Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP). Diese führte zu einer Verbesserung von rd. 5,9 Mio. Euro.

Im 2. Nachtragshaushalt 2012 wurden Änderungen vorgenommen, die sich im Laufe des Haushaltsjahres ergeben haben (Verbesserung = 535 T€).

Der Jahresabschluss 2012 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 10.180.004,05 € und damit um rd. 2.468 T€ besser als erwartet. Hierfür sind insbesondere Einsparungen bei der Schülerbeförderung, dem Zinsaufwand sowie den Bewirtschaftungs- und Betriebskosten sowie auf nicht zahlungswirksame Veränderungen (Korrektur Abschreibungen, Anpassung Restnutzungsdauer etc.) zurückzuführen.

Insgesamt haben folgende Ereignisse die Haushaltsentwicklung 2012 wesentlich beeinflusst:

- Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds
- Umsetzung des Urteils im Bereich der Schülerbeförderung (Forderungen verschiedener Landkreise aus Vorjahren)
- Verringerung des Investitionsvolumens
- Verringerung des Bestandes an Investitionskrediten
- Steigerung der Liquiditätskredite auf 145,3 Mio. Euro

2.2. Rückblick auf die Finanzwirtschaft des Jahres 2013

Der Basishaushalt 2013 wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 13.584 T€ beschlossen. Der Haushalt wurde mit Schreiben der ADD vom 02.04.2013 genehmigt.

Der Nachtrag 2013 wurde zur Umsetzung der unterjährigen Veränderungen im Herbst beschlossen. Es ergab sich eine Gesamtverbesserung in Höhe von 3.888 T€. Verbesserungen haben sich hier insbesondere im Teilhaushalt 14 (Zentrale Finanzdienstleistungen) ergeben. Allein aus den Mehreinnahmen für den Zensus 2011 (Anteil aus dem bundesstaatlichen Finanzausgleich) wurden zusätzliche Einnahmen in Höhe von rd. 2,2 Mio. € realisiert. Weitere Verbesserungen haben sich zudem im Bereich Soziales, Schülerbeförderung sowie bei der Ausgleichszahlung für Bußgelder ergeben.

Veränderungen in 2013/Wichtige Ereignisse:

- Mehrerträge durch Zensusnahmen des Landes
- Verringerung des Zinsaufwandes wegen niedrigem Zinsniveau
- Höhere Aufwendungen für das Stadtjugendamt
- Verringerung des Investitionsvolumens

3. Voraussichtliche Entwicklung/Eckdaten für 2014

3.1 Allgemeine Haushaltswirtschaftliche Lage

Die führenden Wirtschaftsforschungsinstitute prognostizieren im sog. Herbstgutachten eine Zunahme des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um 1,8 v.H. für 2014. Die Wirtschaftsindikatoren zeigen damit, dass die Konjunktorentwicklung angesichts der günstigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Aufwärtstrend verbleibt.

Der Stabilitätsrat (früher Finanzplanungsrat) hat sich in seiner letzten Sitzung im Mai 2013 u.a. mit den gesamtwirtschaftlichen und finanzpolitischen Rahmenbedingungen bei der Aufstellung der öffentlichen Haushalte befasst. Zwar hätten Bund, Länder und Gemeinden im vergangenen Jahr ihre Finanzierungssalden verbessert, gleichzeitig weist der Stabilitätsrat aber darauf hin, dass *„auch vor dem Hintergrund der jüngsten Ergebnisse der Steuerschätzung weiterhin eine strikte Ausgabendisziplin gewahrt werden muss, um die bisherigen Erfolge bei der Konsolidierung der öffentlichen Haushalte zu sichern und den eingeschlagenen Konsolidierungskurs weiter fortzuführen“*.

Das Finanzierungsdefizit der rheinland-pfälzischen Kommunen besteht nunmehr seit 23 Jahren. Es konnte zwar in 2012 bei fast allen Gebietskörperschaftsgruppen verringert werden, die Finanzierungslücke belief sich dennoch auf insgesamt rd. 372 Mio. Euro. Nach wie vor nehmen allerdings die Liquiditätskredite der rheinland-pfälzischen Kommunen weiter zu. Viele Kommunen müssen ihre laufenden Ausgaben weiterhin mit Liquiditätskrediten finanzieren. Diese sind bis Mitte des Jahres 2013 auf rd. 6,1 Mrd. Euro gestiegen, was einem Aufwuchs von 5,6 % entspricht. Allein die Pro-Kopf-Verschuldung der rheinland-pfälzischen Landkreise aus Investitionskrediten und Krediten zur Liquiditätssicherung stieg zusammen auf 829 Euro je Einwohner und lag um 60 Euro je Einwohner über dem Vorjahreswert, was eine Steigerung von 7,8 % bedeutet.

Zwar hat der vom Land gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden ab 2012 beschlossene **kommunale Entschuldungsfonds** (KEF-RP) zur Linderung beigetragen, er kann aber nicht die Ursachen bekämpfen. Aufgrund der strukturellen Defizite in den kommunalen Haushalten – insbesondere bei den kreisfreien Städten und Landkreisen – wächst die Neuverschuldung aus Liquiditätskrediten immer noch schneller, als sie über den KEF abgebaut werden können.

Zur Verbesserung der kommunalen Finanzen erfolgte zwar zwischenzeitlich nach den Ergebnissen in der Gemeindefinanzkommission die schrittweise Übernahme der

Finanzierung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit durch den Bund, weitere Schritte müssen aber zwingend folgen. Die von Bund und Ländern für die kommende Legislaturperiode angestrebte Erarbeitung eines neuen Bundesleistungsgesetzes für behinderte Menschen und damit einhergehend eine spürbare Entlastung der Kommunen bei der Eingliederungshilfe ist längst überfällig.

Bezogen auf die Verpflichtung des Landes zur aufgabenangemessenen Finanzausstattung der Kommunen wurden diese bisher deutlich vernachlässigt. Erst durch den Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz (VGH) wurde das Land ausdrücklich aufgefordert finanziell nachzubessern. Den Erwartungen der Kommunen auf eine deutliche strukturelle Verbesserung der Kommunalfinanzen wird das Landesgesetz zur Reform des Kommunalen Finanzausgleichs jedoch nicht gerecht. Kern der Reform ist zwar ein verstärkter Ausgleich der Belastungen der kreisfreien Städte und Landkreise als Soziallastenträger durch eine neue Schlüsselzuweisung C, allerdings erfahren diese keine „spürbare“ Entlastung. Die neue Schlüsselzuweisung C 2 (insbesondere als Ausgleich der Aufwendungen für Hartz IV, Jugendhilfe, Grundversorgung nach dem SGB XII) deckt beim Landkreis Neuwied gerade einmal rd. 8 % (Zuweisung beträgt 3.598.493 €) der nicht gedeckten Auszahlungen in Höhe von 44.915.314 €. Gleichzeitig verlieren die Kommunen durch die Umschichtungen von Schlüsselzuweisungen B 2 in die Schlüsselmasse C per Saldo wieder ein Großteil der Finanzausstattung.

Der VGH hatte das Land verpflichtet, durch eine Neuregelung einen „spürbaren“ Beitrag zur Verbesserung der kommunalen Finanzausstattung zu leisten. Die Finanzausgleichsmasse soll zwar bis 2016 um rd. 460 Mio. Euro steigen, allerdings wird auch ohne eine gesetzliche Neuregelung durch die gestiegenen Steuereinnahmen bereits ein Zuwachs von 410 Mio. Euro erwartet, sodass lediglich 50 Mio. Euro originäre Landesmittel zusätzlich in den Finanzausgleich fließen. Eine spürbare Verbesserung wäre aus Sicht des Rechnungshofes RLP nur gewährleistet, wenn die Kommunen, angemessene Eigenleistungen vorausgesetzt, deutlich mehr als bisher in die Lage versetzt würden, ihre Pflichtaufgaben und einen Mindestbestand an freiwilligen Aufgaben zu erfüllen und zu finanzieren. Bei weiter steigenden Aufwendungen für die Sozial- und Jugendhilfe, Bewirtschaftungskosten für die Schulen, Personal- und Zinsaufwand wird dies den überwiegenden Kommunen wohl nicht gelingen.

3.2 Haushaltswirtschaftliche Lage im Landkreis Neuwied

Unter Berücksichtigung der o.g. allgemeinen Einschätzung der haushaltswirtschaftlichen Lage sind die Rahmenbedingungen für die künftigen Haushalte des Landkreises Neuwied wie folgt gesteckt:

- Nach wie vor werden die **Soziallasten** steigen. Diese stiegen schon in 2012 und 2013 trotz der entspannten Lage am Arbeitsmarkt überproportional an. Diese Entwicklung wird sich in den kommenden Jahren fortsetzen: Weitgehend unabhängig von der Konjunktur steigen in den kommenden Jahren die Kosten für die Hilfen zur Erziehung in der Jugendhilfe, die Personalkostenzuschüsse an die Träger der Kindertagesstätten, die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und die Hilfe zur Pflege.

- Weiter steigen werden auch die **Personal- und Sachkosten**. Die seit Jahren restriktive Personalpolitik wird sich nicht einfach fortsetzen lassen. Grenzen bilden die Ansprüche an die Aufgabenerfüllung durch den Landkreis, insbesondere muss eine dauerhafte Aufgabenerfüllung sichergestellt werden.
- Trotz des geringen Zinsniveaus werden aufgrund der Zunahme der Verschuldung die **Zinsen** steigen. Die derzeit noch günstigen Finanzierungskonditionen werden nicht dauerhaft zur Verfügung stehen; Risiken sind damit vorprogrammiert.
- Im **investiven Bereich** hat der Landkreis in den vergangenen Jahren nur die absolut unabweisbaren Maßnahmen durchgeführt. Langfristig führt dies zu einem Investitionsstau, der sich derzeit schon bereits deutlich bei den gesetzlich vorgegebenen Investitionskostenzuschüssen im Bereich des Schulbaus und der Kindertagesstätten niederschlägt.
- Seit 2012 schlägt sich die Erholung der Steuereinnahmen nach der Wirtschafts- und Finanzkrise auch in den Kreishaushalten nieder. Trotz höherer Umlagegrundlagen und damit einhergehend ein höheres **Kreisumlageaufkommen** wird der Landkreis Defizite ausweisen.
- Trotz Entlastungen durch die Reform des kommunalen Finanzausgleiches wird der Landkreis nicht den haushaltsrechtlich vorgeschriebenen Ausgleich von Einnahmen und Ausgaben schaffen können. Die **Liquiditätskredite** werden auch zukünftig –wenn auch nicht mehr mit der bisherigen Dynamik– steigen.

3.3 Haushaltskonsolidierung im Landkreis Neuwied

Angesichts des bestehenden negativen Finanzierungssaldos obliegt dem Landkreis auch weiterhin die Beachtung eines strikten Haushaltskonsolidierungskurses. Da der Landkreis bereits seit Jahren alle gestaltbaren Möglichkeiten zur Ausgabenreduzierung nutzt sowie die eigenen Einnahmequellen ausschöpft bestehen kaum noch Konsolidierungspotentiale.

Im Bereich der sozialen Transferleistungen nimmt der Landkreis beispielsweise bereits seit Jahren an entsprechenden Vergleichsringen teil, um u.a. auch Kosten zu minimieren. Diese lassen sich jedoch nicht betragsmäßig beziffern, weil Fallzahlensteigerungen (beispielsweise im Bereich der Heimpflege durch zuzugsbedingte Fallübernahmen) oder niedrigere Kostenbeteiligungen seitens des Landes (in der Jugendhilfe von ursprünglich 25 % in 2002 auf mittlerweile nur noch 13,5%) jedwede Haushaltskonsolidierung mehr als aufzehren.

Auch der oft angesprochenen Überprüfung/Reduzierung der Personalausgaben sind Grenzen gesetzt. Trotz einer in 2013/2014 vorgenommenen Stellenreduzierung von rd. 11 Stellen (!) werden die Personalkosten steigen. Tarifierhöhungen und insbesondere steigende Versorgungsumlagen sind vom Landkreis nicht zu beeinflussen.

Ebenfalls ist ein Großteil der Sachaufwendungen (insbesondere Bewirtschaftungskosten wie Bauunterhaltung und Energie) nur sehr eingeschränkt gestaltbar. Beispielsweise werden seit der Umstellung auf die kommunale Doppik vermehrt Aufwendungen für die Bauunterhaltung bzw. Sanierungsmaßnahmen der über 30 Dienst- und Schulgebäude des Landkreises vom Ergebnishaushalt finanziert, die in der Kameralistik teilweise noch über den Vermögenshaushalt als Bauerweiterung abgewickelt wurden.

Die noch wenig verbliebenen freiwilligen Ausgaben stehen beim Landkreis nicht mehr zur Disposition. Anlässlich der Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2010 wurde vom Kreistag eine Sparkommission unter Beteiligung aller Kreistagfraktionen eingerichtet. Bereits für die 1. Sitzung der Sparkommission am wurde dieser eine Übersicht über die freiwilligen Aufwendungen im seinerzeitigen Haushalt 2010 vorgelegt. In den nachfolgenden Sitzungen hatte sich die Sparkommission intensiv mit den einzelnen freiwilligen/gestaltbaren Aufwendungen befasst und den wenigen im Haushalt des Landkreises verbliebenen freiwilligen Aufwendungen grundsätzlich zugestimmt. Im Zuge dieser Überprüfung wurden ab dem Haushaltsjahr 2011 einige Zuschüsse reduziert bzw. gänzlich abgeschafft (z.B. Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände für Seniorenfreizeiten und Stadtranderholungen für ältere Menschen).

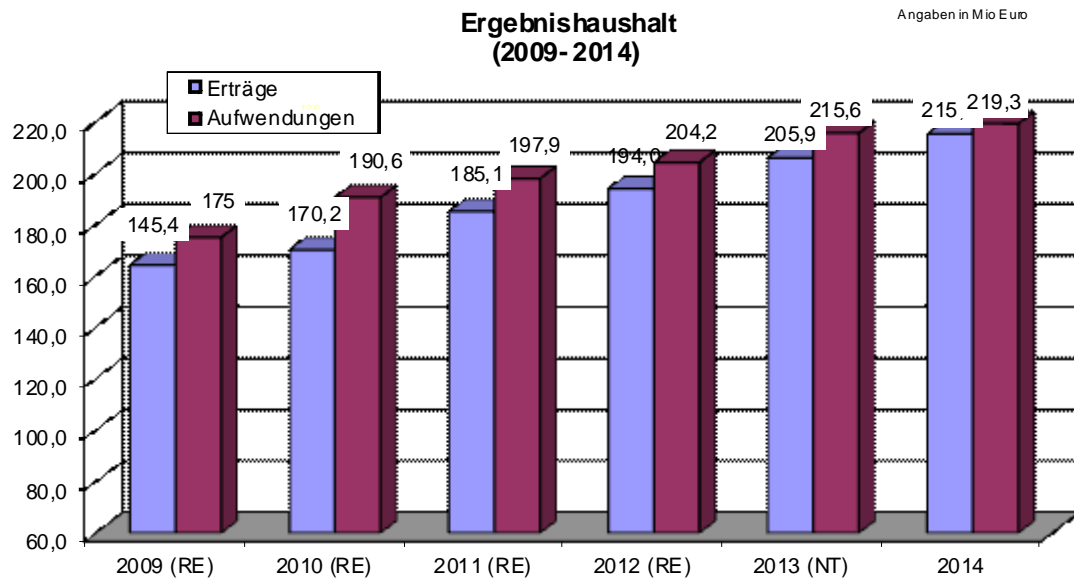
Hinsichtlich der Kreisumlage wird diese bereits seit 2010 progressiv erhoben und liegt um rd. 1,5 Punkte über dem Durchschnitt der rheinland-pfälzischen Landkreise. Im Hinblick auf die Belastungen des kreisangehörigen Raums, die keine Entlastung durch die Reform des kommunalen Finanzausgleichs erfährt, ist aktuell keine Kreisumlageerhöhung vorstellbar.

Im Hinblick auf Regelungen im kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP) ist es dem Landkreis daher derzeit nicht möglich, einen Rückgang der Liquiditätskreditverschuldung zu verwirklichen. Der dynamische Anstieg der Vorjahre (rd. 10 Mio. Euro jährlich) kann allerdings ab 2014 deutlich reduziert werden. Sollte eine Entlastung der Kommunen von den Aufwendungen an der Eingliederungshilfe tatsächlich gelingen, wäre ein Schuldenabbau durchaus möglich.

3.4 Eckdaten für 2014 im Landkreis Neuwied

Der Ergebnishaushalt 2014 des Landkreises Neuwied ist unverändert geprägt von hohen Ausgabenzuwächsen, insbesondere bei den Sozial- und Jugendhilfeaufwendungen, die erneut um rd. 4,6 Mio. Euro steigen. Dem stehen höhere Landeszuweisungen von netto 4,4 Mio. Euro gegenüber. Nur durch nochmals deutlich verbesserte Umlagegrundlagen bei der Kreisumlage, die um rd. 5,6 Mio. Euro steigt wird es gelingen, den Jahresfehlbetrag gegenüber dem Vorjahr mehr als zu halbieren. Das Defizit des Landkreises wird sich nach dem Entwurf des Haushaltsplanes 2014 um rd. 5,6 Mio. Euro auf rd. 4,1 Mio. Euro gegenüber 2013 verringern.

Die Entwicklung im Ergebnishaushalt zeigt folgende Grafik:



Aufgrund der unter 3.2 und 3.3 genannten Gründen wird es dem Landkreis unter Berücksichtigung der zu erwartenden Einnahme- und Ausgabenentwicklung also auch in 2014 nicht möglich sein, einen positiven Finanzierungssaldo zu erwirtschaften.

Der aufgelaufene negative Finanzierungssaldo (ohne Investitionskredite) wird zum 31.12.2014 auf rd. 156,1 Mio. Euro steigen. Die Steigerung von rd. 2,3 Mio. Euro ist allerdings im Vergleich zu den Vorjahren verhältnismäßig gering. Da der Landkreis aller Voraussicht nach bereits zum 31.12.2013 sein Eigenkapital aufgebraucht hat, wird sich die bilanzielle Überschuldung durch den zu erwartenden Jahresfehlbetrag 2014 auf rd. 4,2 Mio. Euro erhöhen.

Fazit:

Die aktuelle kommunale Finanzlage des Landkreises bleibt angespannt. Der Jahresfehlbetrag hat sich gegenüber den Vorjahren zwar deutlich verringert, allerdings bleiben die alten Probleme bestehen. Nach wie vor steigende Soziallasten mit einem ausgeprägten Steuerdefizit, weil rund 80 % der Aufgaben zu den von Bund und Land auferlegten Pflichtaufgaben bzw. Auftragsangelegenheiten zählen. Diese wiederum verursachen über 95 % aller Aufwendungen. Laufende Aufwendungen müssen weiterhin über Liquiditätskredite finanziert werden; die Verschuldung steigt.

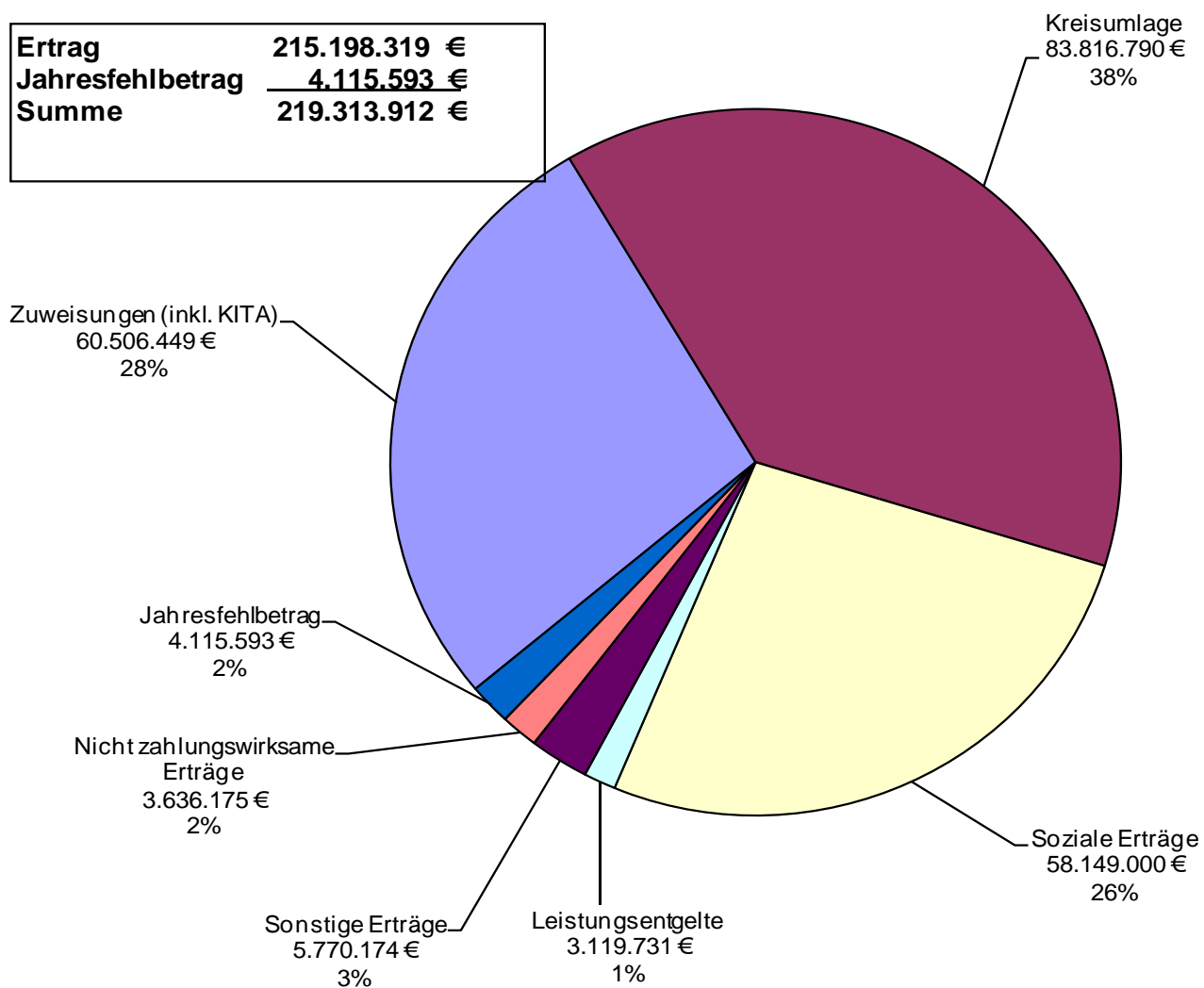
Der Landkreis Neuwied erwartet vom Bund und den Ländern, dass sie ihrer Finanzverantwortung endlich nachkommen und den Verabredungen zur innerstaatlichen Umsetzung des Fiskalvertrages gerecht werden. Dazu gehört, die Kommunen bei den Kosten der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen spürbar zu entlasten. Sollte dies erfolgen, könnte auch der Landkreis Neuwied wieder einen Haushaltsausgleich erreichen.

4. Der Ergebnishaushalt

4.1 Erträge

Der Landkreis erwartet in 2013 insgesamt laufende Erträge in Höhe von 214.230.541 € Zusammen mit den Zins- und sonstigen Finanzerträgen (Dividende Süwag AG) in Höhe von 967.778 € betragen die Erträge insgesamt 215.198.319 €, die sich wie folgt auf die wichtigsten Ertragsarten verteilen:

Ertragsstruktur Ergebnishaushalt 2014



Die Erträge untergliedern sich weiter wie folgt:

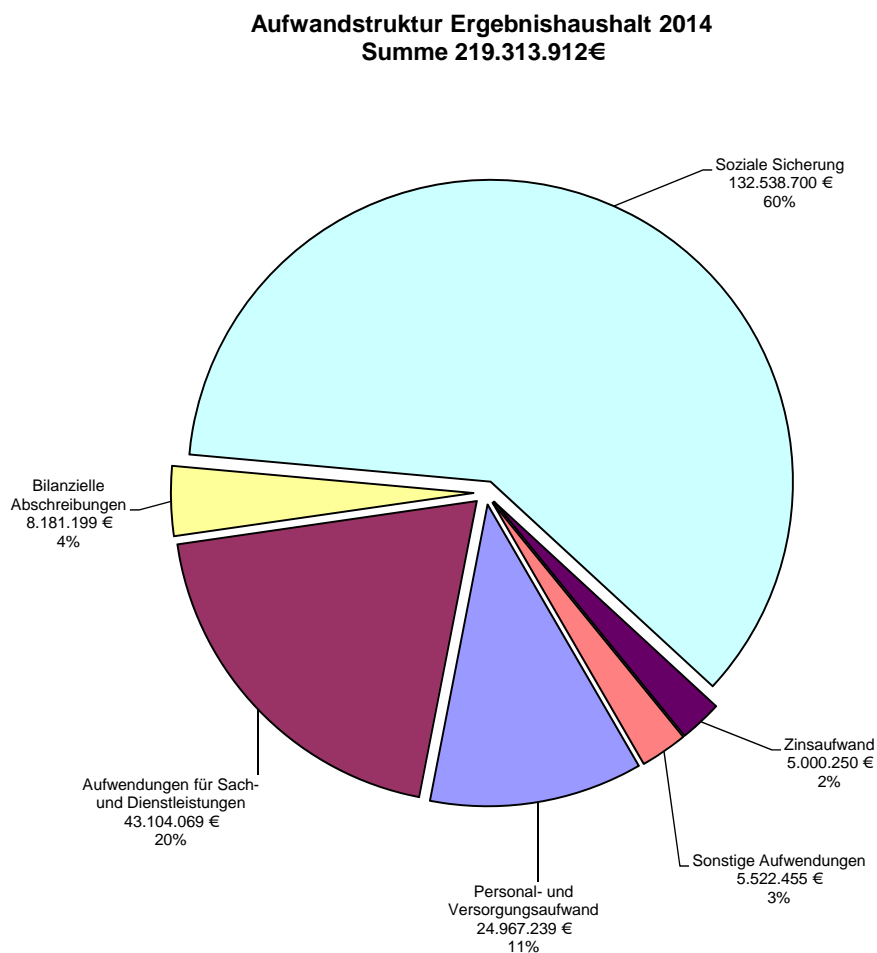
Posten Nr.1: Steuern und ähnliche Abgaben			
	2013	2014	Unterschied
Jagdsteuer	200.000	200.000	0
Konnexitätszuweisung wg. Wegfall Bußgeld (ab 2014 Posten Nr.2)	1.442.000	0	
Summe:	1.642.000	200.000	1.442.000
Posten Nr. 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen u. sonstige Transfererträge			
	2013	2014	Unterschied
Schlüsselzuweisung B 1 (ab 2014 inkl. Konnexitätszuweisung Bußgeld)	4.889.582	6.816.000	1.926.418
Schlüsselzuweisung B 2	17.558.477	12.594.000	-4.964.477
Investitionsschlüsselzuw.	2.661.684	2.720.000	58.316
Schlüsselzuweisung C1	0	2.270.800	2.270.800
Schlüsselzuweisung C2	0	3.598.493	3.598.493
Allgemeine Straßenzuweisung	1.575.712	1.575.000	-712
Zuweisung Schülerbeförderung	6.397.288	9.420.570	3.023.282
Abgeltung Gesundheitsamt (vom Land)	1.801.600	1.815.000	13.400
Zuweisung Kommunalisierung des Personals	1.754.835	1.800.000	45.165
Kommunaler Entschuldungsfonds	4.038.216	4.038.216	0
Zuweisung Schulbuchausleihe	660.000	560.000	-100.000
weitere Landeszuwend. (ÖPNV, Psychiatrie, Verbraucherschutz)	892.400	838.370	-54.030
Zuweisung Kindertagesstätten (bis 2013 Posten Nr.3)	0	12.460.000	12.460.000
Kreisumlage	78.195.327	83.816.790	5.621.463
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	4.593.252	3.636.175	-957.077
Summe:	125.018.373	147.959.414	22.941.041
Posten Nr. 3: Erträge der sozialen Sicherung			
	2013	2014	Unterschied
Erträge Sozialhilfe	52.012.000	54.517.100	2.505.100
Erträge Jugendhilfe (ab 2014 Zuw. für Kindertagesstätten unter Posten Nr.2)	17.660.000	3.631.900	-14.028.100
Summe:	69.672.000	58.149.000	-11.523.000
Posten Nr.4 u. 5: Leistungsentgelte			
	2013	2014	Unterschied
Gebühren			
Veterinäramt (insb. Fleischbeschau)	148.700	147.500	-1.200

Gesundheitsamt (Amtsärztl. Untersuchungen etc.)	115.000	116.200	1.200
Baugebühren	329.000	351.000	22.000
Gewässeraufsicht/Naturschutz	85.000	55.000	-30.000
Ordnung/Sicherheit (insb. Waffenrecht, Jagdwesen)	76.000	76.000	0
Aufenthaltsgenehmigung/ Einbürgerung	160.000	160.000	0
Verkehr/Führerscheinstelle	352.000	367.000	15.000
Kfz-Zulassung	1.250.000	1.200.000	-50.000
Bußgeld	50.000	18.000	-32.000
Entgelte Schulbuchausleihe	180.000	210.000	30.000
Elternentgelte Schülerbeförderung	55.000	70.000	15.000
Mieten/Pachten	87.600	85.191	-2.409
Eigenbeteiligung Essenskosten	206.500	190.900	-15.600
Eintrittsgelder	45.000	45.000	0
Sonstige	60.990	27.940	-33.050
Summe:	3.200.790	3.119.731	-81.059
Posten Nr. 6: Kostenerstattungen, Kostenumlagen			
	2013	2014	Unterschied
Verwaltungskostenabrechnung/ Abrechnung mit Sondervermögen (Abt. 7, KWW, MfG)	600.866	583.064	-17.802
Erstattungen vom Bund			
Klimaschutzmanager	34.500	61.500	27.000
SGB II (Gemeinsame Einrichtung)	1.799.300	1.904.600	105.300
BUT (Gemeinsame Einrichtung)	157.800	161.700	3.900
Erstattungen vom Land			
Sachkostenerstattungen (z.B. außerschulische Nutzung)	78.100	79.820	1.720
Personalkostenerstattungen (Schulsozialarbeit)	67.800	67.800	0
Erstattungen von Gemeinden/ Gemeindeverbänden			
Schülerbeförderung	1.150.000	1.150.000	0
Gastschulgelder	400.000	400.000	0
Erstattung Bewirtschaftungskosten Schulen	154.962	145.500	-9.462
Wahlleistungen Beihilfe	33.200	32.500	-700
Sonstige	28.300	72.162	43.862
Summe	4.504.828	4.658.646	153.818
Posten Nr. 9: Sonstige lfd. Erträge			
	2013	2014	Unterschied
Buß- und Verwarngelder	314.100	44.600	-269.500
Säumniszuschläge	30.000	30.000	0
Ersatzgelder Landespflege	32.000	32.000	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	508.000	0	-508.000

Sonstige	33.150	37.150	4.000
Summe:	917.250	143.750	-773.500
Posten Nr. 21: Zins- und sonstige Finanzerträge			
	2013	2014	Unterschied
Dividende SÜWAG	967.778	967.778	0

4.2 Aufwendungen

Die Summe der laufenden Aufwendungen beträgt 211.543.033 €, zusammen mit den Zinsaufwendungen in Höhe von 4.796.200 € werden insgesamt Aufwendungen in Höhe von 216.339.233 € erwartet, wie folgende Grafik zeigt:



Die Aufwendungen untergliedern sich weiter wie folgt:

Posten Nr. 11/12: Personal-/Versorgungsaufwendungen

	2013	2014	Unterschied
Personalaufwand			
Beigeordnete	38.041,84	38.042,16	0,32
Rats- und Ausschussmitglieder	65.000,00	65.000,00	0,00
Sonstige Ehrenamtliche	15.805,08	15.805,00	-0,08
Beamte	4.949.999,88	5.047.139,10	97.139,22
Arbeitnehmer	11.608.000,00	12.382.433,18	774.433,18
Versorgungsrücklage	77.000,00	82.000,00	5.000,00
Versorgungsumlage	1.404.950,00	1.550.000,00	145.050,00
Zusatzversorgungskasse	929.111,00	973.638,56	44.527,56
Sozialversicherung	2.299.826,20	2.439.083,00	139.256,80
Beihilfe	740.000,00	750.000,00	10.000,00
Personalarückstellungen			
Pensionsrückstellungen	1.100.000,00	1.158.863,08	58.863,08
Beihilferückstellungen	1.522.313,00	458.834,92	-1.063.478,08
Sonstiges	9.400,00	6.400,00	-3.000,00
Summe	24.759.447,00	24.967.239,00	207.792,00

Posten Nr. 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	2013	2014	Unterschied
Heizung	2.190.000,00	1.905.500,00	-284.500,00
Strom (soweit nicht Heizung)	850.650,00	893.600,50	42.950,50
Wasser/ Abwasser	320.000,00	319.100,00	-900,00
Abfall	109.200,00	104.300,00	-4.900,00
Bauunterhaltung	3.043.000,00	3.253.000,00	210.000,00
Unterhaltung von Wasserläufen/Wied	15.500,00	15.500,00	0,00
Bewirtschaftungskosten (insb. Reinigung)	1.394.500,00	1.467.500,00	73.000,00
Unterhaltung Straßen (inkl. Gem. Straßenunterhalt)	2.050.000,00	2.190.000,00	140.000,00
Kostenanteil Oberflächenentwässerung	50.000,00	100.000,00	50.000,00
Unterhalt.v.Kunstgegenst.u.Denkm.	7.000,00	7.000,00	0,00
Unterhaltung Fahrzeuge, Maschinen, BGA	98.600,00	98.600,00	0,00
Geringwertige Geräte/Ausstattungsgegenstände	555.814,00	585.559,00	29.745,00
Schülerbeförderungskosten	13.290.000,00	11.650.000,00	-1.640.000,00
Essenskosten	531.300,00	492.800,00	-38.500,00
Verbrauchsbedarf (inkl. Labor, Schulen etc.)	812.869,00	841.767,00	28.898,00
Schulbuchausleihe	590.000,00	500.000,00	-90.000,00
Sonstiges	50.000,00	50.000,00	0,00
Kostenerstattungen an Bund/Land/Gemeinden	1.737.484,00	1.815.442,50	77.958,50
Kostenerstattung Stadtjugendamt	14.980.000,00	15.653.800,00	673.800,00

Kostenerstattung ARGE	1.020.600,00	1.128.600,00	108.000,00
Landespflegerische Ersatzmaßnahmen	32.000,00	32.000,00	0,00
Summe	43.728.517,00	43.104.069,00	-624.448,00

Posten Nr. 14: Abschreibung

	2013	2014	Unterschied
Abschreibung auf			
Immaterielles Vermögen	1.329.953,00	1.355.361,29	25.408,29
Gebäude	3.618.610,00	3.266.410,71	-352.199,29
Straßen, Infrastrukturvermögen	3.435.000,00	2.885.254,32	-549.745,68
Betriebs- und Geschäftsausstattung	452.978,00	602.719,68	149.741,68
Sonstiges	83.624,00	71.453,00	-12.171,00
Summe	8.920.165,00	8.181.199,00	-738.966,00

Posten Nr. 16: Zuwendungen, Umlagen, Transferaufwand

	2013	2014	Unterschied
Zuschüsse an Komm. und caritative Kindertagesstätten (bis 2013 unter Posten Nr.17)	0,00	23.800.000,00	23.800.000,00
Zuschüsse an Gemeinden/Zweckverbände	10.100,00	15.100,00	5.000,00
Zuschuss VRM	340.000,00	360.000,00	20.000,00
Umlage Fonds Deutsche Einheit	826.700,00	821.000,00	-5.700,00
Allg. Umlagen an Land/Gemeinden/Zweckverbände	97.000,00	9.200,00	-87.800,00
Sonstige Zuschüsse/Zuwendungen	274.276,00	276.076,00	1.800,00
Summe	1.548.076,00	25.281.376,00	23.733.300,00

Posten Nr. 17: Aufwendungen der Sozialen Sicherung

	2013	2014	Unterschied
Sozialhilfe	90.689.500,00	94.531.500,00	3.842.000,00
Jugendhilfe	36.951.200,00	14.207.200,00	-22.744.000,00
Summe	127.640.700,00	108.738.700,00	-18.902.000,00

Posten Nr. 18: Sonstige lfd. Aufwendungen

	2013	2014	Unterschied
Aus- und Fortbildungskosten	164.900,00	169.600,00	4.700,00
Reisekosten	112.770,00	122.220,00	9.450,00
Aufwendungen für allgm. Beschäftigtenbetreuung	38.295,00	51.300,00	13.005,00
Aufw.f.Dienst- u.Schutzkl.,persönl.Ausrüst.Gegenst.	9.500,00	9.500,00	0,00
Mieten, Pachten, Leasing	855.865,00	765.570,00	-90.295,00

Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten/Sachverständige	446.300,00	178.700,00	-267.600,00
Büromaterial, Fachliteratur	190.000,00	185.500,00	-4.500,00
Porto und Versandkosten	246.000,00	220.000,00	-26.000,00
Telefon, Datenübertragungskosten, Datenverarbeitung	126.650,00	175.650,00	49.000,00
öffentliche Bekanntmachungen	17.000,00	17.000,00	0,00
Bankgebühren/Vollstreckungskosten	30.500,00	55.500,00	25.000,00
Versicherung	1.302.270,00	1.288.500,00	-13.770,00
Berufs-/Wirtschaftsverbände	93.822,00	92.275,00	-1.547,00
Steuern	7.600,00	7.500,00	-100,00
Zuwendungen/Repräsentation/Öffentlichkeitsarbeit	33.795,00	33.795,00	0,00
Sonstige Aufwendungen	750.215,00	668.469,00	-81.746,00
Summe	4.425.482,00	4.041.079,00	-384.403,00

Posten Nr. 22: Zinsaufwand

	2013	2014	Unterschied
Liquiditätskreditzinsen	2.550.000,00	2.750.000,00	200.000,00
Investitionskreditzinsen	2.046.200,00	2.250.250,00	204.050,00
Summe	4.596.200,00	5.000.250,00	404.050,00

Die gesamten Aufwendungen von 219.313.912 € übersteigen die Erträge von 215.198.319 €, so dass ein Jahresfehlbetrag von 4.115.593 € erwartet wird.

Dieser hat seine Ursache in der bekannt schwierigen Finanzlage des Landkreises Neuwied. Trotz steigender Einnahmen –auch aus der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs – kann erneut kein positiver Finanzierungssaldo erreicht werden. Zudem belasten nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen etc.) den Ergebnishaushalt zusätzlich.

Für den Saldo der Ergebnisrechnung am Jahresende ist ein fünfjähriger „Ergebnisvor- und rücktrag“ vorgesehen. Reicht die Kapitalrücklage bzw. das Eigenkapital zur vollständigen Verrechnung des Jahresfehlbetrages nicht aus, entsteht oder vergrößert sich der Bilanzposten „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“. In diesem Fall weist die Kommune ein negatives Eigenkapital aus; sie ist überschuldet, denn die Schulden übersteigen das vorhandene Vermögen.

Der kalkulierte Jahresverlust des Ergebnishaushaltes wird sich daher negativ auf die Bilanz auswirken. Das Eigenkapital des Landkreises in Höhe von 9.606.533,67 € (Stand Schlussbilanz zum 31.12.2012) wird bereits nach dem Stand des 1. Nachtrages 2013 um 9.695.568 € im Jahr 2013 vollständig aufgezehrt sein. Das negative Eigenkapital würde sich auf -89.034,33 € belaufen.

4.3. Die Teilhaushalte – Detaillierte Erläuterungen

Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Erläuterte Aufgabenbereiche

- **Personalbetreuung**
- **Technikunterstützte Informationsverarbeitung**
- **Zentrale Dienste (Beschaffung, Poststelle etc.)**

Personalbetreuung

Hierbei sind als wichtigste Blöcke zu nennen:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Beihilfeaufwendungen
- Personalrückstellungen
- Versicherungsbeiträge

Die Personal und Versorgungsaufwendungen verteilen sich über alle Teilhaushalte auf die jeweiligen Leistungen/Produkte. Der Übersicht halber werden sie hier allerdings zentral erläutert.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen betragen im Ergebnishaushalt insgesamt 24.967.239 € und verteilen sich mit 23.417.239 € auf den Haushaltsposten Nr. 11 (Personalaufwendungen) und mit 1.617.698 € auf den Haushaltsposten 12 (Versorgungsaufwendungen). Die entsprechenden Auszahlungen im Finanzhaushalt betragen 21.799.541 € (vgl. Haushaltsposten 11 Finanzhaushalt). Die Abweichung ergibt sich durch die im Ergebnishaushalt veranschlagten nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für Pensions- und Beihilferückstellungen (1.617.698 €). Bei den Versorgungsaufwendungen in Höhe von 1.550.000 € handelt es sich um die zahlungswirksame Versorgungsumlage an die Rheinische Versorgungskasse Köln, die bisher als Personalaufwand dargestellt wurde.

Die Personalaufwendungen entwickeln sich demnach wie folgt:

Personalaufwendungen:

Bei den zahlungswirksamen Personalaufwendungen wird im Vergleich der Haushaltsjahre 2013 und 2014 mit einem gestiegenen **Nettoaufwand von rd. 1.036 T€ (+ 5,6 %) gerechnet** (vgl. nachfolgende Tabelle, Zeilen 1 + 4 – Summe Zeile 5).

Personalausgaben 2013 (NT) - 2014 (Basis)				
		2013 (Nachtrag)	2014 (Basis)	Differenz
1	Zahlungswirksame Aufwendungen			
.	Bezüge, Gehälter incl. Sozialversicherung, Versorgung	22.137.134	23.349.541	1.212.407
2	Nicht zahlungswirksame Aufwendungen			
.	Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen	2.622.313	1.617.698	-1.004.615
3	Bruttoaufwand gem. Posten 11 und 12 Ergebnishaushalt	24.759.447	24.967.239	207.792
4	Personalkostenzahlungen an Dritte			
.	für Hausmeister/Schulsekretärinnen im Rahmen Schulstrukturreform	210.377	194.500	-15.877
	Personalkosten gemeinsame Telefonzentrale	95.000	96.000	1.000
5	./ Erstattungen			
.	vom Bund (für Jobcenter Neuwied, Altersteilzeit, Klimaschutzbeauftragten)	1.836.300	1.935.600	99.300
	vom Land (Schulsozialarbeit, Kommunalisierung)	1.822.635	1.882.800	60.165
	von Gemeinden (Adoptionsvermittlungsstelle, Archivar)	26.800	26.800	0
	von Sondervermögen (Abfallwirtschaft, Kreiswasserwerk)	495.866	498.064	2.198
	von Privat (Wahlleistung Beihilfe, MfG, Sozialversicherungsträger)	49.700	49.000	-700
	Summe Personalkostenerstattungen	4.231.301	4.392.264	160.963
6	Nettoaufwand	20.738.523	20.769.475	31.952

Personalaufwendungen:

Im Bereich der Beamtenbesoldung war, wie im Vorjahr, eine Anpassung ab 01.01.2014 in Höhe von 1 % als Ergebnis der gesetzlichen Regelungen aus Art. 1-5 des 1. Dienstrechtsänderungsgesetzes zur Verbesserung der Haushaltsfinanzierung zu veranschlagen. Diese sieht im Kern vor, dass Besoldung und Versorgung der rheinland-pfälzischen Landes- und Kommunalbeamten fünf Jahre lang zum 1. Januar 2012 bis 2016 ohne Berücksichtigung der sonstigen Einkommens- und Wirtschaftsentwicklung um ein Prozent angepasst werden.

Im Bereich der Beschäftigten läuft der Tarifvertrag zum 28.02.2014 aus. Für den neuen Abschluss wird mit einer allgemeinen Erhöhung von rd. 2,5 % gerechnet. Einschließlich höherer Arbeitgeberanteile für die Sozialversicherung sowie die

Zusatzversorgungskasse bedeutet dies, dass der Landkreis allein aufgrund der gesetzlichen/tarifrechtlichen Abschlüsse rd. 526 T€ höhere Bezüge und Löhne zu finanzieren hat.

Desweiteren steigt die auch an die an die Rheinische Versorgungskasse Köln zu zahlende Versorgungsumlage um rd. 150 T€ Schließlich sind noch weitere Personalvorgänge zu finanzieren. Insbesondere wirken sich die im Jahr 2013 erfolgten Stellenmehrungen bzw. Umschichtungen (z.B. durch die personelle Aufstockung von Kreisbediensteten beim Jobcenter Neuwied), die vorgesehene Übernahme des Verwaltungsnachwuchses sowie beamten- und tarifrechtlich bedingte Veränderungen (Steigerungen in Dienstalter- und Entgeltstufen, tarifgerechte Eingruppierung pp) aus.

Dem Personalaufwand stehen jedoch auch Erstattungen gegenüber, die sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 161 T€ erhöht haben. Insbesondere höhere Personalkostenerstattungen seitens des Jobcenters sowie des Landes für die Kommunalisierung sind dafür ursächlich.

Die Personalauszahlungen betragen nach Abzug dieser Erstattungen **netto rd. 19,3 Mio. Euro**. Dies entspricht einem **Anteil von rd. 9,2 %** an den Gesamtauszahlungen des Finanzhaushaltes von 210,0 Mio. Euro.

Beihilfeaufwendungen

Für 2014 sind für Beihilfeaufwendungen 750.000 Euro veranschlagt. Der Betrag orientiert sich an den Ist-Ausgaben der Vorjahre und ist um 10.000 Euro höher als im Vorjahr.

Personalmrückstellungen

Im Ergebnishaushalt werden neben den zahlungswirksamen Personalaufwendungen auch nichtzahlungswirksame Aufwendungen veranschlagt. Hierbei handelt es sich um die Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen. Für 2014 wurden veranschlagt:

- Zuführung zu Pensionsrückstellungen: 1.158.863,08 €
- Zuführung zu Beihilferückstellungen: 458.834,92 €

Die Ansätze basieren auf den aktuellen Hochrechnungen der Rheinischen Versorgungskasse für die Jahre 2013 und 2014. Während die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen um rd. 59 T€ höher ist als im Vorjahr hat sich die Zuführung zu der Beihilferückstellung um 1.064 T€ gegenüber 2013 deutlich reduziert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Zuführung nach dem Durchschnitt der letzten 3 Jahre zu bilden ist. Nachdem im Nachtrag 2013 der Durchschnittssatz deutlich anzuheben war, wird jetzt wieder mit moderaten Zuführungen zwischen 450 und 500 T€ jährlich gerechnet. Beide Personalmrückstellungen schlagen sich auf der Passivseite der aktuellen Kreisbilanz zum 31.12.2012 mit rd. 40,7 Mio. Euro nieder.

Weitere Personalmrückstellungen, etwa für Urlaub und Überstunden, werden im Haushalt nicht veranschlagt.

Durch die nichtzahlungswirksamen Verbesserungen von saldiert rd. 1.004 T€ steigen die Nettopersonalaufwendungen insgesamt um lediglich rd. 32 T€. Die **Personalkostenintensität** (Personalaufwendungen im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen) beträgt beim Landkreis 11,4 % und ist im Vergleich zu anderen Landkreisen eher unterdurchschnittlich. Die Personalaufwendungen pro Einwohner betragen beim Landkreis 115,04 €.

Versicherungsbeiträge

Beim Produkt 11200 (Personal) wird zudem der überwiegende Anteil der Versicherungen veranschlagt.

Für 2014 wurden Versicherungsbeiträge in unveränderter Höhe von 275.500 Euro kalkuliert, die sich wie folgt aufteilen:

- | | |
|-----------------------------------|-----------|
| - Gesetzliche Unfallversicherung: | 225.500 € |
| - Eigenschadenversicherung: | 18.000 € |
| - Haftpflichtversicherung: | 32.000 € |

Fortbildungs-/Reisekosten

Für die Mitarbeiter der Verwaltung werden Fortbildungs- und Reisekostenbudgets zur Verfügung gestellt. Diese sind bei den einzelnen Teilhaushalten abgebildet.

Insgesamt sind Fortbildungskosten in Höhe von 169.600 € und Reisekosten in Höhe von 122.220 € veranschlagt, das sind 14.150 € mehr als im Vorjahr.

In den Fortbildungskosten sind auch Trennungsgeld, Fortbildungskosten für das Nachwuchskräfteförderungsprogramm sowie die Betreuung der Anwendersoftware (Anwenderschulungen etc.) enthalten.

Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Der Bereich der Technikunterstützten Informationsverarbeitung ist insbesondere für die Beschaffung und Betreuung von Hard- und Software sowie elektronischer Kommunikation zuständig. Hierbei sind rd. 480 EDV-Arbeitsplätze zu betreuen.

Mittel werden hier überwiegend für die Beschaffung von geringwertigen Geräten und Gebrauchsgegenständen benötigt. Der Ansatz in Höhe von 320.000 € bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert. Zudem fallen Kosten für Datenverarbeitung sowie Telefon/Datenübertragungskosten in Höhe von 58.000 € an.

Zentrale Dienste

Insbesondere die Beschaffung von Büromaterial, die Betreuung des Fuhrparks sowie der gesamte Bereich der Poststelle, der Telefonzentrale und der Druckerei fallen in den Aufgabenbereich der sonstigen zentralen Dienste.

Die Aufwendungen verteilen sich wie folgt:

- | | |
|---|-----------|
| - Büromaterial, Fachliteratur, Gebrauchsgegenstände etc.: | 208.000 € |
| - Leasing und Unterhaltung Fuhrpark: | 123.500 € |
| - Poststelle (Porto, Versand etc.) | 220.000 € |
| - Telefonzentrale | 110.000 € |

Teilhaushalt 2: Finanzen, Immobilien und Kreisstraßen

Erläuterte Aufgabenbereiche:

- Immobilienmanagement
- Kreisstraßen

Immobilienmanagement

Das Zentrale Grundstücks- und Gebäudemanagement betreut alle Dienstgebäude inkl. der kreiseigenen Schulen des Landkreises Neuwied.

Hierbei handelt es sich um 3 Dienstgebäude, 25 Schulen, 10 Sporthallen, 8 Hausmeisterhäuser, das Roentgenmuseum und die Gemeinschaftsunterkunft Hafenstraße.

Im Ergebnishaushalt sind sämtliche Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten und Versicherungen erfasst. Hinzu kommen die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für Abschreibungen, denen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüberstehen.

Die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten für die kreiseigenen Gebäude verteilen sich auf die nachfolgenden Positionen. Im Teilhaushalt 2 werden ansich nur die Aufwendungen für die Dienstgebäude inkl. Museum dargestellt. Für eine bessere Übersicht werden hier allerdings zunächst die Aufwendungen aller kreiseigenen Gebäude (inkl. Schulen und Gemeinschaftsunterkunft) dargestellt.

	2013	2014	Unterschied
Aufwendungen			
Heizung	2.190.000	1.905.500	284.500
Strom	850.650	893.600	-42.950
Wasser/Abwasser/Abfall	429.200	423.200	6.000
Bauunterhaltung	3.043.000	3.253.000	-210.000
Reinigung	1.345.000	1.420.000	-75.000
Kostenerstattungen an Gemeinden für Bewirtschaftung	476.000	461.000	15.000
Versicherungen	255.170	254.850	320
Sonstiges (Schließanlage, Telefon, Miete etc.)	467.300	218.800	248.500
Abschreibung	3.631.691	3.279.492	352.199
	12.688.011	12.109.442	578.569
Erträge			
Kostenerstattung von Gemeinden für Bewirtschaftung	150.000	145.500	4.500
Sonstiges (insb. Mieterträge)	70.240	73.140	-2.900
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.668.467	1.345.660	322.807
	1.888.707	1.564.300	324.407
Saldo:	10.799.304	10.545.142	254.162

Im Bereich der Aufwendungen sind die Heizkosten, die im Nachtrag 2013 aufgrund des langanhaltenden und strengen Winters deutlich erhöht wurden, wieder auf ein Normalmaß zurückgeführt worden. Zudem ist im Bereich der Gaslieferung im Gegensatz zu den Stromkosten (steigende EEG-Umlage) nicht mit Preissteigerungen zu rechnen.

Für Bauunterhaltungsmaßnahmen sind insgesamt rd. 3,2 Mio. Euro veranschlagt. Hierbei handelt es sich neben dem üblichen und relativ konstanten Bauunterhaltungsaufwand auch um größere Einzelmaßnahmen, die allerdings nicht dem Investitionsbereich zuzuordnen sind (vgl. Erläuterungen zu Teilhaushalt 4). Hier müssen für 3 Einzelmaßnahmen insgesamt rd. 210 T€ Mehrkosten veranschlagt werden.

Eine weitere große Position macht die Fremdreinigung der Dienstgebäude und der kreiseigenen Schulen aus. Diese fallen in 2014 mit rd. 1.420 T€ etwas höher aus als im Vorjahr. In 2013 wurde der bisherige Reinigungsfirma nach mehrmaliger Verlängerung der Probezeit gekündigt. In 2014 erfolgt deshalb eine erneute Ausschreibung der Reinigungsverträge. Für die Übergangszeit wurden Interimsverträge mit dem zweitgünstigsten Anbieter der letzten Ausschreibung geschlossen. Wie sich die Reinigungskosten dauerhaft entwickeln, bleibt bis zum Ausschreibungsergebnis abzuwarten.

Die Reinigung wurde seinerzeit mit Unterstützung einer externen Beratungsfirma ausgeschrieben. Im Vorjahr war hierfür das Erfolgshonorar von rd. 243 T€ veranschlagt (siehe „Sonstiges“), was in 2014 nicht mehr anfällt. Die erneut erforderliche Ausschreibung wird im Übrigen kostenlos von der Beraterfirma begleitet.

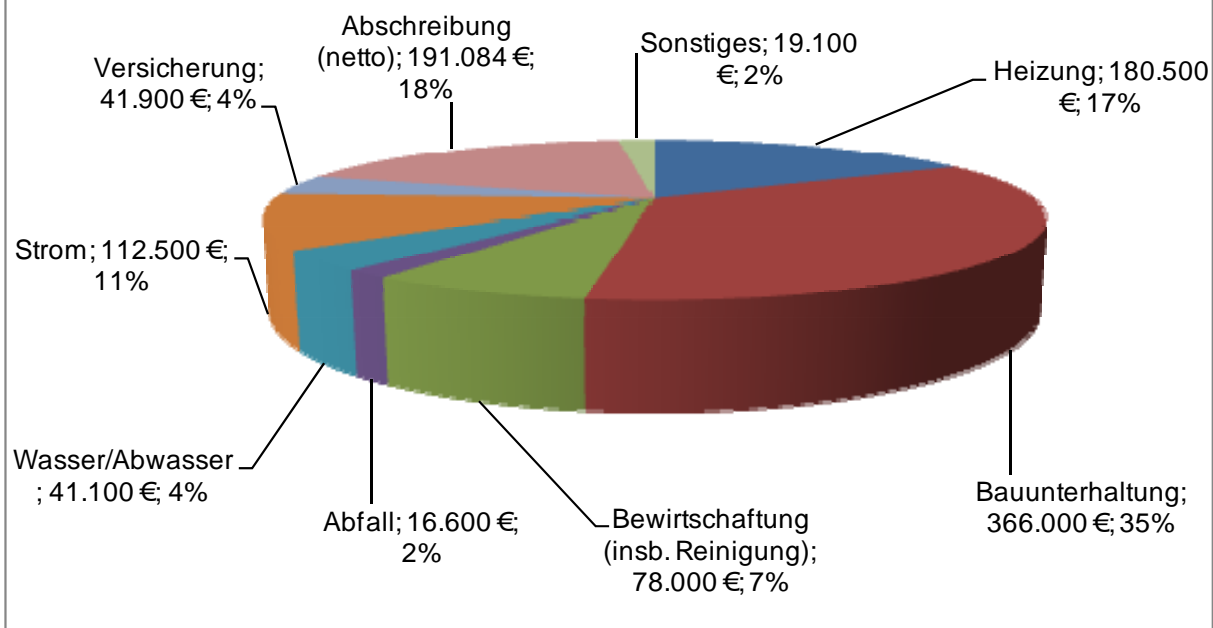
Im nicht zahlungswirksamen Bereich fallen zudem noch Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten an. Abschreibungen stellen den Wertverlust des gemeindlichen Vermögens dar. Sonderposten werden auf der Passivseite insbesondere für Investitionszuschüsse mit Zweckbindung gebildet. Sie werden synchron zur Abschreibung des betreffenden Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst

Nachdem zum Jahresabschluss 2012 Korrekturen bei den Abschreibungen (Überprüfung/Anpassung der Restnutzungsdauer bei Investitionen) vorgenommen wurde, weist der aktuelle Abschreibungslauf entsprechende Berichtigungen aus, die zu rd. 352 T€ niedrigerem Abschreibungsaufwand führen werden. Diese Wertberichtigungen führen naturgemäß aus zu niedrigeren Werten bei den korrespondierenden Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten.

Einen Großteil der Bewirtschaftungskosten machen die kreiseigenen Schulen aus, die im Teilhaushalt 04 (Schulen) gesondert dargestellt werden.

Die nachfolgende Grafik beschränkt sich daher zunächst auf die Dienstgebäude und das Roentgenmuseum (beide Teilhaushalt 02, Finanzen, Immobilien und Kreisstraßen) und die Gemeinschaftsunterkunft Hafenstraße (Teilhaushalt 09, Soziales). Hierauf entfallen insgesamt 1.046.784 €, die sich wie folgt verteilen:

Bewirtschaftungskosten Dienstgebäude Gesamt: 1.046.784 €



Kreisstraßen

	2013	2014	Unterschied
Aufwendungen			
Unterhaltung Fahrbahnen/Straßenanlagen etc.	553.000,00	553.000,00	0,00
Gemeinschaftlicher Straßenunterhalt	1.410.000,00	1.550.000,00	-140.000,00
Schilder, Verkehrszeichen, Markierung	87.000,00	87.000,00	0,00
Kostenanteil Oberflächenentwässerung	50.000,00	100.000,00	-50.000,00
Abschreibung	3.685.795,00	3.140.841,00	544.954,00
Erträge			
Straßenzuweisung	1.575.712,00	1.575.000,00	-712,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.858.302,00	2.109.896,00	-748.406,00
Saldo:	10.219.809,00	9.115.737,00	-394.164,00

Der Landkreis Neuwied verfügt über ein Kreisstraßennetz von 317km Länge. Hierfür fallen insbesondere Aufwendungen für den gemeinschaftlichen Straßenunterhalt des Landesbetriebes Mobilität (LBM) sowie die Unterhaltung der Fahrbahnen und Straßenanlagen etc. an. Aufgrund der Spitzabrechnung des LBM für das Rechnungsjahr 2012 konnte im Nachtrag 2013 der Ansatz reduziert werden. In 2014 wird zunächst wieder mit einem Aufwand im Durchschnitt der letzten Jahre gerechnet.

Vom Land erhalten die Landkreise allgemeine Straßenzuweisungen, die den eigenen Direktaufwand und den gemeinschaftlichen Aufwand der Straßenunterhaltung abdecken sollen. Allerdings wurden die hierfür erforderlichen Mittel zuletzt im Jahr 2009 erhöht; die Zuweisungen bleiben somit gegenüber dem Vorjahr nahezu gleich und betragen 1.575.000 €

Damit verbleibt eine Unterdeckung von rd. 715 T€ Euro beim Unterhaltungsaufwand für die Kreisstraßen.

Weiter fallen auch bei den Kreisstraßen nicht zahlungswirksame Abschreibungen und Sonderposten an. Nachdem zum Jahresabschluss 2012 auch im Bereich der Kreisstraßen Korrekturen vorgenommen wurden (insbesondere Zusammenfassung der zahlreichen Straßenabschnitte zu einem einzigen Anlagegut pro Kreisstraße) weist der aktuelle Abschreibungslauf entsprechende Berichtigungen aus, die zu rd. 555 T€ niedrigerem Abschreibungsaufwand führen werden. Diese Wertberichtigungen führen naturgemäß aus zu niedrigeren Werten bei den korrespondierenden Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von rd. 748 T€

Per Saldo ergibt sich ein nicht zahlungswirksamer Aufwand für die Kreisstraßen in Höhe von 1.030.855 €

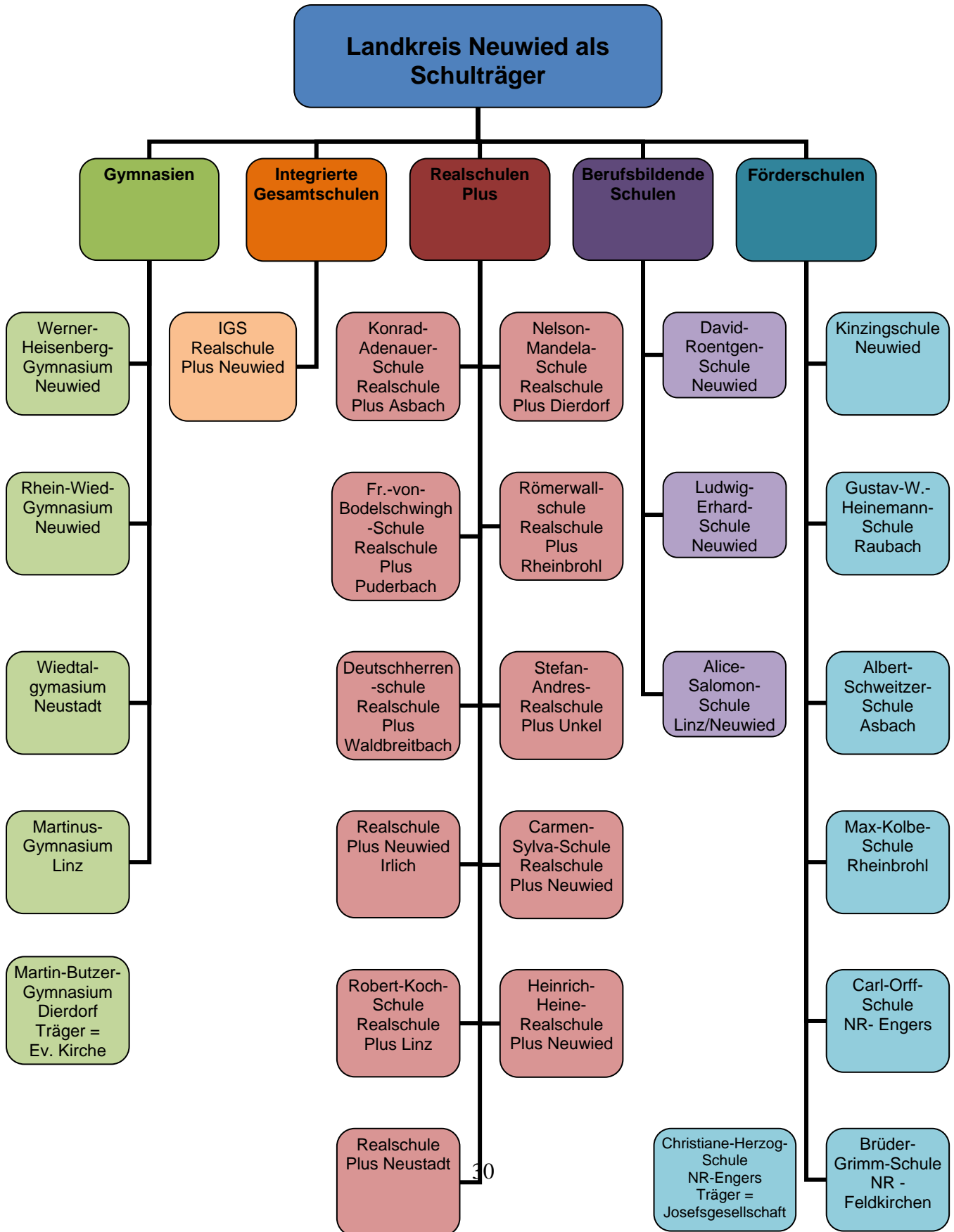
Teilhaushalt 3: Prüfung, Kultur, Beteiligungen

Der Teilhaushalt 3 schließt mit einem positiven Ergebnis von 96.990 € Allerdings wurden hier nur Sachaufwendungen sowie anfallende Abschreibungen berücksichtigt; die Personalaufwendungen wurden schon erläutert.

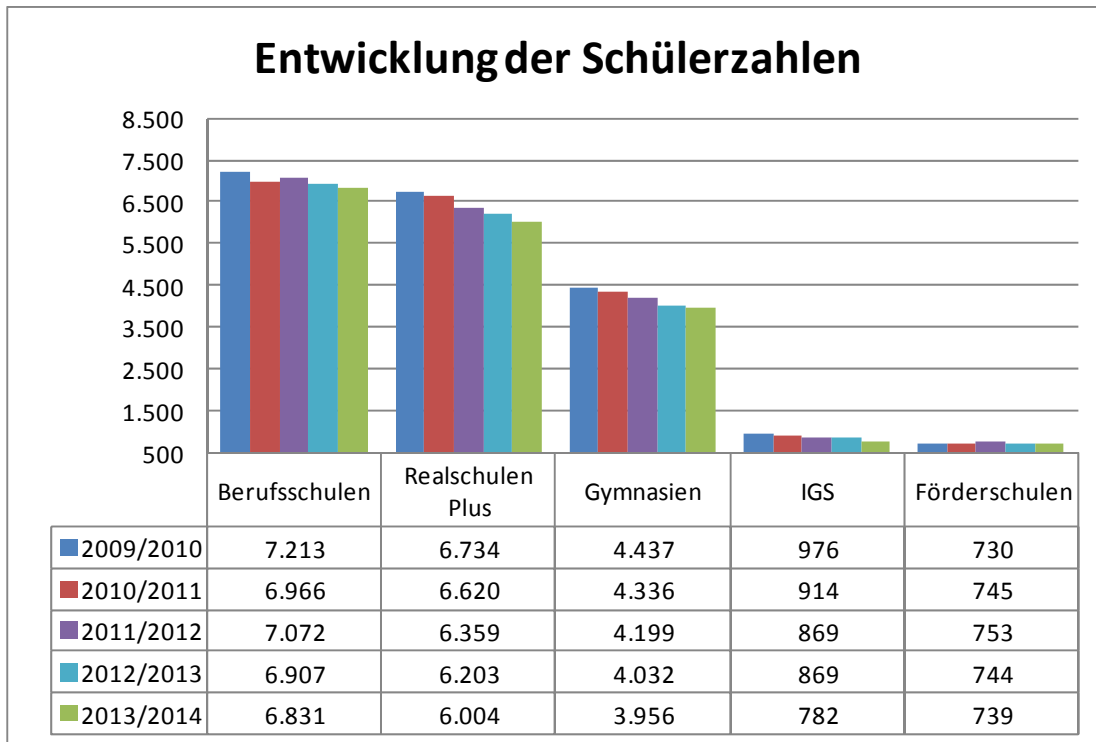
Im Teilhaushalt 3 wird zudem die Zuweisung der Sparkasse Neuwied sowie der Stiftung „Wir für hier“ in Höhe von 210.000 € für die Kulturförderung und den Betrieb des Roentgenmuseums dargestellt, die dem Landkreis im Rahmen des Kommunalen Entschuldungsfonds gewährt wird.

Teilhaushalt 4: Schulen

Der Landkreis Neuwied ist Träger von 25 Schulen. Hierbei handelt es sich um weiterführende Schulen, berufsbildende Schulen sowie Förderschulen. Die genaue Aufteilung ist dem nachfolgenden Organigramm zu entnehmen.

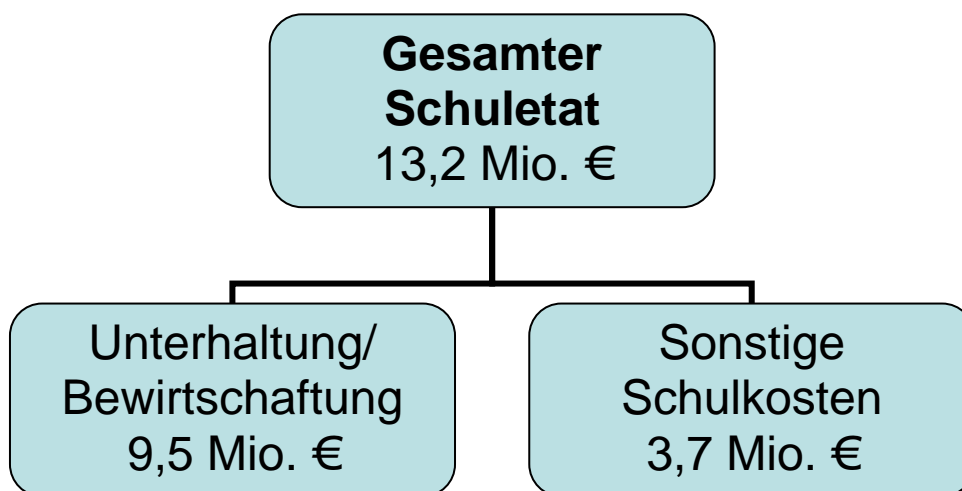


Die Schülerzahlen der kreiseigenen Schulen (ohne Martin-Butzer-Gymnasium und Christiane-Herzog-Schule) haben sich wie folgt entwickelt:



Die Schulen werden bzgl. ihrer technischen Ausstattung und Bewirtschaftung durch das Referat Immobilienmanagement betreut. Die übrigen schulischen Aufgaben, z.B. Schulmittagessen, EDV Ausstattung, Beschaffungswesen, Lehr- und Lernmittel etc., werden vom Schulverwaltungsreferat wahrgenommen.

Der **gesamte Schuletat** gliedert sich daher wie folgt.

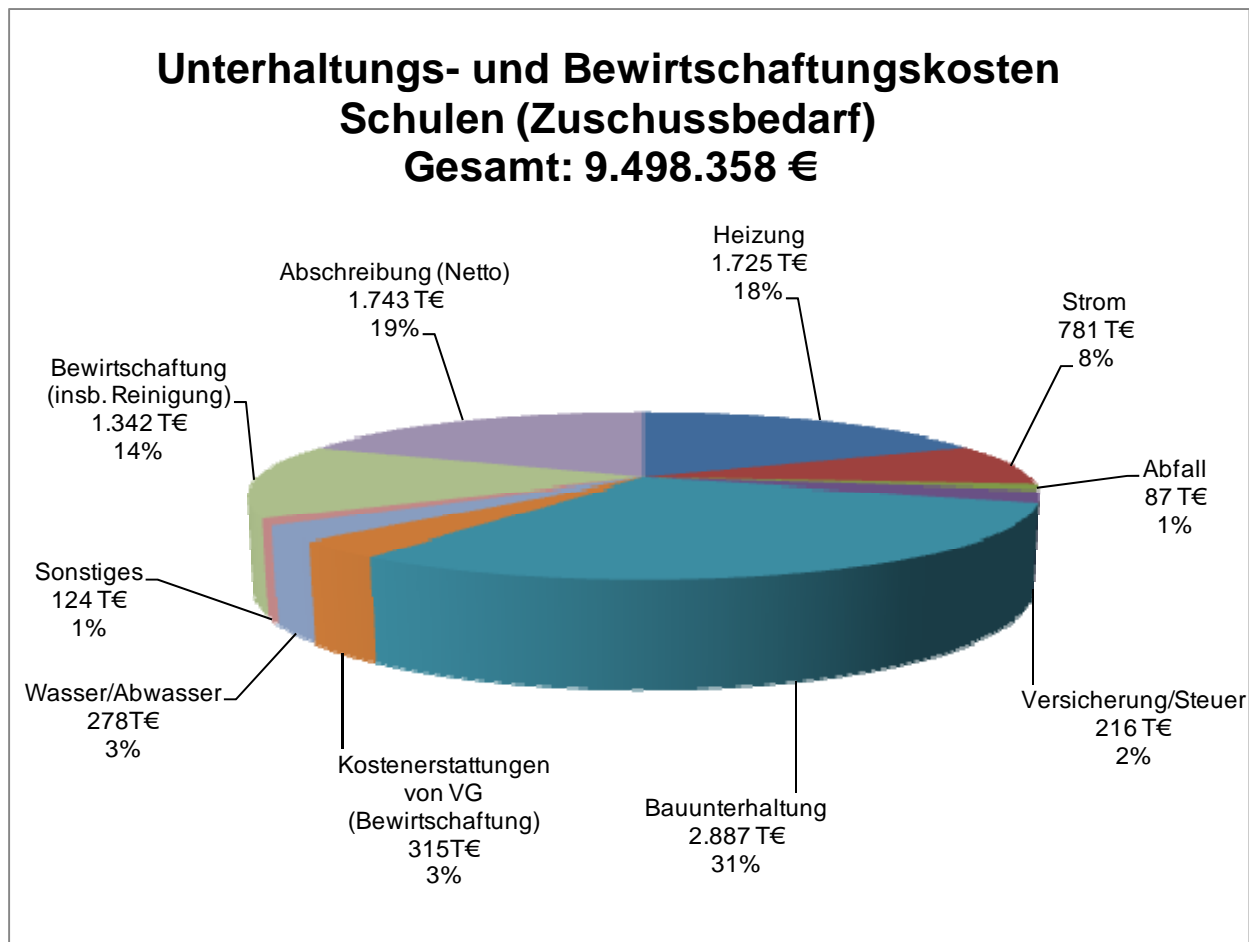


Technisches Schulmanagement

Zahlungswirksamer Bereich

Das Immobilienmanagement (Referat 9/2-91) betreut die kreiseigenen Schulen hinsichtlich der Energieversorgung, der Bauunterhaltung sowie der sonstigen Bewirtschaftungskosten.

In diesem Jahr ergeben sich für die kreiseigenen Schulen Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten (inkl. Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten) in Höhe von **netto** 9.498 T€, die sich wie folgt verteilen:



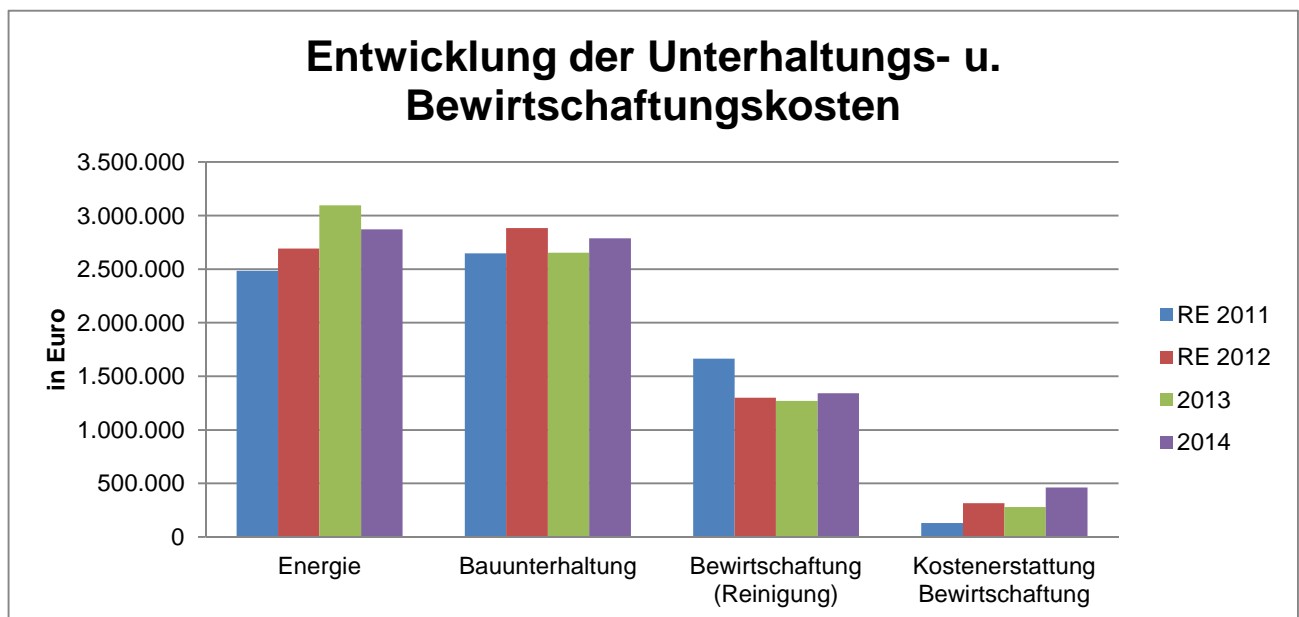
Die **Heizkosten** sind gegenüber dem Nachtragshaushaltsplan 2013 wieder rückläufig und betragen 1.725 T€, hier wurde im Nachtrag 2013 der Ansatz aufgrund des sehr kalten Winters deutlich erhöht. Der Ansatz für 2014 ist nun wieder auf „Normalniveau“ herabgesetzt worden. Allerdings ist dieser Ansatz wetterbedingt stets risikobehaftet und eine Nachjustierung im Nachtrag ggf. erforderlich.

Generell steigen die **Energiekosten** allerdings an. Hier schlagen insbesondere die EEG-Umlage und die Netznutzungsentgelte zu Buche. Mit einer Rückführung ist zeitnah nicht zu rechnen. Dennoch bleibt es weiterhin Ziel, die hohen Energiekosten durch geeignete Maßnahmen zu reduzieren.

Für die **Bauunterhaltung** der kreiseigenen Schulen wurde ein Ansatz in Höhe von 2.887 T€ gebildet. Hierbei handelt es sich neben der allgemeinen Bauunterhaltung, die auf relativ konstantem Niveau verbleibt, auch um mehrere größere Einzelmaßnahmen, bei denen es sich allerdings nicht um Investitionen handelt. In 2014 sind hier die Erneuerung der Dacheindeckung an der Kinzingschule, die Flachdachsanieerung an der Maximilian-Kolbe-Schule sowie die Fassadensanieerung am Werner-Heisenberg-Gymnasium vorgesehen. Die übrigen Unterhaltungskosten verteilen sich auf alle Schulen.

Die Kosten für die überwiegende **Fremdreinigung** der Dienstgebäude und kreiseigenen Schulen fallen in 2013 mit rd. 1.342 T€ etwas höher aus als im Vorjahr. Hier wird, wie bereits erläutert, im Jahr 2014 eine Neuausschreibung durchgeführt und zwischenzeitlich durch den zweitbesten Bieter gereinigt. Somit ist mit Mehrkosten zu rechnen. Der Ansatz bleibt bis zum Ausschreibungsergebnis risikobehaftet.

In Folge des Schulträgerwechsels wird die Bewirtschaftung an einigen kreiseigenen Schulen nicht (nur) vom Landkreis koordiniert. Immer dann, wenn Einrichtungen (z.B. Mensen, Sporthallen etc.) gemeinsam mit der Verbandsgemeinde genutzt werden, erfolgt die Abrechnung der Kosten über sog. **Kostenerstattungen**. Diese fallen beidseitig an; für 2014 wird mit Kostenerstattungen von netto 315.500 € gerechnet. In den Abrechnungen sind sowohl Bewirtschaftungs- als auch Unterhaltungskosten enthalten.



Für die kreiseigenen Schulen fallen zudem im hohen Maße Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten an. Abschreibungen stellen den Wertverlust (i.d.R. durch Alterung und Verschleiß) des gemeindlichen Vermögens dar. Sie sind als Aufwendungen im Ergebnishaushalt zu berücksichtigen. Dem gegenüber stehen jedoch auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, wenn das gemeindliche Vermögen durch Zuwendungen (i.d.R. Landeszuwendungen) bezuschusst wurde. Der Sonderposten wird abschreibungssynchron ertragswirksam aufgelöst.

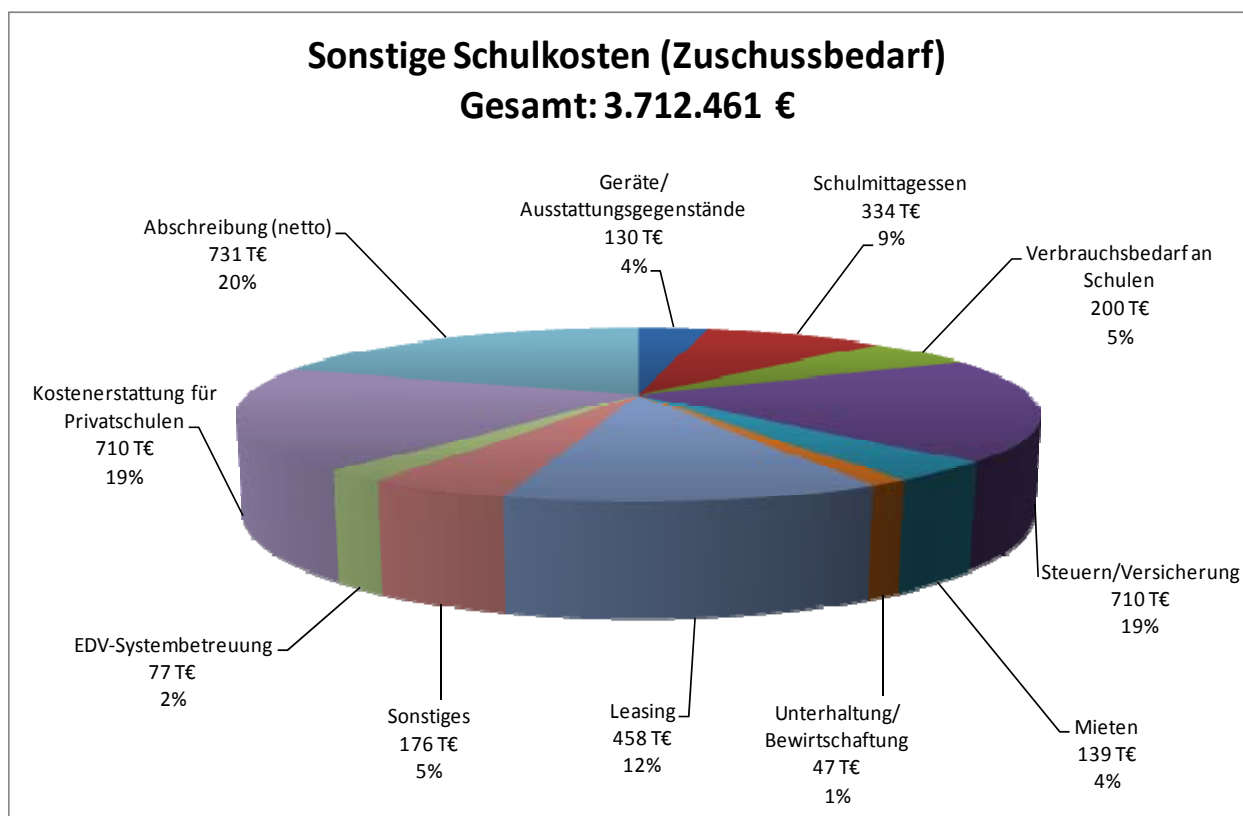
Im Haushaltsjahr 2014 rechnet der Landkreis mit Abschreibungen für die kreiseigenen Schulen in Höhe von 3.001.339 €. Dies sind im Vergleich zu den gesamten Abschreibungen des Landkreises (z.B. für sonstige kreiseigene Gebäude, Kreisstraßen, Beschaffungen) 36,7 %. Dem gegenüber wird mit Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.258.592 € in 2014 gerechnet.

Sonstige Schulkosten

Die Betreuung der einzelnen Schulen wird durch die Schulverwaltung (Referat 9/2-92) wahrgenommen. Hierunter fallen insbesondere die Geschäftsaufwendungen (z.B. Geringwertige Geräte, Verbrauchsbedarf etc.), aber z.B. auch die Betreuung der Mittagsversorgung.

Jede kreiseigene Schule erhält für das Haushaltsjahr ein Budget für anfallende Aufwendungen. Hierbei handelt es sich insbesondere um Geschäftsaufwendungen, Leasingkosten etc.

Die Aufwendungen für sonstige Schulkosten verteilen sich wie folgt:



Die **Leasingkosten** entfallen fast vollständig auf geleaste EDV-Hardware für Klassen- und Fachräume. Um eine Ausstattung der Schulen mit aktuellen Geräten sicherzustellen sowie aus wirtschaftlichen Erwägungen wird die EDV-Hardware nicht angeschafft sondern in der Regel über eine Laufzeit von 3 Jahren geleast. Im Haushaltsplan 2014 wurde für Leasing an Schulen ein Ansatz in Höhe von rd. 457. T€ gebildet.

Für **Versicherungen und Steuern** fallen insgesamt rd. 710 T€ an. Hierbei handelt es sich fast ausschließlich um die Schülerunfallversicherung, die mit 685 T€ zu Buche schlägt. Die übrigen Aufwendungen fallen für Kfz-Versicherungen für schuleigene Fahrzeuge sowie für die Garderobenversicherung an.

Im Wege der Einführung/Erweiterung der Ganztagschulen ist nun auch das **Schulmittagessen** zu organisieren und zu finanzieren. Im Haushalt 2014 ist hier ein Aufwand in Höhe von rd. 493 T€ veranschlagt. Dem gegenüber stehen allerdings auch Erträge. Zum einen handelt es sich hierbei um die Elternbeiträge zum Mittagessen (je nach Einkommenssituation der Eltern) sowie Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket und dem Sozialfonds des Landes. Die Erträge aus dem Bildungs- und Teilhabepaket werden allerdings nicht im Teilhaushalt 4 dargestellt, sondern in einer Summe im Teilhaushalt 9 – Soziales, da eine exakte Aufspaltung des Ertrages auf die Einzelleistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes nicht möglich ist. Somit verbleibt im Teilhaushalt 4 ein Zuschussbedarf (ohne Abzug Bildungs- und Teilhabepaket) für die Mittagsversorgung in Höhe von rd. 334 T€.

Für die Anmietung von zusätzlichem Schulraum mussten im Haushaltsjahr 2014 rd. 139 T€ veranschlagt werden, das sind immerhin rd. 120 T€ weniger als im Vorjahr. Diese **Mietaufwendungen** verteilen sich noch auf 10 Schulen. Die Anmietung von zusätzlichen Räumen bzw. von Containern/Pavillons ist derzeit noch erforderlich, da an einigen Schulen Klassenräume fehlen. Ein Anbau zusätzlicher Räume wäre mit Blick auf den demographischen Wandel allerdings nicht sinnvoll. Andererseits konnten durch schulorganisatorische Maßnahmen die angemieteten Räume für die Alice-Salomon-Schule in der ehemaligen Rommersdorfschule Heimbach-Weis entfallen, was zu der o.a. Ersparnis führt.

Der Bereich **Geräte/Ausstattungsgegenstände** (rd. 117 T€) und **Verbrauchsmaterial** (rd. 200 T€) bleibt gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Hier werden insbesondere Lehr- und Lernmittel, Medien sowie Geräte im Wert unter 410 € beschafft.

Einen weiteren großen Posten machen die **Kostenbeteiligungen für Private Schulen** aus. Hier sind insgesamt 710 T€ für das Haushaltsjahr 2014 veranschlagt, die aufgrund vertraglicher Verpflichtungen gegenüber den entsprechenden Schulträgern anfallen. Auf die Kostenbeteiligung für das Martin-Butzer-Gymnasium entfallen rd. 390 T€, für die Christiane-Herzog-Schule werden rd. 320 T€ aufgewendet. Hiermit werden sowohl Bewirtschaftungskosten als auch klassische Schulbudgets (Lehr- und Lernmittel, Geräte etc.) abgegolten. Die Betreuung wird durch das Schulverwaltungsreferat durchgeführt.

Auch im Bereich der Schulverwaltung fallen Abschreibungen sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten an. Per Saldo ergibt sich ein nicht **zahlungswirksamer Aufwand** in Höhe von 730.839 €.

Hierbei handelt es sich um den Wertverlust von beweglichen Anlagegütern (z.B. Schulmöbel, EDV etc.) sowie um Abschreibungen des immateriellen Vermögens.

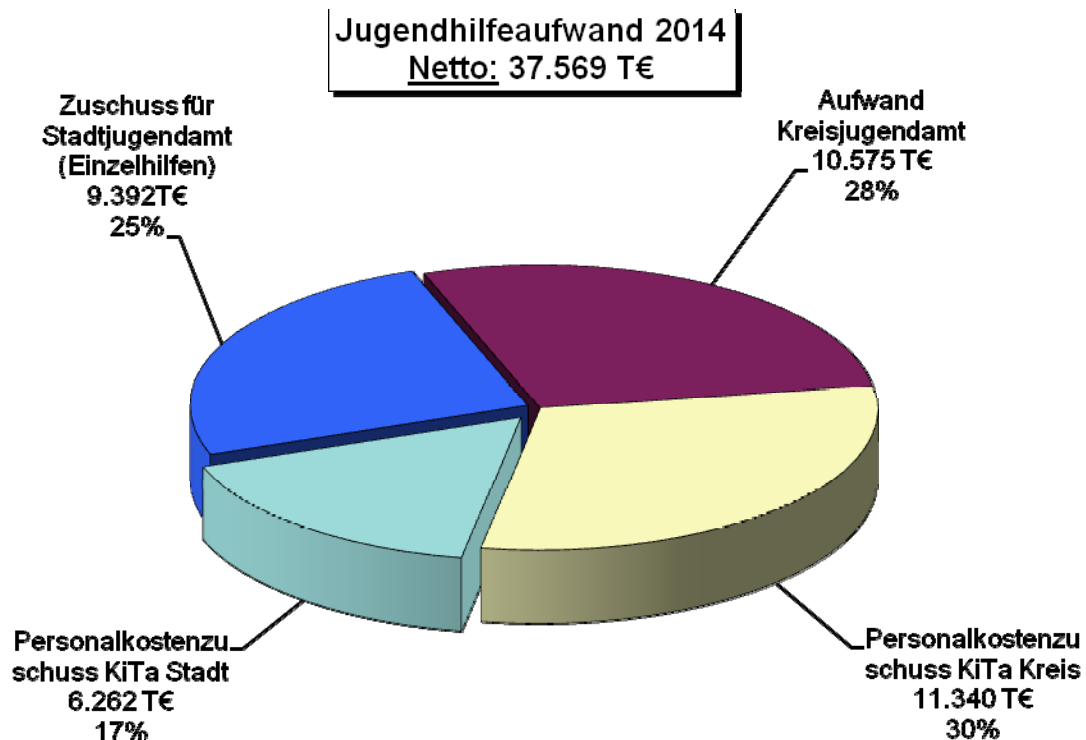
Als immaterielle Vermögensgegenstände sind u.a. geleistete, zweckbestimmte Zuwendungen des Landkreises für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Zuwendungsempfängers zu erfassen. Im Bereich der Schulverwaltung handelt es sich hierbei um Pflichtzuschüsse des Landkreises für die Grund- und Hauptschulen im kreisangehörigen Raum (10%-Zuschüsse) sowie um zu leistende Zuschüsse im Zuge der Schulstrukturreform.

Teilhaushalt 5: Jugend und Familie

Erläuterte Aufgabenbereiche:

- Stadtjugendamt
- Kreisjugendamt
 - o Unterhaltsvorschuss
 - o Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit
 - o Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
 - o Kindertagesstätten

Der gesamte Zuschussbedarf des Landkreises Neuwied für die Jugendhilfe beträgt insgesamt rd. 35,8 Mio. Euro verteilt sich auf folgende Blöcke:

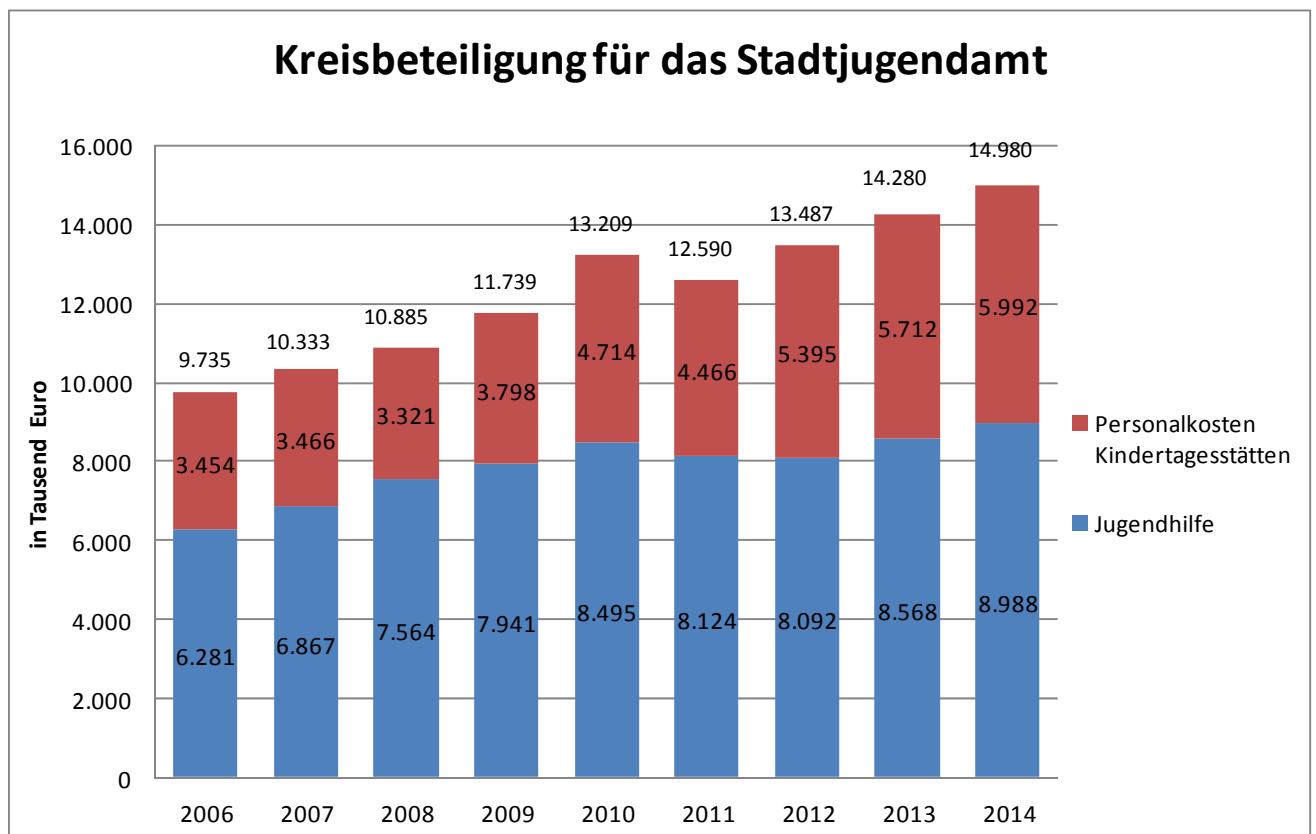


Stadtjugendamt Neuwied

Aufgrund der Regelungen im Jugendhilfegesetz wird die Jugendhilfe in der Stadt Neuwied vom Stadtjugendamt wahrgenommen. Das Finanzausgleichsgesetz Rheinland-Pfalz (LFAG) sah bis 1984 vor, dass kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt von den Landkreisen eine Beihilfe in angemessenem Umfang erhalten. Mit der Änderung des LFAG zum 01.01.1984 wurde als gesetzliche Regelung die Kostenerstattung in Form eines Pauschalbetrages pro Kopf der Bevölkerung kreisangehöriger Städte mit eigenem Jugendamt eingeführt. Hiervon konnten jedoch abweichende örtliche Vereinbarungen getroffen werden. Sämtliche der fünf betroffenen kreisangehörigen Städte in Rheinland-Pfalz hatten von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, so dass der Landesgesetzgeber § 25 Abs. 3 LFAG novelliert hatte, dabei den Pro-Kopf-Betrag abschaffte und nunmehr vorsieht, dass die Landkreise den kreisangehörigen Städten mit eigenem Jugendamt die entstehenden Kosten (ohne Investitionen) unter Berücksichtigung einer angemessenen Interessenquote erstatten.

Aufgrund eines Vermittlungsvorschlages des ISM wurde eine neue Öffentlich-rechtliche Vereinbarung im Jahr 2003 geschlossen. Diese sieht für den Bereich der Verwaltungs- und Sachausgaben sowie der Einzelhilfen eine Beteiligung des Landkreises an den Ist-Kosten des Stadtjugendamtes in Höhe von 75 % vor, wobei für den Bereich Kinder- und Jugendbüro Kosten für drei Jugendpfleger nicht in die Erstattung einbezogen werden. Für den Bereich der Personalkosten der Kindertagesstätten wird die Stadt Neuwied mit den übrigen verbandsangehörigen Städten und Ortsgemeinden gleichbehandelt.

Aus dieser Abrechnung heraus hat sich die Kostenbeteiligung des Landkreises wie folgt entwickelt:



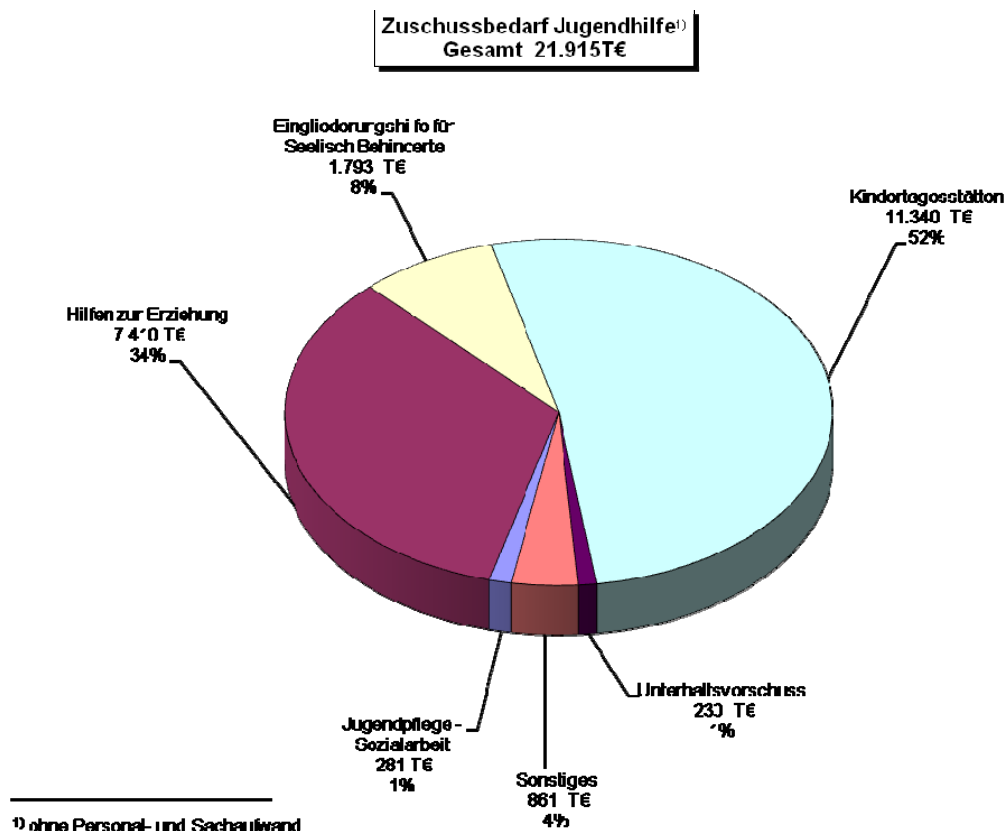
Die jährliche Kostenbeteiligung des Landkreises nahm in den Vorjahren stets zu. Dies war auf die Kostensteigerungen bei den Erziehungshilfen sowie insbesondere im Kindertagesstättenbereich zurückzuführen. Erstmals in 2011 ist die Spitzabrechnung der Stadt Neuwied um rd. 619 T€ niedriger als im Vorjahr. Dies ist insbesondere auf Kostenminderungen bei den Einzelhilfen zurückzuführen. Da die Spitzabrechnungen erst nach Schluss der Bücher im April des Folgejahres eingehen, erfolgt deren Begleichung ein Jahr zeitversetzt. Die günstige Spitzabrechnung 2011 führte daher im Nachtrag 2012 zu einer Ansatzreduzierung.

Für 2012 wurden bisher Abschläge in Höhe von 13,2 Mio. Euro gezahlt. Die Spitzabrechnung ist zum Zeitpunkt der Planerstellung noch nicht vollständig eingegangen; deren Ergebnis bleibt abzuwarten. Für 2013 musste im Nachtrag der Ansatz bereits um 700 T€ erhöht werden und beträgt nun 14.980 T€. Für 2014 wurde aufgrund der Haushaltsansätze im städtischen Haushalt der Ansatz nochmals erhöht und beträgt nun für 2014 rd. 15.654 T€. Die Mehraufwendungen ergeben sich insbesondere durch kostenintensive Fälle bei der Heimunterbringung sowie einen Anstieg bei den ambulanten Hilfen.

Kreisjugendamt (Zuschussbedarf)

Der Zuschussbedarf des Landkreises für die Jugendhilfe im Kreisjugendamtsbezirk wird in 2014 rd. 21,9 Mio. Euro betragen. Mit Ausnahme der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sind die einzelnen Produkte und Leistungen im Produktbereich 36 veranschlagt.

Die nachfolgende Grafik/Tabelle zeigen, wie sich die Aufwendungen des Landkreises auf die einzelnen Produkte verteilen sowie die Entwicklung gegenüber dem Vorjahr:



<u>Jugendhilfeaufwendungen (Teilhaushalt 05)</u>				
Vergleich Jugendhilfe 2013-2014 (ohne PK)				
Produkt	Kurzbezeichnung	2013	2014	Differenz
		Euro	Euro	Euro
36710	Jugendhilfe im Stadtjugendamtsbezirk	8.988.000	9.392.280	- 404.280
	Kindertagesstätten im Stadtjugendamtsbezirk	5.992.000	6.261.520	- 269.520
	Summe Stadtjugendamt	14.980.000	15.653.800	- 673.800
34100	Unterhaltsvorschuss	230.000	230.000	-
35130	Erziehungsgeld	-	-	-
36100	Förd. von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege	259.900	215.900	44.000
36200	Jugendarbeit	234.500	234.500	-
36310	Schul- und Jugendsozialarbeit	47.000	47.000	-
36320	Förderung der Erziehung in der Familie	514.700	634.700	- 120.000
36330	Hilfen zur Erziehung	7.054.300	7.410.400	- 356.100
36350	Inobhutnahme und Engl.-hilfe für seel. Behinderte	1.825.800	1.792.800	33.000
36360	Adoptionsvermittlung	-	-	-
36370	Amtsvormundschaft	-	-	-
36380	Familien- und Jugendgerichtshilfe	10.000	10.000	-
	Summe Kreisjugendamt Hilfen)	10.176.200	10.575.300	- 399.100
				-
36500	Kindertagesstätten im Kreisjugendamtsbezirk	9.125.000	11.340.000	- 2.215.000
	Summe Kreisjugendamt	19.301.200	21.915.300	- 2.614.100
	Summe Kreis- und Stadtjugendamt	34.281.200	37.569.100	- 3.287.900

Der Teilhaushalt 05 weist folgende Struktur auf:

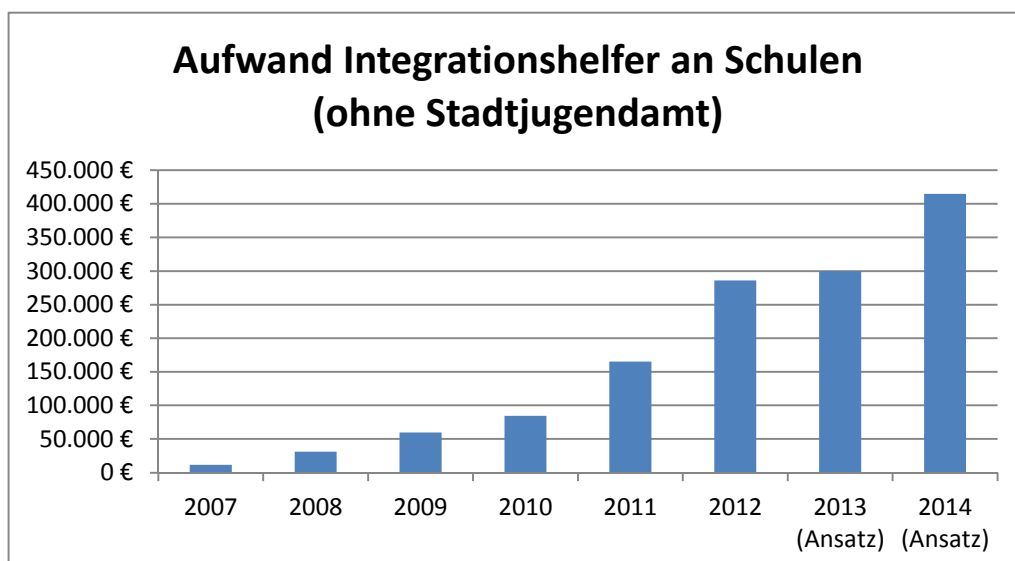
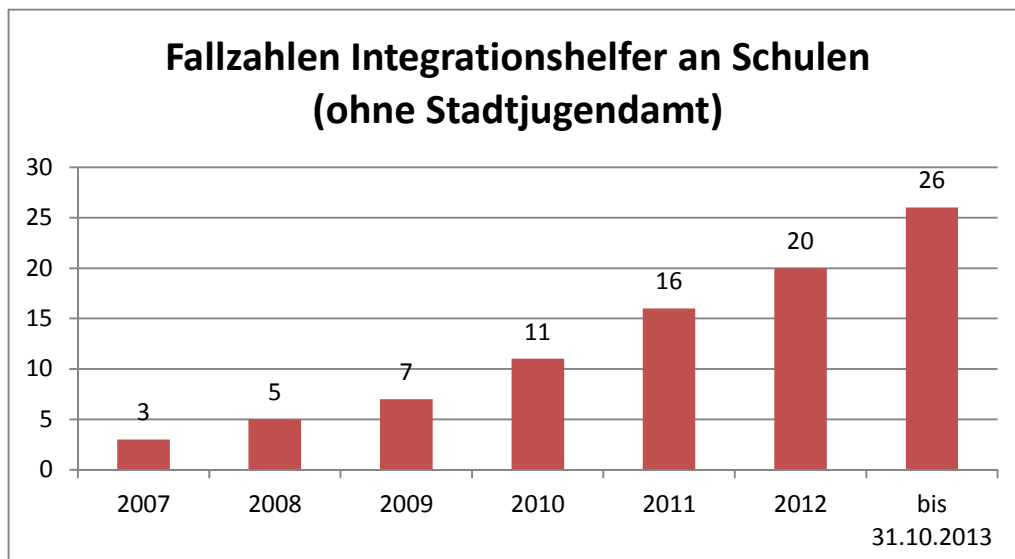
Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Es handelt sich um öffentliche Leistungen zum Unterhalt für Kinder, sofern deren Eltern nicht zusammenleben und der unterhaltspflichtige Elternteil keinen Unterhalt erbringt. Unterhaltsvorschuss wird für einen Zeitraum von maximal sechs Jahren aus öffentlichen Mitteln erbracht. Die Leistungen werden von den Unterhaltspflichtigen zurückgefordert (sog. Rückgriff). Durchschnittlich werden ca. ein Drittel der erbrachten Leistungen über den sog. Rückgriff wieder vereinnahmt. Den Nettoaufwand teilen sich zwischen Bund, Land und der Landkreis Neuwied zu je einem Drittel.

Hilfe zur Erziehung

Hilfen zur Erziehung sind wie auch die Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene neben den Personalkosten für Kindertagesstätten die wesentliche Ausgabenposition im Teilhaushalt 05. Landesweit sind die Aufwendungen für Hilfe zur Erziehung und für die Eingliederungshilfe in den vergangenen Jahre konstant gestiegen. Im Nachtrag 2013 konnte von einer Änderung der Haushaltsansätze abgesehen werden. Die Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2014 berücksichtigen sowohl eine pauschale Steigerung der Kostensätze insbesondere im Bereich der stationären Jugendhilfe sowie Entwicklungen in einzelnen Leistungsbereichen, bei denen bereits jetzt absehbar von weiter steigenden Aufwendungen auszugehen ist.

Hierzu gehören auch, mit stark zunehmender Tendenz, die Aufwendungen im Bereich der Eingliederungshilfe nach § 35a des achten Sozialgesetzbuches für den Einsatz von sog. Integrationshelfern zur Betreuung von seelisch behinderten Kindern und Jugendlichen in der Schule. Die Entwicklung des Landkreises Neuwied als örtlicher Jugendhilfeträger in diesem Bereich zeigen die nachfolgenden Grafiken:



Es ist davon auszugehen, dass die vorgesehene Änderung des Schulgesetzes (Stichwort: Inklusion) hier zu weiter steigenden Aufwendungen führt. Weitere Aufwendungen von rd. 483 T€ fallen auch im Bereich der Eingliederungshilfe nach dem Bestimmungen des Sozialgesetzbuch XII an, die im Teilhaushalt 09 (Soziales) erläutert werden.

Es besteht ein anhaltend hoher Hilfebedarf im Nachgang zu Gefährdungsmeldungen. In ca. 30% bis 40 % der Fälle sind im Nachgang zu Hinweisen auf Kindeswohlgefährdungen weitergehende Hilfen aus Mitteln der Jugendhilfe erforderlich.

Wie auch in den Vorjahren wird der Landkreis Neuwied weiterhin überproportional durch zuzugsbedingte Fallübernahmen belastet. Fallübernahmen werden erforderlich, wenn die für die Zuständigkeit maßgeblichen Elternteile in den Landkreis Neuwied ziehen. Die Fallübernahme zieht außer Kostenerstattungsansprüchen auch die Folgekosten für die Jugendhilfegewährung in den Folgejahren nach sich, insofern Eltern ihren Wohnsitz nicht wieder verlegen.

Fallübernahmen § 34/35 a SGB VIII ("Heimunterbringungen") in 2012				
	2012		2012	
	bereits übernommen	in Übernahme	bereits abgegeben	in Abgabe
§ 34	6	1	2	1
§ 34 i.V.m. § 86 VI	4	2	0	0
Fallübernahmen § 34/35 a SGB VIII ("Heimunterbringungen") in 2013				
	2013		2013	
	bereits übernommen	in Übernahme	bereits abgegeben	in Abgabe
§ 34	7	2	4	3
§ 34 i.V.m. § 86 VI	4	6	1	0
Erläuterung: bei den Maßnahmen nach § 34 SGB VIII i.V.m. § 86 Abs.6 SGB VIII besteht dem Grunde nach ein Kostenerstattungsanspruch gegenüber dem Jugendamt am Wohnort der Eltern. Insofern wurden diese Fälle bei der Kalkulation des Basishaushaltes als kostenneutral eingestuft.				

Einnahmen: Neben Kostenbeiträgen für stationäre Maßnahmen der Jugendhilfe und Erstattungsansprüchen gegenüber anderen Jugendämtern/Sozialleistungsträgern hat die Beteiligung des Landes Rheinland-Pfalz (§ 26 AGKJHG) an den Kosten Hilfen zur Erziehung/Eingliederungshilfe hin in bislang zur Minderung des kommunalen Nettoaufwandes beigetragen. Die im Jahr 2002 vorgenommenen Änderungen haben zum einen die Quote des Landes reduziert als auch die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel insgesamt budgetiert. Dem stehen auf der anderen Seite landesweit steigende Aufgaben der Kommunen insbesondere im Bereich Hilfen zur Erziehung und der Eingliederungshilfe gegenüber. Der tatsächliche Deckungsgrad der aus Kostenbeteiligung des Landes erzielten Einnahmen an dem Nettoaufwand ist daher konstant gesunken.

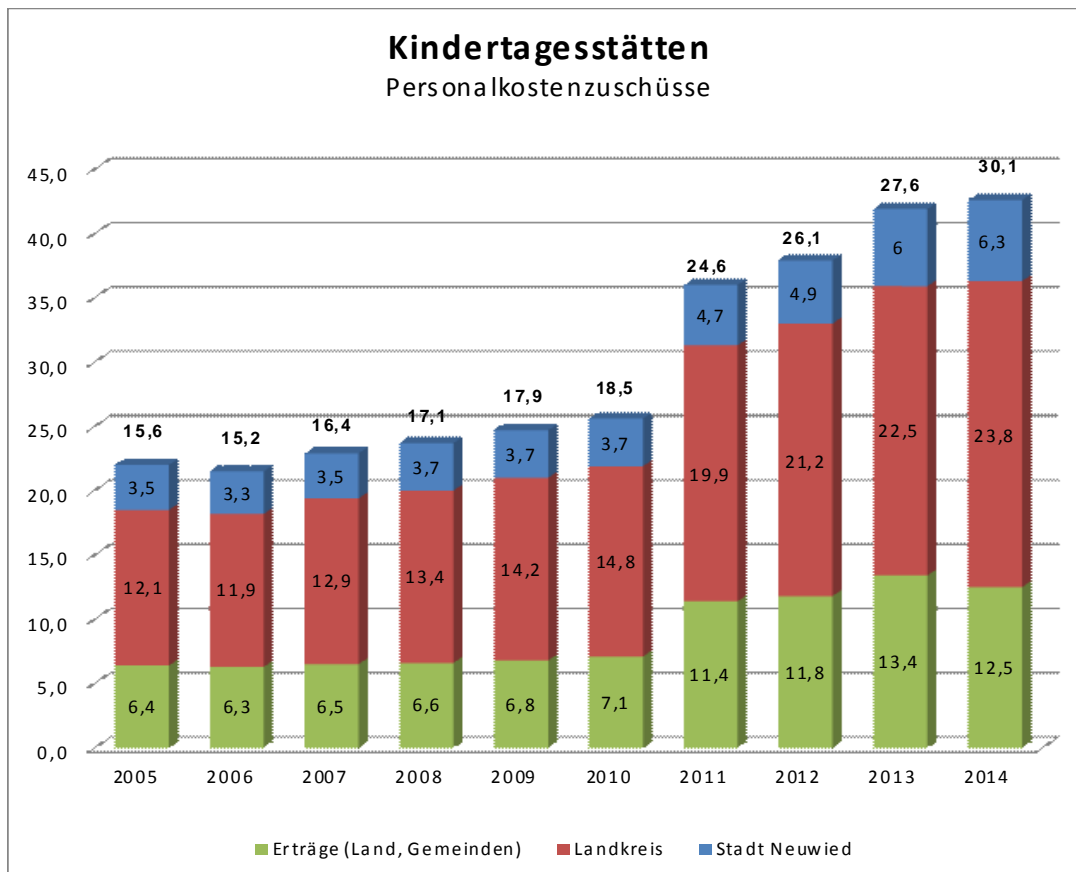
Mit dem sog. Gesetz zur Verbesserung der Haushaltssteuerung hat das Land eine weitere Kürzung in der Form vorgenommen, dass die bisherige Fortschreibung (Dynamisierung) des dieses Budgets gestrichen wurde. Mit dieser Streichung gehen den Kommunen landesweit ca. 1 Mio. Euro an Landesbeteiligung verloren. Da insgesamt mit weiter steigenden Aufwendungen insbesondere im Bereich der Eingliederungshilfe zu rechnen ist, wird daher voraussichtlich der Deckungsgrad der Landesbeteiligung weiter sinken.

Sp.1	Sp.2	Sp.3	Sp.4	Sp.5	Sp.6	Sp.7	Sp.8
	Nettoaussgaben (Vorjahr)	Jahresfestbetrag	Landesbeteiligung bis 2002	Landesbeteiligung ab 2003	tatsächliche Quote durch Budgetierung		Differenz gegenüber Regelung bis 2002
			25%	20%	%	€	Sp.7 - Sp.4
2003	0	813.840,93	0	0			
2004	4.035.023,83	766.181,38	1.008.755,96	807.004,77	18,99%	766.181,38	-242.574,58
2005	4.332.077,30	810.775,60	1.083.019,33	866.415,46	18,72%	810.775,60	-272.243,73
2006	5.468.909,83	1.003.913,85	1.367.227,46	1.093.781,97	18,36%	1.003.913,85	-363.313,61
2007	4.353.028,40	770.942,61	1.088.257,10	870.605,68	17,71%	770.942,61	-317.314,49
2008	5.447.969,92	1.043.401,45	1.361.992,48	1.089.593,98	19,15%	1.043.401,45	-318.591,03
2009	6.266.861,79	1.028.054,80	1.566.715,45	1.253.372,36	16,40%	1.028.054,80	-538.660,65
2010	7.486.986,29	1.123.394,61	1.871.746,57	1.497.397,26	15,00%	1.123.394,61	-748.351,96
2011	7.182.200,13	1.022.212,31	1.795.550,03	1.436.440,03	14,23%	1.022.212,31	-773.337,72
2012	7.938.862,09	1.099.370,26	1.984.715,52	1.587.772,42	13,85%	1.099.370,26	-885.345,26
2013	8.538.658,60	1.153.264,38	2.134.664,65	1.707.731,72	13,51%	1.153.264,38	-981.400,27
						Summe:	-5.441.133,30

Personalkosten in Kindertagesstätten

Im Zuge des Ausbaus des Platzangebotes in Kindertagesstätten – insbesondere auch im Zuge der Umsetzung des Rechtsanspruches für Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres ab August 2013 – ist der Anteil des Landkreises Neuwied an den Personalkosten in Kindertagesstätten in den vergangenen Jahren konstant gestiegen und stellt mittlerweile einen 52% prozentigen Teil des Gesamtaufwandes im Teilhaushalt 05 dar.

Die deutliche Steigerung in 2014 gegenüber 2013 muss zunächst um die Einmaleffekte des Vorjahres in Höhe von rd. 1.130 T€ (vgl. Nachtrag 2013: periodenfremde Landeserstattung 2011-rd. 800 T€ und Bonuskinder -rd. 330 T€) bereinigt werden. Die verbleibenden Mehraufwendungen sind auf eine einkalkulierte Personalkostensteigerung in Höhe von 2,5% (rd. 600 T€) sowie eine deutliche Angebotsausweitung im Zuge des weitergehenden Ausbaus der U3 und Ganztagsbetreuung (rd. 485 T€) zurückzuführen.



Zusätzlich sind weitere Belastungen für Neu- und Umbaumaßnahmen im Bereich der Kindertagesstätten erforderlich, die im Finanzhaushalt veranschlagt werden.

Der Landkreis Neuwied ist mit durchschnittlich 42,5 % an den Personalkosten der Kindertagesstätten beteiligt. Bei der Kalkulation der Haushaltsansätze wurde mit einer allgemeinen Personalkostensteigerung im Umfang von 2,5 % kalkuliert. Die weiteren Aufwandssteigerungen ergeben sich im Wesentlichen aus

- weiterer Ausbau des Platzangebotes für Kinder unter drei Jahren mit höherem Personalaufwand (Personalschlüssel)
- weiterer Ausbau des Angebotes an Ganztagsplätzen
- Erfordernis von zusätzlichem Personal (z. B. aufgrund längerer Öffnungszeiten oder aufgrund der Betreuung von Kindern mit besonderem Betreuungsaufwand)

Einnahmемindernd wirkt vor allem die Einführung der sog. Elternbeitragsfreiheit. Bis zum Jahr 2006 sollten Elternbeiträge insgesamt mit bis zu 17,5 % zur Deckung der Personalkosten in Kindertagesstätten beitragen. Die durch den Landkreis Neuwied erreichte Quote betrug 17,16 % vor Einführung der Elternbeitragsfreiheit und befand sich soweit im Zielkorridor.

Im Zuge der Elternbeitragsfreiheit werden den Kommunen durch das Land pauschale Beträge pro belegten Ganztags- bzw. Teilzeitplatz in Kindertagesstätten erstattet. Diese Regelung führt auch auf Basis der Spitzabrechnung mit dem Land für das Jahr 2012 zu einer Deckungslücke von rund 600 T€ im Bereich der Personalkosten, die durch den Landkreis Neuwied im Rahmen der sog. Fehlbetragsausgleichspflicht zu decken sind.

Teilhaushalt 6: Bauwesen

Im Teilhaushalt 6 sind insbesondere die Bereiche Baurecht/Bauaufsicht, Raumordnung, Dorferneuerung und Denkmalschutz zusammengefasst.

Es wird mit einem Ergebnis von +287.400 € (ohne Personalaufwand).

Für die Prüfung von Bauanträgen etc. werden Verwaltungsgebühren erhoben. Im Haushaltsjahr 2014 wird mit Gebühreneinnahmen in Höhe von 351.000 Euro gerechnet.

Teilhaushalt 7: ÖPNV und Schülerbeförderung

Erläuterte Aufgabenbereiche:

- Schülerbeförderung
- ÖPNV/SPNV

Schülerbeförderung

Die Aufwendungen des Landkreises im Rahmen der **Schülerbeförderung und der Beförderung von Kindergartenkindern** betragen insgesamt 12.300.000 €. Dabei zeigt die Entwicklung des Nettoaufwandes folgendes Bild:

Veränderungen bei der Schülerbeförderung/ÖPNV

	2013 Nachtrag	2014 Basis	Differenz
Erträge			-
Landeszuw. Schülerbef.	6.397.288	9.420.000	3.022.712
Elternbeiträge	55.000	70.000	15.000
Kostenbeteiligungen Kommunen	1.150.000	1.150.000	-
Landeszuw. ÖPNV (SK 4144200)	300.000	300.000	-
Zwischensumme	7.902.288	10.940.000	3.037.712
Aufwendungen			
im freigestellten Schülerverkehr	5.100.000	4.900.000	- 200.000
einmalig: Erstattung OVG-Urteil	1.440.000	-	- 1.440.000
im ÖPNV	6.750.000	6.750.000	-
Verbundumlage (SK 5414800)	340.000	360.000	20.000
VRS Erweiterung (SK 5639000)	290.000	290.000	-
Zwischensumme	13.920.000	12.300.000	- 1.620.000
Zuschussbedarf	- 6.017.712	- 1.360.000	4.657.712

Laut Gesellschafterbeschluss des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel vom 25. September 2013 wird der Tarif im ÖPNV zum 01.01.2014 zwar um 2,7 % erhöht. Die Erhöhung wird jedoch mehr als kompensiert durch den Rückgang der zu befördernden Schüler/Kindergartenkinder im Wege des demografischen Wandels. Daher verbleiben die Schülerbeförderungskosten auf Vorjahresniveau.

Bei den Schülerbeförderungskosten im freigestellten Schülerverkehr ergeben sich gegenüber 2013 erhebliche Minderaufwendungen. Dies liegt in einem Einmaleffekt in 2013 begründet. Hier wurden der Landkreis mit Urteil des OVG Koblenz vom 13.12.2010 rückwirkend zum Schuljahr 2004/2005 verpflichtet, die Kosten für die Beförderung aller aus Nachbarkreisen zu den Förderschulen im Landkreis Neuwied einpendelnden Schüler zu übernehmen. Im Haushaltsjahr 2013 waren hierfür entsprechende einmalige Erstattungszahlungen an benachbarte Landkreise und die Stadt Koblenz in Höhe von rd. 1,44 Mio. Euro veranschlagt, die in 2014 nicht mehr anfallen. Durch den Rückgang der zu befördernden Schüler/Kindergartenkinder im Wege des demografischen Wandels können zudem 200 T€ gegenüber dem Vorjahr eingespart werden.

Auf der Ertragsseite stehen den Aufwendungen zunächst die Eigenbeteiligung der Eltern gegenüber. Die Eigenbeteiligung beträgt, nach Änderung des Schulgesetzes bzgl. der Elternbeiträge der Schüler in Sekundarstufe I, allerdings nur noch rd. 70 T€. Ab 2014 erfolgt im Wege der Reform des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) auch eine Novellierung der Beförderungskosten-Zuweisung. Maßgeblich ist für die Berechnung zukünftig die jeweilige kreisspezifische Belastung im Verhältnis zur Gesamtbelastung im Land Rheinland-Pfalz. Durch diese Umstellung ergeben sich für den Landkreis Neuwied deutliche Mehrerträge von rd. 3 Mio. €, die Deckungsquote beträgt dann rd. 94,5 % des Nettoaufwandes.

ÖPNV/SPNV

Der Landkreis Neuwied ist in das Netz des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel (VRM) und des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) eingebunden.

Hierfür bezahlt der Landkreis eine Umlage an den VRM (rd. 350 T€) und beteiligt sich zudem an den Planungsleistungen im Bereich des Verkehrsverbundes (Nahverkehrsplan, rd. 10 T€).

Weiter zahlt der Landkreis an den VRM und den VRS insg. rd. 290 T€ für die Erweiterung des VRS bis nach Neuwied.

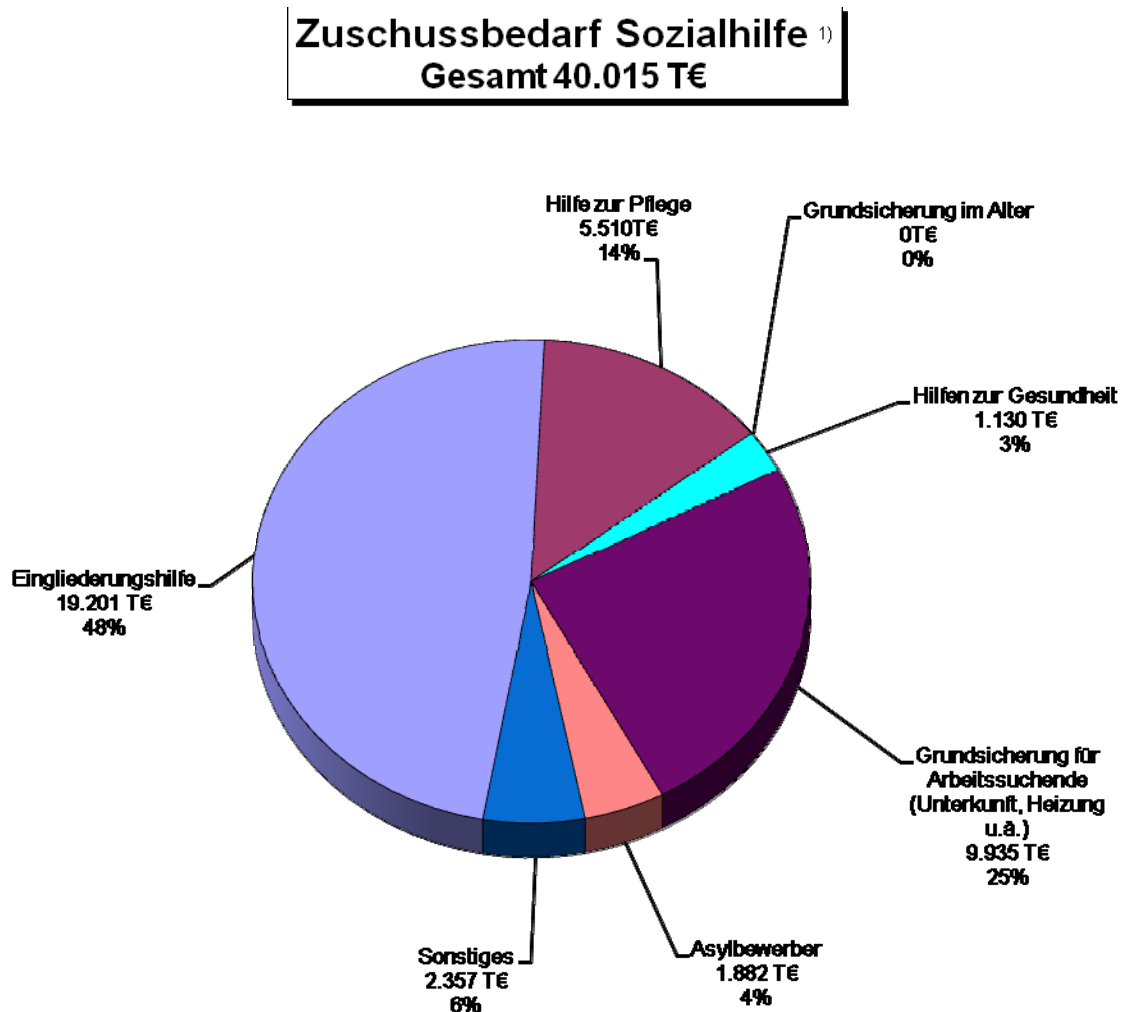
Auf der Ertragsseite erhält der Landkreis jedoch vom Land Rheinland-Pfalz eine Zuweisung nach dem Nahverkehrsgesetz (rd. 200 T€) sowie eine Zuweisung zu der VRS-Erweiterung (rd. 90 T€).

Teilhaushalt 8: Natur und Umwelt

Für den Teilhaushalt 8 ist ein Ergebnis von +58.475 € eingeplant. Es fallen insbesondere Verwaltungsgebühren in Höhe von 55 T€ an. Auf der Aufwandsseite ergeben sich insbesondere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die keiner besonderen Erläuterung bedürfen.

Teilhaushalt 9: Soziales

Der Zuschussbedarf des Landkreises für die Sozialhilfe wird in 2014 rd. 40 Mio. Euro betragen. Die einzelnen Produkte und Leistungen sind im Teilhaushalt 9 in den Produktbereichen 31 bis 35 veranschlagt. Die Gliederung nach den einzelnen Sozialhilfebereichen zeigt die nachfolgende Grafik:



¹⁾ ohne Personal- und Sachaufwand

Die Grafik zeigt deutlich die finanziellen Schwerpunkte des Sozialhilfeeetats: die stationären und teilstationären Hilfen in Einrichtungen (Eingliederungshilfe für behinderte Menschen mit rd. 19,2 Mio. Euro und Hilfe zur Pflege mit rd. 5,5 Mio. Euro) sowie Hartz IV mit rd. 9,9 Mio. Euro.

Die Entwicklung der einzelnen Sozialhilfebereiche gegenüber dem Vorjahr zeigt die nachfolgende Tabelle:

Sozialhilfeaufwendungen (Teilhaushalt 09)				
Vergleich Sozialhilfe 2013-2014 (ohne PK)				
Produkt	Kurzbezeichnung	2013	2014	Vergleich
		Euro	Euro	Euro
31100	Hilfe zum Lebensunterhalt	913.600	966.200	- 52.600
31120	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1.826.100	-	1.826.100
31150	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	17.123.600	19.201.300	- 2.077.700
31160	Hilfe zur Pflege	5.342.600	5.509.700	- 167.100
31170	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen	1.027.600	1.129.800	- 102.200
31220	Leist. zur Sicherung des Lebensunterhaltes (Hartz IV)	9.472.200	9.934.900	- 462.700
31300	Hilfen für Asylbewerber	1.614.900	1.882.200	- 267.300
32100	Kriegsopferfürsorge	- 800	-	- 800
33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	62.300	62.300	-
34300	Betreuungswesen	79.000	81.000	- 2.000
34410	Hilfen für Spätaussiedler und Vertriebene	-	-	-
35110	Wohngeld	1.500	1.500	-
35120	Landespflege- und Landesblindengeld	448.000	474.100	- 26.100
35200	Leistungen nach dem BuT für Kindergeldempfänger	361.700	376.000	- 14.300
35140	Soziale Sonderleistungen	405.200	395.400	9.800
52200	Wohnungsbauförderung	-	-	-
336190	Führung und Leitung	-	-	-
	Summe:	38.677.500	40.014.400	- 1.336.900

Wie der Tabelle zu entnehmen ist, erhöht sich der Zuschussbedarf gegenüber dem Vorjahresansatz (Stand Nachtrag) um rd. 1.337 T€ Die wesentlichsten Hilfearten und deren Entwicklung werden nun kurz wie folgt erläutert:

Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Produkt 31120)

Der Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung stellt sich im Haushaltsjahr 2014 erstmals in Aufwand und Ertrag kostenneutral dar. Die Grundlage hierfür wurde geschaffen durch das Gesetz zur Stärkung der Finanzkraft

der Kommunen aus dem Jahr 2011, in dem sich der Bund zur schrittweisen Übernahme der gesamten Grundsicherungsleistungen verpflichtete. Im Jahr 2012 war eine Übernahme in Höhe von 45 %, im Jahr 2013 in Höhe von 75 % und ab dem Jahr 2014 in vollständiger Höhe vorgesehen. Mit diesem wichtigen Schritt zur Verbesserung der kommunalen Finanzlage ist es gelungen, eine spürbare und nachhaltige Entlastungswirkung zu verankern.

Der im Haushaltsjahr 2013 noch ausgewiesene Fehlbedarf von rd. 1,8 Mio. € entfällt im Haushaltsjahr 2014 komplett und führt in dieser Höhe aus der Umsetzung der 3. Stufe der Übernahme durch den Bund nochmals zu einer einschneidenden Haushaltsverbesserung.

In den künftigen Betrachtungen verliert dieser Bereich wegen seiner permanenten Kostenneutralität für den Haushalt entscheidend an Bedeutung. Dennoch sollte die Entwicklung der Aufwendungen vor dem Hintergrund der demographischen Veränderungen und der Sorge wachsender Altersarmut einer Darstellung nicht völlig entzogen werden.

Im Rahmen der diesjährigen Haushaltserläuterungen werden daher nochmals die Fallzahlenentwicklungen dargestellt sowie in komprimierter Form der Umfang der jährlich erbrachten Leistungen.

Fallzahlenentwicklung ambulante Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung:

	31.12.2007		31.12.2008		31.12.2009		31.12.2010		31.12.2011		31.12.2012		30.09.2013	
	BG	Pers.	BG	Pers.	BG	Pers.	BG	Pers.	BG	Pers.	BG	Pers.	BG	Pers.
EU	444	458	460	474	489	503	554	567	592	611	669	693	712	740
Alter	720	929	757	980	758	985	763	981	824	1053	865	1099	913	1161
Gesamt	1164	1387	1217	1454	1247	1488	1317	1548	1416	1664	1534	1792	1625	1901

BG = Bedarfsgemeinschaft

Pers.= Personen

Aufwendungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung:

Jahr	ambulant wegen Alter	ambulant wg. Erwerbsminderung	stationär wegen Alter	stationär wg. Erwerbsminderung
2007	2.264.740 €	1.856.566 €	543.479 €	978.792 €
2008	2.698.535 €	2.126.546 €	526.690 €	1.158.644 €
2009	2.864.825 €	2.284.585 €	525.782 €	1.227.160 €
2010	2.856.867 €	2.502.809 €	548.544 €	1.300.729 €
2011	3.045.728 €	2.890.783 €	576.092 €	1.346.694 €
2012	3.379.857 €	3.119.934 €	624.205 €	1.320.469 €
2013 (Nachtrag)	3.642.700 €	3.508.350 €	754.900 €	1.543.400 €

Neben der grundsätzlichen Dimension des Ausgabevolumens zeigt die vorstehende Übersicht, dass sich die Aufwendungen vor allem im ambulanten Bereich in einer besorgniserregenden Weise entwickelt haben. So haben sich die ambulanten Leistungen im Alter in der Zeitspanne von 2007 – 2013 um rd. 60 % erhöht, die Leistungen wegen Erwerbsminderung im gleichen Zeitraum mit rd. 89 % nahezu verdoppelt. Die Gesamtleistungen in diesen sieben Jahren belaufen sich auf 52 Mio.

Euro. Rechnet man die nicht dargestellten Leistungen aus der Übernahme von Krankenversicherungsbeiträgen in ambulanten Fällen dazu, ergeben sich rd. 55,8 Mio. Euro.

Eingliederungshilfe (Produkt 31150) / Hilfe zur Pflege (Produkt 31160)

Bei der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen steigt der Zuschußbedarf im Haushaltsjahr 2014 gegenüber den Nachtragsansätzen des Jahres 2013 um über 2 Mio. Euro. Dieser exorbitante Anstieg ist mit rd. 1,56 Mio. Euro auf systembedingte Veränderungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches zurückzuführen. Die eigentlichen Steigerungen in den unterschiedlichen Leistungsbereichen zeigen sich in der Summe mit einem Mehrbedarf von rd. 0,5 Mio. Euro eher moderat und sind im Wesentlichen auf die zu erwartenden Pflegesatzsteigerungen im teilstationären und stationären Bereich sowie leichte Fallzahlanstiege durch Belegungsverschiebungen in den Einrichtungen zurückzuführen.

Nachfolgend zunächst eine Übersicht über die Fallzahlentwicklung:

Eingliederungshilfe:	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	bis 30.09.2013
vollstationäre Hilfe (Heim)	399	424	443	444	452	457
Werkstatt f. Menschen m. Behinderung	429	436	464	480	486	504
<i>davon nur teilstationär</i>	<i>269</i>	<i>277</i>	<i>299</i>	<i>311</i>	<i>325</i>	<i>341</i>
<i>davon WfbM + Heim</i>	<i>160</i>	<i>159</i>	<i>165</i>	<i>169</i>	<i>161</i>	<i>163</i>
Tagesförderstätte	100	105	113	114	108	106
<i>davon nur teilstationär</i>	<i>58</i>	<i>59</i>	<i>69</i>	<i>68</i>	<i>64</i>	<i>62</i>
<i>davon TAF + Heim</i>	<i>42</i>	<i>46</i>	<i>44</i>	<i>46</i>	<i>44</i>	<i>44</i>
Förderkindergarten	107	101	97	102	111	96
Ambulant Betreutes Wohnen	154	152	157	153	150	151
Persönliches Budget	160	197	232	256	284	302
nichtmed. Frühförderung	172	170	194	183	220	181
Integrationshelfer (Schule)	16	19	22	30	33	35
sonst. ambulante Leistungen (u.a. Behindertenfahrdienst, Schülereinzelförderung, Hausnotruf, einm. Beihilfen, Therapien)	136	171	157	162	150	189

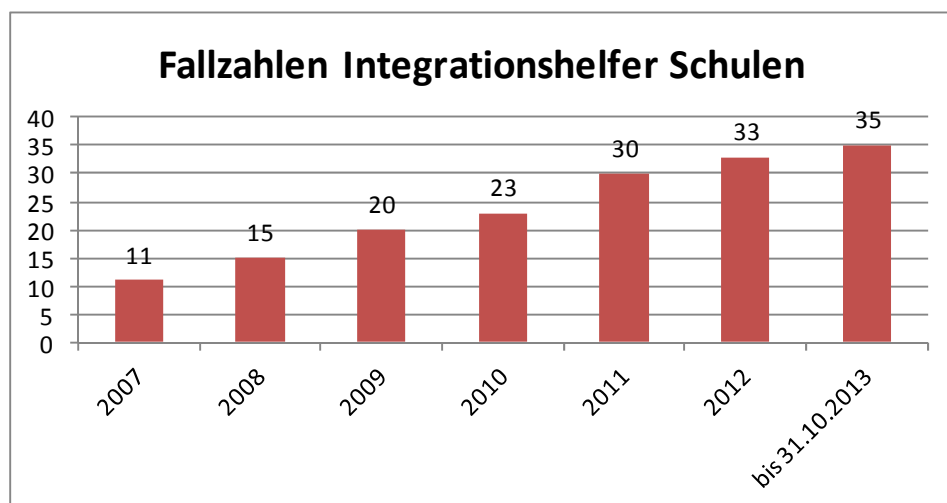
Die Aufwendungen für das sog. persönliche Budget sind grundsätzlich Leistungen des örtlichen Trägers der Sozialhilfe (Landkreise und kreisfreie Städte) und von diesen zu 100 % zu finanzieren. Bis einschl. 2013 hat das Land im Rahmen einer freiwilligen Leistungsverpflichtung als Ausfluss des ehemaligen Modellprojektes "Selbst bestimmen – Hilfe nach Maß für behinderte Menschen" außerhalb des Finanzausgleiches diese Aufwendungen zu 50 % erstattet.

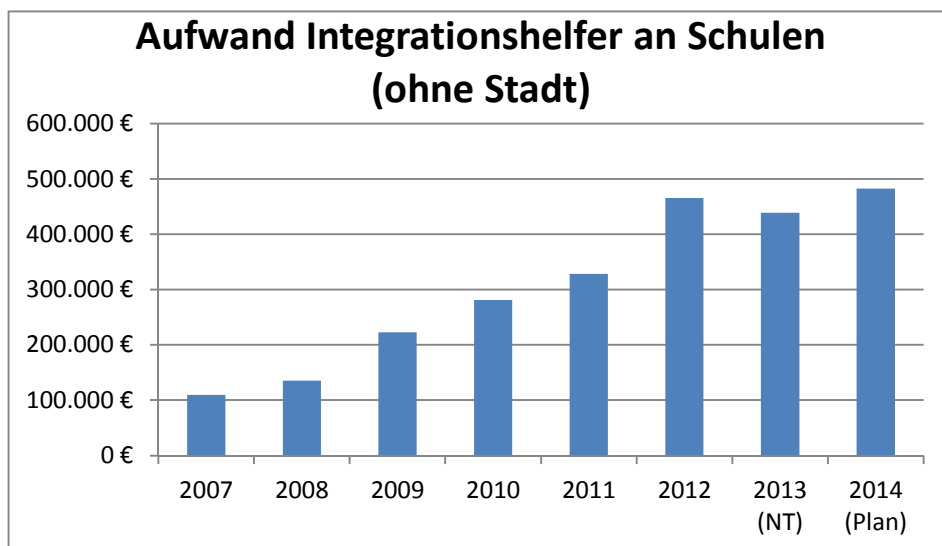
Die Beteiligung erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2014 nicht mehr über die sog. summarische Abrechnung des örtlichen Trägers mit dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe, sondern über die neue Schlüsselzuweisung C 1 im Rahmen des geänderten Landesfinanzausgleichsgesetzes. Gleichzeitig erfolgt eine Abbildung dieser Erträge nicht mehr im Teilhaushalt 09 –Soziales, sondern im Teilhaushalt 14 – Allgemeine Finanzwirtschaft.

Für das persönliche Budget wurden im Haushalt 2014 Mittel in Höhe von 2.178.100 € bzw. 282.000 € veranschlagt. Zusätzlich hatte sich das Land auf freiwilliger Basis an den flankierenden Leistungen mit 50 % beteiligt, so unter anderem an der ambulanten Grundsicherung. Grundsicherungsleistungen bei gleichzeitiger Bewilligung eines persönlichen Budgets wurden für das Jahr 2013 auf rd. 660.000 € hochgerechnet. Die hälftige Beteiligung des Landes an der Gesamtsumme von rd. 3,12 Mio. €, also rd. 1,56 Mio. €, spiegelt sich nunmehr als Ertragsausfall im Teilhaushalt 09 bei gleichzeitigem Nachweis im Teilhaushalt 14 wider.

Zur grundsätzlichen Entwicklung des persönlichen Budgets ist noch anzumerken, dass die jährlichen Steigerungsraten seit dem Haushaltsjahr 2007 jeweils zwischen 10 und 35 % lagen. Es muss davon ausgegangen werden, dass die seit Jahren relativ stabilen Vergütungssätze für Fachleistungsstunden in Zukunft ansteigen werden. Einem Bedarf von 445.112 € im Jahr 2007 steht für das Jahr 2014 mittlerweile ein Bedarf von rd. 2,2 Mio. Euro entgegen, somit eine Steigerung von rd. 490 %.

Im Rahmen der Eingliederungshilfe werden u.a. auch Kinder mit Körperbehinderung, geistiger Behinderung oder psychischer Störung, die an einer allgemeinen Schule oder Förderschule unterrichtet werden, durch einen Integrationshelfer unterstützt. Ziel des Einsatzes einer Integrationshilfe ist es, die Selbstständigkeit des Kindes ohne Assistenz zu erreichen. Der Integrationshelfer übernimmt sowohl Pflegehilfe als auch Hilfestellung im Unterricht. Die Aufwendungen hierfür sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen, wie die nachfolgenden Grafiken zeigen:





Die verstärkten Bemühungen um Inklusion wird zu einem weiteren Anstieg der Aufwendungen führen. Dabei werden Kosten aus dem Bildungsbereich in die Sozialhilfe verlagert. Die Finanzierung von inklusiver Beschulung aus Sozialhilfemitteln hat zunächst der Landkreis zu 100% als örtlicher Träger zu finanzieren. Ihm werden allerdings die Aufwendungen über die neue Schlüsselzuweisung C 1 zu 50% vom Land erstattet.

Bei den sonstigen ambulanten Eingliederungshilfen haben sich für das Jahr 2014 gegenüber 2013 keine wesentlichen Veränderungen ergeben. Bei den teilstationären bzw. stationären Leistungen wurden die Steigerungsraten mit durchschnittlich 4 bis 4,5 % angesetzt.

Bei der Hilfe zur Pflege wurde für den stationären Bereich Vorkehr für Pflegesatzerhöhung und leichte Fallzahlsteigerung mit einer Steigerungsrate von rd. 4 % gegenüber den Nachtragsansätzen 2013 getroffen. In der Summe führt dies zu einem Mehrbedarf von rd. 140.000 €. In den zurückliegenden Jahren zeigte sich ein spürbarer Anstieg bei den Fallzahlen (stationär rd. 3,5%, ambulant rd.15%). Auch für den ambulanten Bereich war ein leicht erhöhter Mittelbedarf von rd. 30.000 € einzuplanen.

Die Fallzahlentwicklung bei der Hilfe zur Pflege zeigt folgende Entwicklung:

Hilfe zur Pflege:	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	bis 30.09.2013
stationär	596	621	663	688	695	689
ambulant (Stadt und Kreis)	127	133	157	180	195	183

Grundsicherung für Arbeitssuchende (Produkt 31220) (Hartz IV)

Bei der Grundsicherung für Arbeitssuchende liegt der Bedarf für das Haushaltsjahr 2014 gegenüber den Nachtragsansätzen 2013 um rd. 460.000 € höher. Der Mehrbedarf wird zum überwiegenden Teil bei den Leistungen für Unterkunft und Heizung abgebildet. Hier wurde eine moderate Steigerungsrate von rd. 2 % zugrundegelegt, was bei der Größenordnung der absoluten Zahl zu einem Mehrbedarf von rd. 400.000 € führt. Aufgrund der relativ stabilen Arbeitsmarktsituation und der immer noch günstigen Konjunkturdaten wurde in erster Linie der Problematik des nicht ausreichend vorhandenen günstigen Wohnraumes und der sich abzeichnenden Mehrbelastungen bei den Mietnebenkosten, insbesondere für Strom/Energie/Heizung, Rechnung getragen.

Ergänzt werden die höheren Kosten für Unterkunft und Heizung durch einen leichten Mehrbedarf von rd. 60.000 € bei den einmaligen Leistungen, hier insbesondere bei den Wohnungsbeschaffungskosten und der Erstausrüstung von Wohnungen.

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Bedarfsgemeinschaftszahlen und des Aufwandes seit 2007:

Jahr	KdU/Heizung (§ 22 Abs.1 SGB II)	Zahl der Bedarfsgemeinschaften	Sonstige kommunale Leistungen:	Kommun. Aufwand gesamt
2007	22.139.571 €	5.998	587.667 €	22.727.238 €
2008	21.660.234 €	5.820	652.271 €	22.312.505 €
2009	22.052.196 €	5.854	587.585 €	22.639.781 €
2010	21.604.768 €	5.909	344.745 €	21.949.513 €
2011	20.495.824 €	5.710	492.718 €	20.988.542 €
2012	19.859.003 €	5.506	509.355 €	20.368.358 €
2013 (Hochrechnung)	20.401.800 €	5.440	420.600 €	20.822.400 €

Hilfen für Asylbewerber (Produkt 31300)

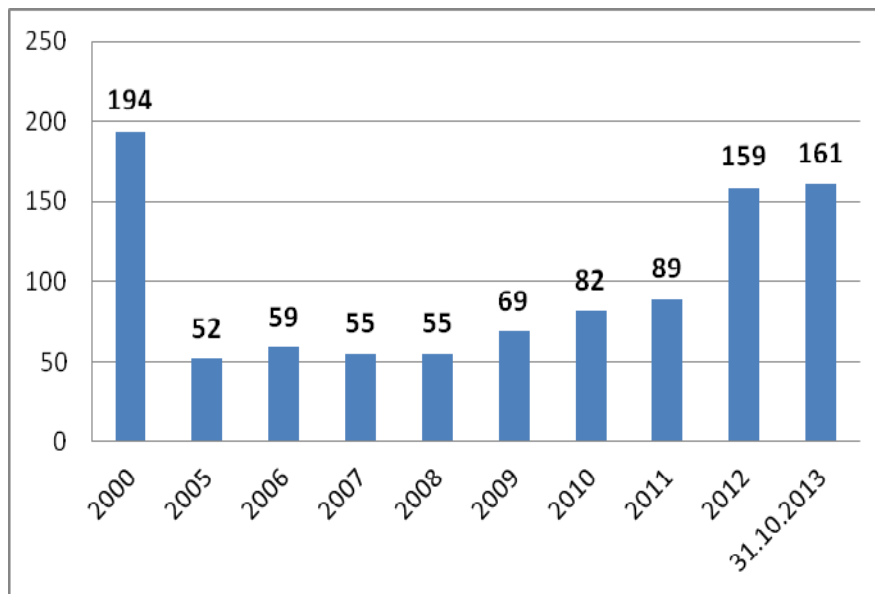
Der Haushaltsansatz für die Hilfen für Asylbewerber steigt in 2014 gegenüber dem Nachtrag 2013 um 267.000 € auf 1.882.200 €. Ursächlich sind der weiter anhaltende starke Anstieg der Zahl der Asylbegehrenden und die Erhöhung der Regelbedarfsstufen ab 01.01.2014.

Nachdem die Zahl der Asylbewerber in Deutschland Anfang der 1990-er Jahre mit 440.000 Antragsteller einen Höchststand erreicht hatte, konnte bis zum Jahr 2008 ein deutlicher Rückgang der Asylanträge auf 28.000 verzeichnet werden. Seit 2008 stieg die Zahl der Antragsteller zunächst moderat, jedoch seit Spätsommer 2012 sehr rapide an. Im Monat Oktober 2012 wurde mit 9.950 Erstanträgen der höchste Monatswert seit 14 Jahren erreicht. Im Jahresverlauf 2013 stieg die Zahl der Asylanträge von 8.186 im Januar bis auf 13.752 Anträge im September. Im Zeitraum Januar bis September 2013 wurden insgesamt 85.325 Asylanträge gestellt, davon waren 74.194 Erstanträge und 11.131 Folgeanträge.

Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ergibt sich in 2013 ein Zuwachs von 84,6% bei den Erstanträge und 25,9% bei den Folgeanträgen.

Diese Entwicklung wirkt sich unmittelbar auf die Zahl der im Landkreis Neuwied aufzunehmenden Personen aus. Die Aufnahmequote für den Landkreis Neuwied beträgt 4,6% der dem Land Rheinland-Pfalz zugewiesenen Asylbewerber.

Die Zuweisungen der ADD Trier in den Landkreis Neuwied entwickelten sich in den vergangenen Jahren wie folgt:



Außerhalb der o.g. Quote müssen Folgeantragsteller, die in einem früheren Asylverfahren bereits einmal dem Landkreis Neuwied zugewiesen waren, aufgenommen werden. 2013 kamen bislang 35 Folgeantragsteller in den Landkreis Neuwied, im Vorjahr waren es 25.

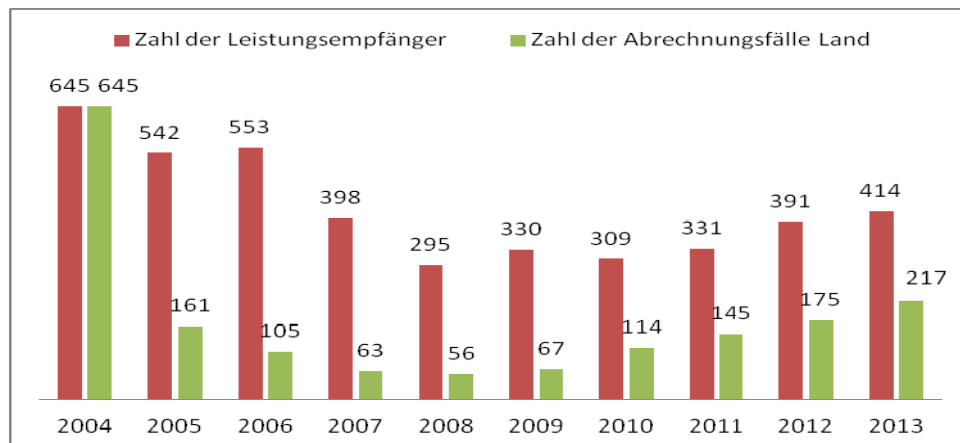
Aufgrund des Urteils des Bundesverfassungsgerichtes vom 18.07.2012, welches die bisherigen Regelungen des Asylbewerberleistungsgesetzes mit dem Grundrecht auf Gewährleistung eines menschenwürdigen Existenzminimums für unvereinbar erklärte, erhalten die Asylbegehrenden seit dem 01.08.2012 höhere monatliche Leistungen zur Sicherung und Deckung des physischen und soziokulturellen Existenzminimums. Die Höhe der Leistungen hat sich seither an den Regelbedarfen des SGB II und SGB XII zu orientieren. Ab 01.01.2014 betragen monatliche Grundleistung zur Sicherung des physischen Existenzminimums und Geldbetrag zur Deckung des soziokulturellen Existenzminimums für einen alleinstehenden oder alleinerziehenden Erwachsenen 362 €.

Mit dem Anstieg der Leistungen ist gleichzeitig eine Anpassung der Pauschalerstattung des Landes nach dem Landesaufnahmegesetz verbunden. Für den abrechnungsfähigen Personenkreis stieg die Pauschalerstattung pro Person und Monat von 312 € schrittweise auf aktuell 491 €. Ab Januar 2014 wird sie voraussichtlich 502 € betragen. Auch diese erhöhte Pauschalerstattung ist allerdings nicht auskömmlich, um die dem Landkreis Neuwied entstehenden Aufwendungen zu decken. Gründe sind u.a., dass zusätzlicher Wohnraum zur Verfügung gestellt werden muss, der mit höheren Unterkunftskosten verbunden ist. Zu den laufenden

Aufwendungen für Lebensunterhalt und Unterkunft addieren sich mit steigender Tendenz zusätzliche Krankenhilfee aufwendungen. Insbesondere bei schweren Krankheitsfällen erhöhen sich die Aufwendungen pro Person, so dass keine Kompensation über die pauschale Landesbeteiligung gegeben ist.

Für die Folgeantragsteller erhält der Landkreis Neuwied in aller Regel keine Pauschalerstattung mehr, da sich die Erstattung lediglich auf Erstantragsteller im laufenden Asylverfahren sowie rechts- bzw. bestandskräftige Asylbegehrende mit dreijähriger Erstattungsfrist bezieht.

Entwicklung Zahl der Leistungsempfänger nach dem AsylbLG und Zahl der Abrechnungsfälle:



ab 1.1.2005: Änderung Landesaufnahmegesetz (Erstattungsregelung)
2013: Abrechnungsfälle 2. Quartal 2013

Teilhaushalt 10: Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung

Im Teilhaushalt 10 wird mit einem Ergebnis von **-36.346 €** (inkl. Abschreibung) gerechnet.

Auf der Ertragsseite ist hier beim Produkt Lebensmittelüberwachung insbesondere die Zuwendung des Landes nach dem Konnexitätsausführungsgesetz in Höhe von 97.000 €, die im Zusammenhang mit dem Landesgesetz zur Ausführung des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständerechts gewährt wird.

Zudem sind öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte in Höhe von 147.500 € veranschlagt, die insbesondere auf Fleischbeschauungsgebühren im Produkt Fleischhygiene zurückgehen.

Aufwendungen fallen insbesondere für Sach- und Dienstleistungen (z.B. Laborkosten) an.

Auch die Erstattung für gefallene Tiere (sog. Drittlösung) an den Zweckverband Tierkörperbeseitigung ist im Teilhaushalt 10 erfasst. Die jährliche Umlage an den Zweckverband fällt aufgrund der Entscheidung der EU-Kommission vom 25.04.2012 fällt derzeit nicht mehr an.

Teilhaushalt 11: Gesundheitsamt

Der Teilhaushalt 11 schließt mit einem voraussichtlichen Ergebnis von **+1.944 T€**

Dies ist in erster Linie auf die Landeszuweisung für die Eingliederung des Gesundheitsamtes in Höhe von 1.815 T€ zurückzuführen.

Zudem fallen Erträge aus Verwaltungsgebühren (Infektionsschutzbelehrung, Gutachten etc.) in Höhe von 116 T€ an.

Auf der Aufwandsseite sind insbesondere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Laborkosten, Schutzkleidung, Sachverständigenaufwendungen etc.) sowie Zuschüsse nach dem Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG) veranschlagt.

Teilhaushalt 12: Ordnung und Verkehr

Im Teilhaushalt 12 wird mit einem Ergebnis in Höhe von **+ 1.198 T€** für das Haushaltsjahr 2014 gerechnet.

Hier schlagen allein Verwaltungsgebühren im Bereich der Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen in Höhe von rd. 1,2 Mio. € zu Buche. In den übrigen Bereichen (z.B. Verkehrslenkung) fallen zudem ebenfalls Verwaltungsgebühren an, so dass sich diese Position auf rd. 1,8 Mio. € summiert.

Auf der Aufwandsseite fallen insbesondere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an. Hierbei handelt es sich z.B. um Druckkosten für Plaketten und Gebühren an das Kraftfahrbundesamt.

Teilhaushalt 13: Recht

Erläuterte Aufgabenbereiche:

- Bußgeldstelle
- Wahlen

Bußgeldstelle

Zum 01.01.2013 ging die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung der Verkehrsverstöße auf das Land Rheinland-Pfalz über. Hierdurch reduzieren sich die Gebühren im Bereich der Bußgeldstelle enorm. Die übrigen Bußgeld-Tatbestände wurden zudem auf die einzelnen Fachabteilungen verteilt und nun auch dort veranschlagt.

Da es sich bei diesem Zuständigkeitswechsel um einen konnexitätsrelevanten Vorgang handelt, ist den Kreisverwaltungen allerdings ein Mehrbelastungsausgleich zu gewähren. Diese Ausgleichsleistung orientierte sich zunächst am tatsächlichen Aufkommen, wird aber schrittweise bis einschl. Haushaltsjahr 2016 auf eine Erstattung auf Basis der Einwohner im Landkreis umgestellt. Dies wird im Landkreis Neuwied aufgrund der hohen Bußgelderträge der Vergangenheit ab 2017 zu erheblichen Mindererträgen führen.

Der Mehrbelastungsausgleich beträgt für 2014 rd. 1.941 T€ und ist als Aufschlag auf die Schlüsselzuweisung B1 unter dem Produkt „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ veranschlagt.

Wahlen

Die Kreisverwaltung stellt zu allen Wahlen einen Wahlleiter, der die Wahlen organisiert. Die Kosten der Europa-, Bundes- und Landtagswahlen werden erstattet. Die Kommunalwahlen (beim Landkreis die Kreistagswahl einschl. Beiratswahlen) sind von den Kommunen zu finanzieren.

In 2014 stehen die Europa- und Kommunalwahlen an. Für die Durchführung der Kommunalwahlen sind insgesamt 52.000 € veranschlagt.

Teilhaushalt 14: Zentrale Finanzdienstleistungen

Erläuterte Aufgabenbereiche:

- Steuern, Zuwendungen, allg. Umlagen
- Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Steuern, Zuwendungen, allg. Umlagen

Dem Landkreis Neuwied alsumlageerhebende Gebietskörperschaft stehen keine eigenen, nennenswerten Steuern zu. Nach den verfassungsrechtlichen Regelungen erhalten die Gemeinden und eben nicht die Gemeindeverbände (Verbandsgemeinde, Landkreis) die originären Grundsteuern, Gewerbesteuer sowie die nicht unbedeutenden Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer. Lediglich die **Jagdsteuer** steht dem Landkreis zu. Diese erbringt allerdings selbst unter Ausschöpfung des Höchstsatzes von 20 v.H. der Besteuerungsgrundlagen nur einen Ertrag in Höhe von rd. 200.000 €

Bis zum Jahr 2002 erhielt der Landkreis vom Aufkommen der Grunderwerbsteuer 4/7 Anteile, die zuletzt immerhin rd. 6 Mio. Euro jährlich in die Kreiskasse spülten. Durch das Landeshaushaltsgesetz 2002/2003 sowie durch das 1. Landesgesetz zur Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) vom April 2002 fiel die Beteiligung der Landkreise an der Grunderwerbsteuer weg. Zwar wurde die Schlüsselzuweisung B1 daraufhin zugunsten der Landkreise und kreisfreien Städte erhöht; die Folgen der Gesetzesänderung wurden dadurch allerdings nur abgemildert.

Mangels nennenswerter originärer Steuereinnahmen finanzieren sich die Landkreise in besonderem Maße über **Allgemeine Zuweisungen** und die **Kreisumlage**.

Aus den Regelungen des Kommunalen Finanzausgleichs erwartet der Landkreis Neuwied Zuwendungen in Höhe von 131,8 Mio. €, die sich wie folgt aufschlüsseln lassen:

Erträge	2013	2014	Unterschied
Schlüsselzuweisung B 1	6.331.582	6.816.000	484.418
Schlüsselzuweisung B 2	17.558.477	12.594.000	-4.964.477
Investitionsschlüsselzuw.	2.661.684	2.720.000	58.316
Schlüsselzuweisung C 1	0	2.270.800	2.270.800
Schlüsselzuweisung C 2	0	3.598.493	3.598.493
Allgemeine Straßenzuweis.	1.575.712	1.575.000	-712
Schülerbeförderung	6.397.288	9.420.570	3.023.282
Abgeltung Gesundheitsamt	1.801.600	1.815.000	13.400
Kommunalisierung/ Kommunaler Landrat	1.754.835	1.800.000	45.165
KEF-RP	4.038.216	4.038.216	0
weitere Landeszuwend. (ÖPNV, Psychiatrie, Verbraucherschutz, Schulbuchausleihe)	1.552.400	1.383.370	-169.030
Gesamtzusendungen	43.671.794	48.031.449	4.359.655
Kreisumlage	78.195.327	83.816.790	5.621.463
Gesamterträge	121.867.121	131.848.239	9.981.118

Im Teilhaushalt 14 werden allerdings nur die Allgemeinen Finanzausgleichsleistungen (Schlüsselzuweisung B1, B2, C1 und C2, Investitionsschlüsselzuweisungen, Zuweisungen aus dem KEF-RP) sowie die Kreisumlage dargestellt. Die übrigen Zuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich, z.B. Allgemeine Straßenzuweisungen, werden in den jeweiligen Teilhaushalten abgebildet.

Schlüsselzuweisungen B 1

Die Landkreise erhielten bis einschl. 1999 einen Betrag von 14,25 DM je Einwohner zur pauschalen Erstattung der in § 55 Abs. 2 der Landkreisordnung bezeichneten Aufwendungen der Kreisverwaltung als untere Behörde der allgemeinen Landesverwaltung und für die Wahrnehmung von Auftragsangelegenheiten. Der Betrag wurde außerhalb der Schlüsselmasse gewährt.

Ab dem Haushaltsjahr 2000 wird diese Zuweisung im Rahmen des novellierten LFAG als sog. Schlüsselzuweisungen B 1 gewährt. Für den Wegfall der Grunderwerbsteuer ab dem Jahr 2002 erhalten die Landkreise und die kreisfreien Städten einen Ausgleich durch eine nachhaltige Erhöhung der Schlüsselzuweisung B 1, der Pro-Kopf-Betrag stieg von 8,44 € auf 23,01 €. Durch eine Änderung des LFAGs wurde der Betrag nochmals um rd. 4 € auf 27 € erhöht.

Ab 2014 erfolgt nun die Abgeltung des Konnexitätsausgleichs für die weggefallenen Bußgelder aus Straßenverkehrsordnungswidrigkeiten mit der Schlüsselzuweisung B1. Hier werden zusätzlich 7,50 € pro Einwohner zur Verfügung gestellt. Diese Regelung greift allerdings erst ab 2017. Bis dahin gilt eine Übergangsregelung (Mischkalkulation mit Bußgeld-Einnahmen des Vorjahres), die für 2014 dem Landkreis Neuwied rd. 1.942 T€ einbringt.

Schlüsselzuweisungen B 2

Die Schlüsselzuweisungen B 2 werden nach einem bestimmten „Schlüssel“ an die Kommunen verteilt. Dabei wird die sog. Finanzkraftmesszahl (tatsächlich Steuerkraft der Kommune) der Bedarfsmesszahl (fiktiver Finanzbedarf der Kommune) gegenüber gestellt. Der Differenzbetrag wird zur Hälfte als Schlüsselzuweisung B 2 gezahlt. Die für diese Form des horizontalen Finanzausgleichs zur Verfügung stehende Schlüsselmasse stellt den mit Abstand größten Anteil der für die allgemeinen Finanzausgleichsleistungen verfügbaren Mittel dar.

Die Höhe der Schlüsselzuweisungen wird zu einen von der tatsächlichen Steuerentwicklung der kommunalen Gebietskörperschaft und zum anderen von der Höhe der Schlüsselmasse bestimmt.

Die Steuerkraft im Landkreis Neuwied ist im maßgeblichen Zeitraum 01.10.2012 bis 30.09.2013 um rd. 11,2 Mio. Euro angestiegen. Diese Steigerung ist insbesondere auf einen höheren Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+6,7%) sowie steigenden Gewerbesteuererträgen (+7,7%) zurückzuführen. Hinzu kommt allerdings, dass die Nivellierungssätze mit dem neuen LFAG angepasst worden sind. D.h. die Gemeinden wurden hierdurch mehr Einnahmen angerechnet, als sie tatsächlich erzielt hatten, da sie nicht in der Lage waren, rechtzeitig ihre Hebesätze an die Nivellierungssätze anzupassen.

Die finanzkraftabhängige Schlüsselzuweisung B2 nimmt bei steigender Steuerkraft der Kommune systembedingt ab. Deshalb ergibt sich, unter Berücksichtigung der vorläufigen Orientierungsdaten des Landes, eine um rd. 2.768 T€ niedrigere Schlüsselzuweisung B2 in Höhe von 12.594 T€ (Vorjahr: 15.362 T€, ohne Berücksichtigung Mehreinnahmen Zensus). Durch die im Vorjahr zusätzlich als Schlüsselzuweisung B 2 verteilten, einmaligen Mehreinnahmen durch den Zensus 2011 in Höhe von rd. 2.196 T€ weist der Vergleich 2014 zum Vorjahr letztlich sogar Mindereinnahmen von rd. 4.964 T€ aus.

Investitionsschlüsselzuweisungen

Die Investitionsschlüsselzuweisungen steigen nur marginal auf 2.720.000 € an. In dieser Summe ist der sog. Härteausgleich nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (frühere Wohngeldentlastungsmittel im Rahmen von Hartz IV Leistungen) in Höhe von 1.305.000 € enthalten. Die (klassischen) Investitionsschlüsselzuweisungen werden in voller Höhe zum Ausgleich des Ergebnishaushalts benötigt und stehen daher –wie in den Vorjahren stets auch- nicht zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung.

Schlüsselzuweisung C

In seinem Urteil vom 14.02.2012 führt der VGH aus, dass die kommunale Finanzausstattung in Rheinland-Pfalz verfassungswidrig ist. Nach den Vorgaben des Gerichts soll das neue Gesetz insbesondere die Finanzierung der Soziallasten neu regeln. Den Forderungen von Sachverständigen, Rechnungshof Rheinland-Pfalz und den kommunalen Spitzenverbänden, die Zuweisungen außerhalb des kommunalen Finanzausgleichs zu finanzieren, ist das Land nicht gefolgt.

Zum Ausgleich von Belastungen der Landkreise und kreisfreien Städte nach dem Zweiten, Achten und Zwölften Buch Sozialgesetzbuch hat das Land eine neue Schlüsselzuweisung C geschaffen, die den bisherigen Leistungsansatz für Soziallasten ablöst. Die neue Schlüsselzuweisung C wird finanzkraftunabhängig gewährt und besteht aus der Schlüsselzuweisung C 1 (§ 9a Abs. 2 Nr. 1) und der Schlüsselzuweisung C 2 (§9a Abs. 2 Nr. 2). Das Gesamtvolumen der Schlüsselzuweisung C bemisst sich auf 10 % der jeweiligen Verstetigungssumme im Stabilisierungsfonds, für 2014 sind das 192,8 Mio. Euro.

Für die Kalkulation der Planansätze im Haushalt 2014 wurden von den Kommunen kurzfristig entsprechende Ausgangsdaten an das Stat. Landesamt gemeldet, damit diese dann entsprechende Orientierungsdaten für jede einzelne Kommune ermitteln kann. Es hat sich jedoch gezeigt, dass die so erhobenen Daten nochmals intensiv zwischen Land und Kommunen abgestimmt werden müssen, um eine einheitliche Meldung und Abrechnung sicherzustellen. Der für den Landkreis Neuwied so ermittelte Gesamtbetrag der Schlüsselzuweisung C in Höhe von 5.869.294 € sind daher noch risikobehaftet.

Schlüsselzuweisung C 1

Das LFAG sieht in § 9a Abs. 2 Nr. 1 vor, dass die Landkreise und kreisfreien Städte 50 % der Nettobelastungen aus der Gewährung von Leistungen als örtliche Träger

der Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) erstattet werden. Maßgeblich sind die entsprechenden Ein- und Auszahlungen des vorvergangenen Jahres (für 2014 also die Rechnungsergebnisse des Jahres 2012).

Abrechenbar sind die Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt (Produkt 3111), Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Produkt 3115, nur ambulant), Hilfe zur Pflege (Produkt 3116, nur ambulant) und sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen (Produkt 3117, insbesondere Hilfen zur Gesundheit).

Die entsprechende Nettobelastung des Jahres 2012 betrug 4.541.602 €, die Schlüsselzuweisung C 1 beträgt daher 2.270.801 €.

Schlüsselzuweisung C 2

Das LFAG sieht in § 9a Abs. 2 Nr. 2 vor, dass den Landkreisen und kreisfreien Städte die Nettobelastungen aus der Gewährung von Leistungen als Träger der Soziallasten nach dem SGB II, aus Gewährung von Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII sowie aus der Beteiligung des örtlichen Trägers der Sozialhilfe an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe (Land RLP) teilweise erstattet werden. Maßgeblich sind die entsprechenden Ein- und Auszahlungen des vorvergangenen Jahres (für 2014 also die Rechnungsergebnisse des Jahres 2012).

Abrechenbar sind damit die Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV), die überwiegenden Hilfen zur Erziehung und die Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche sowie die 50 %-ige Beteiligung der Landkreise und kreisfreien Städte an den Leistungen des Landes als überörtlicher Träger (insbesondere stationäre Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege).

Die entsprechende Nettobelastung des Jahres 2012 betrug 44.915.314 €. Die Schlüsselzuweisung C 2 beträgt für den Landkreis Neuwied 3.598.493 €, das sind 8,01 %.

Allgemeine Straßenzuweisungen

Mit den allgemeinen Straßenzuweisungen sollen die Landkreise bei der Straßenunterhaltung den eigenen Direktaufwand und den gemeinschaftlichen Aufwand abdecken. Die hierfür erforderlichen Mittel wurden zuletzt im Jahr 2009 um 2,5 Mio. Euro auf 48 Mio. Euro erhöht. Die Berechnung erfolgt unter Zugrundelegung der im Haushaltsrundschriften mitgeteilten Orientierungsdaten; danach bleiben die Zuweisungen gegenüber dem Vorjahr nahezu gleich; der Gesamtbetrag beträgt dann 1.575.000 €.

Zuweisung des Landes zum Ausgleich der Beförderungskosten

Die Aufgaben der Schülerbeförderung wurden 1980 auf die kreisfreien Städte und Landkreise übertragen. Als Ausgleich erhielten die Kommunen zuletzt gem. § 16a LFAG eine Zuweisung innerhalb der Finanzausgleichsmasse, die jedoch seit Jahren nicht mehr ausreichte, um die Kosten der Landkreise für die Schülerbeförderung und die Kindergartenfahrten zu decken. Das aktuelle Defizit im letztjährigen Haushalt 2013 belief sich auf rd. 5,7 Mio. Euro. Dieses Defizit beinhaltet seit dem Vorjahr auch die Mehrbelastungen des Landkreises aufgrund des Urteils des OVG Koblenz vom 13.12.2010. Insoweit verweisen wir auf die Erläuterungen im Teilhaushalt 7 zum Produkt Schülerbeförderung.

Der bisher geltende Ausgleich für die Kosten der Schülerbeförderung basierte teilweise noch auf Ist-Ausgaben, welche Anfänge der 1970er- und Anfang der 1980er-Jahre angefallen sind. Im Zuge der Novellierung des LFAG bestand also auch hier Reformbedarf. Die Verteilung der Zuweisung zum Ausgleich der Beförderungskosten wird daher nach der Neuregelung im § 15 LFAG dergestalt umgestellt, dass die tatsächlichen Belastungen einer Kommune im Verhältnis zu den Gesamtbelastungen berücksichtigt werden. Diese Regelung führt zu gerechteren Ergebnissen.

Unter Berücksichtigung mehrerer sog. Mehrbelastungsausgleiche nach dem Konnexitätsausführungsgesetz sowie einer Aufstockung um 10 Mio. Euro im Entwurf des Doppelhaushaltes 2014/2015 des Landes stehen für 2014 insgesamt 127,65 Mio. Euro zur Verfügung. Der Anteil des Landkreises Neuwied an den nicht gedeckten Auszahlungen beträgt aktuell 7,38 %, sodass mit einer Zuweisung in Höhe von 9.420.570 € gerechnet werden kann. Das sind 3.023.282 € mehr als noch in 2013. Die Deckungsquote beträgt damit rd. 94,5 %; es verbleiben rd. 540 T€ beim Landkreis.

Abgeltung Gesundheitsamt

Durch landesgesetzliche Regelung erfolgte ab dem Jahr 1997 die Eingliederung der bisherigen landeseigenen Einrichtungen der Gesundheitsämter in die Verwaltungen der Landkreise bzw. kreisfreien Städte. Der Landkreis Neuwied übernahm daher das Gesundheitsamt Neuwied in seine Organisations- und Personalhoheit. Zur pauschalen Abgeltung der mit der Übernahme verbundenen Kosten (Personal-, Sach- und Investitionsaufwand) zahlt das Land einen Betrag außerhalb des Finanzausgleiches; im Jahr 2014 werden rd. 1,8 Mio. Euro erwartet.

Kommunalisierung

Zum 1. Januar 1995 wurden die Landkreise verpflichtet, die bisher für die Aufgaben der Kreisverwaltung als untere Behörde der allgemeinen Landesverwaltung vom Land gestellten Beamten und Angestellten mit deren Zustimmung in den kommunalen Dienst zu übernehmen. Durch pauschale Zuweisungen außerhalb des Finanzausgleiches werden die Landkreise in die Lage versetzt, die tatsächlich in ihren Dienst übernommenen Landesbediensteten zu besolden.

Hierfür erhält der Landkreis derzeit eine Pauschalabgeltung, die mit rd. 1,6 Mio. Euro relativ konstant bleibt und so die Bruttopersonalaufwendungen des Landkreises mindert.

Kreisumlage

Die Erträge des Landkreises werden desweiteren wesentlich geprägt von der erhobenen Kreisumlage. Da dem Landkreis zur Finanzierung seiner Aufgaben (insb. Pflichtaufgaben der Sozial- und Jugendhilfe) keine eigenen nennenswerten und gestaltbaren Einnahmequellen zur Verfügung stehen, erhebt er nach § 25 LFAG eine Kreisumlage.

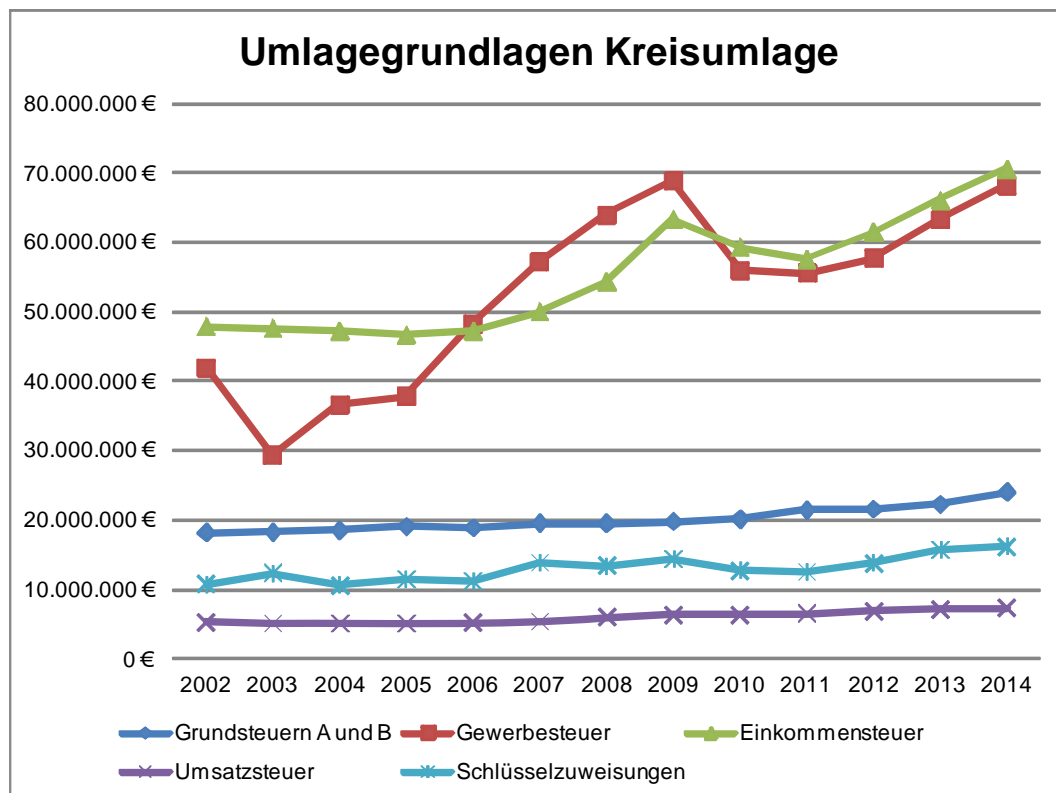
Die Kreisumlage ist eine auf die verfassungsrechtliche Garantie des Selbstverwaltungsrechts der Kreise in Artikel 28 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz

gestützte, von der gemeindlichen Finanzmasse abgeleitete Einnahmequelle der Kreise, deren Erhebung der allein verantwortlichen Entscheidung der Kreise obliegt. § 58 Abs. 3 der Landkreisordnung ermächtigt dabei die rheinland-pfälzischen Landkreise in Verbindung mit § 25 des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) ihren Finanzbedarf durch die Erhebung einer Kreisumlage zu decken, soweit die Kreiseinnahmen aus Entgeltsabgaben und Steuern dazu nicht ausreichen. Mangels eigener Steuereinnahmen der Kreise ist sie inzwischen zum Hauptfinanzierungsmittel geworden.

Für die Erhebung der Kreisumlage stehen 3 Gestaltungsmöglichkeiten zur Verfügung (vgl. § 25 LFAG). Zum einen die Erhebung mit einem einheitlichen Umlagesatz für alle Umlagegrundlagen (im Landkreis bis 2005 angewandt). Zum anderen kann aber auch das sog. Splittingverfahren zu Anwendung kommen, in dem auf unterschiedliche Umlagegrundlagen verschiedene Umlagesätze angewandt werden (im Landkreis von 2006 bis 2009 praktiziert). Zuletzt besteht die Möglichkeit eine progressive Kreisumlage zu erheben. Bei diesem Verfahren bestimmt sich der Umlagesatz stufenweise nach Finanzstärke der Gemeinde. Seit 2010 wird dieses Verfahren im Landkreis Neuwied angewandt.

Inzwischen wird die Kreisumlage mit einem Eingangshebesatz von 43,0 % und einem Progressionssatz von 6,5 % erhoben. Der Höchsthebesatz in auf 56,975 % begrenzt.

Die Umlagegrundlagen sind im maßgeblichen Zeitraum vom 01.10.2012 – 30.09.2013 um rd. 11,6 Mio. Euro gestiegen. Die Veränderung der einzelnen Umlagegrundlagen der letzten Jahre zeigt die nachfolgende Tabelle bzw. Grafik:



Veränderung der Umlagegrundlagen

	2013	2014	Veränderung	
	T€	T€	T€	v.H.
Grundsteuer A/B	22.314	24.019	1.705	7,64%
Gewerbesteuer	63.279	68.149	4.870	7,70%
Einkommensteuer	66.105	70.526	4.421	6,69%
Umsatzsteuer	7.169	7.302	133	1,86%
Schlüsselzuweisungen	15.737	16.177	440	2,80%
Gesamt	174.604	186.173	11.569	6,63%

Für 2014 bedeutet dies nun, dass bei einem unveränderten Hebesatz aufgrund der deutlich gestiegenen Umlagegrundlagen **rd. 5,6 Mio. Euro mehr** an Kreisumlage vereinnahmt werden kann.

Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Unter diesem Produkt wird insbesondere die Abwicklung der Investitions- und Liquiditätskredite dargestellt.

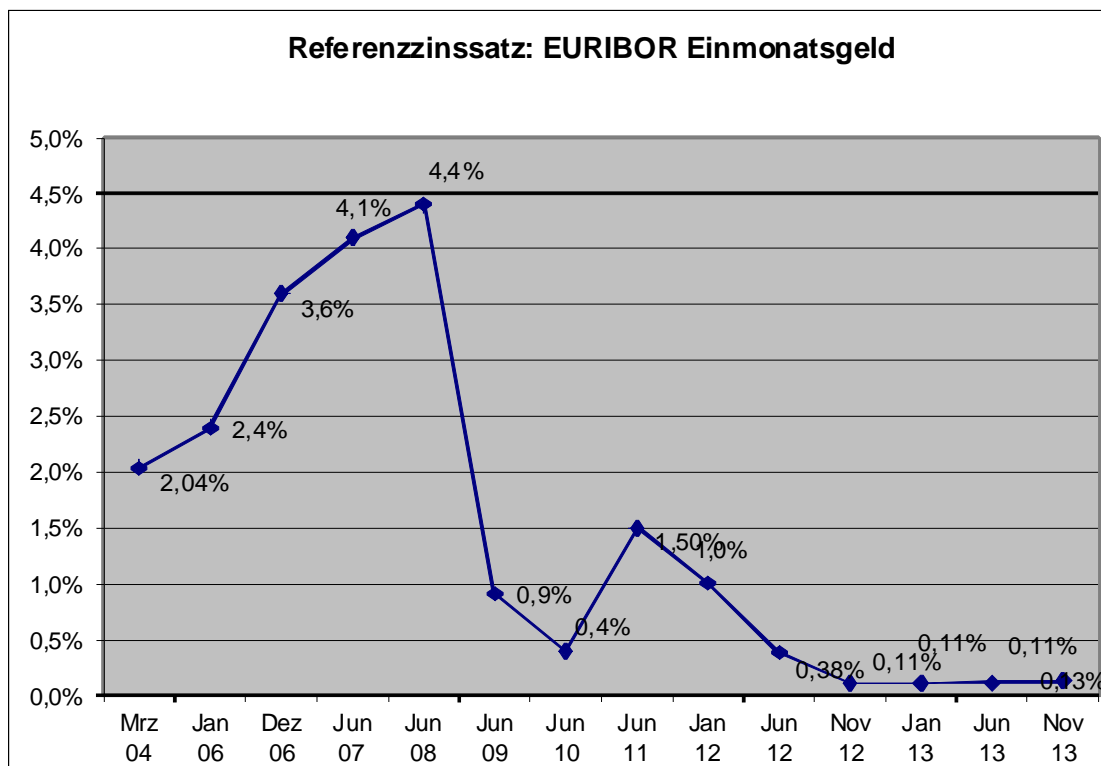
Die **Investitionskredite** werden, nachdem in den Neunzigerjahren ein stetiges Wachstum zu verzeichnen war, nun nach und nach zurückgeführt. Durch diesen Trend bleiben die Zinsaufwendungen relativ konstant. Durch eine Ende 2013 vorgenommene Darlehensneuaufnahme sowie die beabsichtigte Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2014 wird sich der Zinsaufwand für Investitionskredite um rd. 204 T€ auf rd. 2,2 Mio. € erhöhen.

Aufgrund des weiterhin niedrigen Zinsniveaus sowie der getroffenen Zinssicherungsmaßnahmen konnten die Zinsen für die **Liquiditätskredite** im Nachtrag 2013 gegenüber dem Basishaushalt des Vorjahres um rd. 200.000 € reduziert werden. Gegenüber dem Nachtrag 2013 ist allerdings wieder eine Vorsorge in Höhe von 200.000 € aufgrund des neuen Jahresfehlbetrages erforderlich. Der variable Bereich von rd. 65 Mio. Euro wurde mit einem geringfügig höheren Jahresdurchschnittszins von 0,5 % kalkuliert.

Zur Abdeckung seiner Defizite musste der Landkreis bereits seit Jahren in erheblichem Umfang Liquiditätskredite aufnehmen. Die aufgelaufenen Defizite der früheren Verwaltungshaushalte machten sich in der Eröffnungsbilanz des Landkreises zum 1. Januar 2007 bereits mit rd. 79 Mio. Euro bemerkbar; bis zum 31.12.2012 stiegen die Liquiditätskredite stetig auf nunmehr 145,3 Mio. € an. Hinzu kommt ein prognostizierter Zugang in Höhe von 8,4 Mio. Euro aus 2013, sodass sich die Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten zu Beginn des Haushaltsjahres 2014 auf rd. 153,7 Mio. Euro erhöhen werden.

Der Zinsaufwand hierfür ist enorm. Derzeit verharrt der entsprechende Referenzzinssatz (Euribor) auf historisch niedrigem Niveau (1-Monats-Euribor, Stand am 05.11.2013: 0,129 %). Aufgrund der Euro-Schuldenkrise sind Prognosen schwierig; vorerst ist allerdings nicht mit einem erheblichen Anstieg der Zinsen zu rechnen. Auf längere Sicht werden die Zinsen sicherlich wieder steigen, so dass ggf. wieder Zinssicherungsmaßnahmen erforderlich werden.

Die Entwicklung der letzten Jahre kann der folgenden Grafik entnommen werden:



Ebenfalls unter diesem Produkt ist die **Dividende**, die der Landkreis Neuwied aus seiner Beteiligung an der Süwag Energie AG erhält, veranschlagt. Über die Gewinnverwendung des Wirtschaftsjahres 2013 entscheidet die ordentliche Hauptversammlung der Süwag im Frühjahr 2014; es wird mit einer Dividendenausschüttung wie im Vorjahr von 1,10 € je Stückaktie gerechnet.

Weiterhin erhält der Landkreis vom Abfallwirtschaftsbetrieb eine sog. **Verwaltungskostenerstattung**. Hierbei werden Dienstleistungen der sog. Querschnittsämter (Zentrale Dienste, Finanzen etc.), die vom Abfallwirtschaftsbetrieb in Anspruch genommen werden abgerechnet. Es wird mit einem Beitrag in Höhe von rd. 385 T€ gerechnet. Die entsprechenden Erstattungen vom Kreiswasserwerk und der Mittelstandsförderungsgesellschaft in Höhe von insgesamt rd. 62 T€ sind im Teilhaushalt 03 (u.a. Beteiligungen) veranschlagt.

5. Der Finanzhaushalt

Der Finanzplan schließt mit einem positiven Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von **1.561.569 €** (vgl. Pos. 026).

Addiert man den o.g. Saldo sowie den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 043 = -3.772.592 €) und den Saldo der Investitionskredite (Pos. 047 = -127.408 €), ergibt sich ein negativer Saldo von **2.338.431 €** (Pos. 048), der die Zunahme der Liquiditätslücke zeigt.

5.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Auszahlungen von 205.000.325 € (Pos. 17 Finanzhaushalt) und die Einzahlungen von 210.594.366 € (Pos. 10) ergeben saldiert zunächst den Cash-Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von + 5.594.041 € (Pos. 18).

Die Abweichung gegenüber dem Ergebnishaushalt ergibt sich dadurch, dass die nichtzahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen im Finanzhaushalt nicht dargestellt werden.

Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses (Zinsein- und –auszahlungen) von 4.032.472 € (Pos. 021) verringert sich der positive Saldo auf +1.561.569 €

5.2 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Den Investitionsauszahlungen von 6.096.162 € (Pos. 42) stehen Einzahlungen – insbesondere aus Zuwendungen- von 2.323.570 € (Pos. 35) gegenüber. Der sich hieraus ergebende negative Saldo von 3.772.592 € (Pos. 43) stellt die aktuell geplante Kreditaufnahme für Investitionen im Jahr 2014 dar. Hinzu kommen weitere Einzahlungen aus Kreditaufnahme in Höhe von 445.734 € in Folge der Umschuldung der bisher zinslosen Kredite für das Konjunkturpaket II. Die geplante Kreditaufnahme beträgt daher insgesamt 4.218.326 €

Zur Finanzierung der investiven Ausgaben stehen dem Landkreis mit Ausnahme von Landeszuweisungen und sonstigen Zuschüssen lediglich Investitionskredite zur Verfügung, da andere Einnahmequellen (insbesondere Rücklagenentnahme, Veräußerungserlöse) nicht vorhanden sind. Selbst die Investitionsschlüsselzuweisungen müssen nach wie vor als Erträge im Ergebnishaushalt veranschlagt werden und können nicht als Sonderposten bilanziert werden.

Nachdem durch Haushaltssicherungskonzepte in den 90er-Jahren die Verschuldung aus Investitionskrediten bis zum 31.12.2003 auf rd. 50,8 Mio. Euro abgebaut werden konnte, stieg diese ab 2007 wieder an und betrug zum 31.12.2011 rd. 56,7 Mio. Euro. Dies war insbesondere auf vermehrte Investitionstätigkeit (Ausbau Kindertagesstätten, Schulstrukturreform) zurückzuführen. Seit dem 2. Nachtragshaushalt 2012 wird allerdings wieder eine Reduzierung des Investitionskreditbestandes vorgenommen, so dass zum 31.12.2012 die Investitionskredite bereits auf 55,6 Mio. Euro zurückgingen. Eine Fortsetzung dieser Entwicklung ist für den Finanzplanungszeitraum vorgesehen.

Auch für 2014 versteht es sich von selbst, dass aufgrund der angespannten Finanzlage nur die unabweisbaren Neuinvestitionen sowie Fortsetzungsmaßnahmen veranschlagt sind. Hierfür sind Investitionen in Höhe von rd. 4.941.512 € (vgl. Pos. 37 Finanzhaushalt) und Investitionsförderungsmaßnahmen von rd. 1.154.650 € (vgl. Pos. 36) vorgesehen. Nach Abzug der Einzahlungen (hierbei handelt es sich nahezu ausschließlich um Landeszuwendungen) in Höhe von rd. 2.323.570 € (vgl. Pos. 35) ergibt sich ein Kreditbedarf von rd. 3.772.592 €. Erhöht um die Umschuldung der zinslosen Kredite für das Konjunkturpaket II in Höhe von 445.734 € ergibt sich ein Gesamtkreditbedarf von 4.218.326 €. Dieser hat sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund erhöhter Zuwendungen an die Träger von Grundschulen und Kindertagesstätten um rd. 378 T€ erhöht.

Die Tilgungsleistungen verringern sich in 2014 gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig um 52.000 €. **Die Verschuldung wird wie bereits im Vorjahr wieder abgebaut, in 2014 um 127.408 €** (siehe auch Haushaltsposten 47 Finanzhaushalt).

Sowohl in den Einzahlungen (vgl. Pos. 45 Finanzhaushalt) als auch in den Auszahlungen (vgl. Pos. 46 Finanzhaushalt) für Investitionskredite sind 445.734 € für die Umschuldung der zinslosen Landesdarlehen für KII-Maßnahmen enthalten.

Mit einem Gesamtauszahlungsbetrag von 6.096.162 € ist dieser um 2.085.037 € geringer als die Abschreibungen in Höhe von 8.181.199 €; der Wert des Anlagevermögens wird folglich abnehmen. Da für die mittelfristige Finanzplanung davon ausgegangen wird, dass ein jährlicher Abbau der Verschuldung erfolgt, wird sich der Wert des Anlagevermögens aufgrund der höheren Abschreibungen weiter reduzieren. Im Hinblick auf den demografischen Wandel kann dies sogar wünschenswert sein.

Die nachfolgende Zusammenstellung fasst alle für 2014 ausgewiesenen Investitionsbereiche aus:

Bezeichnung	Auszahlungen	Einzahlungen	Kreditbedarf
Investitionsmaßnahmen			
Immobilienmanagement (Dienstgebäude, Schulen pp)	1.458.000	397.500	1.060.500
Kreisstraßenbau	2.530.000	1.860.000	670.000
Beschaffungswesen (Schulen, Kreisverwaltung)	417.012	3.070	413.942
Geleistete Inv.-zuwendungen (immaterielles Vermögen)	1.148.250	0	1.148.250
Sonstige Inv. (Brandschutz)	542.900	63.000	479.900
Rückzahlung Zinsloser Kredite (K II) an das Land	445.734		445.734
Gesamtsumme:	6.541.896	2.323.570	4.218.326

Sämtliche Einzelansätze, sowie die Darstellung der Finanzierung, können dem jeweiligen Teilfinanzhaushalt entnommen werden. Die wichtigsten Investitionen - nach Teilhaushalten getrennt - sind wie folgt dargestellt:

5.3. Die Teilhaushalte – Detaillierte Darstellung der Investitionen

Teilhaushalt 1 (Zentrale Dienste)

Im Bereich des Teilhaushaltes 1 fallen in aller Regel nur Investitionen im Bereich des Beschaffungswesens an. Für allgemeine Beschaffungen (insbesondere Ausstattung von Büros etc.) sind im Jahr 2014 – wie in den Vorjahren auch – 31.000 € veranschlagt. Im Bereich der Beschaffungen EDV sind für 2014 Anschaffungen von 86.000 € vorgesehen. Hierbei handelt es sich um Mittel für die notwendige Anschaffung/Ergänzung von Hardware und neuer Branchensoftware. In 2014 ist insbesondere die Anschaffung eines neuen Dokumenten-Management-Systems im Bereich der Zulassungsstelle erforderlich.

Neben diesen üblichen Beschaffungen im Bereich der EDV steht Anfang 2014 ein Rollout mit Austausch der PC-Arbeitsplätze für den gesamten Verwaltungsbereich an. Insgesamt fallen hierfür Kosten in Höhe von 232.000 € an. Allerdings wurden bereits im Haushalt 2013 Mittel in Höhe von 41.000 € bereitgestellt, so dass im Haushalt 2014 der Restbetrag von 191.000 € veranschlagt wurde.

Teilhaushalt 2 (Finanzen und Immobilien)

Im Teilhaushalt 2 finden sich die Investitionen des Kreisstraßenbaus sowie des Immobilienmanagements für die Dienstgebäude (ohne Schulen) wieder.

Das Kreisstraßenbauprogramm wurde seinerzeit im Haushaltssicherungskonzept des Landkreises auf rd. 767.000 € brutto jährlich budgetiert. Die durch die schwierige Finanzsituation aufgeschobenen dringenden Bestandsausbau- und Ausbaumaßnahmen verursachen jedoch jährlich ständig hohen Unterhaltungsaufwand, der zu 100 % aus Mittel des Landkreises (sog. UI-Mittel, Aufwendungen des Ergebnishaushaltes in den Vorjahren rd. 500.000 €) zu bestreiten ist. Bei den sog. Bestandsausbaumaßnahmen erhält der Landkreis jedoch eine 65 %-ige Förderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz; zudem wird gegenüber den Reparaturarbeiten eine nachhaltige Substanzverbesserung erreicht.

Wegen der ständig zunehmenden Verkehrsbelastung und der strengen Winter in den letzten Jahren steigt der jährliche Unterhaltungs- und Reparaturbedarf des rd. 317 km langen Kreisstraßennetzes ständig. Deshalb gilt es sowohl aus wirtschaftlichen Gründen als auch aus den Erfordernissen der Verkehrssicherheit heraus eine weitere Verschlechterung des Kreisstraßennetzes zu stoppen, um so den angestiegenen Reparaturbedarf zu mindern. Das Investitionsniveau im Kreisstraßenbau bleibt daher auf dem Niveau der Vorjahre. Unabweisable Maßnahmen sowie ein durchgängig hoher Fördersatz (65 - 70%) verursachen auch in 2014 Auszahlungen in Höhe von rd. 2.530 T€, denen Landeszuwendungen von rd. 1.860 T€ gegenüberstehen. Dabei handelt es sich überwiegend um sog. Fortsetzungsinvestitionen, die bereits in Vorjahren begonnen und an finanziert wurden. Beim Landkreis verbleibt ein über Darlehen zu finanzierender Eigenanteil von 670.000 €, der um rd. 153 T€ niedriger ist als im Vorjahr.

Für die Beteiligung an den Kosten der Straßenoberflächenentwässerung in den Ortsdurchfahrten werden in 2014 wie im Vorjahr unverändert Investitionskostenzuschüsse in Höhe von 200.000 € bereitgestellt.

Für 2014 sind keine Investitionen im Bereich der Dienstgebäude vorgesehen.

Teilhaushalt 3 (Prüfung, Kultur und Beteiligungen)

Im Teilhaushalt 3 werden lediglich vermögenswirksame Auszahlungen in Höhe von gegenüber den Vorjahren unverändert 2.500 € für geringfügige Anschaffungen im Bereich des Roentgenmuseums veranschlagt.

Teilhaushalt 4 (Schulen)

Die an kreiseigenen Schulen durchgeführten K II Maßnahmen sind abgeschlossen. In den vorherigen Jahren wurden dem Landkreis zur Finanzierung dieser Maßnahmen zinslose Darlehen gewährt. Ab dem Jahr 2012 sind diese in 4 Jahresraten bis einschl. 2015 an das Land zurückzuführen. Hierfür wird auch in 2014 wieder die Aufnahme eines neuen Darlehen in Höhe von 445.734 € erforderlich.

Im Schulbaubereich werden in 2014 weitere Investitionen, insbesondere im brandschutztechnischen und energetischen Bereich, erforderlich. Die gesamten Investitionen im Schulbaubereich summieren sich im Teilhaushalt 4 auf einen Gesamtbetrag von 1.458 T€. Diesen Investitionen stehen Zuwendungen in Höhe von insgesamt rd. 398 T€ gegenüber, so dass der Schulbau mit rd. 1.060 T€ kreditfinanziert wird.

Die wesentlichen Investitionsmaßnahmen werden nachfolgend kurz erläutert.

B 9036 – Erneuerung des Verwaltungstrakts der David-Roentgen-Schule/Alice-Salomon-Schule

An den o.g. Schulen wurden bereits in den letzten Jahren umfangreiche energetische- und brandschutztechnische Sanierungen durchgeführt. Der Verwaltungstrakt am Schulstandort war ursprünglich für die Verwaltung einer Schule geplant, wird aber schon seit vielen Jahren durch zwei Schulleitungen und Lehrerkollegien genutzt.

Zunächst war, neben der Erneuerung des Verwaltungstraktes, auch ein Anbau mit 6 Klassenräumen und einem Lehrerzimmer geplant. Gemeinsam mit dem altersbedingt bestehenden erheblichen Erneuerungsbedarf im energetischen, brandschutztechnischen und baulichen Bereich hätten sich die Kosten auf ca. 3 Mio. Euro belaufen. Durch die Verlagerung von bis zu 7 Fachklassen an die Ludwig-Erhard-Schule (Heddesdorfer Berg) und zurückgehende Schülerzahlen kann auf den Anbau nunmehr verzichtet werden, so dass sich die Kosten der Erneuerungsmaßnahme nahezu halbieren; sie werden ca. 1,5 Mio. Euro betragen.

Die Baumaßnahme wird derzeit um geplant und sodann der ADD Schulaufsicht zur Genehmigung einschl. Förderantrag zugeleitet.

Für einen 1. Bauabschnitt wurden seinerzeit bereits Mittel bereitgestellt, die als Haushaltsausgaberesult in Höhe von rd. 632 T€ zur Verfügung stehen und –nach Genehmigung der Maßnahme- in 2014 zur Verfügung stünden.

Die Maßnahme stellt sich somit wie folgt dar:

<u>Investitionssumme gesamt:</u>	1.502.000 €
Abzgl. Haushaltsreste aus Vorjahren	632.000 €
Verbleiben:	870.000 €

Für 2015 ist daher im laufenden Haushaltsjahr lediglich eine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt. Die Maßnahme soll im Haushalt 2015 ausfinanziert werden.

B 9032 Aufstockung C und D-Bau der Ludwig-Erhard-Schule

An der Ludwig-Erhard-Schule in Neuwied wurden seit mehreren Jahren im Zuge der PCB-Sanierung Klassen- und Verwaltungsräume erneuert. In den Bauteilen C und D der Ludwig-Erhard-Schule sollen die vorhandenen seitlichen Treppenhäuser, die bisher die obere Etage nicht anbinden, als zweiter Rettungsweg aufgestockt werden. Die vorhandenen Klassenräume werden baulich mit den aufzustockenden Treppenhäusern verbunden, wodurch in jedem Bauteil ein zusätzlicher Klassenraum geschaffen wird. Die verbleibenden Flachdachflächen werden ebenfalls erneuert.

Für einen 1. Bauabschnitt wurden seinerzeit bereits Mittel bereitgestellt, die als Haushaltsausgaberesult in Höhe von rd. 640 T€ zur Verfügung. Die Maßnahme ist bereits genehmigt und befindet sich im Bau. Unter Berücksichtigung einer bereits bewilligten Landeszuwendung in Höhe von 625 T€ stellt sich die Finanzierung wie folgt dar:

<u>Investitionssumme gesamt:</u>	1.598.000 €
Abzgl. Haushaltsreste aus Vorjahren	640.000 €
Verbleibt eine Investitionssumme in 2014 von	958.000 €
Entgegenstehende Zuwendung des Landes in 2014:	197.500 €
 Darlehensbedarf Landkreis 2014:	 760.500 €

B 9075 Generalsanierung Sporthalle Realschule Plus Irlich

Die Sporthalle Irlich ist altersbedingt dringend erneuerungsbedürftig. Die Fassade weist deutliche Schäden auf, die sanitären Einrichtungen sind stark abgängig, die Hallenbeleuchtung erfüllt nicht die notwendige Helligkeit, Technik und Brandschutz entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Die Sporthalle muss daher generalsaniert werden.

Die Baumaßnahme wird derzeit geplant und sodann der ADD Schulaufsicht zur Genehmigung einschl. Förderantrag zugeleitet. Die Maßnahme stellt sich somit wie folgt dar:

Investitionssumme gesamt:	1.300.000 €
Investitionssumme 2014	500.000 €
Investitionssumme 2015	800.000 €
Erwartete Zuwendung des Landes:	520.000 €
Darlehensbedarf Landkreis 2014:	300.000 €

Investitionskostenzuschüsse im Rahmen der Schulstrukturreform

Bei der Übertragung der Schulgebäude ergab sich bei den Schulturnhallen ein sehr heterogenes Bild. Von insgesamt 12 Schulturnhallen verblieben 6 im Eigentum der Verbandsgemeinden/Stadt Neuwied, 8 Turnhallen werden gemeinsam genutzt, 6 Turnhallen sind älter als 25 Jahre, 2 Turnhallen wurden im Rahmen von K II vermögenswirksam erneuert und eine Schulturnhalle wurde komplett neu errichtet. In den Vereinbarungen ist u.a. für den Fall, dass das Eigentum bei der Verbandsgemeinde/Stadt verbleibt die anteilige Zahlung eines Investitionskostenzuschusses bei gemeinsamer Nutzung geregelt. Hierfür hatte der Landkreis in den Vorjahren insgesamt rd. 2,9 Mio. Euro gezahlt.

Damit sind diese Verpflichtungen grundsätzlich ausfinanziert. Lediglich an die VG Unkel sind noch bis 2015 Zahlungen zu leisten. Im Rahmen zweier KII-Maßnahmen wurden in Unkel die Generalsanierung der Schulturnhalle sowie die energetische Sanierung des Schuleingangsbereichs vorgenommen. Beide Gebäude werden zu 100% vom Landkreis genutzt. Für den Zeitraum ab 2012 bis einschl. 2015 hat der Landkreis die Rückzahlung des gewährten zinslosen KII-Darlehens zu bedienen. Hierfür fallen jährlich 148.250 € an.

Die insgesamt 25 kreiseigenen Schulen sowie das Kreismedienzentrum Neuwied erhalten zudem - je nach Größe und Schülerzahl - zur **Anschaffung vermögenswirksamer Sachen** insgesamt einen Betrag von rd. 417.012 €. Der Betrag hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 72 T€ erhöht. Dies ist darauf zurückzuführen, dass für 2014 die dringend erforderliche Erneuerung (insbesondere auch in die Sicherheitstechnik) mehrerer Fachräume an der David-Roentgen-Schule geplant ist, für die rd. 80 T€ veranschlagt sind.

Im Schulbereich sind ferner **Pflichtanteile in Höhe von 10 %** nach dem Schulgesetz an Gemeinden für Schulbauten (Grund- und Hauptschulen) vorgesehen. Für 2014 ist der gleiche Betrag vorgesehen wie im Vorjahr. Insgesamt werden hierfür 350.000 € bereitgestellt. Dies ist aufgrund des hohen Abwicklungsbedarfes von aktuell rd. 1.264 T€ erforderlich (siehe auch Übersicht Seite 12 ff grün).

Wie in den Vorjahren gelangen die **Ausgleichsleistungen für den Schulträgerwechsel** auch in 2014 wieder zur Auszahlung. Für das Jahr 2014 ist unter Haushaltsposten 12 (Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen) eine Auszahlung in Höhe von 485.560 € veranschlagt. Die Zusammenfassung der Ausgleichszahlungen, getrennt nach Jahren, kann der Tabelle 2 am Ende des Vorberichtes entnommen werden.

Teilhaushalt 5 (Jugend und Familie)

Von 1992 bis einschl. 2007 wurden vom Landkreis **Baukostenzuschüsse für den Kindertagesstättenbereich** in Höhe von insgesamt rd. 12 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Damit waren die seinerzeit noch offenen Kreiszuwendungen für den Bau/ die Erweiterung von Kindertagesstätten weitgehend ausfinanziert. Weitere Mittel waren zuletzt nur noch für Sanierungsmaßnahmen in Höhe veranschlagt.

Aufgrund des weiteren Ausbaus des Betreuungsangebotes insbesondere für Kinder unter drei Jahren (U 3) werden zusätzliche Investitionen erforderlich. Flankierend zu dem voranschreitenden Ausbau der Kindertagesstättenplätze für Kinder unter drei Jahren wurde das Bundesprogramm „Kinderbetreuungsausbau 2008 – 2013“ aufgelegt. Im Rahmen dieses Bundesprogramms ist die deutliche Förderung des Ausbaus von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren vorgesehen. Sie reicht von einer Förderung der notwendigen Ausstattung in Form einer sog. Ausstattungspauschale über die „Einzelförderung“ neu geschaffener Betreuungsplätze durch Umbaumaßnahmen bestehender Gruppen bis hin zu einer Förderung von Neubaumaßnahmen.

Parallel zu dem Bundesprogramm hat auch der Landkreis Neuwied im Kontext der landesgesetzlichen Regelungen, wonach der Träger des örtlichen Jugendamtes sich entsprechend seiner Verantwortung für die Sicherstellung ausreichender und bedarfsgerechter Kindertagesstätten an den Kosten von Neu- und Umbaumaßnahmen zu beteiligen hat, seine Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zu Baumaßnahmen in Kindertagesstätten mit Beschluss des Kreistages vom 15.12.2008 neu gefasst.

In der Zwischenzeit wurde für den bedarfsgerechten - und in der jeweils gültigen Fortschreibung des Kindertagesstätten-Bedarfsplanes für den Kreisjugendamtsbezirk Neuwied dokumentierten - Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren die Gewährung von Kreiszuwendungen in Anwendung der o.a. Richtlinie beschlossen.

Eine aktualisierte Beschlussfassung erfolgte zuletzt in der Sitzung des Kreistages am 30.09.2013. Danach ergeben sich für den Landkreis Neuwied durch die Gewährung von Baukostenzuschüssen zu Neu- und Umbaumaßnahmen in Kindertagesstätten finanzielle Verpflichtungen in der Größenordnung von derzeit rund 2,9 Mio. Euro – allein aus dem Bereich des Kreisjugendamtes Neuwied ohne die Maßnahmen im Bereich des Stadtjugendamtes. Diese sind nach der Vereinbarung über die Beteiligung des Landkreises Neuwied an den Kosten für das Stadtjugendamt Neuwied in gleicher Weise zu fördern wie entsprechende Maßnahmen im Kreisjugendamtsbezirk. Hier werden weitere finanzielle Verpflichtungen in einer Größenordnung von derzeit rund 2,8 Mio. Euro auf den Landkreis Neuwied zukommen.

Inzwischen ist eine Reihe der notwendigen Baumaßnahmen zur Schaffung eines bedarfsgerechten Platzangebotes für Kinder unter drei Jahren abgeschlossen und auch abgerechnet. In den Haushaltsjahren 2011 und 2012 konnte für Maßnahmen innerhalb des Kreisjugendamtsbezirks Neuwied bereits ein Betrag in Höhe von insgesamt rd. 707 T€ zur Auszahlung gebracht werden, weitere rd. 298 T€ wurden als Zuwendungen zu Maßnahmen innerhalb des Stadtjugendamtsbezirks Neuwied gezahlt.

Mit Beschluss des Kreisausschusses vom 02.12.2013 werden weitere Auszahlungen in Höhe von rd. 390 T€ (davon rd. 61 T€ an die Stadt Neuwied) im Dezember 2013 noch ausgezahlt. Somit besteht aktuell noch ein Abwicklungsbedarf im Bereich des Kreisjugendamtes von rd. 4,3 Mio. Euro.

Auch in 2014 sind daher 450.000 € an Zuwendungen vorgesehen.

Teilhaushalt 6 (Bauwesen)

Dieser Teilhaushalt ist in erster Linie ergebnisorientiert. Auszahlungen für Investitionen im klassischen Hochbau (also insbesondere sämtliche Schulbaumaßnahmen), werden produktorientiert veranschlagt und finden sich daher in anderen Teilhaushalten (insbesondere Teilhaushalt 4) wieder.

Teilhaushalt 7 (ÖPNV, Schülerbeförderung)

Auch dieser Teilhaushalt ist ausschließlich ergebnisorientiert.

Teilhaushalt 8 (Natur und Umwelt)

Für das Jahr 2014 ist ein Investitionskostenzuschuss im Bereich der gewässerbaulichen Maßnahmen in Höhe von 6.400 € vorgesehen. Hier ist von der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord der Umbau weiterer Wiedehre geplant. Die Planungs- und Baukosten werden vom Land nahezu vollständig gegenfinanziert. Beim Landkreis verbleibt lediglich der o.g. Anteil.

Teilhaushalt 9 (Soziales)

Der Landkreis muss als Träger der Sozialhilfe auch durch Gewährung von Zuschüssen an die Träger von Altenheimen darauf hinwirken, dass genügend geeignete Plätze zur Verfügung stehen. Aufgrund der angespannten Haushalts- und Finanzlage erfolgt jedoch bis auf weiteres keine Förderung. Ein in Vorjahren im kameralen Vermögenshaushalt veranschlagter Zuschuss für eine Tilgungsbeihilfe ist nach den doppelten Abgrenzungen keine Auszahlung des Finanzhaushalts sondern Aufwand des Ergebnishaushalts.

Im Vorjahr musste der Anbau eines Toilettengebäude an der Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende in Neuwied finanziert werden (vgl. Invest.-Nr. B 9074). Seit Errichtung der Gemeinschaftsunterkunft 1966 bzw. der Übernahme durch den Kreis Neuwied im Jahr 1996 wurden an den Gebäuden keine wesentlichen Erneuerungsmaßnahmen mehr durchgeführt. Während sich die Wohnräume bei eigenen Unterhaltungsmaßnahmen in einem noch vertretbaren Zustand befinden, waren die Sanitärräume dringend erneuerungsbedürftig. Mit der Baumaßnahme wurde zwischenzeitlich begonnen, weitere Investitionen in diese Immobilie stehen aktuell nicht an.

Teilhaushalt 10 (Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung)

Wie in den Teilhaushalten 6 bis 8 finden sich in auch diesem Bereich keine Auszahlungen für Investitionen.

Teilhaushalt 11 (Gesundheitsamt)

Ähnlich wie im vorhergehenden Teilhaushalt sind hier keine Auszahlungen für Investitionen veranschlagt

Teilhaushalt 12 (Ordnung und Verkehr)

Auch im Bereich der Beschaffung von Einsatzfahrzeugen für den Brand- und Katastrophenschutz sind aufgrund der angespannten Haushaltslage nur die absolut notwendigen Beschaffungen durchzuführen; Beschaffungen mussten häufig verstetigt werden.

In 2013 war es erforderlich, zur Sicherstellung des Transports der umfangreichen Ausstattung für die Technische Einsatzleitung (Tische, Zelte, Geräte etc.) im ELW einen Anhänger zu beschaffen und herzurichten, um die Ausstattung für die Technische Einsatzleitung unterzubringen. Hierfür waren Mittel in Höhe von 35.000 € veranschlagt.

In der Sitzung des Arbeitskreises Brand- und Katastrophenschutz im August 2011 wurde der aktualisierte Investitionsplan für den Brand- und Katastrophenschutz beschlossen. Danach ist für 2014 die Beschaffung eines Gerätewagens Atemschutz (GW-A) für den Brandschutz in Höhe von rd. 127 T€ vorgesehen. Die Beschaffung wird mit 63 T€ vom Land bezuschusst.

Zur Anschaffung/Ergänzung vermögenswirksamer Ausstattungsgegenständen sind für den Brandschutz 20.000 € sowie für den Katastrophenschutz 10.000 € veranschlagt.

Teilhaushalt 13 (Recht)

Wie in anderen Teilhaushalten auch finden sich in diesem Bereich keine Auszahlungen für Investitionen.

Teilhaushalt 14 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

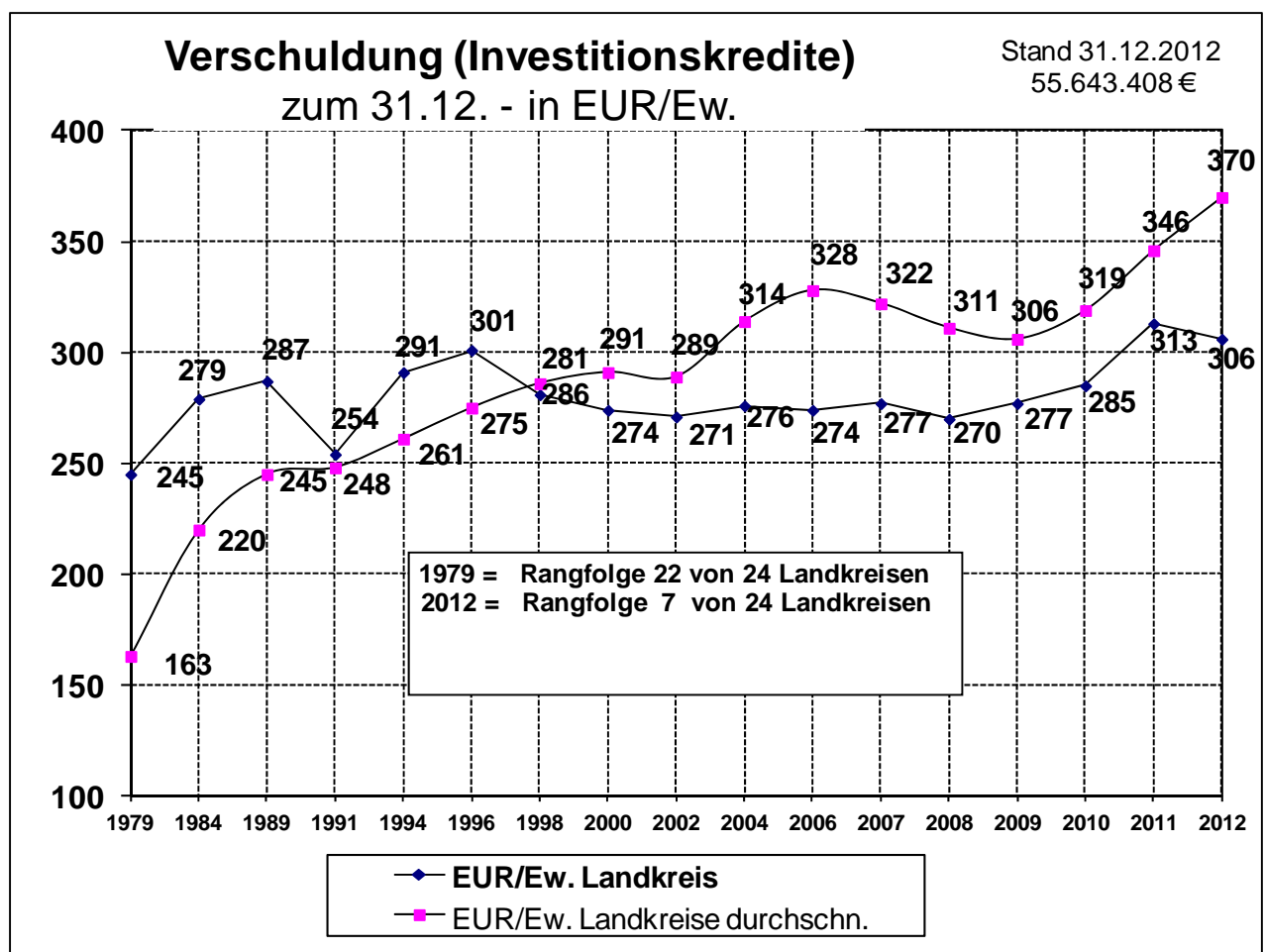
Wie in anderen Teilhaushalten auch finden sich in diesem Bereich jedoch keine Auszahlungen für Investitionen.

5.4. Finanzierungstätigkeit

Für 2014 betragen die ordentlichen Tilgungsleistungen bezogen auf die Altschulden (rd. 55,1 Mio. Euro zum 31.12.2013) aus zurückliegender Investitionstätigkeit zunächst rd. 3.8 Mio. Euro. Für 2014 ist die Aufnahme eines neuen Darlehens von 3.772.592 € in Höhe des Fehlbedarfs aus Investitionstätigkeit vorgesehen (vgl. Nr. 43 Finanzhaushalt) vorgesehen. Unter der Annahme einer 3%-igen Tilgungsrate und einer Darlehensaufnahme Mitte des kommenden Jahres müssen weitere Auszahlungen aus Tilgungen von rd. 100.000 € eingeplant werden. Zusammen mit der Umschuldung für zinslose KII-Darlehen in Höhe von 445.734 € ergibt sich somit eine Gesamtilgung von 4.345.734 € (vgl. Nr. 46 Finanzhaushalt).

Der Saldo zwischen Einzahlung aus der Aufnahme von Investitionskrediten und Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten kann der Nr. 47 Finanzhaushalt entnommen werden. Der dort ausgewiesene Saldo beträgt -127.408 € und bedeutet, dass in dieser Höhe die Verschuldung abgebaut wird. Die langfristige Verschuldung wird sich verringern und zum 31.12.2014 voraussichtlich 54.958.096 € betragen.

Die nachfolgende Grafik zeigt zunächst die Entwicklung der **langfristigen Schulden** aus Investitionskrediten.



Die Grafik zeigt, dass die **langfristige Verschuldung** des Landkreises Neuwied bis nur moderat angestiegen ist, so dass die Langfristverschuldung im interkommunalen Vergleich relativ niedrig ist. In der Rangfolge belegt der Landkreis aktuell Platz 7; dies bedeutet, dass 6 Landkreise eine niedrigere Verschuldung, 17 Landkreise eine höhere Verschuldung aufweisen.

Der negative Liquiditätssaldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten in Höhe von 127.408 € erhöht den negativen Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 2.211.023 € (vgl. Haushaltsposten Nr. 44 Finanzhaushalt) und ergibt den in 2014 erforderlichen neuen Liquiditätsbedarf an entsprechenden Krediten in Höhe von 2.338.431 € (vgl. Pos. 50).

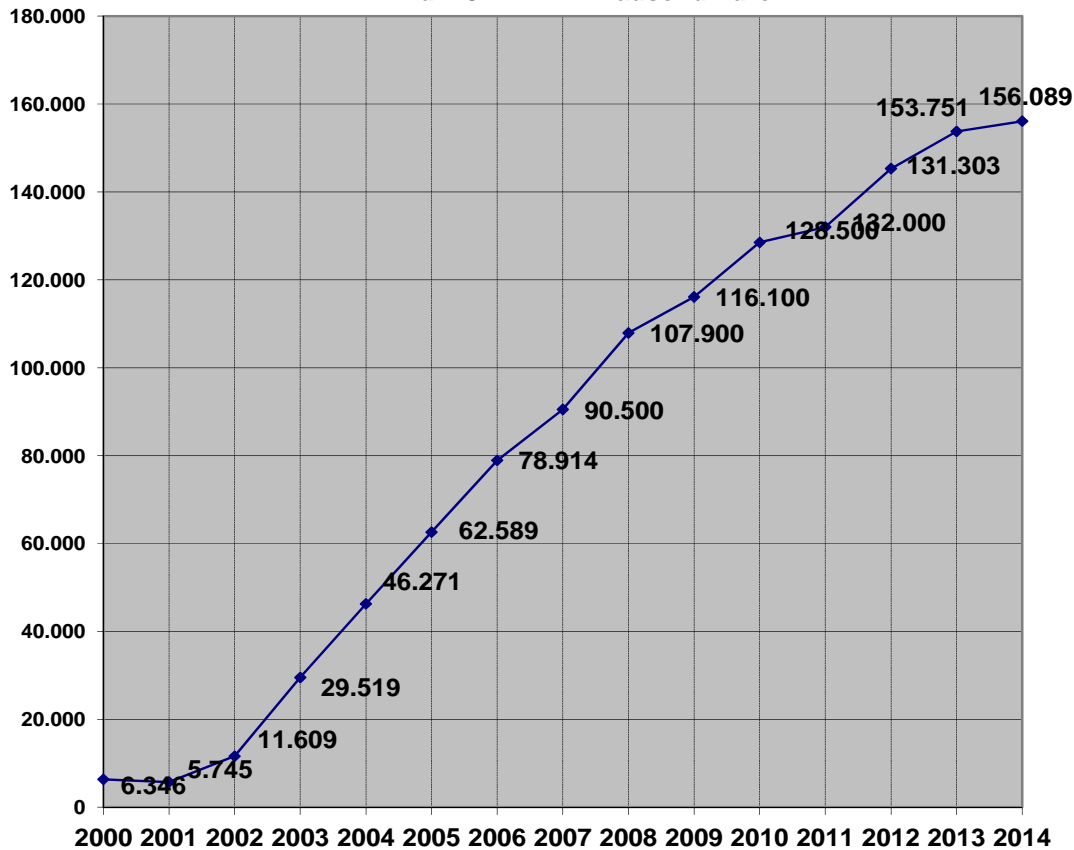
Dieser Zuwachs an Liquiditätskrediten ist gegenüber den Vorjahren (zwischen 8 und 12 Mio. Euro) erstmals deutlich niedriger, lässt aber die **kurzfristige Verschuldung** in 2014 nochmals auf rd. 156,1 Mio. Euro anwachsen, wie die nachfolgende Aufstellung zeigt:

Stand Liquiditätskredite zum 31.12.2012 lt. Schlussbilanz	145.300.000 €
Liquiditätsbedarf 2013 (Stand 1. NT Finanzhaushalt)	<u>8.450.874 €</u>
Zwischensumme:	153.750.874 €
Liquiditätsbedarf 2014	<u>2.338.431 €</u>
Summe:	156.089.305 €

Somit beträgt die Verschuldung aus Liquiditätskrediten am Ende des kommenden Haushaltsjahres rd. 156,1 Mio. Euro. Hinzu kommen weitere 54,9 Mio. Euro aus Investitionskrediten. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen werden also die Schlussbilanz zum 31.12.2014 vermutlich mit rd. 211 Mio. Euro belasten (siehe auch Übersicht über die Verbindlichkeiten, Seite 8 grün).

Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der kurzfristigen Schulden beim Landkreis Neuwied. Es handelt sich dabei bis einschl. 2006 um die jeweiligen Ist-Kassenbestände, die in der Kameralistik über Kassenkredite finanziert wurden. Ab 2007 werden diese als Kredite zur Liquiditätssicherung bilanziert; der Wert zum 31.12.2012 entspricht dem Jahresabschluss; für 2013 und 2014 handelt es sich um Plandaten.

Verschuldung (Liquiditätskredite) zum 31.12. - in Tausend Euro



Die Tendenz in der mittelfristigen Planung bis 2017, die schon spürbare Entlastungen aufgrund der Reform des kommunalen Finanzausgleichs beinhaltet, weist weitere jährliche Liquiditätskredite von durchschnittlich 2,0 Mio. Euro aus (vgl. Pos 50 Finanzhaushalt). In diesen 3 Jahren wird sich aller Voraussicht nach die kurzfristige Verschuldung um weitere rd. 6 Mio. Euro auf dann rd. 162,1 Mio. Euro erhöhen. Dies wird zu einem weiteren Ansteigen des Zinsaufwandes führen; die Verbindlichkeiten auf der Passivseite der Bilanz nehmen zu und werden das negative Eigenkapital des Landkreises erhöhen.

5.5 Bewirtschaftungsregelungen, Wertgrenze

In engem Zusammenhang mit der Gestaltung des Haushaltes steht die Frage der Bewirtschaftung. Ein wichtiges Instrument zur anreizorientierten Haushaltsbewirtschaftung ist die Budgetierung. Unter Budgetierung im herkömmlichen Sinne versteht man in Anwendung auf die Kommunalverwaltung im Allgemeinen, dass den Fachbereichen oder Fachämtern bestimmte Ressourcen zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung übertragen werden. Dieses Verständnis von Budgetierung ist gekoppelt an Organisationseinheiten mit eindeutiger Festlegung von Verantwortlichkeiten.

Die Stärkung der dezentralen Verantwortung ist erklärtes Reformziel und soll sowohl motivieren als auch wirtschaftliche Spielräume erschließen. Hauptziele der budgetierten Mittelbewirtschaftung sind:

- Größere Entscheidungsspielräume für dezentrale Entscheidungsträger
- Reduzierung des hohen internen Planungs- und Überwachungsaufwandes durch umfassende Deckungskreise innerhalb des Budgets
- Implementierung transparenter Planungs- und Überwachungsinstrumente für die Budgetverantwortlichen

Gemäß § 4 Abs. 8 GemHVO bildet daher jeder Teilergebnishaushalt grundsätzlich eine Bewirtschaftungseinheit.

Zweckbestimmte Erträge sind kraft Gesetzes (bei rechtlicher Verpflichtung) bzw. kraft Haushaltsvermerk (z.B. bei einem sachlichen Zusammenhang zwischen Ertrag und Aufwand) zweckgebunden mit der Konsequenz, dass zweckgebundene Mehrerträge für entsprechende Mehraufwendungen verwandt werden dürfen.

Die Übertragbarkeit von Aufwendungen und Auszahlungen richtet sich nach § 17 GemHVO. Ansätze für Investitionen im Finanzhaushalt bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Werden neue Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, so bleibt die Ermächtigung nur bis zum Ende des zweiten Haushaltsfolgejahres bestehen. Ansätze des Jahres 2013 würden so spätestens am 31.12.2015 verfallen, Ansätze des Jahres 2014 würden am 31.12.2016 verfallen.

Die detaillierten Bewirtschaftungsregelungen für alle Teilhaushalte sind als Anlage (vgl. S.1 bis 3 grün) abgedruckt

Wertgrenze für Investitionen

In den Teilfinanzhaushalten werden die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Landkreises veranschlagt. Es wurde eine Wertgrenze festgelegt; diese beträgt gem. § 9 der Haushaltssatzung des Landkreises 50.000 €. Investitionen oberhalb dieser Wertgrenze sind einzeln auszuweisen (Ausnahme Bestandsausbaumaßnahmen im Kreisstraßenbau). Dennoch werden auch Investitionen unter dieser Wertgrenze überwiegend einzeln im Teilfinanzhaushalt dargestellt mit Ausnahme der Anschaffungen im Beschaffungswesen. Daher werden die vermögenswirksamen Anschaffungen, insbesondere auch bei den Schulen, –wie bisher auch– in einer Summe veranschlagt.

Kreditbedarf aller Investitionen nach dem Entwurf des Finanzhaushaltes 2014			
Bezeichnung	Auszahlungen	Einzahlungen	Kreditbedarf
Investitionsmaßnahmen			
Immobilienmanagement (Schulen)	1.458.000	397.500	1.060.500
Kreisstraßenbau	2.530.000	1.860.000	670.000
Beschaffungswesen Schulen	417.012	0	417.012
Investitionszuwendungen an Gemeinden (immat. Vermögen)	1.148.250	0	1.148.250
Sonstige Investitionen (Beschaffungswesen, Brandschutz)	542.900	63.000	479.900
Sonstige Einzahlungen	0	3.070	-3.070
Rückzahlung Zinsloser Kredite (K II) an das Land (Umschuldung)	445.734		445.734
Gesamtsumme:	6.541.896	2.323.570	4.218.326
		Tilgung	-4.345.734
		Neuverschuldung	-127.408
Anmerkungen:			
Ab dem Jahr 2012 sind die zinslosen Kredite für KII-Maßnahmen an das Land zurückzuzahlen. Dies erhöht bis einschließlich 2015 die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und gleichzeitig die Auszahlungen für die Tilgung jeweils um 445.734 €			

**6. Übersicht über die
Investitionen/Investitionsförderungsmaßnahmen**
Einzelbeschreibung der Maßnahmen: siehe Vorbericht

Investitionen Immo-Management nach dem Entwurf des Haushaltsplanes 2014				
	B e z e i c h n u n g	Auszahlungen	Entgegenstehende	Darlehensbedarf
			Einzahlungen	Landkreis
		EUR	EUR	EUR
Investitionsnr.				
	Fortführung begonnener Maßnahmen			
B 9036	Erneuerung Verwaltungstrakt David-Roentgen-Schule *	-	-	-
B 9032	Aufstockung der Treppenhäuser an der Ludwig-Erhard-Schule (C und D-Bau) einschl. Dacherneuerung	958.000	197.500	760.500
	Neue Maßnahmen			
B 9075	Generalsanierung Sporthalle Irlich	500.000	200.000	300.000
	Übertrag:	1.458.000	397.500	1.060.500
	* Die Baumaßnahme wird derzeit umgeplant. Für einen 1. BA in 2014 stehen Ausgabereste in Höhe von rd. 632.000 € zur Verfügung. Es ist allerdings eine VE in Höhe von 870 T€ zu Lasten 2015 veranschlagt.			

Investitionen Kreisstraßenbau nach dem Entwurf des Haushaltsplanes 2014

B e z e i c h n u n g	Inv- Nr.	Auszahlungen	Entgegenstehende	Darlehensbedarf
			Einzahlungen	
		EUR	EUR	EUR
<u>Fortführung begonnener Maßnahmen</u>				
Allgemeiner Grunderwerb-Verkauf von Grundstücken	GE 9001	10.000	-	10.000
Allgemeiner Bestandsausbau, Programm 2013	STR 9000	500.000	375.000	125.000
Ausbau K 134 Weroth-Woldert	STR 9001	300.000	210.000	90.000
Ausbau K 114 Engersgastr./Heimbach-Weis	STR 9004	20.000	20.000	-
Ausbau K 135 Seyen/Seelbach	STR 9006	300.000	210.000	90.000
Ausbau K 10, OD Dattenberg	STR 9007	200.000	146.000	54.000
Ausbau K 27 Rederscheid	STR 9009	50.000	32.000	18.000
Ausbau K 123 OD Niederhofen	STR 9013	50.000	45.000	5.000
Ausbau K 115 Isenburg Siedlung (einschl OD)	STR 9015	200.000	130.000	70.000
Ausbau K 37 Oberetscheid	STR 9035	-	14.000	-
Ausbau K 14 OD Rödder	STR 9036	20.000	15.000	5.000
Ausbau K 60 Limbach-Hurtenbach	STR 9040	180.000	145.000	35.000
Ausbau K 25 OD Hallerbach (mit Straßenentwässerungskanal)	STR 9042	-	8.000	-
Ausbau K 13 Brochenbachtal	STR 9044	400.000	300.000	100.000
Ausbau K 75 Ammerich	STR 9046	300.000	210.000	90.000
Gesamtsumme:		2.530.000	1.860.000	670.000

Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens - Schulen 2014

	Haushaltsansatz	Haushaltsansatz	Differenz	Produkt
Bezeichnung	2014	2013		
Konrad-Adenauer-Schule RS Plus Asbach (allgemein)	7.032	7.420	388	21501
Nelson-Mandela-Schule RS Plus Dierdorf	12.492	12.392	-100	21502
Fr.-von-Bodelschwingh RS Plus Puderbach	5.724	5.880	156	21504
Römerwallschule RS Plus Rheinbrohl	6.712	6.700	-12	21505
Deutscherherrensule RS Plus Waldbreitbach	4.680	4.700	20	21506
Stefan-Andres-Realschule Plus Unkel	5.700	5.870	170	21507
Realschule Plus Neuwied-Irlich	7.616	7.632	16	21508
Carmen-Sylva-Schule RS Plus Neuwied-Niederbieber	7.788	7.716	-72	21509
Realschule Plus Linz	9.910	10.840	930	21510
Heinrich-Heine-Realschule Plus Neuwied	8.640	9.016	376	21511
Realschule Plus Neustadt	8.132	8.300	168	21512
Werner-Heisenberg-Gymnasium Neuwied	11.624	12.212	588	21710
Rhein-Wied-Gymnasium Neuwied	14.572	14.348	-224	21720
Martinus-Gymnasium Linz	11.448	11.588	140	21730
Wiedtalgymnasium Neustadt	13.524	13.740	216	21730
IGS Neuwied	9.250	9.520	270	21810
Kinzingschule Neuwied	4.612	4.656	44	22110
Gustav-W.-Heinemann-Schule Raubach	3.348	3.192	-156	22120
Albert-Schweitzer-Schule Asbach (allg. Beschaffung)	3.160	3.192	-	22130
Max.-Kolbe-Schule Rheinbrohl	3.340	3.376	36	22140
Carl-Orff-Schule Neuwied-Engers	4.524	4.384	-140	22150
Brüder-Grimm-Schule Neuwied-Feldkirchen	3.604	3.552	-52	22160
Alice-Salomon-Schule Linz (allgemeine Beschaffung)	29.100	29.500	400	23110
David-Roentgen-Schule Neuwied (allgemeine Beschaffung)	54.350	53.750	-600	23120
David-Roentgen-Schule (Erneuerung der Fachräume)	80.000	-	-80.000	23120
Ludwig-Erhard-Schule Neuwied	42.630	42.490	-140	23130
Übrige schulische Aufgaben 9/2-92	10.000	20.000	10.000	24300
Übrige schulische Aufgaben 9/2-91	10.000	10.000	0	24300
Beschaffung Anwendersoftware für Schulen	20.000	15.000	-5.000	24530
Kreismedienzentrum	3.500	3.500	0	25230
	417.012	344.466	-72.578	

Investitionskostenzuschüsse nach dem Entwurf des Haushaltsplanes 2014

Bezeichnung	Produkt	Auszahlungen EUR	Entgegenstehende Einzahlungen EUR	Darlehensbedarf EUR
Investitionszuw. an Gemeinden für Schulbauten (10%)	24400	350.000	-	350.000
Investitionszuwendungen an Träger KiTa's	36500	450.000	-	450.000
Investitionszuwendungen für die Oberflächenentwässerung der Kreisstraßen	54200	200.000	-	200.000
Zuschuss Rückzahlung zinsloses KII-Darlehen Realschule Plus Unkel	21507	148.250	-	148.250
Summe:		1.148.250	-	1.148.250

Sonstige Investitionen nach dem Entwurf des Haushaltsplanes 2014

Bezeichnung	Produkt	Auszahlungen	Einzahlungen	Darlehensbedarf
1. Beschaffungswesen (außerhalb Schulen)				
Zentrale Beschaffungsstelle - allgemein -	11450	31.000	-	31.000,00
Zentrale Beschaffungsstelle - EDV-Hardware	11440	26.400	-	26.400,00
Zentrale Beschaffungsstelle - EDV-Software	11440	59.600	-	59.600,00
Beschaffung Rollout PC-Arbeitsplätze	11440	191.000	-	191.000,00
Brandschutz einschl 44 T€ letzte rate Digitalfunk)	12600	64.000	-	64.000,00
Katastrophenschutz	12800	35.000	-	35.000,00
Kreismuseum		2.500		2.500,00
		409.500	-	409.500,00
2. Sonstige Einzelmaßnahmen				
Anschaffung eines Gerätewagens Atemschutz (VE aus 2013)	12601	127.000	63.000	64.000,00
Wasserbaumaßnahme Wiedwehre - Kostenanteil Landkreis	55202	6.400	-	6.400,00
Summe		542.900	63.000	479.900,00

Gliederung des Haushaltes in Teilhaushalte gem § 4 Abs.1 bis 3 GemHVO

Geschäftsbereich I LR Kaul	Geschäftsbereich II 1. KB Hallerbach	Geschäftsbereich III Beig. Franz	Geschäftsbereich IV Beig. Neitzert	Geschäftsbereich V Rdir Person-Fensch
Teilhaushalt 1 <i>Zentrale Dienste</i> 10 Einzelprodukte	Teilhaushalt 5 <i>Jugend und Familie</i> 14 Einzelprodukte	Teilhaushalt 9 <i>Soziales</i> 16 Einzelprodukte	Teilhaushalt 10 <i>Veterinärwesen, Agrar pp</i> 6 Einzelprodukte	Teilhaushalt 12 <i>Ordnung und Verkehr</i> 10 Einzelprodukte
Teilhaushalt 2 <i>Finanzen und Immobilien</i> 5 Einzelprodukte	Teilhaushalt 6 <i>Bauwesen</i> 8 Einzelprodukte		Teilhaushalt 11 <i>Gesundheitsdienst</i> 6 Einzelprodukte	Teilhaushalt 13 <i>Recht</i> 4 Einzelprodukte
Teilhaushalt 3 <i>Prüfung, Kultur, Beteilig.</i> 5 Einzelprodukte	Teilhaushalt 7 <i>ÖPNV und Schülerbef.</i> 2 Einzelprodukte			
Teilhaushalt 4 <i>Schulen</i> 34 Einzelprodukte	Teilhaushalt 8 <i>Natur und Umwelt</i> 5 Einzelprodukte			
Teilhaushalt 14 <i>Zentr. Finanzdienstleist.</i> 2 Einzelprodukte				
Anzahl Produkte: 56 Anzahl Leistungen: 142	Anzahl Produkte: 29 Anzahl Leistungen: 92	Anzahl Produkte: 16 Anzahl Leistungen: 48	Anzahl Produkte: 12 Anzahl Leistungen: 39	Anzahl Produkte: 14 Anzahl Leistungen: 45
Produkte insgesamt: 127 Leistungen insgesamt: 366				

8. Entwicklung des Eigenkapitals

Mit der Einführung der kommunalen Doppik wurden systemnotwendig die erstmalige Bewertung des Vermögens und die Erstellung einer Eröffnungsbilanz erforderlich. Die Eröffnungsbilanz ist als Gegenüberstellung von Vermögen (Aktivseite: Vermögensverwendung) und Kapital (Passivseite: Kapitalherkunft) des Landkreises ein wesentlicher und unverzichtbarer Bestandteil des doppelischen Rechnungssystems. Sie enthält wichtige Informationen, beispielsweise über die Höhe des Eigenkapitals. Das Eigenkapital stellt die Differenz zwischen Vermögen der Aktivseite und den Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) als Gegenwert für bereits getätigte Investitionen oder als Verfügungsmasse für anstehende Investitionen dar.

Die Höhe des Eigenkapitals verändert sich jährlich zum 31.12. durch den Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag der Ergebnisrechnung. Insofern ist die Höhe und Veränderung des Eigenkapitals eine wichtige Kennzahl; ihre Entwicklung ist gemäß § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung in der Haushaltssatzung jeweils zum Bilanzstichtag darzustellen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 19.11.2007 formell die geprüfte Eröffnungsbilanz des Landkreises zum 1. Januar 2007 festgestellt. Danach beträgt das Eigenkapital des Landkreises zum 1. Januar 2007 insgesamt 70.137.635,14 €. Nach den Jahresabschlüssen zum 31.12.2007 bis 31.12.2012 hat sich dieses Eigenkapital – insbesondere durch die Jahresverluste – bereits um 60.531.101,47 € auf 9.606.533,67 € enorm reduziert.

Dieses Eigenkapital wird sich bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums anhand der Daten der Haushaltspläne 2012 und 2013 wie folgt verändern:

Stand EK 31.12.2012		9.606.534 €
Jahresverlust 2013	- 9.695.568 €	- 89.034 €
Jahresverlust 2014	- 4.115.593 €	- 4.204.627 €
Jahresverlust 2015	- 3.802.712 €	- 8.007.340 €
Jahresverlust 2016	- 3.854.214 €	- 11.861.554 €
Jahresverlust 2017	- 3.898.743 €	- 15.760.297 €

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist auch in § 8 der Haushaltssatzung des Landkreises ausgewiesen

8. Ausgewählte Kennzahlen

Um eine Bewertung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsgrößen zu ermöglichen und gleichzeitig eine Grundlage für einen interkommunalen Vergleich zu schaffen, ist die Erarbeitung von Finanzdaten/Strukturkennzahlen unerlässlich.

Eine Arbeitsgruppe des Landkreistages, der auch der Landkreis Neuwied angehört, hat bereits erste Vorschläge für die Ausarbeitung eines Kennzahlensystems erarbeitet. Für die Landkreise hat die Arbeitsgruppe zunächst die Bildung folgender Kennzahlen/Quoten empfohlen:

1	Ertrags-/Aufwandsanalyse	RE 2010	RE 2011	RE 2012	HHP+NT 2013	HHP 2014
1.1	Schlüsselzuweisungsquote	10,89%	11,23%	12,07%	12,19%	13,01%
1.2	Sonstige allgemeine Zuweisungsquote	10,14%	10,19%	12,12%	12,52%	15,11%
1.3	Kreisumlagequote	38,97%	36,81%	37,79%	37,97%	38,95%
1.4	Leistungsentgeltquote	2,43%	2,33%	2,12%	1,55%	1,45%
1.5	Sozialertragsquote	31,85%	30,23%	30,21%	30,55%	27,02%
1.6	Soziallastdeckungsquote d. Kreisumlage	-65,91%	-56,32%	-50,47%	-45,32%	-60,36%
1.7	Soziallastquote (Gesamt)	52,99%	49,46%	49,69%	48,75%	49,58%
1.8	Soziallastquote (Sozialhilfe)	47,45%	44,06%	43,48%	42,71%	43,74%
1.9	Soziallastquote (Jugendhilfe)	5,54%	5,40%	6,21%	6,04%	5,84%
1.10	Sozialaufwand (Gesamt) je Einwohner	533,00 €	536,24 €	560,29 €	582,21 €	602,30 €
1.11	Personalintensität	10,97%	11,96%	12,13%	11,48%	11,38%
1.12	Sach- und Dienstleistungsintensität	17,72%	18,72%	18,94%	20,28%	19,65%
1.13	Abschreibungsintensität	4,96%	5,30%	4,23%	4,14%	3,73%
1.14	Sonderpostenquote	2,58%	2,85%	1,66%	2,23%	1,69%
1.15	Zinslastquote (Gesamt)	2,30%	2,26%	2,13%	2,13%	2,28%
1.15	Zinsquote (Gesamt)	2,36%	2,36%	2,16%	2,20%	2,37%
1.16	Zinsquote (Investitionskredite)	4,09%	3,66%	3,89%	3,71%	4,12%
1.17	Zinsquote (Liquiditätskredite)	1,67%	1,80%	1,50%	1,66%	1,76%
2	Ergebnisanalyse					
2.1	Ergebnisquote I	11,95%	6,93%	5,25%	4,64%	1,91%
2.2	Ergebnisquote II	10,68%	6,48%	4,99%	4,43%	1,88%
2.3	Ergebnisquote III	-20.348.371 €	-12.827.554 €	-10.180.004 €	-9.695.568 €	-4.115.593 €
3	Finanzhaushalt					
3.1	Eigenfinanzierungsquote	0,30%	0,70%	0,22%	3,47%	0,05%
3.2	Kreditfinanzierungsquote	29,36%	124,15%	59,48%	67,33%	67,03%
3.3	Zuwendungsfinanzierungsquote	54,86%	44,23%	32,81%	37,01%	40,74%
3.4	Nettoneuverschuldung in EUR	-1.420.276,86 €	5.582.286,30 €	-821.311,81 €	-557.904,00 €	-527.408,00 €
3.5	Cashflow	-5.759.256 €	-4.625.241 €	-8.896.542 €	-4.498.874 €	1.561.569 €
3.6	Freie Finanzspitze	-9.894.533 €	-8.270.888 €	-12.907.830 €	-8.896.608 €	-2.784.165 €
3.7	Re-Investitionsquote	101,35%	71,09%	62,09%	63,94%	69,63%
3.8	Kapitaldienstquote	6,26%	5,40%	5,47%	5,62%	5,18%
4	Bilanz					
4.1	Anlagendeckungsgrad	13,98%	8,06%	4,88%		
4.2	Vermögenswert je Einwohner	1.814,69 €	1.803,87 €	1.795,76 €	1.783,50 €	1.769,73 €
4.3	Verschuldung je EW insgesamt	981,81 €	1.036,18 €	1.109,60 €	1.156,74 €	1.166,78 €
4.4	Verschuldung je EW aus Inv.-Krediten	279,26 €	311,38 €	307,26 €	305,26 €	302,20 €
4.5	Verschuldung je EW aus Liqu.-krediten	702,55 €	724,79 €	802,34 €	851,63 €	864,58 €
4.6	Eigenkapitalquote	8,39%	4,67%	2,22%		
4.7	Eigenkapitalreichweite (in Jahren)	1,76	1,56	0,94	-0,01	-1,02

Grundlagen für die Ermittlung der Haushaltsansätze - Neu 2014-

Berechnungsart	Realschulen plus und IGS EUR	Gymnasien EUR	Berufsbildende Schulen EUR	Förderschulen EUR	Berechnungsart	Realschulen EUR	Gymnasien EUR	Berufsbildende Schulen EUR	Förderschulen EUR
----------------	---------------------------------	------------------	-------------------------------	----------------------	----------------	--------------------	------------------	-------------------------------	----------------------

Sachkonto: 5238000 -Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- u. Gebrauchsgegenstände Sachkonto 5639000 - Geschäftsausgaben

Grundbetrag	850,00	850,00	850,00	850,00	Grundbetrag	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
je Klasse	42,00	32,00	33,00	16,00	je Klasse	17,00 +0,60 €	17,00 +0,60 €	17,00 +0,60 €	17,00 +0,60 €
je Schüler	2,60	2,00 +0,10 €	2,00 +0,20 €	2,20	je Schüler	2,00	2,00	2,50 +0,10 €	4,50 +0,30 €

Sachkonto 5245000- Lehr- und Lernmittel, Kosten der Schulküchen und Werkräume Bilanzkonto 0821001 u.a. - Erwerb von beweglichen Vermögen

Grundbetrag	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	Grundbetrag	2.400,00	3.300,00	2.800,00	2.000,00 +200,00 €
je Klasse	27,50 +0,40 €	32,50 +0,30 €	53,50 -0,20 €	100,00 +38,00 €	je Klasse	128,00	128,00	230,00	128,00
je Schüler	2,30 + 0,50 €	2,30	3,20	12,50	je Schüler	4,00	4,00	6,30	4,00
Schwerpunkt- schule	500,00	500,00	500,00						
GTS-Schule u.	600,00	600,00	600,00	600,00					
je GTS-Schüler	4,00	4,00	4,00	4,00					

Sachkonto 5622000 Leasingraten

Sachkonto 5249200 Aufwand EDV-Systembetreuung

Pauschale	17.220,00	18.320,00	DRS: 52.000,00 ASS: 21.600,00 LES: 58.000,00	8.270,00	Pauschale	2.000,00 3.000,00 (Medien- kompetenz)	2.000,00 3.000,00 (Medien- kompetenz)	DRS: 4.000 LES: 4.000 ASS: 2.000	1.500,00
------------------	-----------	-----------	--	----------	------------------	--	--	--	----------

Übersicht der endgültigen Festsetzung der Ausgleichszahlungen im Rahmen der Schulstrukturreform

Jahr	Asbach	Bad Hönningen	Dierdorf	Puderbach	Unkel	Waldbreitbach	Stadt CSS	Stadt DOS Irlich	Stadt Pestalozzi	Linz	SUMME
2010	29.055,68	26.907,08	51.207,96	48.413,27	30.931,61	40.345,08	4.112,06	10.858,42	1.991,28	16.368,18	260.190,62
2011	115.773,62	76.554,37	132.545,07	128.587,20	31.303,32	101.511,98	16.137,10	27.901,17	6.637,97	16.368,18	653.319,99
2012	115.773,62	76.554,37	132.545,07	128.587,20	31.303,32	101.511,98	16.137,10	27.901,17	6.637,97	16.368,18	653.319,99
2013	115.773,62	19.901,39	132.545,07	128.587,20	31.303,32	101.511,98	16.137,10	27.901,17	6.637,97	16.368,18	596.667,00
2014	115.773,62	19.901,39	132.545,07	17.480,65	31.303,32	101.511,98	16.137,10	27.901,17	6.637,97	16.368,18	485.560,45
2015	115.773,62	19.901,39	132.545,07	17.480,65	31.303,32	52.225,81	16.137,10	27.901,17	6.637,97		419.906,10
2016	69.733,63	7.924,00	122.899,10	5.085,31	3.497,49	47.542,00	9.868,95	26.060,21	4.779,07		297.389,77
2017	69.733,63	7.924,00	122.899,10	5.085,31	3.497,49	47.542,00	9.868,95	26.060,21	4.779,07		297.389,77
2018	69.733,63	7.924,00	122.899,10	5.085,31	3.497,49	47.542,00	9.868,95	26.060,21	4.779,07		297.389,77
2019	69.733,63	7.924,00	122.899,10	5.085,31	3.497,49	47.542,00	9.868,95	26.060,21	4.779,07		297.389,77
2020	69.733,63	7.924,00	83.111,07	5.085,31	3.497,49	39.973,83	9.868,95	26.060,21	4.779,07		250.033,56
2021	69.733,63	7.924,00	80.010,57	5.085,31	3.022,94	39.973,83	9.868,95	26.060,21	4.779,07		246.458,52
2022	69.733,63	7.924,00	80.010,57	4.580,75	3.022,94	39.973,83	9.868,95	26.060,21	4.779,07		245.953,96
2023	69.733,63	7.924,00	80.010,57	4.580,75	3.022,94	39.973,83	9.868,95	26.060,21	4.779,07		245.953,96
2024	69.733,63	7.924,00	80.010,57	4.580,75	3.022,94	39.973,83	9.868,95	26.060,21	4.779,07		245.953,96
2025	69.733,63	7.924,00	8.156,96	4.580,75	3.022,94	1.336,77	9.868,95	12.130,49	4.779,07		121.533,56
2026	56.420,89	7.924,00	8.156,96	4.498,06		1.177,51	9.868,95	12.130,49	4.779,07		104.955,93
2027	43.108,15	5.943,00	8.156,96	4.481,52		1.177,51	9.868,95	12.130,49	4.779,07		89.645,66
2028	43.108,15		8.156,96	4.481,52		623,44	9.868,95	12.130,49	4.779,07		83.148,58
2029	43.108,15		8.156,96	1.245,67		623,44	9.868,95	12.130,49	4.779,07		79.912,74
2030	43.108,15		8.156,96	1.245,67		623,44	9.868,95	12.130,49	4.779,07		79.912,74
2031	43.108,15		1.683,21	104,07		623,44	9.868,95	4.849,61	4.779,07		65.016,50
2032	43.108,15		1.683,21	104,07		623,44	9.868,95	4.849,61	4.779,07		65.016,50
2033	43.108,15		837,05	95,4		623,44	9.868,95	4.849,61	4.779,07		64.161,67
2034	35.273,32					363,67	4.702,68				40.339,67
2035	12,27										12,27
Summe	1.698.723,65	332.826,99	1.661.828,31	534.226,99	220.050,36	896.452,08	267.141,33	472.237,98	121.204,41	81.840,90	6.286.532,99



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Ergebnishaushalt

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	188.137,11	1.642.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	116.210.986,62	125.018.373,00	147.959.414,00	151.975.672,50	156.276.822,24	160.766.788,76
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	64.456.281,39	69.672.000,00	58.149.000,00	59.067.796,00	60.005.987,92	60.962.943,64
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.738.215,47	2.852.400,00	2.778.400,00	2.778.415,00	2.778.430,15	2.778.445,45
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	384.194,09	348.390,00	341.331,00	344.744,31	348.191,75	351.673,68
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.019.476,40	4.504.828,00	4.658.646,00	4.703.192,92	4.748.222,77	4.794.153,22
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	5.052.562,40	917.250,00	143.750,00	143.750,00	143.750,00	143.750,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	193.049.853,48	204.955.241,00	214.230.541,00	219.213.570,73	224.501.404,83	229.997.754,75
11	- Personalaufwendungen	-24.777.801,80	-24.759.447,00	-23.417.239,00	-23.561.555,92	-23.778.935,36	-23.891.139,73
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.628,16	0,00	-1.550.000,00	-1.565.500,00	-1.581.155,00	-1.596.966,55
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.678.549,69	-43.728.517,00	-43.104.069,00	-43.555.434,02	-44.356.148,89	-45.273.366,82
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-8.637.980,57	-8.920.165,00	-8.181.199,00	-8.222.105,03	-8.263.215,56	-8.304.531,62
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-1.588.394,92	-1.548.076,00	-25.281.376,00	-26.475.108,00	-27.738.427,32	-29.054.309,83
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	122.145.690,01	-127.640.700,00	-108.738.700,00	-111.217.990,00	113.769.416,74	116.395.100,03
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-4.030.356,99	-4.425.482,00	-4.041.079,00	-4.064.849,45	-4.088.857,65	-4.113.105,77
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-199.860.402,14	-211.022.387,00	-214.313.662,00	-218.662.542,42	-223.576.156,52	-228.628.520,35
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-6.810.548,66	-6.067.146,00	-83.121,00	551.028,31	925.248,31	1.369.234,40
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	973.528,11	967.778,00	967.778,00	967.778,00	967.778,00	967.778,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	-4.342.983,51	-4.596.200,00	-5.000.250,00	-5.321.518,75	-5.747.240,25	-6.235.755,67
23	= Finanzergebnis	-3.369.455,40	-3.628.422,00	-4.032.472,00	-4.353.740,75	-4.779.462,25	-5.267.977,67
24	= Ordentliches Ergebnis	-10.180.004,06	-9.695.568,00	-4.115.593,00	-3.802.712,44	-3.854.213,94	-3.898.743,27
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-10.180.004,05	-9.695.568,00	-4.115.593,00	-3.802.712,44	-3.854.213,94	-3.898.743,27
29.	Einstellung i.d.SoPo f.Belast a.d.komm.FA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30.	Entahme a.d.SoPo f.Belast a.d.komm.FA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-10.180.004,05	-9.695.568,00	-4.115.593,00	-3.802.712,44	-3.854.213,94	-3.898.743,27



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Finanzhaushalt

KV Neuwied

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
040.	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
041.	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
042.	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	-5.363.083,00	-5.703.166,00	-6.096.162,00	-6.226.515,65	-3.237.512,00	-1.837.512,00
043.	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	-3.591.594,74	-3.394.096,00	-3.772.592,00	-3.172.144,65	-1.850.442,00	-1.289.442,00
044.	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-12.488.136,57	-7.892.970,00	-2.211.023,00	-1.374.926,14	-75.501,00	239.482,74
045.	+ Einzahlungen a.d. Aufnahme v. Invest.Krediten	3.189.975,86	3.839.830,00	4.218.326,00	3.617.879,00	1.850.442,00	1.289.442,00
046.	- Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten	-4.011.287,67	-4.397.734,00	-4.345.734,00	-4.306.734,00	-3.667.950,00	-3.484.552,50
047.	= Saldo der Ein- und Auszahl.a. Invest.Krediten	-821.311,81	-557.904,00	-127.408,00	-688.855,00	-1.817.508,00	-2.195.110,50
048.	+ Einzahl.a.d.Aufnahme v.Kredit.z.Liquiditätssich.	115.800.000,00	8.450.874,00	2.338.431,00	2.063.781,49	1.893.008,50	1.955.627,47
049.	- Auszahl.z.Tilg.v.Kredit.z.Liquiditätssicherung	-102.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050.	= Saldo d.Ein-u.Auszahl.a.Kredit.z.Liquiditätssich	13.300.000,00	8.450.874,00	2.338.431,00	2.063.781,49	1.893.008,50	1.955.627,47
051.	+ Abnahme der liquiden Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
052.	- Zunahme der liquiden Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
053.	= Veränderung der liquiden Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
054.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen a. Finanzierungs tätigkeit	12.478.688,19	7.892.970,00	2.211.023,00	1.374.926,49	75.500,50	-239.483,03
055.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	-36.923,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
056.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-309.450,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Geschäftsbereich: Landrat Rainer Kaul

Zugehörige Produkte:

1111	Büro Landrat
1112	Zentrale Steuerung
1114	Gremien
1116	Gleichstellung
1117	Personalvertretung
1120	Personal
1130	Organisation
1144	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)
1145	Sonstige zentrale Dienste
1149	Führung und Leistung ZD

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 1 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 1 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 22-25, 67



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11110: Büro Landrat

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11100	Verwaltungssteuerung
Produkt	11110	Büro Landrat

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Zentrale Dienste	Verantwortliche Person(en) : Manfred Thran
---	--

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input type="checkbox"/> soll <input checked="" type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Funktionsaufgabe										
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis										
Beschreibung	Unterstützung der Verwaltungsführung, Repräsentation und einheitliche Darstellung des Landkreises und der Verwaltung, Medienarbeit, Pflege von Partnerschaften und ehrenamtlicher Tätigkeit										
Auftragsgrundlage	Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Beschlüsse der Gremien										
Allgemeine Ziele	Aktuelle Information der Bürger, Medien und Mandatsträger; Stärkung des Ehrenamtes										
Kennzahlen											
Zielgruppen	Verwaltungsführung, Mitarbeiter, Einwohner, Medien										
Zugeordnete Kostenträger	<table border="0"> <tr> <td>111110</td> <td>Unterstützung Verwaltungsleitung</td> </tr> <tr> <td>111130</td> <td>Medienarbeit</td> </tr> <tr> <td>111140</td> <td>Repräsentation</td> </tr> <tr> <td>111150</td> <td>Partnerschaften</td> </tr> <tr> <td>111160</td> <td>Ehrenamt</td> </tr> </table>	111110	Unterstützung Verwaltungsleitung	111130	Medienarbeit	111140	Repräsentation	111150	Partnerschaften	111160	Ehrenamt
111110	Unterstützung Verwaltungsleitung										
111130	Medienarbeit										
111140	Repräsentation										
111150	Partnerschaften										
111160	Ehrenamt										



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11120: Zentrale Steuerung / Controlling

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11100	Verwaltungssteuerung
Produkt	11120	Zentrale Steuerung/Controlling

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Manfred Rasbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe	
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis	
Beschreibung	Erarbeitung / Weiterentwicklung von Grundsätzen und Standards für das Verwaltungshandeln, Durchführung von Projekten z.B. zur Verbesserung der Informationen für die Entscheidungsträger, bessere Steuerung des Ressourceneinsatzes, Steigerung der Motivation der Mitarbeiter und Erhöhung der Zufriedenheit der Mitarbeiter, Erhöhung der Akzeptanz bei den Bürgern.	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien, Dienstanweisung	
Allgemeine Ziele	Steigerung der Handlungskompetenz aller Beschäftigten Wirtschaftliche und qualitativ gesicherte Leistungserstellung unterstützen	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Mitarbeiter, Gremien	
Zugeordnete Kostenträger	111210	Personalentwicklung
	111220	Organisationsentwicklung
	111230	Betriebswirtschaftliche Entwicklung
	111240	Serviceentwicklung
	111250	Sonstige Projekte



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11140: Gremien

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11100	Verwaltungssteuerung
Produkt	11140	Gremien

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en) :
Manfred Thran

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe	
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis	
Beschreibung	Organisatorische Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Sitzungsablaufes: Vorbereitung (Zusammenstellen / Versendung der Unterlagen / Einladungen), Durchführung / Betreuung (Protokollierung) und Nachbereitung (Niederschriften, Abrechnung der Aufwandsentschädigungen / Sitzungsgelder, Fahrtkosten) der Sitzungen.	
Auftragsgrundlage	Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Beschlüsse der Gremien, Kommunale Aufwands- und Entschädigungsverordnung (KomAEVO)	
Allgemeine Ziele	Fristgerechte Versendung der Sitzungsunterlagen einschließlich Niederschrift	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Gremienmitglieder, sonstige Sitzungsteilnehmer	
Zugeordnete Kostenträger	111410	Angelegenheiten des Kreistages u. seiner Mitglieder
	111420	Angelegenheiten d. Kreisausschusses u.s. Mitglieder
	111430	Angelegenheiten d. Kreisvorstandes u.s. Mitglieder
	111440	Angelegenheiten d. sonst.Ausschüsse u.s.Mitglieder
	111450	Gremien / Beauftragten / Beiräte und deren Mitglieder



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11160: Gleichstellung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11100	Verwaltungssteuerung
Produkt	11160	Gleichstellung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en) :
Doris Eyl-Müller

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis
Beschreibung	Bewusstseinsbildung zur Stärkung der Partizipation / Chancengleichheit von Frauen und Männern in Gesellschaft und Politik. LKO: Förderung der Gleichstellung von Frauen zum Abbau bestehender Benachteiligungen, Vorbereitung und Realisierung der jährlichen Preisverleihung der Johanna-Löwenherz-Stiftung. LGG: Abbau bestehender Benachteiligungen von Frauen und Durchführung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst.
Auftragsgrundlage	Landkreisordnung (LKO), Landsgleichstellungsgesetz
Allgemeine Ziele	Erhöhung des Verhältnisses Anteil Frauen / Anteil Männer in den verschiedenen Laufbahnen bzw. vergleichbaren Angestelltenstellen / Teilzeitstellen / Führungspositionen
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohnerrinnen und Mitarbeiter
Zugeordnete Kostenträger	111610 Gleichstellung nach LKO (externes Produkt) 111620 Gleichstellung nach LGG (internes Produkt)



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11170: Personalvertretung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11100	Verwaltungssteuerung
Produkt	11170	Personalvertretung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en) :
Christoph Becker

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe										
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis										
Beschreibung	Mitbestimmung / Mitwirkung in personellen und in sozialen, sonstigen innerdienstlichen, organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten der Beschäftigten; vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalvertretung zum Wohle der Beschäftigten und zur Erfüllung der Dienststelle obliegenden Aufgaben										
Auftragsgrundlage	Landespersonalvertretungsgesetz (LPersVG)										
Allgemeine Ziele	Vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalvertretung zum Wohl der Beschäftigten/Beamten und zur Erfüllung der der Dienststelle obliegenden Aufgaben.										
Kennzahlen	Anzahl Personalratssitzungen in <table border="1"> <thead> <tr> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>12</td> <td>13</td> <td>14</td> <td>14</td> <td>12</td> </tr> </tbody> </table>	2008	2009	2010	2011	2012	12	13	14	14	12
2008	2009	2010	2011	2012							
12	13	14	14	12							
Zielgruppen	Mitarbeiter										
Zugeordnete Kostenträger	111710 Personalvertretung										



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11200: Personal

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11200	Personal
Produkt	11200	Personal

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en):
Frank Laupichler

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe				
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis				
Beschreibung	Sicherstellen der für die jeweilige Aufgabenstellung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität durch Betreuung der Mitarbeiter Planung und Durchführung des Personaleinsatzes; Bedarfsgerechte Aus- und Fortbildung; Termingerechte und ordnungsgemäße Abrechnungen				
Auftragsgrundlage	Bundesbesoldungsgesetz (BBesG), Landesbeamtengesetz (LBG); Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie alle sonstigen beamten- und arbeitsrechtlichen Vorschriften				
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Förderung der Motivation der Mitarbeiter Heranbildung von qualifizierten Nachwuchskräften				
Kennzahlen	Jahr:	2009	2010	2011	2012
	Anzahl zu betreuender Mitarbeiter insgesamt:	506	538	562	584
	Anzahl Auszubildende insgesamt:	19	18	32	33
	Anzahl Ausbildungsplätze für 2010:	11			
	Anzahl Ausbildungsplätze für 2011:	11			
	Anzahl Ausbildungsplätze für 2012:	10			
Zielgruppen	Mitarbeiter; Auszubildende; Praktikanten; Dritte				
Zugeordnete Kostenträger	112010	Aus- und Fortbildung			
	112020	Personaleinsatz			
	112030	Personalbetreuung			
	112040	Personalabrechnung			



Produktbeschreibung Produkt 11300: Organisation

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11300	Organisation
Produkt	11300	Organisation

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en) :
Manfred Rasbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe	
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis	
Beschreibung	Sicherstellung eines geregelten und sicheren Arbeitsablaufes; Umsetzung von Konzepten und Handlungsvorgaben zur Organisation der Gesamtverwaltung, Durchführung von Stellenbedarfsbemessungen und -bewertungen; Einhaltung arbeitsschutz- und datenschutzrechtlicher Bestimmungen; Vorschlagswesen.	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien, Landesdatenschutzgesetz (LD SG), Landesbeamten-gesetz (LBG), bestehende Rechtsvorschriften zum Arbeitsschutz wie Arbeitszeitschutzgesetz (ArbZSchG); Mutterschutzgesetz (MuSchG)	
Allgemeine Ziele	Sachgerechte Stellenbewertung und Eingruppierung Herstellung einer gleichmäßigen Arbeitsauslastung	
Zielgruppen	Mitarbeiter	
Zugeordnete Kostenträger	113010	Regelung Dienstbetrieb
	113020	Arbeitsschutz
	113030	Stellenbewirtschaftung
	113040	Datenschutz
	113050	Vorschlagswesen



Produktbeschreibung Produkt 11440:

Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11400	Zentrale Dienste
Produkt	11440	Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Zentrale Dienste	Verantwortliche Person(en) : Manfred Rasbach
---	--

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Funktionsaufgabe			
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis			
Beschreibung	Verbesserung und Sicherstellung eines reibungslosen und hochverfügbaren technikunterstützten Arbeitsablaufs, Sicherstellung der elektronischen Kommunikation, Planung, Einsatz, Installation und Betrieb der Technikunterstützten Informationsverarbeitung (Tul) und der Telekommunikationssysteme; Beratung und Betreuung der Anwender bei der Beschaffung und dem Einsatz von Hard- und Software und der elektronischen Kommunikation			
Auftragsgrundlage	Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachabteilungen			
Allgemeine Ziele	Steigerung der Produktivität sowie der Bürgerfreundlichkeit durch schnelle Aufgabenerledigung			
Kennzahlen	Anzahl zu betreuender EDV Arbeitsplätze insg.:	2010	2011	2012
		438	459	486
Zielgruppen	Mitarbeiter			
Zugeordnete Kostenträger	114410	Planung und Entwicklung		
	114420	Betrieb Hardware		
	114430	Betrieb Software		
	114440	Schulung		
	114450	Planung und Betrieb Telekommunikation		



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11450: Sonstige zentrale Dienste

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11400	Zentrale Dienste
Produkt	11450	Sonstige zentrale Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en) :
Manfred Rasbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe														
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis														
Beschreibung	Bereitstellung von zentralen Serviceleistungen: Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Betreuung von Einwohnern im Rahmen des Bürgerbüros, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Hausdruckerei, Archivierung, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und -geräten, Abschluss von Rahmenverträgen, etc..														
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien, Dienstanweisungen, Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachabteilungen														
Allgemeine Ziele	Zeitnahe Erstellung von Druckerzeugnissen														
Kennzahlen															
Zielgruppen	Verwaltungsführung, Mitarbeiter, Kunden der Kreisverwaltung														
Zugeordnete Kostenträger	<table border="0"> <tr> <td>114510</td> <td>Info-Center</td> </tr> <tr> <td>114520</td> <td>Beschaffung / Logistik</td> </tr> <tr> <td>114530</td> <td>Poststelle</td> </tr> <tr> <td>114540</td> <td>Druckerei</td> </tr> <tr> <td>114550</td> <td>Archiv / Verwaltungsbücherei</td> </tr> <tr> <td>114560</td> <td>Fuhrpark</td> </tr> <tr> <td>114580</td> <td>Telefonzentrale</td> </tr> </table>	114510	Info-Center	114520	Beschaffung / Logistik	114530	Poststelle	114540	Druckerei	114550	Archiv / Verwaltungsbücherei	114560	Fuhrpark	114580	Telefonzentrale
114510	Info-Center														
114520	Beschaffung / Logistik														
114530	Poststelle														
114540	Druckerei														
114550	Archiv / Verwaltungsbücherei														
114560	Fuhrpark														
114580	Telefonzentrale														



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11490: Führung und Leitung ZD

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11400	Zentrale Dienste
Produkt	11490	Führung und Leitung ZD

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Dienste

Verantwortliche Person(en) :
Manfred Thran

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner)					
Auftragsgrundlage	Produkt- und Organisationshandbuch, EDV-Betreuungskonzept					
Allgemeine Ziele	Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung					
Kennzahlen	Jahr:	2007	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Mitarbeiter Fachabteilung:	46	42	41	40	41
	Anzahl Stellen Fachabteilung:	39,872	38,884	36,884	37,144	40,02
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung					
Zugeordnete Kostenträger	114910	Führung- und Leitungsaufgaben				
	114920	Branchensoftwarebetreuung				
	114930	Assistenz der Abteilungsleitung				



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Zentrale Dienste

KV Neuwied

Produktbereich		01 Zentrale Dienste					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	1.749.341,56	1.772.335,00	1.800.000,00	1.836.000,00	1.872.720,00	1.910.174,40
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500,00	500,00	505,00	510,05	515,15
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	461.700,36	196.066,00	207.064,00	211.205,28	215.429,39	219.737,98
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	659.863,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.870.905,62	1.968.901,00	2.007.564,00	2.047.710,28	2.088.659,44	2.130.427,53
11	- Personalaufwendungen	-7.859.782,59	-7.199.344,26	-3.857.924,26	-3.875.152,70	-3.904.441,10	-3.911.182,40
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.628,16	0,00	-1.550.000,00	-1.565.500,00	-1.581.155,00	-1.596.966,55
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-383.193,15	-485.200,00	-494.700,00	-494.706,00	-494.712,18	-494.718,55
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-170.184,89	-56.556,00	-75.004,33	-75.379,35	-75.756,24	-76.135,02
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-39.980,86	-47.000,00	-47.200,00	-47.672,00	-48.148,72	-48.630,21
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-1.030.146,84	-1.228.371,00	-1.188.820,00	-1.193.915,25	-1.199.061,45	-1.204.259,12
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-9.484.916,49	-9.016.471,26	-7.213.648,59	-7.252.325,30	-7.303.274,69	-7.331.891,85
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-6.614.010,87	-7.047.570,26	-5.206.084,59	-5.204.615,02	-5.214.615,25	-5.201.464,32
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-6.614.010,87	-7.047.570,26	-5.206.084,59	-5.204.615,02	-5.214.615,25	-5.201.464,32
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ fehlbetrag)	-6.614.010,87	-7.047.570,26	-5.206.084,59	-5.204.615,02	-5.214.615,25	-5.201.464,32
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	220.484,00	300.064,98	303.065,63	303.065,63	303.365,69
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-220.473,00	-300.064,98	-303.065,67	-303.065,67	-303.365,73
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	11,00	0,00	-0,04	-0,04	-0,04
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-6.614.010,87	-7.047.559,26	-5.206.084,59	-5.204.615,06	-5.214.615,29	-5.201.464,36



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Zentrale Dienste

KV Neuwied

Produktbereich		01	Zentrale Dienste				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-4.071.579,18	-4.436.567,02	-4.788.156,61	-4.821.809,36	-4.855.660,22	-4.889.707,87
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein-und Auszahlungen	-4.071.579,18	-4.436.567,02	-4.788.156,61	-4.821.809,36	-4.855.660,22	-4.889.707,87
4	= Saldo der außerordentlichen Ein-und Auszahlungen	420.971,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl.u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-3.650.607,53	-4.436.567,02	-4.788.156,61	-4.821.809,36	-4.855.660,22	-4.889.707,87
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-3.650.607,53	-4.436.567,02	-4.788.156,61	-4.821.809,36	-4.855.660,22	-4.889.707,87
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.841,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	3.841,32	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-48.348,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-82.348,37	-109.000,00	-308.000,00	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	-130.696,73	-109.000,00	-308.000,00	-68.000,00	-68.000,00	-68.000,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	-126.855,41	-107.000,00	-306.000,00	-66.000,00	-66.000,00	-66.000,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-3.777.462,94	-4.543.567,02	-5.094.156,61	-4.887.809,36	-4.921.660,22	-4.955.707,87



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Investitionen Produktbereich 01 Zentrale Dienste

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017		
OWG Invest. oberhalb 50.000,-€							
UWG Invest. unterhalb 50.000,-€							
A1001-00 Zentrale Beschaffung / Allgemeines	31.000,00	0,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-31.000,00	0,00	-31.000,00	-31.000,00	-31.000,00		
A1002-00 Zentrale Beschaffung / IuK	86.000,00	0,00	37.000,00	37.000,00	37.000,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-86.000,00	0,00	-37.000,00	-37.000,00	-37.000,00		
A1002-06 Beschaffung für Rollout PC- Arbeitsplätze	191.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-191.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Summe	308.000,00	0,00	68.000,00	68.000,00	68.000,00		



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11110 Büro Landrat

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		11100	Verwaltungssteuerung				
Produkt		11110	Büro Landrat				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	363,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	363,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-171.274,94	-175.328,20	-270.014,25	-271.881,01	-274.409,84	-275.741,64
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.401,08	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-117.153,41	-129.650,00	-127.950,00	-128.868,00	-129.795,18	-130.731,63
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-297.829,43	-313.978,20	-406.964,25	-409.749,01	-413.205,02	-415.473,27
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-297.465,83	-313.978,20	-406.964,25	-409.749,01	-413.205,02	-415.473,27
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-297.465,83	-313.978,20	-406.964,25	-409.749,01	-413.205,02	-415.473,27
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-297.465,83	-313.978,20	-406.964,25	-409.749,01	-413.205,02	-415.473,27
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-297.465,83	-338.475,20	-440.304,80	-443.422,97	-446.878,98	-449.180,57



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11120 Zentrale Steuerung/Controlling							
KV Neuwied							
Produktbereich	11000	Innere Verwaltung					
Produktgruppe	11100	Verwaltungssteuerung					
Produkt	11120	Zentrale Steuerung/Controlling					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-124.300,02	-112.614,46	-151.583,18	-149.644,15	-148.899,37	-145.760,65
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-124.300,02	-112.614,46	-151.583,18	-149.644,15	-148.899,37	-145.760,65
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-124.300,02	-112.614,46	-151.583,18	-149.644,15	-148.899,37	-145.760,65
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-124.300,02	-112.614,46	-151.583,18	-149.644,15	-148.899,37	-145.760,65
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-124.300,02	-112.614,46	-151.583,18	-149.644,15	-148.899,37	-145.760,65
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-124.300,02	-137.111,46	-184.923,73	-183.318,11	-182.573,33	-179.467,95



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11140 Gremien

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung					
Produktgruppe	11100	Verwaltungssteuerung					
Produkt	11140	Gremien					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-124.013,16	-113.153,91	-120.508,21	-121.568,66	-122.861,97	-123.752,10
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-22.504,72	-25.045,00	-25.045,00	-25.054,00	-25.063,09	-25.072,27
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-146.517,88	-138.198,91	-145.553,21	-146.622,66	-147.925,06	-148.824,37
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-146.517,88	-138.198,91	-145.553,21	-146.622,66	-147.925,06	-148.824,37
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-146.517,88	-138.198,91	-145.553,21	-146.622,66	-147.925,06	-148.824,37
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-146.517,88	-138.198,91	-145.553,21	-146.622,66	-147.925,06	-148.824,37
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-146.517,88	-162.695,91	-178.893,76	-180.296,62	-181.599,02	-182.531,67



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11160 Gleichstellung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		11100	Verwaltungssteuerung				
Produkt		11160	Gleichstellung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	2.136,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.136,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-81.582,45	-102.237,67	-97.485,27	-98.947,54	-100.431,76	-101.938,23
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-5.749,48	-9.200,00	-9.200,00	-9.200,00	-9.200,00	-9.200,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-87.331,93	-111.437,67	-106.685,27	-108.147,54	-109.631,76	-111.138,23
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-85.195,78	-111.437,67	-106.685,27	-108.147,54	-109.631,76	-111.138,23
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-85.195,78	-111.437,67	-106.685,27	-108.147,54	-109.631,76	-111.138,23
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-85.195,78	-111.437,67	-106.685,27	-108.147,54	-109.631,76	-111.138,23
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-85.195,78	-135.934,67	-140.025,82	-141.821,50	-143.305,72	-144.845,53



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11170 Personalvertretung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		11100	Verwaltungssteuerung				
Produkt		11170	Personalvertretung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-59.461,01	-60.898,13	-58.796,80	-58.157,08	-57.949,64	-56.878,42
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-18,13	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-59.479,14	-62.398,13	-60.296,80	-59.657,08	-59.449,64	-58.378,42
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-59.479,14	-62.398,13	-60.296,80	-59.657,08	-59.449,64	-58.378,42
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-59.479,14	-62.398,13	-60.296,80	-59.657,08	-59.449,64	-58.378,42
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-59.479,14	-62.398,13	-60.296,80	-59.657,08	-59.449,64	-58.378,42
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-59.479,14	-86.895,13	-93.637,35	-93.331,04	-93.123,60	-92.085,72



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11200 Personal

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung					
Produktgruppe	11200	Personal					
Produkt	11200	Personal					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	1.747.804,56	1.754.835,00	1.800.000,00	1.836.000,00	1.872.720,00	1.910.174,40
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500,00	500,00	505,00	510,05	515,15
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	450.046,38	196.066,00	189.564,00	193.355,28	197.222,39	201.166,84
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	657.727,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.855.578,49	1.951.401,00	1.990.064,00	2.029.860,28	2.070.452,44	2.111.856,39
11	- Personalaufwendungen	-6.169.812,74	-5.482.975,05	-1.781.090,90	-1.793.977,59	-1.811.073,57	-1.820.603,80
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.628,16	0,00	-1.550.000,00	-1.565.500,00	-1.581.155,00	-1.596.966,55
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-39.980,86	-47.000,00	-47.200,00	-47.672,00	-48.148,72	-48.630,21
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-244.492,26	-348.476,00	-356.625,00	-359.418,25	-362.239,43	-365.088,83
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-6.455.914,02	-5.878.451,05	-3.734.915,90	-3.766.567,84	-3.802.616,72	-3.831.289,39
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.600.335,53	-3.927.050,05	-1.744.851,90	-1.736.707,56	-1.732.164,28	-1.719.433,00
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.600.335,53	-3.927.050,05	-1.744.851,90	-1.736.707,56	-1.732.164,28	-1.719.433,00
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-3.600.335,53	-3.927.050,05	-1.744.851,90	-1.736.707,56	-1.732.164,28	-1.719.433,00
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-3.600.335,53	-3.951.547,05	-1.778.192,45	-1.770.381,52	-1.765.838,24	-1.753.140,30



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11300 Organisation

KV Neuwied

Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		11300	Organisation				
Produkt		11300	Organisation				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-59.078,86	-61.399,86	-88.410,63	-86.238,41	-85.049,48	-81.864,04
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.398,01	-13.000,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	-5.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-66.476,87	-79.399,86	-108.910,63	-106.738,41	-105.549,48	-102.364,04
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-66.476,87	-79.399,86	-108.910,63	-106.738,41	-105.549,48	-102.364,04
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-66.476,87	-79.399,86	-108.910,63	-106.738,41	-105.549,48	-102.364,04
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-66.476,87	-79.399,86	-108.910,63	-106.738,41	-105.549,48	-102.364,04
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-66.476,87	-103.896,86	-142.251,18	-140.412,37	-139.223,44	-136.071,34



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Teilergebnishaushalt Produkt 11440 Technikunterstützte
Informationsverarbeitung**

KV Neuwied

Produktbereich 11000 Innere Verwaltung
Produktgruppe 11400 Zentrale Dienste
Produkt 11440 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	1.537,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.542,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.079,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-365.805,69	-370.379,12	-491.908,25	-493.029,90	-495.985,31	-495.446,11
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-224.336,82	-280.000,00	-293.000,00	-293.000,00	-293.000,00	-293.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-154.228,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-107.893,10	-118.000,00	-110.000,00	-110.520,00	-111.045,20	-111.575,65
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-852.263,77	-768.379,12	-894.908,25	-896.549,90	-900.030,51	-900.021,76
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-845.183,97	-768.379,12	-894.908,25	-896.549,90	-900.030,51	-900.021,76
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-845.183,97	-768.379,12	-894.908,25	-896.549,90	-900.030,51	-900.021,76
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ fehlbetrag)	-845.183,97	-768.379,12	-894.908,25	-896.549,90	-900.030,51	-900.021,76
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,58	-33.673,99	-33.673,99	-33.707,33
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,58	-33.673,99	-33.673,99	-33.707,33
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-845.183,97	-792.876,12	-928.248,83	-930.223,89	-933.704,50	-933.729,09



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11450 Sonstige zentrale Dienste

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11400	Zentrale Dienste
Produkt	11450	Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.431,70	0,00	17.500,00	17.850,00	18.207,00	18.571,14
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.431,70	17.500,00	17.500,00	17.850,00	18.207,00	18.571,14
11	- Personalaufwendungen	-541.534,08	-555.259,15	-557.507,69	-565.870,31	-574.358,37	-582.973,75
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-139.634,60	-183.200,00	-184.200,00	-184.206,00	-184.212,18	-184.218,55
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-12.584,73	-56.556,00	-75.004,33	-75.379,35	-75.756,24	-76.135,02
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-473.630,54	-513.100,00	-483.100,00	-483.905,00	-484.718,05	-485.539,23
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.167.383,95	-1.308.115,15	-1.299.812,02	-1.309.360,66	-1.319.044,84	-1.328.866,55
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.163.952,25	-1.290.615,15	-1.282.312,02	-1.291.510,66	-1.300.837,84	-1.310.295,41
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.163.952,25	-1.290.615,15	-1.282.312,02	-1.291.510,66	-1.300.837,84	-1.310.295,41
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-1.163.952,25	-1.290.615,15	-1.282.312,02	-1.291.510,66	-1.300.837,84	-1.310.295,41
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.497,00	-33.340,55	-33.673,96	-33.673,96	-33.707,30
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.163.952,25	-1.315.112,15	-1.315.652,57	-1.325.184,62	-1.334.511,80	-1.344.002,71



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11490 Führung und Leitung ZD

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		11400	Zentrale Dienste				
Produkt		11490	Führung und Leitung ZD				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.315,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.315,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-162.919,64	-165.098,71	-240.619,08	-235.838,05	-233.421,79	-226.223,66
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.422,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.372,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-58.705,20	-78.400,00	-63.400,00	-63.450,00	-63.500,50	-63.551,51
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-227.419,48	-243.498,71	-304.019,08	-299.288,05	-296.922,29	-289.775,17
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-225.103,60	-243.498,71	-304.019,08	-299.288,05	-296.922,29	-289.775,17
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-225.103,60	-243.498,71	-304.019,08	-299.288,05	-296.922,29	-289.775,17
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-225.103,60	-243.498,71	-304.019,08	-299.288,05	-296.922,29	-289.775,17
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	220.484,00	300.064,98	303.065,63	303.065,63	303.365,69
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	220.484,00	300.064,98	303.065,63	303.065,63	303.365,69
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-225.103,60	-23.014,71	-3.954,10	3.777,58	6.143,34	13.590,52



Teilhaushalt 2: Finanzen, Immobilien und Kreisstraßen

Geschäftsbereich: Landrat Rainer Kaul

Zugehörige Produkte:

1161	Finanzen
1162	Zahlungsabwicklung
1169	Führung und Leistung 9/2
1141	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
5420	Kreisstraßen

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 2 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 2 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 26-29, 67-68



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Produktbeschreibung Produkt 11610: Finanzen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich 11000 Innere Verwaltung

Produktgruppe 11600 Finanzen

Produkt 11610 Finanzen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en) :

Josef Stein

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Funktionsaufgabe

Auftraggeber

übriger Wirkungskreis

Beschreibung

Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft zur stetigen und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung.

Hierzu gehören:

Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs, Zentrales Finanzberichtswesen, Jahresabschluss, Beteiligungscontrolling, Festsetzung und Erhebung der Jagdsteuer

Auftragsgrundlage

Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Abgabenordnung (AO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Beschlüsse der Gremien

Allgemeine Ziele

Vermeidung von außer- und überplanmäßigem Mitteleinsatz, Langfristige Liquiditätssicherung bei einem Durchschnittskreditzins von maximal 4,0 v.H.

Kennzahlen

Zielgruppen

Einwohner, Gremien, Verwaltungsführung, Fachabteilungen, Vertragspartner, kreisangehörige Gemeinden, Land

Zugeordnete Kostenträger

116110

Finanzplanung u. Finanzcontrolling

116120

Haushalt

116130

Jahresabschluss

116140

Darlehens- und Schuldenverwaltung

116150

Beteiligungen

116160

Verwaltung d. Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen

116170

Stundung, Erlass, Niederschlagung



LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014

Produktbeschreibung Produkt 11620: Kasse

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich 11000 Innere Verwaltung

Produktgruppe 11600 Finanzen

Produkt 11620 Kasse

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):

Rainer Becker

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Funktionsaufgabe

Auftraggeber eigener Wirkungskreis

Beschreibung Abwicklung des Zahlungsverkehrs; Verwaltung der Kassenmittel; Verwahrung von Wertgegenständen; Buchführung einschließlich Sammlung der Belege; Mahnung, Beitreibung, Einleitung der Zwangsvollstreckung

Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG)

Allgemeine Ziele Mahnung innerhalb von 2 Wochen nach Fälligkeit; Vollstreckung innerhalb von 4 Wochen nach Erteilung des Vollstreckungsauftrages

Kennzahlen

Zielgruppen Fachabteilungen, Kunden

Zugeordnete Kostenträger 116210 Kassenbuchhaltung

116220 Zahlungsverkehr

116230 Mahnung u. Vollstreckung



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11690: Führung und Leitung 9/2

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11600	Finanzen
Produkt	11690	Führung und Leitung 9/2

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Josef Stein

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner, soweit nicht bei Produkt 1144)					
Allgemeine Ziele	Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung					
Kennzahlen	Jahr:	2007	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Mitarbeiter der Fachabteilung (ohne Schulsekr.)	20	18	22	36	37
	Anzahl Stellen Fachabteilung:	16,221	18,084	20,834	35,800	36,59
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung					
Zugeordnete Kostenträger	116910	Führungs- und Leitungsaufgaben				
	116920	Branchensoftwarebetreuung				
	116930	Assistenz der Abteilungsleitung				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11410: Zentrales Gebäudemanagement

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11400	Zentrale Dienste
Produkt	11410	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Beschreibung	Bestandserfassung, Planung, Neu-, Um- und Anbau inkl. Generalisierungen, Unterhaltung, dauernder Werteerhalt sowie Bewirtschaftung kreiseigener Grundstücke (bebaute und unbebaute) - einschließlich Straßen (auch Produkt 5410)
Auftragsgrundlagen	Gemeindeordnung (GemO), Landkreisordnung (LKO), Schulgesetz (SchulG)
Allgemeine Ziele	1.) Einführung eines zentralen Energiecontrollings (Heizung, Strom, Wasser) 2.) Senkung des Energieverbrauchs -Heizung - bezogen auf die Bruttogrundrissfläche nach DIN 277 -Strom - bezogen auf die Bruttogrundrissfläche nach DIN 277 -Wasser - bezogen auf die Zahl der Nutzer
Kennzahlen	Zu betreuende Gebäude: 3 Dienstgebäude, 26 Schulen, 10 Sporthallen, 8 Hausmeisterhäuser, Kreismuseum, Gemeinschaftsunterkunft Hafenstraße
Zielgruppen	Grundstücks- und Gebäudenutzer
Zugeordnete Kostenträger	114110 Kaufmännisches Gebäudemanagement 114120 Technisches Gebäudemanagement 114130 Dienstleistungsmanagement



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 54200: Kreisstraßen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	54000	Verkehrsflächen und -anlagen, OPNV
Produktgruppe	54200	Kreisstraßen
Produkt	54200	Kreisstraßen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Wilfried Rüdig

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	Eigener Wirkungskreis
Beschreibung	Abwicklung des Baus, der Sanierung und der Unterhaltung von Fahrbahnen und Ingenieurbauwerken im Zuge von Kreisstraßen einschließlich Pflege von Begleit- und Ausgleichsflächen sowie Sicherstellung der ordnungsgemäßen Verkehrsausstattung, Beschilderung und Entwässerung.
Auftragsgrundlage	Landesstraßengesetz (LStrG)
Allgemeine Ziele	Verbesserung der Verkehrssicherheit durch Reduzierung der Quote schlechter Kreisstraßenfahrbahnen (LSV-Zustandserfassung Note 5)
Kennzahlen	Kilometer zu unterhaltende Kreisstraßen: 317
Zielgruppen	Verkehrsteilnehmer
Zugeordnete Kostenträger	542010 Bau/ Unterhaltung von Kreisstraßen



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Finanzen, Immobilien und Kreisstrassen

KV Neuwied

Produktbereich		02 Finanzen, Immobilien und Kreisstrassen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	3.440.510,67	4.541.969,00	3.771.964,00	3.814.448,82	3.857.618,57	3.901.486,12
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.203,85	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	75.247,46	18.400,00	68.500,00	69.185,00	69.876,85	70.575,62
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.716,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	1.229.549,19	30.050,00	30.050,00	30.050,00	30.050,00	30.050,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.761.227,17	4.590.919,00	3.871.014,00	3.914.183,82	3.958.045,42	4.002.611,74
11	- Personalaufwendungen	-1.542.524,15	-1.597.866,19	-1.895.983,84	-1.904.986,87	-1.919.769,21	-1.923.779,79
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.664.240,66	-2.699.100,00	-2.866.100,00	-2.871.881,00	-2.877.835,43	-2.883.968,49
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.811.580,53	-3.993.939,00	-3.418.992,97	-3.436.087,93	-3.453.268,38	-3.470.534,72
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-289.376,71	-373.130,00	-126.310,00	-126.830,50	-127.356,21	-127.887,17
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-8.307.722,05	-8.664.035,19	-8.307.386,81	-8.339.786,30	-8.378.229,23	-8.406.170,17
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.546.494,88	-4.073.116,19	-4.436.372,81	-4.425.602,48	-4.420.183,81	-4.403.558,43
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	1.278,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	1.278,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.545.216,12	-4.073.116,19	-4.436.372,81	-4.425.602,48	-4.420.183,81	-4.403.558,43
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-3.545.216,12	-4.073.116,19	-4.436.372,81	-4.425.602,48	-4.420.183,81	-4.403.558,43
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	121.609,00	159.577,62	161.173,40	161.173,40	161.332,97
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-81.104,00	-106.385,08	-107.448,92	-107.448,92	-107.555,32
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	40.505,00	53.192,54	53.724,48	53.724,48	53.777,65
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-3.545.216,12	-4.032.611,19	-4.383.180,27	-4.371.878,00	-4.366.459,33	-4.349.780,78



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Finanzen, Immobilien und Kreisstrassen

KV Neuwied

Produktbereich		02 Finanzen, Immobilien und Kreisstrassen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-2.836.775,64	-3.045.434,43	-3.050.337,51	-3.050.433,58	-3.050.461,25	-3.050.418,83
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	919,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein-und Auszahlungen	-2.835.855,89	-3.045.434,43	-3.050.337,51	-3.050.433,58	-3.050.461,25	-3.050.418,83
4	= Saldo der außerordentlichen Ein-und Auszahlungen	120.411,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl.u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-2.715.443,93	-3.045.434,43	-3.050.337,51	-3.050.433,58	-3.050.461,25	-3.050.418,83
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-2.715.443,93	-3.045.434,43	-3.050.337,51	-3.050.433,58	-3.050.461,25	-3.050.418,83
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.289.906,06	1.786.500,00	1.860.000,00	2.631.000,00	1.384.000,00	545.000,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	10.615,05	195.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	1.300.521,11	1.981.500,00	1.860.000,00	2.631.000,00	1.384.000,00	545.000,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-369.139,36	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.601.775,63	-2.620.000,00	-2.540.000,00	-3.380.000,00	-2.210.000,00	-810.000,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	-1.970.914,99	-2.820.000,00	-2.740.000,00	-3.580.000,00	-2.410.000,00	-1.010.000,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	-670.393,88	-838.500,00	-880.000,00	-949.000,00	-1.026.000,00	-465.000,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-3.385.837,81	-3.883.934,43	-3.930.337,51	-3.999.433,58	-4.076.461,25	-3.515.418,83



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 02 Finanzen, Immobilien und Kreisstrassen

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
OWG Invest. oberhalb 50.000,-€					
STR9000 Allgemeiner Bestandsausbau	500.000,00	0,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	375.000,00	0,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-500.000,00	0,00	-500.000,00	-500.000,00	-500.000,00
STR9001 Ausbau K 134 Weroth-Woldert	300.000,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	210.000,00	0,00	110.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-300.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00
STR9002 Ausbau K 106 Einmündung Kümmelberg	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
STR9005 Ausbau K 114 Engers-HW (außerhalb OD)	0,00	300.000,00	300.000,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	210.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	-300.000,00	-300.000,00	0,00	0,00
STR9006 Ausbau K 135 Seyen/ Seelbach	300.000,00	100.000,00	50.000,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	210.000,00	0,00	70.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-300.000,00	-100.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
STR9007 Ausbau K 10 OD Dattenberg	200.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	146.000,00	0,00	74.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
STR9009 Ausbau K 27 Rederscheid	50.000,00	350.000,00	300.000,00	50.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	32.000,00	0,00	195.000,00	33.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000,00	-350.000,00	-300.000,00	-50.000,00	0,00
STR9011 Ausbau K 64 Limbach-Krumscheid (2.BA)	0,00	350.000,00	0,00	350.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	245.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	-350.000,00	0,00	-350.000,00	0,00
STR9012 Ausbau K 135 Seyen - L 267	0,00	0,00	300.000,00	100.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	210.000,00	70.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	-300.000,00	-100.000,00	0,00
STR9013 Ausbau K 123 OD Niederhofen	50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
STR9015 Ausbau K 115 Isenburg Siedlung	200.000,00	300.000,00	250.000,00	50.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	130.000,00	0,00	162.000,00	33.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000,00	-300.000,00	-250.000,00	-50.000,00	0,00
STR9026 Ausbau K58 OD Mendt	0,00	0,00	0,00	150.000,00	300.000,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	98.000,00	195.000,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-300.000,00
STR9030 Ausbau K 58 Mendt-Industriegebiet	0,00	0,00	200.000,00	100.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	140.000,00	70.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	-200.000,00	-100.000,00	0,00
STR9031 Ausbau K 64 Limbach-Krumscheid III.BA	0,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	210.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	-300.000,00	0,00
STR9032 Ausbau K 117 OD Kausen	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
STR9036 K 14 OD Rödder	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
STR9039 K 25 OD Willscheid	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	70.000,00	70.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00
STR9040 K 60 Limbach-Hurtenbach	180.000,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	145.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-180.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
STR9044 K13 Brochenbachtal	400.000,00	400.000,00	300.000,00	100.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	300.000,00	0,00	225.000,00	75.000,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-400.000,00	-400.000,00	-300.000,00	-100.000,00	0,00
STR9045 K87 Elsachtal	0,00	0,00	800.000,00	200.000,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	560.000,00	0,00	0,00



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 02 Finanzen, Immobilien und Kreisstrassen

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	-800.000,00	-200.000,00	0,00		
STR9046 K75 OD Ammerich	300.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00		
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-300.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00		
STR9047 K117 Ausbau OD Großmaischeid	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00		
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	195.000,00	0,00	0,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	-300.000,00	0,00	0,00		
Z9006 Invest.Zuw. Oberflächenentwässerung	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00		
036. Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-200.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00		
Summe	2.700.000,00	1.950.000,00	3.370.000,00	2.400.000,00	1.000.000,00		
UWG Invest. unterhalb 50.000,-€							
A1007-00 Sonstige Beschaffungen Immobilienmanagement	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
GE9001 Allgemeiner Grunderwerb/Verkauf von Grundstücken	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00		
STR9004 Ausbau K 114 Engersgaustrasse/ Heimbach-W.	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Summe	40.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00		



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11610 Finanzen

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung					
Produktgruppe	11600	Finanzen					
Produkt	11610	Finanzen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	1.132.016,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.132.016,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-137.343,11	-122.235,06	-159.702,43	-157.969,75	-157.409,86	-154.506,63
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-50.436,96	-2.000,00	-2.000,00	-2.020,00	-2.040,20	-2.060,60
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-187.780,07	-124.235,06	-161.702,43	-159.989,75	-159.450,06	-156.567,23
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	944.236,22	-124.235,06	-161.702,43	-159.989,75	-159.450,06	-156.567,23
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	944.236,22	-124.235,06	-161.702,43	-159.989,75	-159.450,06	-156.567,23
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	944.236,22	-124.235,06	-161.702,43	-159.989,75	-159.450,06	-156.567,23
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	944.236,22	-144.511,06	-188.298,70	-186.851,98	-186.312,29	-183.456,06



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11620 Kasse

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung					
Produktgruppe	11600	Finanzen					
Produkt	11620	Kasse					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19,21	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	34.533,98	30.050,00	30.050,00	30.050,00	30.050,00	30.050,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	34.553,19	30.550,00	30.550,00	30.550,00	30.550,00	30.550,00
11	- Personalaufwendungen	-400.438,61	-429.907,84	-501.333,93	-505.915,77	-511.419,58	-515.344,11
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-45.979,21	-55.150,00	-55.150,00	-55.150,50	-55.151,01	-55.151,52
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-446.417,82	-485.057,84	-556.483,93	-561.066,27	-566.570,59	-570.495,63
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-411.864,63	-454.507,84	-525.933,93	-530.516,27	-536.020,59	-539.945,63
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	1.278,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	1.278,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-410.585,87	-454.507,84	-525.933,93	-530.516,27	-536.020,59	-539.945,63
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-410.585,87	-454.507,84	-525.933,93	-530.516,27	-536.020,59	-539.945,63
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-410.585,87	-474.783,84	-552.530,20	-557.378,50	-562.882,82	-566.834,46



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11690 Führung und Leitung 9/2

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		11600	Finanzen				
Produkt		11690	Führung und Leitung 9/2				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	305,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	375,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-155.994,63	-152.946,26	-215.389,93	-211.504,15	-209.626,67	-203.695,84
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-1.260,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-57.151,25	-12.460,00	-12.460,00	-12.470,00	-12.480,10	-12.490,30
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-214.405,88	-165.406,26	-227.849,93	-223.974,15	-222.106,77	-216.186,14
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-214.030,38	-165.406,26	-227.849,93	-223.974,15	-222.106,77	-216.186,14
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-214.030,38	-165.406,26	-227.849,93	-223.974,15	-222.106,77	-216.186,14
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-214.030,38	-165.406,26	-227.849,93	-223.974,15	-222.106,77	-216.186,14
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	121.609,00	159.577,62	161.173,40	161.173,40	161.332,97
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	121.609,00	159.577,62	161.173,40	161.173,40	161.332,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-214.030,38	-43.797,26	-68.272,31	-62.800,75	-60.933,37	-54.853,17



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produkt 11410 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11400	Zentrale Dienste
Produkt	11410	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	109.004,00	107.955,00	87.068,41	87.503,75	87.941,27	88.380,98
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	64.202,11	18.400,00	68.500,00	69.185,00	69.876,85	70.575,62
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	2.530,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	175.736,11	126.355,00	155.568,41	156.688,75	157.818,12	158.956,60
11	- Personalaufwendungen	-738.790,89	-780.960,02	-889.010,48	-899.062,00	-910.217,85	-919.683,80
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-523.003,13	-599.100,00	-576.100,00	-581.881,00	-587.835,43	-593.968,49
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-341.893,94	-308.144,00	-278.152,30	-279.543,06	-280.940,78	-282.345,48
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-135.718,10	-299.520,00	-52.700,00	-53.190,00	-53.684,90	-54.184,75
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.739.406,06	-1.987.724,02	-1.795.962,78	-1.813.676,06	-1.832.678,96	-1.850.182,52
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.563.669,95	-1.861.369,02	-1.640.394,37	-1.656.987,31	-1.674.860,84	-1.691.225,92
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.563.669,95	-1.861.369,02	-1.640.394,37	-1.656.987,31	-1.674.860,84	-1.691.225,92
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-1.563.669,95	-1.861.369,02	-1.640.394,37	-1.656.987,31	-1.674.860,84	-1.691.225,92
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.563.669,95	-1.881.645,02	-1.666.990,64	-1.683.849,54	-1.701.723,07	-1.718.114,75



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 54200 Kreisstraßen

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		54000	Verkehrsflächen und -anlagen, OPNV				
Produktgruppe		54200	Kreisstraßen				
Produkt		54200	Kreisstraßen				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	3.331.506,67	4.434.014,00	3.684.895,59	3.726.945,07	3.769.677,30	3.813.105,14
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.114,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	11.045,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.716,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	60.163,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.418.546,08	4.434.014,00	3.684.895,59	3.726.945,07	3.769.677,30	3.813.105,14
11	- Personalaufwendungen	-109.956,91	-111.817,01	-130.547,07	-130.535,20	-131.095,25	-130.549,41
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.141.237,53	-2.100.000,00	-2.290.000,00	-2.290.000,00	-2.290.000,00	-2.290.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.467.226,59	-3.685.795,00	-3.140.840,67	-3.156.544,87	-3.172.327,60	-3.188.189,24
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-91,19	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-5.718.512,22	-5.901.612,01	-5.565.387,74	-5.581.080,07	-5.597.422,85	-5.612.738,65
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.299.966,14	-1.467.598,01	-1.880.492,15	-1.854.135,00	-1.827.745,55	-1.799.633,51
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.299.966,14	-1.467.598,01	-1.880.492,15	-1.854.135,00	-1.827.745,55	-1.799.633,51
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-2.299.966,14	-1.467.598,01	-1.880.492,15	-1.854.135,00	-1.827.745,55	-1.799.633,51
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-2.299.966,14	-1.487.874,01	-1.907.088,42	-1.880.997,23	-1.854.607,78	-1.826.522,34



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produkt 25300 Zoologische und Botanische Gärten, Aquarien

KV Neuwied

Produktbereich	25000	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten,					
Produktgruppe	25300	Zoologische und Botanische Gärten, Aquarien					
Produkt	25300	Zoologische und Botanische Gärten, Aquarien					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilhaushalt 3: Prüfung, Kultur und Beteiligungen

Geschäftsbereich: Landrat Rainer Kaul

Zugehörige Produkte:

1181	Prüfung
2520	Roentgenmuseum
2810	Kulturförderung
5330	Kreiswasserwerk Neuwied
57180	Wirtschaftsförderung (MfG)

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 3 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 3 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 29, 68



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11810: Prüfung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11800	Prüfung und Kommunalaufsicht
Produkt	11810	Prüfung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt

Verantwortliche Person(en):
Lutz Schäfer

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis					
Beschreibung	Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landkreises und seiner Einrichtungen nach Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung; Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände und sonstiger juristischer Personen des öffentlichen Rechts; Ergebnisanalyse und Aufzeigen von Abweichungen, Vorschläge zur Optimierung der Zielerreichung					
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung (GemO), Landkreisordnung (LKO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landeshaushaltsordnung (LHO), Rechnungshofgesetz (RHG), Zweckverbrauchsgesetz (ZwVG)					
Allgemeine Ziele	Zeitnahe, begleitende und unterstützende Prüfung					
Kennzahlen	Jahr:	2007	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Mitarbeiter Fachabteilung:	5	5	5	5	9
	Anzahl Stellen Fachabteilung:	5,0	5,0	5,0	5,0	8,15
Zielgruppen	Gremien, Kommunen, Zweckverbände, juristische Personen des öffentlichen Rechts					
Zugeordnete Kostenträger	118110	Örtliche Prüfung				
	118120	Überörtliche Prüfung				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 25200: Roentgenmuseum Neuwied

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	25000	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten,
Produktgruppe	25200	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	25200	Roentgenmuseum Neuwied

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Kultur (Roentgenmuseum)

Verantwortliche Person(en):
Bernd Willscheid

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	freiwillige Aufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	<p>Der Landkreis ist Träger des Roentenmuseums Neuwied. Hier werden Möbel aus der Neuwieder Manufaktur Abraham und David Roentgens, den bedeutendsten Möbelkünstlern des 18. Jahrhunderts, sowie Uhren der Kinzing-Werkstatt präsentiert. Neuwieder Möbel des 19. Jahrhunderts ergänzen neben Gemälden, Druckgrafik der Rheinromantik, Westerwälder Steinzeug, Eisenkunstguss aus der Sayner Hütte und anderen kunstgewerblichen Gegenständen die gesamte Ausstellung.</p> <p>Die Sammlungen des Roentgenmuseums werden durch zahlreiche Neuerwerbungen, Stiftungen und Leihgaben aus öffentlichem und privatem Besitz ständig erweitert.</p> <p>Der Landkreis schafft die personellen und sachlichen Voraussetzungen für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Roentgenmuseums Neuwied.</p>					
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien					
Allgemeine Ziele						
Kennzahlen	Jahr:	2008	2009	2010	2011	2012
	Anzahl Besucher:	5.716	5.461	6.154	5.683	5.071
	Anzahl Führungen:	40	41	53	62	32
	Anzahl Sonderveranstaltungen:	25	39	24	11	27
Zielgruppen	Besucher, Interessierte					
Zugeordnete Kostenträger	252010	Bereitstellung				
	252020	Betrieb Unterhaltung der Sammlungen				
	252030	Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen, Veranstaltungen				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 28100: Kulturförderung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	28000	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28100	Kulturförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Kultur (Roentgenmuseum)

Verantwortliche Person(en):
Bernd Willscheid

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	freiwillige Aufgabe	
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis	
Beschreibung	Durchführung eigener Veranstaltung im Rahmen eines Kulturprogramms; Förderung von Dritten; Herausgabe eines Heimatjahrbuches	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien	
Allgemeine Ziele	Förderung der Kunst und Kultur im Landkreis	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Einwohner, Kommunen, Vereine und Verbände	
Zugeordnete Kostenträger	281010	Kulturprogramm
	281020	Kulturförderung
	281030	Heimatjahrbuch



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 53300: Kreiswasserwerk Neuwied

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	53000	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53300	Wasserversorgung
Produkt	53300	Kreiswasserwerk

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Werner Meurer

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie	Landesauftrag					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	<p>Der Landkreis Neuwied versorgt weite Teile des Kreisgebietes mit Trinkwasser. Das Kreiswasserwerk wird als Eigenbetrieb des Landkreises Neuwied geführt; mit den Stadtwerken Neuwied ist, als Betriebsführungsgesellschaft, ein Vertrag über die Aufgabenwahrnehmung geschlossen. Die entsprechenden Erträge und Aufwendungen werden in einem gesonderten Wirtschaftsplan erfasst und bewirtschaftet.</p> <p>Für die Inanspruchnahme von kreiseigenem Personal sowie sächlicher Verwaltungskosten hat der Eigenbetrieb „Kreiswasserwerk Neuwied“ die entsprechenden Kosten dem Landkreis zu erstatten.</p>					
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung (GemO), Landkreisordnung (LKO), Zweckvereinbarungen, Betriebsführungsvertrag					
Allgemeine Ziele	Sicherstellung einer Notwasserversorgung durch Anschluss an den Wahnbachtalsperrenverband bis 2009					
Kennzahlen	Wassergewinnung (in Tausend)	2008	2009	2010	2011	2012
		3.985cbm	3.886cbm	3.757cbm	3.619cbm	3.606 cbm
Zielgruppen	Eigenbetrieb „Kreiswasserwerk Neuwied“, Stadtwerke Neuwied GmbH als Betriebsführungsgesellschaft					
Zugeordnete Kostenträger	533010	Verwaltung / Überwachung KWW				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 57180:
Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH.**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	57000	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57100	Wirtschaftsförderung
Produkt	57180	Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Josef Stein

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Beschreibung	<p>Der Landkreis Neuwied ist Hauptgesellschafter der Mittelstandsförderung im Landkreis Neuwied GmbH. Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Struktur des Landkreises Neuwied. Neben den Aufgaben der klassischen Wirtschaftsförderung erfolgt auch eine Förderung der heimischen Tourismuswirtschaft.</p> <p>Die entsprechenden Erträge und Aufwendungen werden in einem gesonderten Wirtschaftsplan erfasst und bewirtschaftet.</p> <p>Für die Inanspruchnahme von kreiseigenem Personal sowie sächlicher Verwaltungskosten hat die Mittelstandsförderung GmbH die entsprechenden Kosten dem Landkreis zu erstatten.</p>
Allgemeine Ziele	<p>Zufriedenheit der betreuten Betriebe</p> <p>Kurzfristige Bearbeitung von Anfragen und Projekten</p>
Kennzahlen	
Zielgruppen	Mittelstandsförderung GmbH
Zugeordnete Kostenträger	571810 Verwaltung MfG



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produktbereich 03 Prüfung, Kultur, Beteiligungen

KV Neuwied

Produktbereich		03 Prüfung, Kultur, Beteiligungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	219.026,19	210.000,00	210.000,00	210.000,00	210.000,00	210.000,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.835,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	25.325,49	45.000,00	45.000,00	45.450,00	45.904,50	46.363,55
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.749,82	59.000,00	61.500,00	62.730,00	63.984,60	65.264,29
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	300.936,50	317.000,00	319.500,00	321.180,00	322.889,10	324.627,84
11	- Personalaufwendungen	-395.451,78	-380.939,62	-445.149,28	-443.569,76	-444.364,23	-440.500,59
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.775,26	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.966,00	-999,00	-1.018,09	-1.023,18	-1.028,30	-1.033,44
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-129.283,30	-142.941,00	-142.941,00	-142.941,00	-142.941,00	-142.941,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-61.025,33	-65.850,00	-65.850,00	-65.853,50	-65.857,04	-65.860,61
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-597.501,67	-603.429,62	-667.658,37	-666.087,44	-666.890,57	-663.035,64
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-296.565,17	-286.429,62	-348.158,37	-344.907,44	-344.001,47	-338.407,80
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-296.565,17	-286.429,62	-348.158,37	-344.907,44	-344.001,47	-338.407,80
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-296.565,17	-286.429,62	-348.158,37	-344.907,44	-344.001,47	-338.407,80
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-296.565,17	-286.429,62	-348.158,37	-344.907,44	-344.001,47	-338.407,80



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Prüfung, Kultur, Beteiligungen

KV Neuwied

Produktbereich		03	Prüfung, Kultur, Beteiligungen				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-268.293,59	-285.430,62	-277.470,28	-281.425,95	-285.437,05	-289.504,32
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein-und Auszahlungen	-268.293,59	-285.430,62	-277.470,28	-281.425,95	-285.437,05	-289.504,32
4	= Saldo der außerordentlichen Ein-und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl.u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-268.293,59	-285.430,62	-277.470,28	-281.425,95	-285.437,05	-289.504,32
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-268.293,59	-285.430,62	-277.470,28	-281.425,95	-285.437,05	-289.504,32
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	911,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	911,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-850,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	-850,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	61,90	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-268.231,69	-287.930,62	-279.970,28	-283.925,95	-287.937,05	-292.004,32



LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 03 Prüfung, Kultur, Beteiligungen

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017		
UWG Invest. unterhalb 50.000,-€							
A1005-00 Kreismuseum	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00		
Summe	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00		



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11810 Prüfung

KV Neuwied

Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		11800	Prüfung und Kommunalaufsicht				
Produkt		11810	Prüfung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	440,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	440,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-243.287,54	-231.163,21	-271.825,28	-269.436,10	-268.888,91	-264.675,98
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-1.457,32	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-244.744,86	-234.663,21	-275.325,28	-272.936,10	-272.388,91	-268.175,98
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-244.304,04	-234.663,21	-275.325,28	-272.936,10	-272.388,91	-268.175,98
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-244.304,04	-234.663,21	-275.325,28	-272.936,10	-272.388,91	-268.175,98
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-244.304,04	-234.663,21	-275.325,28	-272.936,10	-272.388,91	-268.175,98
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-244.304,04	-234.663,21	-275.325,28	-272.936,10	-272.388,91	-268.175,98



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 25200 Kreismuseum Neuwied

KV Neuwied

Produktbereich	25000	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten,					
Produktgruppe	25200	Nichtwissenschaftliche Mussen, Sammlungen					
Produkt	25200	Kreismuseum Neuwied					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	137.442,52	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.835,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	77,10	10.000,00	10.000,00	10.100,00	10.201,00	10.303,01
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.210,50	1.000,00	1.000,00	1.020,00	1.040,40	1.061,21
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	141.565,12	144.000,00	144.000,00	144.120,00	144.241,40	144.364,22
11	- Personalaufwendungen	-123.440,22	-121.117,77	-140.752,20	-141.431,32	-142.536,52	-142.848,29
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.775,26	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00	-12.700,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-179,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-2.775,23	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-134.169,71	-135.817,77	-155.452,20	-156.131,32	-157.236,52	-157.548,29
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	7.395,41	8.182,23	-11.452,20	-12.011,32	-12.995,12	-13.184,07
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	7.395,41	8.182,23	-11.452,20	-12.011,32	-12.995,12	-13.184,07
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	7.395,41	8.182,23	-11.452,20	-12.011,32	-12.995,12	-13.184,07
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	7.395,41	8.182,23	-11.452,20	-12.011,32	-12.995,12	-13.184,07



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 28100 Kulturförderung

KV Neuwied

Produktbereich	28000	Heimat- und sonstige Kulturpflege					
Produktgruppe	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege					
Produkt	28100	Kulturförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	81.583,67	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	24.807,57	35.000,00	35.000,00	35.350,00	35.703,50	36.060,54
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	106.391,24	115.000,00	115.000,00	115.350,00	115.703,50	116.060,54
11	- Personalaufwendungen	-28.724,02	-28.658,64	-32.571,80	-32.702,34	-32.938,80	-32.976,32
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.787,00	-999,00	-1.018,09	-1.023,18	-1.028,30	-1.033,44
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-129.283,30	-142.941,00	-142.941,00	-142.941,00	-142.941,00	-142.941,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-56.792,78	-60.350,00	-60.350,00	-60.353,50	-60.357,04	-60.360,61
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-218.587,10	-232.948,64	-236.880,89	-237.020,02	-237.265,14	-237.311,37
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-112.195,86	-117.948,64	-121.880,89	-121.670,02	-121.561,64	-121.250,83
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-112.195,86	-117.948,64	-121.880,89	-121.670,02	-121.561,64	-121.250,83
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-112.195,86	-117.948,64	-121.880,89	-121.670,02	-121.561,64	-121.250,83
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-112.195,86	-117.948,64	-121.880,89	-121.670,02	-121.561,64	-121.250,83



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 53300 Kreiswasserwerk

KV Neuwied

Produktbereich	53000	Ver- und Entsorgung					
Produktgruppe	53300	Wasserversorgung					
Produkt	53300	Kreiswasserwerk					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.034,87	38.000,00	41.000,00	41.820,00	42.656,40	43.509,53
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	38.034,87	38.000,00	41.000,00	41.820,00	42.656,40	43.509,53
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	38.034,87	38.000,00	41.000,00	41.820,00	42.656,40	43.509,53
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	38.034,87	38.000,00	41.000,00	41.820,00	42.656,40	43.509,53
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	38.034,87	38.000,00	41.000,00	41.820,00	42.656,40	43.509,53
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	38.034,87	38.000,00	41.000,00	41.820,00	42.656,40	43.509,53



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 57180 Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

KV Neuwied

Produktbereich	57000	Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe	57100	Wirtschaftsförderung					
Produkt	57180	Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.504,45	20.000,00	19.500,00	19.890,00	20.287,80	20.693,55
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	14.504,45	20.000,00	19.500,00	19.890,00	20.287,80	20.693,55
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	14.504,45	20.000,00	19.500,00	19.890,00	20.287,80	20.693,55
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	14.504,45	20.000,00	19.500,00	19.890,00	20.287,80	20.693,55
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	14.504,45	20.000,00	19.500,00	19.890,00	20.287,80	20.693,55
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	14.504,45	20.000,00	19.500,00	19.890,00	20.287,80	20.693,55



Teilhaushalt 4: Schulen

Geschäftsbereich: Landrat Rainer Kaul

Zugehörige Produkte:

21501	Realschule Plus Asbach
21502	Realschule Plus Dierdorf
21504	Realschule Plus Puderbach
21505	Realschule Plus Rheinbrohl
21506	Realschule Plus Waldbreitbach
21507	Realschule Plus Unkel
21508	Realschule Plus Neuwied-Irlich
21509	Realschule Plus Neuwied-Niederbieber
21510	Realschule Plus Linz
21520	Heinrich-Heine-Realschule Plus
21540	Realschule Plus Neustadt
2171	Werner-Heisenberg-Gymnasium
2172	Rhein-Wied-Gymnasium
2173	Martinus-Gymnasium
2174	Wiedtal-Gymnasium
2175	Martin-Butzer-Gymnasium
2181	IGS Realschule Plus Neuwied
2211	Kinzingschule
2212	Gustav-W.-Heinemann-Schule
2213	Albert-Schweitzer-Schule
2214	Maximilian-Kolbe-Schule
2215	Carl-Orff-Schule
2216	Brüder-Grimm-Schule
2217	Christiane-Herzog-Schule
2311	Alice-Salomon-Schule
2312	David-Roentgen-Schule
2313	Ludwig-Erhard-Schule
2420	Lernmittelfreiheit
2430	Schulartübergreifende Dienstleistungen
2440	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger
2523	Kreismedienzentrum
2710	Kreisvolkshochschule
4210	Förderung des Sports

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 4 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

2. Im Teilhaushalt 4 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 30-36, 68-70



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 21501: Konrad-Adenauer-Schule Asbach
Realschule Plus mit Fachoberschule**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21501	Konrad-Adenauer-Schule-Realschule Plus Asbach

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Asbach. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	498	505	537
	2013		
	498		
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Asbach sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	215011	Realschule Plus Asbach - Bereitstellung	
	215012	Realschule Plus Asbach - Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 21502: Nelson-Mandela-Schule
Realschule Plus Dierdorf**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21502	Nelson-Mandela-Schule-Realschule Plus Dierdorf

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Dierdorf. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	914	872	1.090
			2013
			1.083
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Dierdorf sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	215021	Realschule Plus Dierdorf - Bereitstellung	
	215022	Realschule Plus Dierdorf - Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 21504: Fr.-von-Bodelschwingh-Schule
Realschule Plus Puderbach**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21504	Fr.-von-Bodelschwingh-Schule-Realschule Plus Puderbach

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en) :
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe			
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis			
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Puderbach. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.			
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien			
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent			
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.			
	2010	2011	2012	2013
	318	325	326	319
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Puderbach sowie deren Erziehungsberechtigte			
Zugeordnete Kostenträger	215041	Realschule Plus Puderbach – Bereitstellung		
	215042	Realschule Plus Puderbach – Betrieb		



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21505: Römerwallschule-Realschule Plus Rheinbrohl

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21505	Römerwallschule-Realschule Plus Rheinbrohl

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):

Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Rheinbrohl. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	394	429	434
			2013
			436
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Rheinbrohl sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	215051	Realschule Plus Rheinbrohl – Bereitstellung	
	215052	Realschule Plus Rheinbrohl – Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 21506: Deutschherrenschule
Waldbreitbach Realschule Plus**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21506	Deutschherrenschule-Realschule Plus Waldbreitbach

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):

Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Waldbreitbach. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	223	228	218
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Waldbreitbach sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	215061	Realschule Plus Waldbreitbach – Bereitstellung	
	215062	Realschule Plus Waldbreitbach – Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21507: Stefan-Andres-Realschule Plus Unkel

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21507	Stefan-Andres-Realschule Plus Unkel

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Unkel. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	414	360	323
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Unkel sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	215071	Realschule Plus Unkel – Bereitstellung	
	215072	Realschule Plus Unkel – Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21508: Realschule Plus Neuwied (Irlich)

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21508	Realschule Plus NR-Irlich

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en) :
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Unkel. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	563	543	541
	2013		
	536		
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Neuwied sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	215081	Realschule Plus Neuwied – Bereitstellung	
	215082	Realschule Plus Neuwied – Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 21509: Carmen-Sylva-Schule
Realschule Plus Neuwied**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21509	Carmen-Sylva-Schule-Realschule Plus Neuwied

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):

Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Unkel. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	542	532	525
	2013	547	
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Neuwied sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	215091	Realschule Plus Neuwied-Niederbieber – Bereitstellung	
	215092	Realschule Plus Neuwied-Niederbieber – Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 21510: Robert-Koch-Schule Linz
Realschule Plus mit Fachoberschule**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen
Produkt	21510	Realschule Linz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

eigener Wirkungskreis

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Linz. Die Realschule führt zum qualifizierten Sekundarabschluss.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien

Allgemeine Ziele

Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent

Kennzahlen

Schülerzahl zum 01.08

2010	2011	2012	2013
1.063	962	864	790

Zielgruppen

Schüler der Realschule Plus Linz sowie deren Erziehungsberechtigte

Zugeordnete Kostenträger

215110

Realschule Linz Bereitstellung

215120

Realschule Linz Betrieb



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21520: Heinrich-Heine Realschule Plus

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen
Produkt	21520	Heinrich-Heine-Realschule Plus

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en) :
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber eigener Wirkungskreis

Beschreibung Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Heinrich-Heine Realschule Neuwied. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.
Bei der Heinrich-Heine-Realschule Plus handelt es sich um eine Ganztagschule in Angebotsform.

Auftragsgrundlage Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien

Allgemeine Ziele Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent

Kennzahlen Schülerzahlen zum 1.8.

2010	2011	2012	2013
758	714	726	664

Zielgruppen Schüler der Heinrich-Heine-Realschule Plus sowie deren Erziehungsberechtigte

Zugeordnete Kostenträger

215210	Heinrich-Heine-Realschule Plus - Bereitstellung
215220	Heinrich-Heine-Realschule Plus - Betrieb



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21540: Realschule Plus Neustadt

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21500	Realschulen Plus
Produkt	21540	Realschule Plus Neustadt

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en) :

Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

eigener Wirkungskreis

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Plus Neustadt/Wied. Die Realschule Plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien

Allgemeine Ziele

Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent

Kennzahlen

Schülerzahlen zum 1.8.

2010	2011	2012	2013
662	630	613	600

Zielgruppen

Schüler der Realschule Plus Neustadt sowie deren Erziehungsberechtigte

Zugeordnete Kostenträger

215410	Realschule Plus Neustadt - Bereitstellung
215420	Realschule Plus Neustadt - Betrieb



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21710: Werner-Heisenberg-Gymnasium

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt	21710	Werner-Heisenberg-Gymnasium

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en) :
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Werner-Heisenberg-Gymnasium Neuwied. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	1.101	1.011	916
			2013
			865
Zielgruppen	Schüler d. Werner-Heisenberg-Gymn. sowie deren Erziehungs-berechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	217110	Werner-Heisenberg-Gymnasium - Bereitstellung	
	217120	Werner-Heisenberg-Gymnasium - Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21720: Rhein-Wied Gymnasium

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt	21720	Rhein-Wied-Gymnasium

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Rhein-Wied-Gymnasium Neuwied. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	1.175	1.172	1.162
			2013
			1.154
Zielgruppen	Schüler des Rhein-Wied-Gymnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	217210	Rhein-Wied-Gymnasium - Bereitstellung	
	217220	Rhein-Wied-Gymnasium - Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21730: Martinus-Gymnasium

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt	21730	Martinus-Gymnasium

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Martinus-Gymnasium Linz. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	938	922	888
			2013
			853
Zielgruppen	Schüler des Martinus-Gymnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	217310	Martinus-Gymnasium - Bereitstellung	
	217320	Martinus-Gymnasium - Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21740: Wiedtalgymnasium

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt	21740	Wiedtalgymnasium

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Wiedtal-Gymnasium Neustadt/Wied. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchuG), Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	1.122	1.114	1.106
			2013
			1.084
Zielgruppen	Schüler des Wiedtal-Gymnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	217410	Wiedtal-Gymnasium - Bereitstellung	
	217420	Wiedtal-Gymnasium - Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21750: Martin-Butzer-Gymnasium

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt	21750	Martin-Butzer-Gymnasium

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Finanzen, Schulen und Immobilien	Verantwortliche Person(en) : Mechthild Laupichler
---	---

Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig	<input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe								
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis								
Beschreibung	Schulträger des Martin-Butzer-Gymnasiums ist die Evangelische Kirche im Rheinland. Der Landkreis Neuwied und der Westerwaldkreis beteiligen sich an den Kosten für den Betrieb des Gymnasiums. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife. Bei dem Martin-Butzer-Gymnasium handelt es sich um eine Ganztagschule in neuer Form.								
Auftragsgrundlage	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Landkreis Neuwied, dem Westerwaldkreis und der Ev. Kirche im Rheinland, Beschlüsse der Gremien								
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Weiterführung der Kooperation mit dem Schulträger								
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8. <table border="1"> <thead> <tr> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.189</td> <td>1.170</td> <td>1.166</td> <td>1.164</td> </tr> </tbody> </table>	2010	2011	2012	2013	1.189	1.170	1.166	1.164
2010	2011	2012	2013						
1.189	1.170	1.166	1.164						
Zielgruppen	Schüler des Martin-Butzer-Gymnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte; Ev. Kirche im Rheinland								
Zugeordnete Kostenträger	217530 Martin-Butzer-Gymnasium - Kostenbeteiligung								



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 21810: IGS Realschule Plus Neuwied

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	21800	Integrierte Gesamtschulen
Produkt	21810	IGS Neuwied

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe										
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis										
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der IGS Neuwied.</p> <p>Die IGS führt zur Qualifikation der Berufsreife, zum qualifizierten Sekundarabschluss I und zur allgemeinen Hochschulreife.</p> <p>Bei der IGS Neuwied handelt es sich um eine Ganztagschule in neuer Form.</p>										
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien										
Allgemeine Ziele	<p>Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent.</p> <p>Schülerzahlen zum 01.08.</p>										
Kennzahlen	<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">914</td> <td style="text-align: center;">869</td> <td style="text-align: center;">869</td> <td style="text-align: center;">782</td> </tr> </tbody> </table>	2010	2011	2012	2013	914	869	869	782		
2010	2011	2012	2013								
914	869	869	782								
Zielgruppen	Schüler der IGS Neuwied sowie deren Erziehungsberechtigte										
Zugeordnete Kostenträger	218110	IGS Neuwied - Bereitstellung									
	218120	IGS Neuwied - Betrieb									



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 22110: Kinzingschule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen
Produktgruppe	22100	Förderschulen
Produkt	22110	Kinzingschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis		
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Kinzingschule Neuwied mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung die Gebiete der Stadt Neuwied und der Verbandsgemeinde Rengsdorf. Bei der Kinzingschule handelt es sich um eine Ganztagschule in neuer Form.</p>		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent		
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.		
	2010	2011	2012
	221	203	202
			2013
			191
Zielgruppen	Schüler der Kinzingschule sowie deren Erziehungsberechtigte		
Zugeordnete Kostenträger	221110	Kinzingschule -Bereitstellung	
	221120	Kinzingschule - Betrieb	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 22120: Gustav-W.-Heinemann-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen
Produktgruppe	22100	Förderschulen
Produkt	22120	Gustav-W.-Heinemann-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von von Schülern der Gustav-W.-Heinemann-Schule Raubach mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung die Gebiete der Verbandsgemeinden Asbach und Linz (teilweise) sowie Teile de Landkreises Altenkirchen. Bei der Gustav-W.-Heinemann-Schule handelt es sich um eine Ganztagschule in neuer Form.</p>					
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien					
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent					
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.	2009	2010	2011	2012	2013
		88	88	93	90	99
Zielgruppen	Schüler der Gustav-W.-Heinemann-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte					
Zugeordnete Kostenträger	221210	Gustav-W.-Heinemann Schule - Bereitstellung				
	221220	Gustav-W.-Heinemann Schule - Betrieb				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 22130: Albert-Schweitzer-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen
Produktgruppe	22100	Förderschulen
Produkt	22130	Albert-Schweitzer-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):

Mechthild Laupichler

Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Albert-Schweitzer-Schule Asbach mit dem Förderschwerpunkt Lernen.</p> <p>Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse.</p> <p>Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung die Gebiete der Verbandsgemeinden Asbach und Linz (teilweise) sowie Teile des Landkreises Altenkirchen</p> <p>Bei der Albert-Schweitzer-Schule handelt es sich um eine Ganztagschule in neuer Form.</p>					
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien					
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent					
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.	2009	2010	2011	2012	2013
		92	105	105	92	84
Zielgruppen	Schüler der Albert-Schweitzer-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte					
Zugeordnete Kostenträger	221310	Albert-Schweitzer-Schule - Bereitstellung				
	221320	Albert-Schweitzer-Schule - Betrieb				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 22140: Max-Kolbe-Schule													
Kreisverwaltung Neuwied													
Produktbereich	22000 Schulträgeraufgaben - Förderschulen												
Produktgruppe	22100 Förderschulen												
Produkt	22140 Max-Kolbe-Schule												
Produktinformationen													
Verantwortliche Organisationseinheit Finanzen, Schulen und Immobilien	Verantwortliche Person(en): Mechthild Laupichler Rüdiger David												
Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:												
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>												
Kategorie	Pflichtaufgabe												
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis												
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Maximilian-Kolbe-Schule Rheinbrohl mit dem Förderschwerpunkt Lernen.</p> <p>Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse.</p> <p>Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung die Gebiete der Verbandsgemeinden Bad Hönningen, Linz (teilweise), Unkel und Waldbreitbach.</p> <p>Bei der Maximilian-Kolbe-Schule handelt es sich um eine Ganztagschule in neuer Form.</p>												
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien												
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent												
Kennzahlen	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 40%;">Schülerzahlen zum 1.8.</td> <td style="width: 10%;">2009</td> <td style="width: 10%;">2010</td> <td style="width: 10%;">2011</td> <td style="width: 10%;">2012</td> <td style="width: 10%;">2013</td> </tr> <tr> <td></td> <td>101</td> <td>81</td> <td>107</td> <td>106</td> <td>97</td> </tr> </table>	Schülerzahlen zum 1.8.	2009	2010	2011	2012	2013		101	81	107	106	97
Schülerzahlen zum 1.8.	2009	2010	2011	2012	2013								
	101	81	107	106	97								
Zielgruppen	Schüler der Maximilian-Kolbe-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte												
Zugeordnete Kostenträger	221410 Max-Kolbe-Schule - Bereitstellung 221420 Max-Kolbe-Schule - Betrieb												



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 22150: Carl-Orff-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen
Produktgruppe	22100	Förderschulen
Produkt	22150	Carl-Orff-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):

Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe										
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis										
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Carl-Orff-Schule Neuwied-Engers mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Der Einzugsbereich umfasst das Gebiet des Landkreises Neuwied. Bei der Carl-Orff-Schule handelt es sich um eine verpflichtende Ganztagschule.</p>										
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien										
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent										
Kennzahlen	<p>Schülerzahlen zum 1.8.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>129</td> <td>127</td> <td>134</td> <td>137</td> </tr> </tbody> </table>			2010	2011	2012	2013	129	127	134	137
2010	2011	2012	2013								
129	127	134	137								
Zielgruppen	Schüler der Carl-Orff-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte										
Zugeordnete Kostenträger	221510	Carl-Orff-Schule - Bereitstellung									
	221520	Carl-Orff-Schule - Betrieb									



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 22160: Brüder-Grimm-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen
Produktgruppe	22100	Förderschulen
Produkt	22160	Brüder-Grimm-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

eigener Wirkungskreis

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Brüder-Grimm-Schule Neuwied-Feldkirchen mit dem Förderschwerpunkt Sprache.
Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse.
Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung die Gebiete des Landkreises Neuwied sowie die umliegenden Landkreise im Norden des Landes.

Auftragsgrundlage

Bei der Förderschule A handelt es sich um eine verpflichtende Ganztagschule; sie verfügt über einen Förderkindergarten.
Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien

Allgemeine Ziele

Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent

Kennzahlen

Schülerzahlen zum 1.8.

2010	2011	2012	2013
121	118	118	131

Zielgruppen

Schüler der Brüder-Grimm-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte

Zugeordnete Kostenträger

221610	Brüder-Grimm-Schule - Bereitstellung
221620	Brüder-Grimm-Schule - Betrieb



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 22170 Christiane-Herzog-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen
Produktgruppe	22100	Förderschulen
Produkt	22170	Christiane-Herzog-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Finanzen, Schulen und Immobilien	Verantwortliche Person(en): Mechthild Laupichler
---	--

Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig	<input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	<p>Träger der Christiane-Herzog-Schule ist die Josefsgesellschaft e.V. Köln. Neben dem Landkreis Neuwied beteiligen sich weitere Städte und Landkreise im Norden des Landes aufgrund einer Zweckvereinbarung an den Kosten für die Bereitstellung und den Betrieb der Förderschule. Die Christiane-Herzog-Schule ist eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Bei der Christiane-Herzog-Schule handelt es sich um eine verpflichtende Ganztagschule mit einer Außenstelle in Bendorf-Sayn. Sie verfügt über einen Förderkindergarten.</p>					
Auftragsgrundlage	<p>Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Schulträger, Beschlüsse der Gremien</p> <p>Erhaltung und Weiterführung der Kooperation mit dem Schulträger</p>					
Allgemeine Ziele						
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.	2008	2009	2010	2011	2012
		422	414	415	397	410
Zielgruppen	Schüler der Christiane-Herzog-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte; Josefsgesellschaft Köln e.V.					
Zugeordnete Kostenträger	221710	Christiane-Herzog-Schule - Kostenbeteiligung				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 23110: Alice-Salomon-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	23000	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen
Produktgruppe	23100	Berufsbildende Schulen
Produkt	23110	Alice-Salomon-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Alice Salomon Schule Linz. Die berufsbildende Schule für Hauswirtschaft und Sozialwesen ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten. Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert; Schwerpunkt ist die Ausbildung in den hauswirtschaftlichen und sozialen Berufsfeldern.</p> <p>Die Alice-Salomon-Schule verfügt über eine Außenstelle in Neuwied im Gebäude der David-Roentgen-Schule.</p>					
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien					
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent					
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.	2009	2010	2011	2012	2013
		1.251	1.229	1.181	1.184	1.170
Zielgruppen	Schüler der Alice-Salomon-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte					
Zugeordnete Kostenträger	231110	Alice-Salomon-Schule - Bereitstellung				
	231120	Alice-Salomon-Schule - Betrieb				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 23120: David-Roentgen-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	23000	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen
Produktgruppe	23100	Berufsbildende Schulen
Produkt	23120	David-Roentgen-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der David-Roentgen-Schule Neuwied. Die berufsbildende Schule Gewerbe und Technik ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten</p> <p>Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert; Schwerpunkt ist die Ausbildung in den technischen Berufsfeldern.</p>					
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien					
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent					
Kennzahlen	Schülerzahlen zum 1.8.	2009	2010	2011	2012	2013
		3.051	2.867	2.872	2.878	2.750
Zielgruppen	Schüler der David-Roentgen-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte					
Zugeordnete Kostenträger	231210	David-Roentgen-Schule - Bereitstellung				
	231220	David-Roentgen-Schule - Betrieb				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 23130: Ludwig-Erhard-Schule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	23000	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen
Produktgruppe	23100	Berufsbildende Schulen
Produkt	23130	Ludwig-Erhard-Schule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler
Rüdiger David

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber eigener Wirkungskreis
Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Ludwig-Erhard-Schule Neuwied. Die berufsbildende Schule Wirtschaft ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten
Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert.; Schwerpunkt ist die Ausbildung und den kaufmännischen Berufsfeldern.

Auftragsgrundlage Schulgesetz (SchulG), Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien

Allgemeine Ziele Wirtschaftliche Bereitstellung und Betrieb der Schule, Senkung des Bewirtschaftungsaufwandes und Energieaufwandes um 5 Prozent

Kennzahlen

Schülerzahlen zum 1.8.

2009	2010	2011	2012	2013
2.911	2.841	2.772	2.816	2.919

Zielgruppen Schüler der Ludwig-Erhard-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte

Zugeordnete Kostenträger

231310	Ludwig-Erhard-Schule - Bereitstellung
231320	Ludwig-Erhard-Schule - Betrieb



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 24200: Lernmittelfreiheit

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe	24200	Fördermaßnahmen für Schüler, ohne Schülerwohnheim. als Einricht. der Jugendhilfe
Produkt	24200	Lernmittelfreiheit

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):

Kurt Schmidt

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	Landesauftrag		
Beschreibung	Sicherstellung der Unterrichtsversorgung und Wahrung der Chancengleichheit durch Ausgabe von Lernmittelgutscheinen und Ausleihung von Schulbüchern. Die Bereitstellung der Lehrmittel erfolgt durch den Schulträger. Das Land erstattet die tatsächlich entstandenen Aufwendungen.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Landesverordnung über die Lernmittelfreiheit		
Allgemeine Ziele	Ausgabe der Schulbücher zum Schuljahresbeginn an die Schüler		
Kennzahlen	Anzahl der Anträge zum 01.08.		
	2011/2012	2012/2013	2013/2014
	3.603	3.742	3.382
Zielgruppen	Schüler an Schulen in der Trägerschaft des Landkreises.		
Zugeordnete Kostenträger	242010	Lernmittelfreiheit	
	242020	Schulbuchausleihe	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 24300:
Schulartübergreifende Dienstleistungen**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe	24300	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	freiwillige Aufgabe	
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis	
Beschreibung	Schulentwicklungsplanung zur optimalen Anpassung an die künftige Entwicklung der Schülerzahlen; Koordination der Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte, Gewährleistung einer effizienten Betreuung mit einer guten Kommunikation zu den Schulen und zwischen den Schulen.	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der Gremien	
Allgemeine Ziele	Optimale wirtschaftliche Nutzung der schulischen Einrichtungen	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Schulleitung, Gremien, Vereine und sonstige Nutzer	
Zugeordnete Kostenträger	243010	Betreuung der Schulen/ Schulentwicklungsplanung
	243020	Vergabe schul. Einrichtungen an Dritte
	243030	Kostenbeteiligung an Schulen anderer Träger



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 24400:
Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe	24400	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger
Produkt	24400	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Landesauftrag	
Beschreibung	Der Landkreis beteiligt sich im Rahmen von Pflichtzuschüssen oder Zuschüssen aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarung an den Baukosten für Schulbaumaßnahmen anderer Träger.	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der Gremien	
Allgemeine Ziele	Beteiligung an der Schaffung der sächlichen Voraussetzungen gemäß der den Schulträgern nach den gesetzlichen Vorgaben obliegenden Aufgaben	
Kennzahlen	Anzahl der Förderanträge: 7	
Zielgruppen	Andere Schulträger	
Zugeordnete Kostenträger	244010	Schulbaumaßnahmen anderer Träger im Landkreis
	244020	Schulbaumaßnahmen anderer Träger außerhalb des Landkreises



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 25230: Kreismedienzentrum

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	25000	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten,
Produktgruppe	25200	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	25230	Kreismedienzentrum

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en) :

Marcus Hansmann

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

freiwillige Aufgabe

Auftraggeber

eigener Wirkungskreis

Beschreibung

Bereithaltung von audiovisuellen Medien, neuen Medien (DVD, CD-ROM) und hochwertigen Geräten zur Präsentation und zum Verleih; Erstellung eigener Medien für den Leihverkehr; Angebote im Rahmen der Lehrerfort- und -weiterbildung

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Gremien

Allgemeine Ziele

Mediale Grundversorgung von Schulen und Kindertagesstätten

Kennzahlen

Zielgruppen

Pädagogen, Schüler, Erziehungsberechtigte

Zugeordnete Kostenträger

252310

Leihverkehr

252320

Archiv

252330

Eigene Projekte



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 27100: Kreisvolkshochschule

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	27000	Volkshochschulen, Bücherein, u.a.
Produktgruppe	27100	Volkshochschulen
Produkt	27100	Kreisvolkshochschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechtild Laupichler

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Beschreibung	Die Kreisvolkshochschule hat die Aufgabe eine planmäßige und kontinuierliche Weiterbildung zu gewährleisten.
Auftragsgrundlage	Weiterbildungsgesetz (WBG), Durchführungsverordnung dazu, Satzung, Beschlüsse der Gremien
Allgemeine Ziele	Verbesserung der Weiterbildung
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohner
Zugeordnete Kostenträger	271040 Kostenbeteiligung an KVHS



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 42100: Förderung des Sports

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	42000	Sportförderung
Produktgruppe	42100	Förderung des Sports
Produkt	42100	Förderung des Sports

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Mechthild Laupichler

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Beschreibung	Durch gezielte finanzielle Förderungen soll den Vereinen und Kommunen des gesamten Landkreises die Möglichkeit geboten werden, Sportanlagen zur Ausübung des Breiten- und des Leistungssportes zu schaffen und zu erhalten. Dabei wird der Entwicklung des Jugendsportes besondere Bedeutung beigemessen
Auftragsgrundlage	Sportförderungsgesetz (SportFG), VV-Sportanlagenförderung, Beschlüsse der Gremien
Allgemeine Ziele	Flächendeckende Bereitstellung und optimale Auslastung der kreiseigenen Sportstätten
Kennzahlen	
Zielgruppen	Sportvereine, kreisangehörige Kommunen, Schüler
Zugeordnete Kostenträger	421010 Sportveranstaltungen 421020 Kostenbeteiligungen



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Schulen

KV Neuwied

Produktbereich 04 Schulen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	1.840.604,06	2.285.467,00	1.933.973,01	1.952.528,40	1.971.354,30	1.990.455,63
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	211.546,24	180.500,00	210.500,00	210.500,00	210.500,00	210.500,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	281.641,14	283.340,00	226.231,00	228.493,31	230.778,24	233.086,03
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	770.977,10	629.662,00	628.082,00	640.643,64	653.456,50	666.525,63
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	1.138.348,01	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.243.116,55	3.378.969,00	3.013.786,01	3.047.165,35	3.081.089,04	3.115.567,29
11	- Personalaufwendungen	-3.179.386,97	-3.038.976,15	-3.235.296,07	-3.280.563,56	-3.327.457,26	-3.373.209,48
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.807.335,18	-10.280.917,00	-10.325.669,00	-9.980.617,02	-10.109.701,48	-10.243.062,04
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.724.610,18	-4.001.358,00	-3.815.189,70	-3.834.265,69	-3.853.437,01	-3.872.704,19
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-61.054,95	-60.590,00	-60.590,00	-61.020,00	-61.454,30	-61.892,94
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-1.813.097,75	-1.932.955,00	-1.821.819,00	-1.837.964,40	-1.854.271,29	-1.870.741,12
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-18.585.485,03	-19.314.796,15	-19.258.563,77	-18.994.430,67	-19.206.321,34	-19.421.609,77
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14.342.368,48	-15.935.827,15	-16.244.777,76	-15.947.265,32	-16.125.232,30	-16.306.042,48
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	1.108,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	1.108,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-14.341.260,48	-15.935.827,15	-16.244.777,76	-15.947.265,32	-16.125.232,30	-16.306.042,48
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-14.341.260,47	-15.935.827,15	-16.244.777,76	-15.947.265,32	-16.125.232,30	-16.306.042,48
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-14.341.260,47	-15.935.827,15	-16.244.777,76	-15.947.265,32	-16.125.232,30	-16.306.042,48



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Schulen

KV Neuwied

Produktbereich		04	Schulen				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-13.211.062,28	-14.122.202,15	-14.229.227,55	-13.854.700,58	-13.901.506,36	-14.073.643,37
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	-2.465,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein-und Auszahlungen	-13.213.528,18	-14.122.202,15	-14.229.227,55	-13.854.700,58	-13.901.506,36	-14.073.643,37
4	= Saldo der außerordentlichen Ein-und Auszahlungen	-80.027,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl.u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-13.293.555,42	-14.122.202,15	-14.229.227,55	-13.854.700,58	-13.901.506,36	-14.073.643,37
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	464.237,62	324.500,00	397.500,00	420.301,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-13.293.555,42	-14.122.202,15	-14.229.227,55	-13.854.700,58	-13.901.506,36	-14.073.643,37
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	464.237,62	324.500,00	397.500,00	420.301,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-1.291.833,42	-498.250,00	-498.250,00	-348.250,00	-200.000,00	-200.000,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.271.999,31	-1.481.916,00	-1.865.012,00	-1.997.765,65	-327.012,00	-327.012,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	-2.563.832,73	-1.980.166,00	-2.363.262,00	-2.346.015,65	-527.012,00	-527.012,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	-2.099.595,11	-1.655.666,00	-1.965.762,00	-1.925.714,65	-527.012,00	-527.012,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-15.393.150,53	-15.777.868,15	-16.194.989,55	-15.780.415,23	-14.428.518,36	-14.600.655,37



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 04 Schulen

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
OWG Invest. oberhalb 50.000,-€					
B9032 Fortführung PCB-Sanierung LES	958.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	197.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-958.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B9036 Erneuerung Verwaltungstrakt DRS	0,00	870.000,00	870.000,00	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	-870.000,00	-870.000,00	0,00	0,00
B9075 Generalsanierung Sporthalle RS+ Irlich	500.000,00	300.000,00	800.753,65	0,00	0,00
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200.000,00	0,00	320.301,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-500.000,00	-300.000,00	-800.753,65	0,00	0,00
S231220-00 David-Roentgen-Schule	54.350,00	0,00	54.350,00	54.350,00	54.350,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-54.350,00	0,00	-54.350,00	-54.350,00	-54.350,00
S231220-01 David-Roentgen-Schule/Fachräume	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Z9003 Invest.Zuw. an Gemeinden f.Schulbauten(10%)	350.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
036. Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-350.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
Z9011 Inv.kostenzuschuss RS Plus Unkel	148.250,00	0,00	148.250,00	0,00	0,00
036. Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-148.250,00	0,00	-148.250,00	0,00	0,00
Summe	2.090.600,00	1.170.000,00	2.073.353,65	254.350,00	254.350,00
UWG Invest. unterhalb 50.000,-€					
S215012-00 Realschule Plus Asbach	7.032,00	0,00	7.032,00	7.032,00	7.032,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-7.032,00	0,00	-7.032,00	-7.032,00	-7.032,00
S215022-00 Realschule Plus Dierdorf	12.492,00	0,00	12.492,00	12.492,00	12.492,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-12.492,00	0,00	-12.492,00	-12.492,00	-12.492,00
S215042-00 Realschule Plus Puderbach	5.724,00	0,00	5.724,00	5.724,00	5.724,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-5.724,00	0,00	-5.724,00	-5.724,00	-5.724,00
S215052-00 Realschule plus Rheinbrohl	6.712,00	0,00	6.712,00	6.712,00	6.712,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-6.712,00	0,00	-6.712,00	-6.712,00	-6.712,00
S215062-00 Realschule Plus Waldbreitbach	4.680,00	0,00	4.680,00	4.680,00	4.680,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-4.680,00	0,00	-4.680,00	-4.680,00	-4.680,00
S215072-00 Realschule Plus Unkel	5.700,00	0,00	5.700,00	5.700,00	5.700,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-5.700,00	0,00	-5.700,00	-5.700,00	-5.700,00
S215082-00 Realschule Plus Neuwied-Irlich	7.616,00	0,00	7.616,00	7.616,00	7.616,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-7.616,00	0,00	-7.616,00	-7.616,00	-7.616,00
S215092-00 Realschule Plus Neuwied- Niederbieber	7.788,00	0,00	7.788,00	7.788,00	7.788,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-7.788,00	0,00	-7.788,00	-7.788,00	-7.788,00
S215120-00 Realschule Linz	9.910,00	0,00	9.910,00	9.910,00	9.910,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-9.910,00	0,00	-9.910,00	-9.910,00	-9.910,00
S215220-00 Heinrich-Heine-Realschule	8.640,00	0,00	8.640,00	8.640,00	8.640,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-8.640,00	0,00	-8.640,00	-8.640,00	-8.640,00
S215420-00 Realschule Neustadt	8.132,00	0,00	8.132,00	8.132,00	8.132,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-8.132,00	0,00	-8.132,00	-8.132,00	-8.132,00
S217120-00 Werner-Heisenberg-Gymn.	11.624,00	0,00	11.624,00	11.624,00	11.624,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-11.624,00	0,00	-11.624,00	-11.624,00	-11.624,00
S217220-00 Rhein-Wied-Gymn.	14.572,00	0,00	14.572,00	14.572,00	14.572,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-14.572,00	0,00	-14.572,00	-14.572,00	-14.572,00
S217320-00 Martinus-Gymnasium	11.448,00	0,00	11.448,00	11.448,00	11.448,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-11.448,00	0,00	-11.448,00	-11.448,00	-11.448,00
S217420-00 Wiedtalgymnasium	13.524,00	0,00	13.524,00	13.524,00	13.524,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-13.524,00	0,00	-13.524,00	-13.524,00	-13.524,00
S218120-00 IGS Neuwied	9.250,00	0,00	9.250,00	9.250,00	9.250,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-9.250,00	0,00	-9.250,00	-9.250,00	-9.250,00
S221120-00 Kinzingschule	4.612,00	0,00	4.612,00	4.612,00	4.612,00
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-4.612,00	0,00	-4.612,00	-4.612,00	-4.612,00



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 04 Schulen

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017		
S221220-00 Gustav-W.-Heinemann-Schule	3.348,00	0,00	3.348,00	3.348,00	3.348,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-3.348,00	0,00	-3.348,00	-3.348,00	-3.348,00		
S221320-00 Albert-Schweitzer Schule	3.160,00	0,00	3.160,00	3.160,00	3.160,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-3.160,00	0,00	-3.160,00	-3.160,00	-3.160,00		
S221420-00 Max-Kolbe-Schule	3.340,00	0,00	3.340,00	3.340,00	3.340,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-3.340,00	0,00	-3.340,00	-3.340,00	-3.340,00		
S221520-00 Carl-Orff-Schule	4.524,00	0,00	4.524,00	4.524,00	4.524,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-4.524,00	0,00	-4.524,00	-4.524,00	-4.524,00		
S221620-00 Brüder-Grimm-Schule	3.604,00	0,00	3.604,00	3.604,00	3.604,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-3.604,00	0,00	-3.604,00	-3.604,00	-3.604,00		
S231120-00 Alice-Salomon-Schule	29.100,00	0,00	29.100,00	29.100,00	29.100,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-29.100,00	0,00	-29.100,00	-29.100,00	-29.100,00		
S231320-00 Ludwig-Erhard-Schule	42.630,00	0,00	42.630,00	42.630,00	42.630,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-42.630,00	0,00	-42.630,00	-42.630,00	-42.630,00		
S243000-00 Übrige schulische Aufgaben	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00		
S243000-02 Beschaffung Anwender-Software f. Schulen	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00		
S252300-00 Kreismedienzentrum	3.500,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-3.500,00	0,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00		
Summe	272.662,00	0,00	272.662,00	272.662,00	272.662,00		



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21501 Realschule Plus Asbach

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21501	Realschule Plus Asbach				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	75.215,59	77.836,00	63.502,10	63.894,61	64.290,58	64.690,06
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.438,39	0,00	180,00	181,80	183,62	185,46
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.953,13	45.000,00	48.000,00	48.960,00	49.939,20	50.937,98
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	199.607,11	122.836,00	111.682,10	113.036,41	114.413,40	115.813,50
11	- Personalaufwendungen	-35.142,17	-34.638,90	-35.689,03	-36.224,36	-36.767,73	-37.319,25
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-339.415,84	-341.729,40	-345.010,00	-349.195,00	-353.505,55	-357.945,42
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-154.366,96	-215.326,86	-212.328,48	-213.390,13	-214.457,08	-215.529,37
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-47.019,87	-52.283,00	-47.300,00	-47.705,70	-48.115,46	-48.529,31
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-575.944,84	-643.978,16	-640.327,51	-646.515,19	-652.845,82	-659.323,35
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-376.337,73	-521.142,16	-528.645,41	-533.478,78	-538.432,42	-543.509,85
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-376.337,73	-521.142,16	-528.645,41	-533.478,78	-538.432,42	-543.509,85
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-376.337,73	-521.142,16	-528.645,41	-533.478,78	-538.432,42	-543.509,85
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-376.337,73	-521.142,16	-528.645,41	-533.478,78	-538.432,42	-543.509,85



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21502 Realschule Plus Dierdorf

KV Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen					
Produktgruppe	21500	Realschulen					
Produkt	21502	Realschule Plus Dierdorf					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	162.366,06	206.137,00	166.602,90	167.462,91	168.327,76	169.197,49
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	37.818,84	32.500,00	38.611,00	38.997,11	39.387,08	39.780,95
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.344,09	0,00	960,00	979,20	998,78	1.018,76
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	269.528,99	238.637,00	206.173,90	207.439,22	208.713,62	209.997,20
11	- Personalaufwendungen	-151.769,88	-151.861,91	-159.555,23	-161.948,54	-164.377,75	-166.843,43
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-471.851,59	-506.372,00	-499.424,00	-503.990,00	-508.692,98	-513.537,05
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-269.332,30	-275.653,07	-262.200,31	-263.511,31	-264.828,86	-266.153,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-21.248,11	-40.022,00	-38.851,00	-39.154,20	-39.460,43	-39.769,72
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-914.201,88	-973.908,98	-960.030,54	-968.604,05	-977.360,02	-986.303,20
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-644.672,89	-735.271,98	-753.856,64	-761.164,83	-768.646,40	-776.306,00
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-644.672,89	-735.271,98	-753.856,64	-761.164,83	-768.646,40	-776.306,00
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-644.672,89	-735.271,98	-753.856,64	-761.164,83	-768.646,40	-776.306,00
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-644.672,89	-735.271,98	-753.856,64	-761.164,83	-768.646,40	-776.306,00



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21504 Realschule Plus Puderbach

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21504	Realschule Plus Puderbach				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	37.700,74	40.088,00	32.738,27	32.933,46	33.130,26	33.328,69
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	31.715,91	34.100,00	34.100,00	34.441,00	34.785,41	35.133,26
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.826,26	20.000,00	20.000,00	20.400,00	20.808,00	21.224,16
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	104.242,91	94.188,00	86.838,27	87.774,46	88.723,67	89.686,11
11	- Personalaufwendungen	-67.794,00	-63.834,35	-81.868,72	-83.096,76	-84.343,20	-85.608,36
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-231.431,39	-339.475,00	-338.065,00	-341.233,00	-344.496,04	-347.856,98
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-138.845,76	-102.901,50	-98.283,19	-98.774,60	-99.268,47	-99.764,81
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-8.701,18	-36.901,00	-38.380,00	-38.704,20	-39.031,64	-39.362,35
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-446.772,33	-543.111,85	-556.596,91	-561.808,56	-567.139,35	-572.592,50
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-342.529,42	-448.923,85	-469.758,64	-474.034,10	-478.415,68	-482.906,39
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-342.529,42	-448.923,85	-469.758,64	-474.034,10	-478.415,68	-482.906,39
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-342.529,42	-448.923,85	-469.758,64	-474.034,10	-478.415,68	-482.906,39
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-342.529,42	-448.923,85	-469.758,64	-474.034,10	-478.415,68	-482.906,39



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21505 Realschule Plus Rheinbrohl

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21505	Realschule Plus Rheinbrohl				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	56.095,18	40.644,00	33.360,83	33.572,63	33.786,39	34.002,14
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	29.582,24	16.000,00	16.600,00	16.766,00	16.933,66	17.103,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.684,31	20.000,00	20.000,00	20.400,00	20.808,00	21.224,16
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	157.361,73	76.644,00	69.960,83	70.738,63	71.528,05	72.329,30
11	- Personalaufwendungen	-111.169,97	-114.731,47	-119.585,82	-121.379,61	-123.200,29	-125.048,30
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-269.811,44	-271.100,00	-249.270,00	-252.462,00	-255.749,76	-259.136,16
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-101.005,67	-103.734,00	-110.675,27	-111.228,65	-111.784,79	-112.343,71
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-55.099,12	-69.720,00	-85.040,00	-85.834,20	-86.636,35	-87.446,51
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-537.086,20	-559.285,47	-564.571,09	-570.904,46	-577.371,19	-583.974,68
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-379.724,47	-482.641,47	-494.610,26	-500.165,83	-505.843,14	-511.645,38
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-379.724,47	-482.641,47	-494.610,26	-500.165,83	-505.843,14	-511.645,38
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-379.724,47	-482.641,47	-494.610,26	-500.165,83	-505.843,14	-511.645,38
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-379.724,47	-482.641,47	-494.610,26	-500.165,83	-505.843,14	-511.645,38



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21506 Realschule Plus Waldbreitbach

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21506	Realschule Plus Waldbreitbach				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	36.138,15	48.604,00	39.200,34	39.396,34	39.593,32	39.791,29
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	951,20	0,00	540,00	545,40	550,85	556,36
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.146,67	10.000,00	2.560,00	2.611,20	2.663,42	2.716,69
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	659,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	42.895,51	58.604,00	42.300,34	42.552,94	42.807,59	43.064,34
11	- Personalaufwendungen	-21.547,61	-22.093,98	-22.805,86	-23.147,95	-23.495,18	-23.847,61
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-293.907,96	-226.472,00	-226.580,00	-228.068,00	-229.600,64	-231.179,27
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-84.729,85	-86.024,71	-82.709,14	-83.122,69	-83.538,31	-83.956,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-5.646,62	-16.450,00	-31.140,00	-31.416,70	-31.696,17	-31.978,43
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-405.832,04	-351.040,69	-363.235,00	-365.755,34	-368.330,30	-370.961,31
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-362.936,53	-292.436,69	-320.934,66	-323.202,40	-325.522,71	-327.896,97
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-362.936,53	-292.436,69	-320.934,66	-323.202,40	-325.522,71	-327.896,97
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-362.936,53	-292.436,69	-320.934,66	-323.202,40	-325.522,71	-327.896,97
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-362.936,53	-292.436,69	-320.934,66	-323.202,40	-325.522,71	-327.896,97



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21507 Realschule Plus Unkel

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21507	Realschule Plus Unkel				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	57.257,11	69.557,00	57.083,15	57.413,57	57.746,54	58.082,09
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	26.836,24	18.660,00	13.000,00	13.130,00	13.261,30	13.393,91
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.002,99	55.000,00	55.000,00	56.100,00	57.222,00	58.366,44
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	167.096,34	143.217,00	125.083,15	126.643,57	128.229,84	129.842,44
11	- Personalaufwendungen	-95.064,02	-95.170,23	-97.920,45	-99.389,26	-100.880,09	-102.393,29
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-296.019,86	-284.100,00	-279.145,00	-283.036,00	-287.043,73	-291.171,69
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-117.407,16	-112.663,06	-108.964,58	-109.509,41	-110.056,96	-110.607,25
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-19.866,41	-40.150,00	-37.000,00	-37.311,00	-37.625,11	-37.942,36
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-528.357,45	-532.083,29	-523.030,03	-529.245,67	-535.605,89	-542.114,59
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-361.261,11	-388.866,29	-397.946,88	-402.602,10	-407.376,05	-412.272,15
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	8,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	8,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-361.253,11	-388.866,29	-397.946,88	-402.602,10	-407.376,05	-412.272,15
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-361.253,10	-388.866,29	-397.946,88	-402.602,10	-407.376,05	-412.272,15
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-361.253,10	-388.866,29	-397.946,88	-402.602,10	-407.376,05	-412.272,15



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21508 Realschule Plus Neuwied-Irlich

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21508	Realschule Plus Neuwied-Irlich				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	32.547,33	37.480,00	30.402,68	30.568,19	30.734,80	30.902,52
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	17.340,29	17.600,00	17.000,00	17.170,00	17.341,70	17.515,12
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	49.887,62	55.080,00	47.402,68	47.738,19	48.076,50	48.417,64
11	- Personalaufwendungen	-85.182,81	-88.638,35	-91.259,91	-92.628,82	-94.018,26	-95.428,54
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-268.188,34	-291.212,00	-280.869,00	-284.505,00	-288.250,08	-292.107,52
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-62.501,01	-57.413,60	-53.518,30	-53.785,89	-54.054,82	-54.325,09
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-20.863,96	-29.094,00	-31.300,00	-31.558,20	-31.818,98	-32.082,37
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-436.736,12	-466.357,95	-456.947,21	-462.477,91	-468.142,14	-473.943,52
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-386.848,50	-411.277,95	-409.544,53	-414.739,72	-420.065,64	-425.525,88
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-386.848,50	-411.277,95	-409.544,53	-414.739,72	-420.065,64	-425.525,88
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-386.848,50	-411.277,95	-409.544,53	-414.739,72	-420.065,64	-425.525,88
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-386.848,50	-411.277,95	-409.544,53	-414.739,72	-420.065,64	-425.525,88



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21509 Realschule Plus Neuwied-Niederbieber

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21509	Realschule Plus Neuwied-Niederbieber				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	40.096,07	22.957,00	18.573,21	18.708,08	18.844,46	18.982,38
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	60.110,87	51.300,00	53.100,00	53.631,00	54.167,31	54.708,98
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	1.200,00	1.224,00	1.248,48	1.273,45
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	115.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	215.206,94	74.257,00	72.873,21	73.563,08	74.260,25	74.964,81
11	- Personalaufwendungen	-74.037,48	-76.302,62	-94.228,64	-95.642,07	-97.076,69	-98.532,84
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-351.237,01	-427.148,20	-392.936,00	-396.233,00	-399.628,91	-403.126,70
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-53.423,18	-36.070,00	-35.829,32	-36.008,47	-36.188,52	-36.369,46
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-13.352,47	-33.088,00	-41.339,00	-41.686,20	-42.036,87	-42.391,05
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-492.050,14	-572.608,82	-564.332,96	-569.569,74	-574.930,99	-580.420,05
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-276.843,20	-498.351,82	-491.459,75	-496.006,66	-500.670,74	-505.455,24
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-276.843,20	-498.351,82	-491.459,75	-496.006,66	-500.670,74	-505.455,24
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-276.843,20	-498.351,82	-491.459,75	-496.006,66	-500.670,74	-505.455,24
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-276.843,20	-498.351,82	-491.459,75	-496.006,66	-500.670,74	-505.455,24



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21510 Realschule Plus Linz

KV Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen					
Produktgruppe	21500	Realschulen					
Produkt	21510	Realschule Plus Linz					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	40.305,00	41.780,00	33.696,61	33.865,09	34.034,42	34.204,59
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	529,16	0,00	200,00	202,00	204,02	206,06
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	40.834,16	41.780,00	33.896,61	34.067,09	34.238,44	34.410,65
11	- Personalaufwendungen	-199.689,04	-203.142,67	-187.999,48	-190.819,47	-193.681,77	-196.587,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-977.298,95	-669.438,00	-408.380,00	-410.027,00	-411.723,41	-413.470,71
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-140.484,80	-129.901,00	-130.043,46	-130.693,67	-131.347,15	-132.003,88
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-58.116,83	-65.287,00	-59.076,00	-59.578,20	-60.085,42	-60.597,70
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.375.589,62	-1.067.768,67	-785.498,94	-791.118,34	-796.837,75	-802.659,29
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.334.755,46	-1.025.988,67	-751.602,33	-757.051,25	-762.599,31	-768.248,64
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.334.755,46	-1.025.988,67	-751.602,33	-757.051,25	-762.599,31	-768.248,64
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-1.334.755,46	-1.025.988,67	-751.602,33	-757.051,25	-762.599,31	-768.248,64
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.334.755,46	-1.025.988,67	-751.602,33	-757.051,25	-762.599,31	-768.248,64



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21520 Heinrich-Heine-Realschule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21500	Realschulen				
Produkt		21520	Heinrich-Heine-Realschule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	39.593,79	55.973,00	64.160,59	64.492,94	64.827,19	65.163,34
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	24.178,60	41.620,00	17.500,00	17.675,00	17.851,75	18.030,27
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.962,60	4.962,00	4.962,00	5.061,24	5.162,46	5.265,71
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	87.039,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	155.774,81	102.555,00	86.622,59	87.229,18	87.841,40	88.459,32
11	- Personalaufwendungen	-103.606,65	-118.572,04	-101.453,38	-102.975,18	-104.519,81	-106.087,61
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-213.377,06	-379.375,00	-349.533,00	-352.356,00	-355.263,69	-358.258,62
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-110.461,73	-122.113,00	-115.226,96	-115.803,09	-116.382,10	-116.964,01
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-81.721,25	-61.947,00	-61.624,00	-62.166,20	-62.713,82	-63.266,91
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-509.166,69	-682.007,04	-627.837,34	-633.300,47	-638.879,42	-644.577,15
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-353.391,88	-579.452,04	-541.214,75	-546.071,29	-551.038,02	-556.117,83
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-353.391,88	-579.452,04	-541.214,75	-546.071,29	-551.038,02	-556.117,83
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-353.391,88	-579.452,04	-541.214,75	-546.071,29	-551.038,02	-556.117,83
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-353.391,88	-579.452,04	-541.214,75	-546.071,29	-551.038,02	-556.117,83



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21530 Maximilian-zu-Wied-Realschule							
KV Neuwied							
Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen					
Produktgruppe	21500	Realschulen					
Produkt	21530	Maximilian-zu-Wied-Realschule					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-604,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-604,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-604,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-604,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-604,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-604,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21540 Realschule Neustadt (Schulzentrum)							
KV Neuwied							
Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen					
Produktgruppe	21500	Realschulen					
Produkt	21540	Realschule Neustadt (Schulzentrum)					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	45.795,69	50.649,00	40.849,69	41.053,94	41.259,21	41.465,51
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	39.638,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	85.434,07	53.699,00	40.849,69	41.053,94	41.259,21	41.465,51
11	- Personalaufwendungen	-93.324,62	-95.782,38	-101.080,71	-102.596,92	-104.135,87	-105.697,90
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-88.092,95	-204.058,00	-204.004,00	-206.647,00	-209.369,29	-212.173,24
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-151.439,98	-145.931,00	-135.286,79	-135.963,22	-136.643,04	-137.326,26
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-27.766,87	-21.740,00	-26.715,00	-26.940,70	-27.168,66	-27.398,89
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-360.624,42	-467.511,38	-467.086,50	-472.147,84	-477.316,86	-482.596,29
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-275.190,35	-413.812,38	-426.236,81	-431.093,90	-436.057,65	-441.130,78
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-275.190,35	-413.812,38	-426.236,81	-431.093,90	-436.057,65	-441.130,78
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-275.190,35	-413.812,38	-426.236,81	-431.093,90	-436.057,65	-441.130,78
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-275.190,35	-413.812,38	-426.236,81	-431.093,90	-436.057,65	-441.130,78



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21710 Werner-Heisenberg-Gymnasium

KV Neuwied

Produktbereich	21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen					
Produktgruppe	21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs					
Produkt	21710	Werner-Heisenberg-Gymnasium					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	42.451,91	61.636,00	49.710,98	49.959,53	50.209,33	50.460,38
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.042,57	5.950,00	2.000,00	2.020,00	2.040,20	2.060,60
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	99.342,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	143.836,74	67.586,00	51.710,98	51.979,53	52.249,53	52.520,98
11	- Personalaufwendungen	-132.710,08	-121.636,48	-143.130,03	-145.276,97	-147.456,12	-149.667,96
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-323.907,97	-382.529,00	-432.221,00	-336.652,00	-341.215,93	-345.916,78
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-118.609,19	-149.419,00	-138.856,78	-139.551,06	-140.248,81	-140.950,05
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-63.004,18	-33.324,00	-33.096,00	-33.358,20	-33.623,02	-33.890,49
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-638.231,42	-686.908,48	-747.303,81	-654.838,23	-662.543,88	-670.425,28
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-494.394,68	-619.322,48	-695.592,83	-602.858,70	-610.294,35	-617.904,30
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-494.394,68	-619.322,48	-695.592,83	-602.858,70	-610.294,35	-617.904,30
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-494.394,68	-619.322,48	-695.592,83	-602.858,70	-610.294,35	-617.904,30
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-494.394,68	-619.322,48	-695.592,83	-602.858,70	-610.294,35	-617.904,30



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21720 Rhein-Wied-Gymnasium

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs				
Produkt		21720	Rhein-Wied-Gymnasium				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	103.943,75	173.511,00	139.940,96	140.640,66	141.343,86	142.050,58
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	780,00	5.900,00	1.800,00	1.818,00	1.836,18	1.854,54
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	295.494,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	400.217,98	179.411,00	141.740,96	142.458,66	143.180,04	143.905,12
11	- Personalaufwendungen	-165.452,73	-141.957,20	-106.497,60	-108.095,06	-109.716,48	-111.362,22
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-577.305,24	-341.639,00	-341.766,00	-346.500,00	-351.376,02	-356.398,32
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-275.014,74	-402.866,00	-369.176,62	-371.022,51	-372.877,63	-374.742,02
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-169.283,93	-39.189,00	-38.437,00	-38.748,20	-39.062,51	-39.379,96
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.187.056,64	-925.651,20	-855.877,22	-864.365,77	-873.032,64	-881.882,52
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-786.838,66	-746.240,20	-714.136,26	-721.907,11	-729.852,60	-737.977,40
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-786.838,66	-746.240,20	-714.136,26	-721.907,11	-729.852,60	-737.977,40
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-786.838,66	-746.240,20	-714.136,26	-721.907,11	-729.852,60	-737.977,40
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-786.838,66	-746.240,20	-714.136,26	-721.907,11	-729.852,60	-737.977,40



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21730 Martinus-Gymnasium

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs				
Produkt		21730	Martinus-Gymnasium				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	60.394,00	83.720,00	67.522,27	67.859,88	68.199,18	68.540,18
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	60.394,00	83.970,00	67.522,27	67.859,88	68.199,18	68.540,18
11	- Personalaufwendungen	-139.058,79	-137.972,94	-143.197,12	-145.345,07	-147.525,24	-149.738,12
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-287.243,00	-357.904,00	-355.604,00	-359.243,00	-362.991,17	-366.851,79
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-179.131,93	-167.647,00	-158.095,85	-158.886,33	-159.680,76	-160.479,17
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-22.572,74	-31.202,00	-31.955,00	-32.210,20	-32.467,95	-32.728,28
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-628.006,46	-694.725,94	-688.851,97	-695.684,60	-702.665,12	-709.797,36
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-567.612,46	-610.755,94	-621.329,70	-627.824,72	-634.465,94	-641.257,18
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-567.612,46	-610.755,94	-621.329,70	-627.824,72	-634.465,94	-641.257,18
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-567.612,46	-610.755,94	-621.329,70	-627.824,72	-634.465,94	-641.257,18
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-567.612,46	-610.755,94	-621.329,70	-627.824,72	-634.465,94	-641.257,18



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21740 Wiedtalgymnasium

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs				
Produkt		21740	Wiedtalgymnasium				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	37.604,31	44.640,00	36.003,28	36.183,30	36.364,22	36.546,04
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	63.835,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	101.439,47	44.640,00	36.003,28	36.183,30	36.364,22	36.546,04
11	- Personalaufwendungen	-130.554,31	-133.190,14	-148.363,87	-150.589,31	-152.848,15	-155.140,88
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-294.796,86	-318.512,00	-310.178,00	-314.519,00	-318.990,23	-323.595,59
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-108.338,60	-116.954,00	-111.547,77	-112.105,51	-112.666,03	-113.229,36
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-45.972,08	-41.652,00	-38.820,00	-39.135,70	-39.454,56	-39.776,61
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-579.661,85	-610.308,14	-608.909,64	-616.349,52	-623.958,97	-631.742,44
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-478.222,38	-565.668,14	-572.906,36	-580.166,22	-587.594,75	-595.196,40
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-478.222,38	-565.668,14	-572.906,36	-580.166,22	-587.594,75	-595.196,40
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-478.222,38	-565.668,14	-572.906,36	-580.166,22	-587.594,75	-595.196,40
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-478.222,38	-565.668,14	-572.906,36	-580.166,22	-587.594,75	-595.196,40



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21750 Martin-Butzer-Gymnasium

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21700	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs				
Produkt		21750	Martin-Butzer-Gymnasium				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-320.368,76	-333.000,00	-390.000,00	-405.600,00	-421.824,00	-438.696,96
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-320.368,76	-333.000,00	-390.000,00	-405.600,00	-421.824,00	-438.696,96
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-320.368,76	-333.000,00	-390.000,00	-405.600,00	-421.824,00	-438.696,96
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-320.368,76	-333.000,00	-390.000,00	-405.600,00	-421.824,00	-438.696,96
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-320.368,76	-333.000,00	-390.000,00	-405.600,00	-421.824,00	-438.696,96
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-320.368,76	-333.000,00	-390.000,00	-405.600,00	-421.824,00	-438.696,96



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 21810 IGS Realschule Plus Neuwied

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		21000	Schulträgeraufgaben -allgemeinbildende Schulen				
Produktgruppe		21800	Integrierte Gesamtschulen				
Produkt		21810	IGS Realschule Plus Neuwied				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	58.242,62	45.496,00	37.338,65	37.562,84	37.788,90	38.016,86
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.934,09	9.350,00	5.000,00	5.050,00	5.100,50	5.151,51
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	80.638,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	140.815,05	54.846,00	42.338,65	42.612,84	42.889,40	43.168,37
11	- Personalaufwendungen	-185.604,80	-189.867,44	-197.681,45	-200.646,68	-203.656,37	-206.711,23
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-388.147,50	-382.290,00	-389.840,00	-394.436,00	-399.169,88	-404.045,78
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-139.659,30	-141.100,20	-131.755,87	-132.414,65	-133.076,72	-133.742,10
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-61.136,95	-39.550,00	-46.280,00	-46.654,20	-47.032,14	-47.413,86
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-774.548,55	-752.807,64	-765.557,32	-774.151,53	-782.935,11	-791.912,97
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-633.733,50	-697.961,64	-723.218,67	-731.538,69	-740.045,71	-748.744,60
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-633.733,50	-697.961,64	-723.218,67	-731.538,69	-740.045,71	-748.744,60
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-633.733,50	-697.961,64	-723.218,67	-731.538,69	-740.045,71	-748.744,60
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-633.733,50	-697.961,64	-723.218,67	-731.538,69	-740.045,71	-748.744,60



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 22110 Kinzingschule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen				
Produktgruppe		22100	Förderschulen				
Produkt		22110	Kinzingschule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	28.730,96	35.394,00	36.601,92	36.816,43	37.032,64	37.250,58
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.955,21	5.100,00	100,00	101,00	102,01	103,03
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	32.686,17	40.494,00	36.701,92	36.917,43	37.134,65	37.353,61
11	- Personalaufwendungen	-83.973,25	-85.890,80	-88.573,57	-89.902,19	-91.250,72	-92.619,48
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-418.696,21	-217.277,00	-562.754,00	-315.226,00	-317.772,16	-320.394,69
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-75.014,12	-70.762,00	-65.619,28	-65.947,37	-66.277,11	-66.608,50
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-20.778,72	-24.306,00	-22.227,00	-22.391,70	-22.558,05	-22.726,05
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-598.462,30	-398.235,80	-739.173,85	-493.467,26	-497.858,04	-502.348,72
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-565.776,13	-357.741,80	-702.471,93	-456.549,83	-460.723,39	-464.995,11
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-565.776,13	-357.741,80	-702.471,93	-456.549,83	-460.723,39	-464.995,11
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-565.776,13	-357.741,80	-702.471,93	-456.549,83	-460.723,39	-464.995,11
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-565.776,13	-357.741,80	-702.471,93	-456.549,83	-460.723,39	-464.995,11



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 22120 Gustav-W.-Heinemann-Schule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen				
Produktgruppe		22100	Förderschulen				
Produkt		22120	Gustav-W.-Heinemann-Schule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	33.211,05	42.451,00	34.508,66	34.702,20	34.897,13	35.093,46
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	12.063,04	12.000,00	12.000,00	12.120,00	12.241,20	12.363,61
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	935,00	0,00	700,00	714,00	728,28	742,85
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	71.906,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	118.115,58	54.451,00	47.208,66	47.536,20	47.866,61	48.199,92
11	- Personalaufwendungen	-79.457,85	-18.890,51	-20.059,82	-20.360,72	-20.666,13	-20.976,13
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-150.898,99	-219.827,00	-220.849,00	-222.742,00	-224.691,79	-226.700,08
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-108.351,49	-116.351,00	-106.347,47	-106.879,22	-107.413,61	-107.950,68
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-37.939,45	-19.579,00	-18.569,00	-18.716,70	-18.865,88	-19.016,55
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-376.647,78	-374.647,51	-365.825,29	-368.698,64	-371.637,41	-374.643,44
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-258.532,20	-320.196,51	-318.616,63	-321.162,44	-323.770,80	-326.443,52
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-258.532,20	-320.196,51	-318.616,63	-321.162,44	-323.770,80	-326.443,52
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-258.532,20	-320.196,51	-318.616,63	-321.162,44	-323.770,80	-326.443,52
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-258.532,20	-320.196,51	-318.616,63	-321.162,44	-323.770,80	-326.443,52



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 22130 Albert-Schweitzer-Schule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen				
Produktgruppe		22100	Förderschulen				
Produkt		22130	Albert-Schweitzer-Schule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	32.408,33	17.432,00	22.422,49	22.549,60	22.677,65	22.806,65
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.228,65	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	35.636,98	17.582,00	22.422,49	22.549,60	22.677,65	22.806,65
11	- Personalaufwendungen	-32.190,84	-25.472,02	-25.272,41	-25.651,49	-26.036,26	-26.426,80
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-83.847,33	-138.465,20	-138.390,50	-139.500,50	-140.643,80	-141.821,40
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-35.310,09	-32.983,00	-32.425,32	-32.587,45	-32.750,39	-32.914,14
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-5.985,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-8.187,31	-10.988,00	-12.384,00	-12.457,70	-12.532,14	-12.607,32
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-165.520,57	-207.908,22	-208.472,23	-210.197,14	-211.962,59	-213.769,66
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-129.883,59	-190.326,22	-186.049,74	-187.647,54	-189.284,94	-190.963,01
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-129.883,59	-190.326,22	-186.049,74	-187.647,54	-189.284,94	-190.963,01
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-129.883,59	-190.326,22	-186.049,74	-187.647,54	-189.284,94	-190.963,01
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-129.883,59	-190.326,22	-186.049,74	-187.647,54	-189.284,94	-190.963,01



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 22140 Max-Kolbe-Schule

KV Neuwied

Produktbereich	22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen					
Produktgruppe	22100	Förderschulen					
Produkt	22140	Max-Kolbe-Schule					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	17.047,74	26.475,00	38.248,53	38.454,77	38.662,35	38.871,27
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.245,23	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	19.292,97	26.525,00	38.248,53	38.454,77	38.662,35	38.871,27
11	- Personalaufwendungen	-67.364,50	-69.006,65	-72.108,23	-73.189,86	-74.287,71	-75.402,03
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.455,98	-150.745,00	-366.400,00	-247.651,00	-248.939,53	-250.266,72
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-48.276,37	-45.944,00	-44.711,00	-44.934,56	-45.159,23	-45.385,02
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-13.527,40	-20.998,00	-22.395,00	-22.576,30	-22.759,42	-22.944,36
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-213.624,25	-286.693,65	-505.614,23	-388.351,72	-391.145,89	-393.998,13
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-194.331,28	-260.168,65	-467.365,70	-349.896,95	-352.483,54	-355.126,86
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-194.331,28	-260.168,65	-467.365,70	-349.896,95	-352.483,54	-355.126,86
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-194.331,28	-260.168,65	-467.365,70	-349.896,95	-352.483,54	-355.126,86
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-194.331,28	-260.168,65	-467.365,70	-349.896,95	-352.483,54	-355.126,86



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 22150 Carl-Orff-Schule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen				
Produktgruppe		22100	Förderschulen				
Produkt		22150	Carl-Orff-Schule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	9.776,00	14.575,00	12.200,09	12.295,59	12.392,26	12.490,12
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	9.563,04	5.080,00	7.500,00	7.575,00	7.650,75	7.727,26
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.946,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	21.285,60	19.655,00	19.700,09	19.870,59	20.043,01	20.217,38
11	- Personalaufwendungen	-78.132,01	-80.805,41	-83.165,33	-84.412,80	-85.678,99	-86.964,17
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-465.243,03	-492.804,00	-288.184,00	-291.808,00	-295.540,72	-299.385,42
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-35.769,19	-34.235,00	-33.644,89	-33.813,12	-33.982,18	-34.152,10
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-44.307,92	-51.945,00	-60.326,00	-60.875,70	-61.430,90	-61.991,65
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-623.452,15	-659.789,41	-465.320,22	-470.909,62	-476.632,79	-482.493,34
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-602.166,55	-640.134,41	-445.620,13	-451.039,03	-456.589,78	-462.275,96
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-602.166,55	-640.134,41	-445.620,13	-451.039,03	-456.589,78	-462.275,96
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-602.166,55	-640.134,41	-445.620,13	-451.039,03	-456.589,78	-462.275,96
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-602.166,55	-640.134,41	-445.620,13	-451.039,03	-456.589,78	-462.275,96



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 22160 Brüder-Grimm-Schule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen				
Produktgruppe		22100	Förderschulen				
Produkt		22160	Brüder-Grimm-Schule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	10.636,00	15.135,00	12.593,71	12.686,68	12.780,71	12.875,83
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.063,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	12.699,01	15.135,00	12.593,71	12.686,68	12.780,71	12.875,83
11	- Personalaufwendungen	-41.779,59	-25.661,33	-26.462,77	-26.859,72	-27.262,62	-27.671,56
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-178.427,46	-149.148,20	-185.496,00	-186.423,00	-187.377,81	-188.361,26
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-36.501,81	-33.426,00	-31.663,45	-31.821,77	-31.980,88	-32.140,78
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-38.871,09	-38.480,00	-38.530,00	-38.879,70	-39.232,90	-39.589,62
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-295.579,95	-246.715,53	-282.152,22	-283.984,19	-285.854,21	-287.763,22
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-282.880,94	-231.580,53	-269.558,51	-271.297,51	-273.073,50	-274.887,39
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-282.880,94	-231.580,53	-269.558,51	-271.297,51	-273.073,50	-274.887,39
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-282.880,94	-231.580,53	-269.558,51	-271.297,51	-273.073,50	-274.887,39
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-282.880,94	-231.580,53	-269.558,51	-271.297,51	-273.073,50	-274.887,39



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 22170 Christiane-Herzog-Schule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		22000	Schulträgeraufgaben - Förderschulen				
Produktgruppe		22100	Förderschulen				
Produkt		22170	Christiane-Herzog-Schule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-276.551,00	-300.000,00	-320.000,00	-332.800,00	-346.112,00	-359.956,48
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-2.238,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-278.789,00	-300.000,00	-320.000,00	-332.800,00	-346.112,00	-359.956,48
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-278.789,00	-300.000,00	-320.000,00	-332.800,00	-346.112,00	-359.956,48
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-278.789,00	-300.000,00	-320.000,00	-332.800,00	-346.112,00	-359.956,48
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-278.789,00	-300.000,00	-320.000,00	-332.800,00	-346.112,00	-359.956,48
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-278.789,00	-300.000,00	-320.000,00	-332.800,00	-346.112,00	-359.956,48



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 23110 Alice-Salomon-Schule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		23000	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen				
Produktgruppe		23100	Berufsbildende Schulen				
Produkt		23110	Alice-Salomon-Schule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	35.799,00	38.298,00	30.888,25	31.042,69	31.197,90	31.353,89
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	35.799,00	38.298,00	30.888,25	31.042,69	31.197,90	31.353,89
11	- Personalaufwendungen	-141.995,15	-150.214,83	-160.097,10	-162.498,55	-164.936,03	-167.410,07
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-227.799,70	-209.670,00	-195.985,50	-197.485,52	-199.030,54	-200.621,91
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-131.696,12	-122.217,00	-119.293,90	-119.890,37	-120.489,82	-121.092,27
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-116.357,53	-167.320,00	-43.660,00	-43.921,10	-44.184,82	-44.451,16
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-617.848,50	-649.421,83	-519.036,50	-523.795,54	-528.641,21	-533.575,41
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-582.049,50	-611.123,83	-488.148,25	-492.752,85	-497.443,31	-502.221,52
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-582.049,50	-611.123,83	-488.148,25	-492.752,85	-497.443,31	-502.221,52
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-582.049,50	-611.123,83	-488.148,25	-492.752,85	-497.443,31	-502.221,52
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-582.049,50	-611.123,83	-488.148,25	-492.752,85	-497.443,31	-502.221,52



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 23120 David-Roentgen-Schule

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		23000	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen				
Produktgruppe		23100	Berufsbildende Schulen				
Produkt		23120	David-Roentgen-Schule				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	171.155,00	174.780,00	146.305,48	147.037,01	147.772,19	148.511,05
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.280,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	171.195,90	181.060,00	146.305,48	147.037,01	147.772,19	148.511,05
11	- Personalaufwendungen	-285.560,42	-277.639,74	-282.021,95	-286.252,29	-290.546,07	-294.904,27
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-688.032,38	-811.358,00	-788.305,00	-797.704,00	-807.384,97	-817.356,38
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-420.737,19	-455.493,00	-430.780,31	-432.934,22	-435.098,88	-437.274,37
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-88.225,40	-105.235,00	-102.205,00	-103.029,00	-103.861,24	-104.701,79
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.482.555,39	-1.649.725,74	-1.603.312,26	-1.619.919,51	-1.636.891,16	-1.654.236,81
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.311.359,49	-1.468.665,74	-1.457.006,78	-1.472.882,50	-1.489.118,97	-1.505.725,76
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.311.359,49	-1.468.665,74	-1.457.006,78	-1.472.882,50	-1.489.118,97	-1.505.725,76
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-1.311.359,49	-1.468.665,74	-1.457.006,78	-1.472.882,50	-1.489.118,97	-1.505.725,76
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.311.359,49	-1.468.665,74	-1.457.006,78	-1.472.882,50	-1.489.118,97	-1.505.725,76



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 23130 Ludwig-Erhard-Schule

KV Neuwied

Produktbereich	23000	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen					
Produktgruppe	23100	Berufsbildende Schulen					
Produkt	23130	Ludwig-Erhard-Schule					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	108.745,26	159.719,00	128.817,37	129.461,46	130.108,77	130.759,31
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.489,60	5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.744,08	31.700,00	31.700,00	32.334,00	32.980,68	33.640,29
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	284.793,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	429.772,78	196.819,00	160.517,37	161.795,46	163.089,45	164.399,60
11	- Personalaufwendungen	-245.312,77	-208.986,76	-299.747,84	-304.244,05	-308.807,71	-313.439,82
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-462.032,34	-568.879,00	-560.290,00	-567.985,00	-575.910,85	-584.074,48
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-339.068,64	-438.850,00	-402.966,38	-404.981,22	-407.006,13	-409.041,16
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-193.055,21	-96.235,00	-91.900,00	-92.646,00	-93.399,46	-94.160,45
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.239.468,96	-1.312.950,76	-1.354.904,22	-1.369.856,27	-1.385.124,15	-1.400.715,91
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-809.696,18	-1.116.131,76	-1.194.386,85	-1.208.060,81	-1.222.034,70	-1.236.316,31
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-809.696,18	-1.116.131,76	-1.194.386,85	-1.208.060,81	-1.222.034,70	-1.236.316,31
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-809.696,18	-1.116.131,76	-1.194.386,85	-1.208.060,81	-1.222.034,70	-1.236.316,31
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-809.696,18	-1.116.131,76	-1.194.386,85	-1.208.060,81	-1.222.034,70	-1.236.316,31



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 24200 Lernmittelfreiheit/Schulbuchausleihe							
KV Neuwied							
Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges					
Produktgruppe	24200	Fördermaßnahmen für Schüler, ohne Schülerwohnheim. als Einricht. der Jugendhilfe					
Produkt	24200	Lernmittelfreiheit/Schulbuchausleihe					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	466.747,42	660.000,00	560.000,00	571.200,00	582.624,00	594.276,48
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	211.546,24	180.000,00	210.000,00	210.000,00	210.000,00	210.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	-195,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.464,95	43.000,00	43.000,00	43.860,00	44.737,20	45.631,94
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	721.563,61	883.000,00	813.000,00	825.060,00	837.361,20	849.908,42
11	- Personalaufwendungen	-30.338,00	-31.201,61	-32.218,79	-32.702,08	-33.192,62	-33.690,50
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-643.524,82	-820.000,00	-760.000,00	-768.400,00	-777.136,00	-786.221,44
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-2.016,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-37.479,95	-43.000,00	-43.000,00	-43.430,00	-43.864,30	-44.302,94
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-28.330,24	-27.000,00	-20.800,00	-20.980,00	-21.161,80	-21.345,42
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-741.689,01	-921.201,61	-856.018,79	-865.512,08	-875.354,72	-885.560,30
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-20.125,40	-38.201,61	-43.018,79	-40.452,08	-37.993,52	-35.651,88
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-19.025,40	-38.201,61	-43.018,79	-40.452,08	-37.993,52	-35.651,88
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-19.025,40	-38.201,61	-43.018,79	-40.452,08	-37.993,52	-35.651,88
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-19.025,40	-38.201,61	-43.018,79	-40.452,08	-37.993,52	-35.651,88



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 24300 Schulartübergreifende Dienstleistungen

KV Neuwied

Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges					
Produktgruppe	24300	Sonstige schulische Aufgaben					
Produkt	24300	Schulartübergreifende Dienstleistungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	6.969,96	13.000,00	7.000,00	7.070,00	7.140,70	7.212,11
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	302.925,56	400.000,00	400.000,00	408.000,00	416.160,00	424.483,20
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	309.895,52	413.000,00	422.000,00	430.070,00	438.300,70	446.695,31
11	- Personalaufwendungen	-98.111,08	-81.089,82	-97.777,07	-97.638,46	-97.963,92	-97.386,31
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.596,52	-50.000,00	-50.000,00	-52.000,00	-54.080,00	-56.243,20
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-7.159,03	-6.910,00	-9.194,24	-9.240,21	-9.286,41	-9.332,84
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-496.222,53	-711.700,00	-695.000,00	-701.850,00	-708.768,50	-715.756,19
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-720.089,16	-849.699,82	-851.971,31	-860.728,67	-870.098,83	-878.718,54
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-410.193,64	-436.699,82	-429.971,31	-430.658,67	-431.798,13	-432.023,23
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-410.193,64	-436.699,82	-429.971,31	-430.658,67	-431.798,13	-432.023,23
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-410.193,64	-436.699,82	-429.971,31	-430.658,67	-431.798,13	-432.023,23
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-410.193,64	-436.699,82	-429.971,31	-430.658,67	-431.798,13	-432.023,23



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 24400 Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger

KV Neuwied

Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges					
Produktgruppe	24400	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger					
Produkt	24400	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-14.560,68	-9.111,44	-12.352,89	-12.203,21	-12.148,56	-11.903,62
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-242.639,00	-245.532,00	-250.222,80	-251.473,91	-252.731,28	-253.994,94
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-257.199,68	-254.643,44	-262.575,69	-263.677,12	-264.879,84	-265.898,56
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-257.199,68	-254.643,44	-262.575,69	-263.677,12	-264.879,84	-265.898,56
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-257.199,68	-254.643,44	-262.575,69	-263.677,12	-264.879,84	-265.898,56
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-257.199,68	-254.643,44	-262.575,69	-263.677,12	-264.879,84	-265.898,56
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-257.199,68	-254.643,44	-262.575,69	-263.677,12	-264.879,84	-265.898,56



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 25230 Kreismedienzentrum

KV Neuwied

Produktbereich	25000	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten,					
Produktgruppe	25200	Nichtwissenschaftliche Mussen, Sammlungen					
Produkt	25230	Kreismedienzentrum					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
11	- Personalaufwendungen	-169.834,06	-171.862,32	-186.486,15	-188.240,34	-190.323,76	-191.848,44
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.223,16	-96.390,00	-96.190,00	-96.190,00	-96.190,00	-96.190,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-2.425,97	-821,00	-1.092,40	-1.097,86	-1.103,35	-1.108,87
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-3.850,76	-4.570,00	-4.470,00	-4.478,50	-4.487,09	-4.495,76
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-192.333,95	-273.643,32	-288.238,55	-290.006,70	-292.104,20	-293.643,07
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-192.333,95	-273.143,32	-287.738,55	-289.506,70	-291.604,20	-293.143,07
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-192.333,95	-273.143,32	-287.738,55	-289.506,70	-291.604,20	-293.143,07
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-192.333,95	-273.143,32	-287.738,55	-289.506,70	-291.604,20	-293.143,07
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-192.333,95	-273.143,32	-287.738,55	-289.506,70	-291.604,20	-293.143,07



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 27100 Kreisvolkshochschule

KV Neuwied

Produktbereich	27000	Volkshochschulen, Bücherein, u.a.					
Produktgruppe	27100	Volkshochschulen					
Produkt	27100	Kreisvolkshochschule					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-4.345,56	-2.524,15	-3.424,55	-3.383,05	-3.367,90	-3.299,99
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-17.590,00	-17.590,00	-17.590,00	-17.590,00	-17.590,00	-17.590,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-21.935,56	-20.114,15	-21.014,55	-20.973,05	-20.957,90	-20.889,99
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-21.935,56	-20.114,15	-21.014,55	-20.973,05	-20.957,90	-20.889,99
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-21.935,56	-20.114,15	-21.014,55	-20.973,05	-20.957,90	-20.889,99
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-21.935,56	-20.114,15	-21.014,55	-20.973,05	-20.957,90	-20.889,99
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-21.935,56	-20.114,15	-21.014,55	-20.973,05	-20.957,90	-20.889,99



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 42100 Förderung des Sports

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		42000	Sportförderung				
Produktgruppe		42100	Förderung des Sports				
Produkt		42100	Förderung des Sports				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	600,00	500,00	700,00	714,00	728,28	742,85
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	600,00	500,00	700,00	714,00	728,28	742,85
11	- Personalaufwendungen	-14.722,25	-11.225,66	-13.210,30	-13.222,72	-13.289,26	-13.251,75
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-32.655,00	-32.116,00	-32.729,57	-32.893,22	-33.057,69	-33.222,98
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-2.071,62	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-49.448,87	-46.341,66	-48.939,87	-49.115,94	-49.346,95	-49.474,73
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-48.848,87	-45.841,66	-48.239,87	-48.401,94	-48.618,67	-48.731,88
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-48.848,87	-45.841,66	-48.239,87	-48.401,94	-48.618,67	-48.731,88
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-48.848,87	-45.841,66	-48.239,87	-48.401,94	-48.618,67	-48.731,88
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-48.848,87	-45.841,66	-48.239,87	-48.401,94	-48.618,67	-48.731,88



Teilhaushalt 5: Jugend und Familie

Geschäftsbereich: Kreisbeigeordneter Achim Hallerbach

Zugehörige Produkte:

3410	Unterhaltsvorschussleistungen
3513	Erziehungsgeld / Elterngeld
3610	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/Tagespflege
3619	Führung und Leitung 5
3620	Jugendarbeit
3631	Schul- und Jugendsozialarbeit
3632	Förderung der Erziehung in der Familie
3633	Hilfe zur Erziehung
3635	Inobhutnahme/ Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
3636	Adoptionsvermittlung
3637	Amtsvormundschaft
3638	Familien- und Jugendgerichtshilfe
3650	Tageseinrichtungen für Kinder
3671	Stadtjugendamt Neuwied

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 5 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 5 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 36-43, 71-72



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 34100: Unterhaltsvorschuss

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	34000	Unterhaltsvorschussleistungen, Grundsicherung, Betreuung u.a.
Produktgruppe	34100	Unterhaltsvorschussleistungen
Produkt	34100	Unterhaltsvorschussleistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Hans Hargesheimer

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe						
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis						
Beschreibung	Unterhaltsvorschüsse werden zur Sicherstellung des Unterhaltes von Kindern alleinerziehender Mütter und Väter gezahlt. Die Leistungen werden von den Unterhaltspflichtigen (sog. Rückgriff) zurückgefordert.						
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch (SGB), Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)						
Allgemeine Ziele	Verbesserung der Rückgriffquote						
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Rückgriffquote:</th> <th>2011</th> <th>2012</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>38,17 %</td> <td>40,79 %</td> </tr> </tbody> </table>	Rückgriffquote:	2011	2012		38,17 %	40,79 %
Rückgriffquote:	2011	2012					
	38,17 %	40,79 %					
Kennzahlen							
Zielgruppen	Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres und ihre alleinerziehenden Elternteile						
Zugeordnete Kostenträger	341010 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz						



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 35130: Betreuungsgeld / Elterngeld

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35130	Erziehungsgeld/Elterngeld

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Karin Gollan

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

übriger Wirkungskreis

Beschreibung

Betreuungsgeld

Finanzielle Leistung an Eltern, deren Kind ab dem 1. August 2012 geboren wurde und die für ihr Kind keine frühkindliche Betreuung in öffentlich bereitgestellten Tageseinrichtungen oder Kindertagespflegereinrichtungen in Anspruch nehmen. Betreuungsgeld kann in der Zeit vom ersten Tag des 15. Lebensmonats bis zur Vollendung des 36. Lebensmonats des Kindes bezogen werden.

Elterngeld

Finanzielle Leistung an Eltern, die in der Frühphase der Elternschaft selbst die Betreuung des Kindes übernehmen. Das Elterngeld dient zum Ausgleich des ausfallenden Erwerbseinkommens während der Betreuungszeit und kann für 12 bzw. max. 14 Monate gewährt werden.

Auftragsgrundlage

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

Allgemeine Ziele

Bearbeitung der Erstanträge innerhalb von 2 Wochen

Kennzahlen

	2010	2011	2012
Anzahl der Anträge:	1.014	1.044	980

Zielgruppen

Betreuungsgeld: Eltern mit Kindern ab dem 15. Und bis zum 36. Lebensmonat

Elterngeld: Eltern mit Kindern bis zum 12. bzw. 14 Lebensmonat

Zugeordnete Kostenträger

351310

Betreuungsgeld

351320

Elterngeld



LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014

Produktbeschreibung Produkt 36100:
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Dieter Rasbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

übriger Wirkungskreis

Beschreibung

Förderung von Eltern mit geringem Einkommen durch Übernahme der Elternbeiträge in Kindergärten, Horten und anderen Einrichtungen. Zur Förderung der Entwicklung des Kindes in den ersten Lebensjahren kann auch eine Betreuungsperson für einen Teil des Tages oder ganztags entweder im eigenen oder im Haushalt des Personensorgeberechtigten vermittelt werden. Durch diese Förderungen sollen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert und Alleinerziehende und finanzschwache Familien unterstützt werden.

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindertagesstättengesetz (KitaG)

Allgemeine Ziele

Beratung, Unterstützung und Förderung der Eltern der in Tageseinrichtungen und –pflege betreuten Kindern

Kennzahlen

Bearbeitete Anträge in

2010	2011	2012
274	287	264

Zielgruppen

Eltern und Alleinerziehende mit Kindern

Zugeordnete Kostenträger

361010

Übernahme der Elternbeiträge in Tageseinrichtungen

361020

Zuschüsse für Tagespflegestellen

361030

Vermittlung von Betreuungsstellen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36190: Führung und Leitung 5

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36190	Führung und Leitung 5

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Jürgen Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis					
Beschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner)					
Allgemeine Ziele	Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung					
Kennzahlen	Jahr:	2007	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Mitarbeiter der Fachabteilung:	45	43	46	56	57
	Anzahl Stellen Fachabteilung:	34,5	35,625	35,8	42,925	47,41
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung					
Zugeordnete Kostenträger	361910	Führungs- und Leitungsaufgaben				
	361920	Branchensoftwarebetreuung				
	361930	Assistenz der Abteilungsleitung				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36200: Jugendarbeit, Förderung der Jugendarbeit

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36200	Jugendarbeit
Produkt	36200	Jugendarbeit

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Simone Henrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis	
Beschreibung	Bereitstellung von geeigneten Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit zur Förderung der Entwicklung junger Menschen; Beratung/Unterstützung von verbandlicher/kirchlicher Kinder- und Jugendarbeit Förderung der eigenverantwortlichen Tätigkeit der Jugendverbände und Jugendgruppen.	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Richtlinien des Landkreises	
Allgemeine Ziele	Förderung der Entwicklung und Stärkung der Eigenverantwortlichkeit junger Menschen	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene vom 6. bis zum 27. Lebensjahr; Mitarbeiter der verbandlichen, kirchlichen und kommunalen Kinder- und Jugendarbeit, Jugendgruppen und Jugendverbände.	
Zugeordnete Kostenträger	362010	Jugendarbeit
	362020	Förderung der Jugendarbeit
	362030	Fortbildung Mitarbeiter freier Träger



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36310: Schul- und Jugendsozialarbeit

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36310	Schul- und Jugendsozialarbeit

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Jugendamt

Verantwortliche Person(en):

Simone Henrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe								
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis								
Beschreibung	Jungen Menschen sollen sozialpädagogische Hilfen angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern. Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes sollen junge Menschen befähigen, sich vor gefährlichen Einflüssen (Drogen, Aids) zu schützen und sie zu Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen führen.								
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendschutzgesetz (JuSchG)								
Allgemeine Ziele	Unterstützung und Begleitung junger Menschen während Schul- und Berufsausbildung								
Kennzahlen									
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Eltern und Erziehungsberechtigte								
Zugeordnete Kostenträger	<table border="0"> <tr> <td>363110</td> <td>Jugendsozialarbeit</td> </tr> <tr> <td>363120</td> <td>Schulsozialarbeit</td> </tr> <tr> <td>363130</td> <td>Kinder- und Jugendschutz</td> </tr> <tr> <td>363140</td> <td>Schulsozialarbeit BuT</td> </tr> </table>	363110	Jugendsozialarbeit	363120	Schulsozialarbeit	363130	Kinder- und Jugendschutz	363140	Schulsozialarbeit BuT
363110	Jugendsozialarbeit								
363120	Schulsozialarbeit								
363130	Kinder- und Jugendschutz								
363140	Schulsozialarbeit BuT								



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 36320:
Förderung der Erziehung in der Familie**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36320	Förderung der Erziehung in der Familie

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Jugendamt	Verantwortliche Person(en) : Jürgen Ulrich
--	--

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe										
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis										
Beschreibung	<p>Das Jugendamt schafft zur besseren Wahrnehmung der Erziehungsverantwortung für Mütter und Väter und andere Erziehungsberechtigte folgende Angebote: Familienbildung, Selbst- und Nachbarschaftshilfe, Familienfreizeit und Familienerholung, Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung und Beratung und Familienfreizeit und Familienerholung, Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge.</p> <p>Im Falle einer konkreten Kindeswohlgefährdung mit der Folge erheblicher Schädigungen eines Kindes (z.B. Misshandlung, Vernachlässigung, sexueller Missbrauch) hat das Jugendamt in seiner „Wächterfunktion“ sofort für den notwendigen Schutz des Kindes zu sorgen und entsprechende Maßnahmen (Herausnahme des Kindes aus der Familie – Inobhutnahme) einzuleiten und grundsätzliche Entscheidungen in Kooperation mit dem Familiengericht herbeizuführen</p>										
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl u. Kindergesundheit (LkindSchuG)										
Allgemeine Ziele	Beratung, Unterstützung und Förderung der Erziehung in Familien										
Kennzahlen											
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Eltern und sonstige Personensorgeberechtigte.										
Zugeordnete Kostenträger	<table border="0"> <tr> <td>363210</td> <td>Beratung zur Erziehung, Partnerschaft und Personensorge</td> </tr> <tr> <td>363220</td> <td>Beratung zur sozialen Sicherung</td> </tr> <tr> <td>363230</td> <td>Betreuung und Versorgung in Notsituationen</td> </tr> <tr> <td>363240</td> <td>Unterbringung Mutter/Vater/Kind u. Erfüllung Schulpflicht</td> </tr> <tr> <td>363250</td> <td>Kinderschutz</td> </tr> </table>	363210	Beratung zur Erziehung, Partnerschaft und Personensorge	363220	Beratung zur sozialen Sicherung	363230	Betreuung und Versorgung in Notsituationen	363240	Unterbringung Mutter/Vater/Kind u. Erfüllung Schulpflicht	363250	Kinderschutz
363210	Beratung zur Erziehung, Partnerschaft und Personensorge										
363220	Beratung zur sozialen Sicherung										
363230	Betreuung und Versorgung in Notsituationen										
363240	Unterbringung Mutter/Vater/Kind u. Erfüllung Schulpflicht										
363250	Kinderschutz										



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36330: Hilfe zur Erziehung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36330	Hilfe zur Erziehung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en) :
Jürgen Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis	
Beschreibung	<p>Hilfe zur Erziehung wird erforderlich, wenn eine dem Wohl des Kindes, Jugendlichen und jungen Volljährigen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Hilfe zur Erziehung umfasst insbesondere die Gewährung pädagogischer und damit verbundener therapeutischer Leistungen sowie bei Bedarf auch Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen</p> <p>Die Art und Umfang der Hilfe richtet sich nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall; dabei soll das engere soziale Umfeld des Kindes, Jugendlichen oder jungen Volljährigen einbezogen werden.</p>	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)	
Allgemeine Ziele	Beibehaltung bzw. Verbesserung der Quote der ambulanten zu den stationären Leistungen.	
Kennzahlen	Siehe Vorbericht	
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche/junge Volljährigen, Mütter/Väter, Alleinerziehende, Personensorgeberechtigte	
Zugeordnete Kostenträger	363310	Institutionelle Beratung (Erziehungsberatung)
	363320	Soziale Gruppenarbeit
	363330	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer
	363340	Sozialpädagogische Familienhilfe
	363350	Tagesgruppe
	363361	Vollzeitpflege - Minderjährige
	363362	Vollzeitpflege – Volljährige
	363370	Heimerziehung - Minderjährige
	363371	Heimerziehung – Volljährige
	363372	Betreutes Wohnen – Minderjährige
	363373	Betreutes Wohnen - Volljährige
	363374	Heimerziehung – Erziehungsstelle 86 Abs.6
	363380	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36350: Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36350	Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en) :
Jürgen Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis	
Beschreibung	Das Jugendamt ist verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche darum bittet oder wenn eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert. Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)	
Allgemeine Ziele	Verhütung von dringenden Gefahren für das Kindeswohl Verhütung drohender Behinderung, Milderung einer Behinderung und Eingliederung in die Gesellschaft	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und Eltern, Personensorge- oder Erziehungsberechtigte	
Zugeordnete Kostenträger	363510	Inobhutnahme, Notaufnahme
	363520	Ambulante Frühförderung
	363530	Teilstationäre Leistungen
	363540	Stationäre Leistungen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36360: Adoptionsvermittlung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36360	Adoptionsvermittlung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Jugendamt

Verantwortliche Person(en):

Bernd Gross
Ursula Ecker

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis		
Beschreibung	Adoptionsvermittlung ist das Zusammenführen von Kindern unter 18 Jahren und Personen, die ein Kind annehmen wollen, mit dem Ziel der Annahme als Kind. Mit der Adoptionsvermittlung dürfen nur Fachkräfte betraut werden, die dazu aufgrund ihrer Ausbildung und ihrer beruflichen Erfahrung geeignet sind. Der Landkreis hat mit der Stadt Neuwied eine gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle errichtet.		
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermG), Adoptionsgesetz (AdG)		
Allgemeine Ziele	Beratung und Unterstützung adoptionsinteressierter Paare		
Kennzahlen	Anzahl der abgeschlossenen Verfahren		
	2010	2011	2012
	12	7	10
Zielgruppen	Adoptionsbewerber, Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18 Lebensjahres, Herkunftsfamilien.		
Zugeordnete Kostenträger	363610	Durchführung u. Begleitung von Adoptionsverfahren	
	<u>363620</u>	<u>Beratung von Bewerbern</u>	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36370: Amtsvormundschaft

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36370	Amtsvormundschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Antje Klein

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis		
Beschreibung	Das Jugendamt wird in den vom Bürgerlichen Gesetzbuch vorgesehenen Fällen Beistand, Amtspfleger oder Amtsvormund. Der Bereich des Unterhaltsrechts beinhaltet die Bandbreite von der Beratung bis zum Führen von Unterhaltsprozessen und dem Betreiben der Zwangsvollstreckung aus Unterhaltstiteln		
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)		
Allgemeine Ziele	Geltendmachung und Realisierung der Ansprüche der vertretenen Minderjährigen		
Kennzahlen	Zahl der Beistandschaftsfälle zum 31.12.		
	2010	2011	2012
	1.501	1.443	1.422
Zielgruppen	Minderjährige und volljährige Kinder, Mütter und Väter, Alleinerziehende, Gerichte.		
Zugeordnete Kostenträger	363710	Amtsvormundschaft	
	363720	Amtspflegschaft	
	363730	Beistandschaft	
	363740	Beurkundungen	
	363750	Beratungsleistungen	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36380: Familien- und Jugendgerichtshilfe

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36380	Familien- und Jugendgerichtshilfe

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Jugendamt

Verantwortliche Person(en):

Jürgen Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis	
Beschreibung	Das Jugendamt unterstützt das Vormundschafts- und Familiengericht bei allen Maßnahmen, die die Sorge für Kinder und Jugendliche betreffen. Im Verfahren vor den Jugendgerichten bringt das Jugendamt die erzieherischen sozialen und fürsorgerischen Gesichtspunkte zur Erforschung der Persönlichkeit, der Entwicklung und der Umwelt des Beschuldigten ein und äußert sich zu den zu ergreifenden Maßnahmen.	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendgerichtsgesetz (JGG)	
Allgemeine Ziele	Einbringung psychosozialer und pädagogischer Gesichtspunkte in die Gerichtlichen Verfahren	
Kennzahlen	Durchschnittlich mehr als 600 zu betreuender Jugendstrafverfahren jährlich	
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und Eltern im Rahmen der Familiengerichtshilfe, Strafrechtlich in Erscheinung getretene Kinder, Jugendliche und Heranwachsende	
Zugeordnete Kostenträger	363810	Familiengerichtshilfe
	363820	Jugendgerichtshilfe



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36500	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36500	Tageseinrichtungen für Kinder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Kerstin Schwanbeck

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe																						
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis																						
Beschreibung	Ein Kind hat vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt Anspruch auf den Besuch einer Tageseinrichtung (Kindergarten, Grippe, Horte). Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen oder ergänzende Förderung in der Kindertagespflege zur Verfügung steht. Für Kinder unter 2 Jahren und im schulpflichtigen Alter ist ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege vorzuhalten.																						
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG)																						
Allgemeine Ziele	Bedarfsorientierte Tagesbetreuung zur Ergänzung und Unterstützung der Erziehung in der Familie.																						
Kennzahlen	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anzahl der KiTas</td> <td>53</td> <td>54</td> <td>54</td> </tr> <tr> <td>Anzahl der Gruppen</td> <td>197</td> <td>202</td> <td>205</td> </tr> <tr> <td>Anzahl der insg. betreuten Kinder</td> <td>4.276</td> <td>4.286</td> <td>4.263</td> </tr> <tr> <td>Anzahl der Hortplätze</td> <td>183</td> <td>183</td> <td>144</td> </tr> </tbody> </table>				2010	2011	2012	Anzahl der KiTas	53	54	54	Anzahl der Gruppen	197	202	205	Anzahl der insg. betreuten Kinder	4.276	4.286	4.263	Anzahl der Hortplätze	183	183	144
	2010	2011	2012																				
Anzahl der KiTas	53	54	54																				
Anzahl der Gruppen	197	202	205																				
Anzahl der insg. betreuten Kinder	4.276	4.286	4.263																				
Anzahl der Hortplätze	183	183	144																				
Zielgruppen	Kinder (auch unter 2 Jahre und Schulkinder), Eltern, Träger und Mitarbeiter von Kindertagesstätten																						
Zugeordnete Kostenträger	365010	Bedarfsplanung																					
	365020	Betrieb und Finanzierung																					
	365030	Kostenbeteiligung																					
	365040	Fachberatung																					



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 36710: Stadtjugendamt Neuwied

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36700	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36710	Stadtjugendamt Neuwied

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en) :
Jürgen Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

übriger Wirkungskreis

Beschreibung

Die Stadt Neuwied macht von der Möglichkeit nach § 2 Abs. 2 des Landesgesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes Gebrauch, ein eigenes Jugendamt zu unterhalten. Dementsprechend hat der Landkreis der Stadt Neuwied die hierfür jährlich entstehenden Kosten unter Berücksichtigung einer angemessenen Interessenquote zu erstatten (vgl. § 25 Abs. 3 des Landesfinanzausgleichsgesetzes). Das Nähere regelt eine Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt und dem Landkreis Neuwied.

Auftragsgrundlage

Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Allgemeine Ziele

Kennzahlen

Zielgruppen

Stadt Neuwied, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Mütter und Väter, Alleinerziehende, Personensorgeberechtigte, Träger und Mitarbeiter von Kindertagesstätten.

Zugeordnete Kostenträger

367110

Kostenbeteiligung Einzelhilfen



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Jugend und Familie

KV Neuwied

Produktbereich		05 Jugend und Familie					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	57.644,08	66.148,00	12.543.402,08	13.168.064,09	13.823.909,31	14.512.495,90
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	15.608.413,18	17.660.000,00	3.631.900,00	3.704.538,00	3.778.628,76	3.854.201,34
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.390,40	2.700,00	2.700,00	2.715,00	2.730,15	2.745,45
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.391,21	78.300,00	78.300,00	79.866,00	81.463,32	83.092,58
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	88.405,54	20.600,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	15.855.244,41	17.827.748,00	16.276.902,08	16.975.783,09	17.707.331,54	18.473.135,27
11	- Personalaufwendungen	-2.348.362,87	-2.769.314,50	-3.116.384,61	-3.120.467,91	-3.147.805,24	-3.160.034,05
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.487.000,00	-14.980.000,00	-15.653.800,00	-16.436.490,00	-17.093.949,60	-17.863.177,75
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-718.846,00	-714.735,00	-728.389,76	-732.031,71	-735.691,87	-739.370,33
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	-23.800.000,00	-24.990.000,00	-26.239.500,00	-27.551.475,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-34.581.777,57	-36.951.200,00	-14.207.200,00	-14.621.305,00	-15.047.833,15	-15.487.157,67
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-70.992,16	-89.800,00	-91.800,00	-91.899,00	-91.998,99	-92.099,97
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-51.206.978,60	-55.505.049,50	-57.597.574,37	-59.992.193,62	-62.356.778,85	-64.893.314,77
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-35.351.734,19	-37.677.301,50	-41.320.672,29	-43.016.410,53	-44.649.447,31	-46.420.179,50
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-35.351.734,19	-37.677.301,50	-41.320.672,29	-43.016.410,53	-44.649.447,31	-46.420.179,50
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-35.351.734,19	-37.677.301,50	-41.320.672,29	-43.016.410,53	-44.649.447,31	-46.420.179,50
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	330.618,00	399.022,63	403.012,86	403.012,86	403.411,88
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-322.966,00	-378.275,08	-382.057,83	-382.057,83	-382.436,05
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.652,00	20.747,55	20.955,03	20.955,03	20.975,83
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-35.351.734,19	-37.669.649,50	-41.299.924,74	-42.995.455,50	-44.628.492,28	-46.399.203,67



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Jugend und Familie

KV Neuwied

Produktbereich		05	Jugend und Familie				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-33.513.280,77	-37.542.714,50	-40.361.170,95	-42.077.233,71	-43.722.969,28	-45.522.144,71
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein-und Auszahlungen	-33.513.280,77	-37.542.714,50	-40.361.170,95	-42.077.233,71	-43.722.969,28	-45.522.144,71
4	= Saldo der außerordentlichen Ein-und Auszahlungen	27.013,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl.u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-33.486.266,83	-37.542.714,50	-40.361.170,95	-42.077.233,71	-43.722.969,28	-45.522.144,71
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-33.486.266,83	-37.542.714,50	-40.361.170,95	-42.077.233,71	-43.722.969,28	-45.522.144,71
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-640.816,48	-480.000,00	-450.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	-640.816,48	-480.000,00	-450.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	-640.816,48	-480.000,00	-450.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-34.127.083,31	-38.022.714,50	-40.811.170,95	-42.277.233,71	-43.922.969,28	-45.722.144,71



LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 05 Jugend und Familie

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017		
OWG Invest. oberhalb 50.000,-€							
Z9005 Invest.Zuw. an Träger KITA'S	450.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00		
036. Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-450.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00		
Summe	450.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00		



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 34100 Unterhaltsvorschussleistungen

KV Neuwied

Produktbereich	34000	Unterhaltsvorschussleistungen, Grundsicherung, Betreuung u.a.					
Produktgruppe	34100	Unterhaltsvorschussleistungen					
Produkt	34100	Unterhaltsvorschussleistungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	704.250,12	770.000,00	770.000,00	785.400,00	801.108,00	817.130,16
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	704.250,12	770.000,00	770.000,00	785.400,00	801.108,00	817.130,16
11	- Personalaufwendungen	-89.632,24	-81.965,67	-113.451,73	-112.076,99	-111.575,02	-109.325,43
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-868.616,62	-1.000.000,00	-1.000.000,00	-1.030.000,00	-1.060.900,00	-1.092.727,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-958.248,86	-1.081.965,67	-1.113.451,73	-1.142.076,99	-1.172.475,02	-1.202.052,43
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-253.998,74	-311.965,67	-343.451,73	-356.676,99	-371.367,02	-384.922,27
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-253.998,74	-311.965,67	-343.451,73	-356.676,99	-371.367,02	-384.922,27
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-253.998,74	-311.965,67	-343.451,73	-356.676,99	-371.367,02	-384.922,27
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-253.998,74	-337.427,67	-374.145,78	-387.677,98	-402.368,01	-415.953,95



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 35130 Erziehungsgeld

KV Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Produktgruppe	35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Produkt	35130	Erziehungsgeld					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-109.940,55	-116.010,77	-119.038,30	-120.823,87	-122.636,23	-124.475,77
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-109.940,55	-116.010,77	-119.038,30	-120.823,87	-122.636,23	-124.475,77
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-109.940,55	-116.010,77	-119.038,30	-120.823,87	-122.636,23	-124.475,77
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-109.940,55	-116.010,77	-119.038,30	-120.823,87	-122.636,23	-124.475,77
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-109.940,55	-116.010,77	-119.038,30	-120.823,87	-122.636,23	-124.475,77
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-402,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.824,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-109.940,55	-133.834,77	-128.984,80	-130.869,84	-132.682,20	-134.531,68



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

KV Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktgruppe	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege					
Produkt	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	6.909,74	148,00	402,08	404,09	406,11	408,14
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	87.540,45	110.100,00	60.100,00	61.302,00	62.528,04	63.778,60
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	94.450,19	110.248,00	60.502,08	61.706,09	62.934,15	64.186,74
11	- Personalaufwendungen	-26.618,67	-30.116,99	-34.329,55	-34.602,02	-34.948,99	-35.164,02
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-148,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-348.215,69	-370.000,00	-276.000,00	-284.280,00	-292.808,40	-301.592,65
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-374.982,36	-400.116,99	-310.329,55	-318.882,02	-327.757,39	-336.756,67
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-280.532,17	-289.868,99	-249.827,47	-257.175,93	-264.823,24	-272.569,93
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-280.532,17	-289.868,99	-249.827,47	-257.175,93	-264.823,24	-272.569,93
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-280.532,17	-289.868,99	-249.827,47	-257.175,93	-264.823,24	-272.569,93
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-280.532,17	-315.330,99	-280.521,52	-288.176,92	-295.824,23	-303.601,61



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36190 Führung und Leitung 5

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege				
Produkt		36190	Führung und Leitung 5				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	6.021,53	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6.073,53	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
11	- Personalaufwendungen	-278.607,81	-297.236,94	-352.422,63	-355.815,12	-359.808,48	-362.790,55
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.963,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-44.469,46	-46.700,00	-46.700,00	-46.758,00	-46.816,58	-46.875,74
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-327.040,27	-343.936,94	-399.122,63	-402.573,12	-406.625,06	-409.666,29
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-320.966,74	-343.836,94	-399.022,63	-402.473,12	-406.525,06	-409.566,29
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-320.966,74	-343.836,94	-399.022,63	-402.473,12	-406.525,06	-409.566,29
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-320.966,74	-343.836,94	-399.022,63	-402.473,12	-406.525,06	-409.566,29
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	331.020,00	399.022,63	403.012,86	403.012,86	403.411,88
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	331.020,00	399.022,63	403.012,86	403.012,86	403.411,88
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-320.966,74	-12.816,94	0,00	539,74	-3.512,20	-6.154,41



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36200 Jugendarbeit

KV Neuwied

Produktbereich		36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		36200	Jugendarbeit				
Produkt		36200	Jugendarbeit				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.338,40	1.500,00	1.500,00	1.515,00	1.530,15	1.545,45
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	1.524,37	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	15.862,77	3.500,00	3.500,00	3.515,00	3.530,15	3.545,45
11	- Personalaufwendungen	-26.970,87	-30.674,56	-51.224,44	-51.992,81	-52.772,70	-53.564,29
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-193.604,45	-234.500,00	-234.500,00	-239.345,00	-244.335,35	-249.475,42
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-220.575,32	-265.174,56	-285.724,44	-291.337,81	-297.108,05	-303.039,71
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-204.712,55	-261.674,56	-282.224,44	-287.822,81	-293.577,90	-299.494,26
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-204.712,55	-261.674,56	-282.224,44	-287.822,81	-293.577,90	-299.494,26
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-204.712,55	-261.674,56	-282.224,44	-287.822,81	-293.577,90	-299.494,26
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-204.712,55	-287.136,56	-312.918,49	-318.823,80	-324.578,89	-330.525,94



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36310 Schul- und Jugendsozialarbeit

KV Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produkt	36310	Schul- und Jugendsozialarbeit					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	613.586,37	680.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	613.586,37	682.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
11	- Personalaufwendungen	-23.871,22	-30.672,58	-51.223,98	-51.992,33	-52.772,21	-53.563,80
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-587.609,72	-727.000,00	-47.000,00	-47.540,00	-48.096,20	-48.669,09
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-611.480,94	-757.672,58	-98.223,98	-99.532,33	-100.868,41	-102.232,89
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	2.105,43	-75.172,58	-95.723,98	-97.032,33	-98.368,41	-99.732,89
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	2.105,43	-75.172,58	-95.723,98	-97.032,33	-98.368,41	-99.732,89
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	2.105,43	-75.172,58	-95.723,98	-97.032,33	-98.368,41	-99.732,89
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	2.105,43	-75.172,58	-95.723,98	-97.032,33	-98.368,41	-99.732,89



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36320 Förderung der Erziehung in der Familie

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produkt		36320	Förderung der Erziehung in der Familie				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	50.734,34	66.000,00	83.000,00	84.660,00	86.353,20	88.080,26
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.300,00	67.800,00	67.800,00	69.156,00	70.539,12	71.949,90
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	24.071,60	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	150.105,94	149.800,00	166.800,00	169.816,00	172.892,32	176.030,16
11	- Personalaufwendungen	-456.680,63	-584.896,50	-618.480,51	-611.640,73	-620.182,56	-628.348,16
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-616.402,76	-514.700,00	-634.700,00	-650.000,00	-665.759,00	-681.990,77
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-22.795,25	-39.000,00	-41.000,00	-41.000,00	-41.000,00	-41.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.095.878,64	-1.138.596,50	-1.294.180,51	-1.302.640,73	-1.326.941,56	-1.351.338,93
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-945.772,70	-988.796,50	-1.127.380,51	-1.132.824,73	-1.154.049,24	-1.175.308,77
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-945.772,70	-988.796,50	-1.127.380,51	-1.132.824,73	-1.154.049,24	-1.175.308,77
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-945.772,70	-988.796,50	-1.127.380,51	-1.132.824,73	-1.154.049,24	-1.175.308,77
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-50.924,00	-61.388,10	-62.001,98	-62.001,98	-62.063,36
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-50.924,00	-61.388,10	-62.001,98	-62.001,98	-62.063,36
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-945.772,70	-1.039.720,50	-1.188.768,61	-1.194.826,71	-1.216.051,22	-1.237.372,13



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36330 Hilfe zur Erziehung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produkt		36330	Hilfe zur Erziehung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	2.486.314,20	2.395.700,00	2.519.600,00	2.569.992,00	2.621.391,84	2.673.819,69
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	56.332,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.542.646,79	2.395.700,00	2.519.600,00	2.569.992,00	2.621.391,84	2.673.819,69
11	- Personalaufwendungen	-409.881,65	-508.812,03	-551.596,00	-552.764,80	-556.014,39	-555.294,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-9.294.416,95	-9.440.000,00	-9.930.000,00	-10.222.890,00	-10.524.566,70	-10.835.293,70
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-3.680,55	-4.100,00	-4.100,00	-4.141,00	-4.182,41	-4.224,23
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-9.707.979,15	-9.952.912,03	-10.485.696,00	-10.779.795,80	-11.084.763,50	-11.394.811,93
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-7.165.332,36	-7.557.212,03	-7.966.096,00	-8.209.803,80	-8.463.371,66	-8.720.992,24
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-7.165.332,36	-7.557.212,03	-7.966.096,00	-8.209.803,80	-8.463.371,66	-8.720.992,24
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-7.165.332,36	-7.557.212,03	-7.966.096,00	-8.209.803,80	-8.463.371,66	-8.720.992,24
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-7.165.332,36	-7.582.674,03	-7.996.790,05	-8.240.804,79	-8.494.372,65	-8.752.023,92



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produkt 36350 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

KV Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36350	Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	440.836,21	299.200,00	282.200,00	287.844,00	293.600,88	299.472,89
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	440.836,21	299.200,00	282.200,00	287.844,00	293.600,88	299.472,89
11	- Personalaufwendungen	-246.126,85	-353.591,88	-327.495,95	-331.484,48	-335.801,13	-339.659,96
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-1.984.062,05	-2.125.000,00	-2.075.000,00	-2.137.250,00	-2.201.367,50	-2.267.409,04
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-2.230.188,90	-2.478.591,88	-2.402.495,95	-2.468.734,48	-2.537.168,63	-2.607.069,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.789.352,69	-2.179.391,88	-2.120.295,95	-2.180.890,48	-2.243.567,75	-2.307.596,11
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.789.352,69	-2.179.391,88	-2.120.295,95	-2.180.890,48	-2.243.567,75	-2.307.596,11
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-1.789.352,69	-2.179.391,88	-2.120.295,95	-2.180.890,48	-2.243.567,75	-2.307.596,11
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.789.352,69	-2.204.853,88	-2.150.990,00	-2.211.891,47	-2.274.568,74	-2.338.627,79



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36360 Adoptionsvermittlung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produkt		36360	Adoptionsvermittlung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.091,21	10.500,00	10.500,00	10.710,00	10.924,20	11.142,68
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	11.091,21	11.700,00	11.700,00	11.910,00	12.124,20	12.342,68
11	- Personalaufwendungen	-3.993,02	-4.088,68	-4.139,62	-4.201,71	-4.264,73	-4.328,70
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-3.993,02	-4.088,68	-4.139,62	-4.201,71	-4.264,73	-4.328,70
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	7.098,19	7.611,32	7.560,38	7.708,29	7.859,47	8.013,98
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	7.098,19	7.611,32	7.560,38	7.708,29	7.859,47	8.013,98
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	7.098,19	7.611,32	7.560,38	7.708,29	7.859,47	8.013,98
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	7.098,19	-17.850,68	-23.133,67	-23.292,70	-23.141,52	-23.017,70



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36370 Amtsvormundschaft

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produkt		36370	Amtsvormundschaft				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-349.891,25	-366.375,43	-460.363,48	-457.107,22	-456.752,96	-450.645,94
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-349.891,25	-366.375,43	-460.363,48	-457.107,22	-456.752,96	-450.645,94
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-349.891,25	-366.375,43	-460.363,48	-457.107,22	-456.752,96	-450.645,94
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-349.891,25	-366.375,43	-460.363,48	-457.107,22	-456.752,96	-450.645,94
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-349.891,25	-366.375,43	-460.363,48	-457.107,22	-456.752,96	-450.645,94
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-349.891,25	-391.837,43	-491.057,53	-488.108,21	-487.753,95	-481.677,62



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36380 Familien- und Jugendgerichtshilfe

KV Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktgruppe	36300	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produkt	36380	Familien- und Jugendgerichtshilfe					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-217.744,42	-250.039,14	-270.777,41	-274.716,26	-278.749,87	-282.774,52
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-8.605,52	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-226.349,94	-260.039,14	-280.777,41	-284.716,26	-288.749,87	-292.774,52
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-226.349,94	-260.039,14	-280.777,41	-284.716,26	-288.749,87	-292.774,52
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-226.349,94	-260.039,14	-280.777,41	-284.716,26	-288.749,87	-292.774,52
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-226.349,94	-260.039,14	-280.777,41	-284.716,26	-288.749,87	-292.774,52
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-226.349,94	-285.501,14	-311.471,46	-315.717,25	-319.750,86	-323.806,20



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36500 Kindertagesstätten

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		36500	Tageseinrichtungen für Kinder				
Produkt		36500	Kindertagesstätten				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	12.460.000,00	13.083.000,00	13.737.150,00	14.424.007,50
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	11.275.885,83	13.405.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	455,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	11.276.341,28	13.405.000,00	12.460.000,00	13.083.000,00	13.737.150,00	14.424.007,50
11	- Personalaufwendungen	-100.417,44	-106.655,89	-153.561,66	-152.846,03	-152.996,37	-151.441,36
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-704.735,00	-714.735,00	-728.389,76	-732.031,71	-735.691,87	-739.370,33
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	-23.800.000,00	-24.990.000,00	-26.239.500,00	-27.551.475,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-20.680.243,81	-22.530.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-46,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-21.485.443,15	-23.351.390,89	-24.681.951,42	-25.874.877,74	-27.128.188,24	-28.442.286,69
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-10.209.101,87	-9.946.390,89	-12.221.951,42	-12.791.877,74	-13.391.038,24	-14.018.279,19
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-10.209.101,87	-9.946.390,89	-12.221.951,42	-12.791.877,74	-13.391.038,24	-14.018.279,19
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-10.209.101,87	-9.946.390,89	-12.221.951,42	-12.791.877,74	-13.391.038,24	-14.018.279,19
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-10.209.101,87	-9.971.852,89	-12.252.645,47	-12.822.878,73	-13.422.039,23	-14.049.310,87



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 36710 Stadtjugendamt Neuwied

KV Neuwied

Produktbereich	36000	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktgruppe	36700	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produkt	36710	Stadtjugendamt Neuwied					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-7.986,25	-8.177,44	-8.279,35	-8.403,54	-8.529,60	-8.657,55
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.487.000,00	-14.980.000,00	-15.653.800,00	-16.436.490,00	-17.093.949,60	-17.863.177,75
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-13.504.986,25	-14.988.177,44	-15.662.079,35	-16.444.893,54	-17.102.479,20	-17.871.835,30
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-13.504.986,25	-14.988.177,44	-15.662.079,35	-16.444.893,54	-17.102.479,20	-17.871.835,30
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-13.504.986,25	-14.988.177,44	-15.662.079,35	-16.444.893,54	-17.102.479,20	-17.871.835,30
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-13.504.986,25	-14.988.177,44	-15.662.079,35	-16.444.893,54	-17.102.479,20	-17.871.835,30
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,03	-31.000,97	-31.000,97	-31.031,66
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,03	-31.000,97	-31.000,97	-31.031,66
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-13.504.986,25	-15.013.639,44	-15.692.773,38	-16.475.894,51	-17.133.480,17	-17.902.866,96



Teilhaushalt 6: Bauwesen

Geschäftsbereich: Kreisbeigeordneter Achim Hallerbach

Zugehörige Produkte:

5111	Raumordnung/ Landesplanung
5112	Kreisentwicklung
5113	Dorferneuerung / Städtebauförderung
5117	Bauleitplanung
5119	Führung und Leitung 6/10
5211	Baurechtliche Verfahren
5212	Bauaufsicht / Bauverwaltung
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 6 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 6 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 44, 72



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 51110:
Raumordnung und Landesplanung**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51110	Raumordnung/ Landesplanung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Helga Zoltowski

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

übriger Wirkungskreis

Beschreibung

Mitwirkung an der Fortschreibung des Landesentwicklungsprogramms und des Regionalen Raumordnungsplanes sowie Durchführung von und Mitwirkung an den verschiedenen Verfahren im Rahmen der nach dem Bundesrecht / Landesrecht zugeordneten Aufgaben einschließlich Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren und anderen öffentlich-rechtlichen Verfahren.

Auftragsgrundlage

Raumordnungsgesetz (ROG), Landesplanungsgesetz (LPIG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVG), Raumordnungsverordnung (ROV)

Allgemeine Ziele

Sicherstellung einer geordneten raumordnerischen Entwicklung der Gemeinden im Landkreis

Kennzahlen

Zielgruppen

Planungsträger

Zugeordnete Kostenträger

511110

Landesplanerische Verfahren

511120

Raumordnungsverfahren

511130

Stellungnahmen zu anderen Verfahren



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 51120: Kreisentwicklung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51120	Kreisentwicklung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Bernd Hasbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe				
Auftraggeber	Übriger Wirkungskreis				
Beschreibung	<p>Zentrale Koordination von Strategien, Planungen, Programmen und Maßnahmen in allen Feldern der Kreisentwicklung zur Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen und ökologischen Entwicklung des Kreises und gleichwertiger Lebensverhältnisse.</p> <p>Für die nachhaltige und zukunftsbeständige Entwicklung des Landkreises hat dieser eine Lokale Agenda 21 beschlossen, die sich insbesondere folgenden Schwerpunktbereichen zuwendet:</p> <p>Abfallwirtschaft, Energie, Landschafts- und Naturschutz, Umwelt und Wasserwirtschaft.</p>				
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien				
Allgemeine Ziele	Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen und ökologischen Entwicklung des Kreises				
Kennzahlen					
Zielgruppen	Einwohner, Kommunen, Institutionen, Unternehmen				
Zugeordnete Kostenträger	<table border="0"> <tr> <td>511210</td> <td>Kreisentwicklung</td> </tr> <tr> <td>511220</td> <td>Lokale Agenda 21</td> </tr> </table>	511210	Kreisentwicklung	511220	Lokale Agenda 21
511210	Kreisentwicklung				
511220	Lokale Agenda 21				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 51130:
Dorferneuerung / Städtebauförderung**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51130	Dorferneuerung/ Städtebauförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Bernd Hasbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis	
Beschreibung	Aktive Strukturpolitik für den ländlichen Raum: Entwicklung und Umsetzung örtlicher und regionaler Konzepte zur Verbesserung und Stärkung des Dorfes als eigenständiger Wohn-, Arbeits- Sozial- und Kulturraum zur Erhaltung und Weiterentwicklung durch bauliche Maßnahmen, investive Vorhaben, initiative Vorhaben und Maßnahmen zur Schaffung eines umweltverträglichen dörflichen Fremdenverkehrs	
Auftragsgrundlage	VV Dorferneuerung	
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Weiterentwicklung von Dorfstrukturen Unterstützung des Strukturwandels durch fachliche Beratung	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Private und kommunale Investoren, Immobilienbesitzer	
Zugeordnete Kostenträger	511310	Förderung privater Maßnahmen
	511320	Förderung öffentl. Maßnahmen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 51170: Bauleitplanung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51170	Bauleitplanung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Bernd Hasbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis	
Beschreibung	Aufsicht und Mitwirkung über / in Verfahren zur städtebaulichen Entwicklung einer Gemeinde mit einer vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungspläne) und verbindlicher Bauleitplanung (Bebauungspläne) sowie sonstiger Satzungen und Planungen.	
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (LBauO), Baunutzungsverordnung (BauNVO)	
Allgemeine Ziele	Abgabe der Stellungnahmen innerhalb von 10 Arbeitstagen	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Kommunen	
Zugeordnete Kostenträger	511710	Flächennutzungspläne
	511720	Bebauungspläne
	511730	Satzungen
	511740	Sonstige Stellungnahmen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 51190: Führung und Leitung 6/10

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51190	Führung und Leitung 6/10

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en) :
Wilfried Rüdig

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe					
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis					
Beschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner)					
Allgemeine Ziele	Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung					
Kennzahlen	Jahr:	2007	2008	2009	2010	2011
	Anz. Mitarbeiter Fachabt. (ohne Schulhausmeister):	43	44	39	39	34
	Anzahl Stellen Fachabteilung:	45,842	43,347	33,076	34,587	32,60
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung					
Zugeordnete Kostenträger	511910	Führungs- und Leitungsaufgaben				
	511920	Branchensoftwarebetreuung				
	511930	Assistenz der Abteilungsleitung				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 52110: Baurechtliche Verfahren

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	52000	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52100	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	52110	Baurechtliche Verfahren

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Bauen und Umwelt	Verantwortliche Person(en) : Stefan Birkenbeil
---	--

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis	
Beschreibung	Für den Neubau, Umbau, die Erweiterung und den Abbruch bestimmter baulicher Anlagen ist eine Genehmigung erforderlich. Vorab können Einzelfragen durch Bauvoranfragen geklärt werden. Der Bauherr stellt einen Antrag; die Kreisverwaltung erteilt nach Prüfung aller baurechtlichen Voraussetzungen den Bescheid.	
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (LBauO)	
Allgemeine Ziele	Erteilung von Vorbescheiden innerhalb von 2 Wochen Erteilung von Genehmigungen innerhalb von 2 Wochen Abgabe von Stellungnahmen innerhalb von 2 Wochen	
Kennzahlen	Anzahl der bearbeiteten Bauanträge in	
	2010	2011
	629	612
	2012	537
Zielgruppen	Bauherren, Architekten, Investoren	
Zugeordnete Kostenträger	521110	Bauvoranfrage/ Bauvorbescheid
	521120	Bauantrag/ Baugenehmigung
	521130	Sonstige Stellungnahmen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 52120: Bauaufsicht / Bauverwaltung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	52000	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52100	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	52120	Bauaufsicht/ Bauverwaltung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Stefan Birkenbeil

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis					
Beschreibung	Überwachung der ordnungsgemäßen Bauausführung auf Übereinstimmung mit den öffentlich-rechtlichen Bauvorschriften; Erteilung von Bescheinigungen über das Ergebnis der Bauzustandsbesichtigung; Durchführung wiederkehrender Prüfungen baulicher Anlagen.					
Auftragsgrundlage	Landesbauordnung (LBauO)					
Allgemeine Ziele	Sicherstellung und Kontrolle durch Einhaltung baurechtlicher Vorschriften					
Kennzahlen	Jahre:	2007	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Bauordnungsverfahren:	232	166	188	256	263
	Anzahl Sonderprüfungen:	303	207	145	164	161
Zielgruppen	Einwohner, Bauherren					
Zugeordnete Kostenträger	521210	Präventive Baukontrolle/ Bauüberwachung				
	521220	Abgeschlossenheitsbescheinigungen				
	521230	Baulasten				
	521240	Bauordnungsrechtliche Verfahren				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 52300: Denkmalschutz- und pflege

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	52000	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52300	Denkmalschutz- und pflege
Produkt	52300	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Dr. Reinhard Lahr

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe			
Auftraggeber	übriger Wirkungskreis			
Beschreibung	Aufgabe des Denkmalschutzes ist es, für die Nachwelt erhaltenswerte ortsfeste Einzeldenkmäler, Bauwerke, Anlagen und bewegliche Kulturdenkmäler zu erhalten und zu pflegen. Dazu werden die geschützten Kulturdenkmäler in das öffentlich geführte Denkmalsbuch eingetragen. Veränderungen an Denkmälern bedürfen der Genehmigung durch die Kreisverwaltung; Instandsetzungen müssen vom Besitzer angezeigt werden			
Auftragsgrundlage	Denkmalschutz- und -pflegeschutzgesetz (DSchPflG)			
Allgemeine Ziele	Erhaltung regionaltypischer Bausubstanz als Bestandteil einer gewachsenen Kulturlandschaft erhalten			
Kennzahlen		2010	2011	2012
	Denkmalrechtliche Genehmigungen	87	76	83
Zielgruppen	Eigentümer und Besitzer von Denkmälern			
Zugeordnete Kostenträger	523010	Unterschutzstellungen		
	523020	Denkmalrechtliche Stellungnahmen		



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Bauwesen

KV Neuwied

Produktbereich		06 Bauwesen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	11.386,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	383.967,23	355.000,00	351.000,00	351.000,00	351.000,00	351.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	41.200,00	66.500,00	67.830,00	69.186,60	70.570,33
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	2.590,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	397.945,10	396.200,00	417.500,00	418.830,00	420.186,60	421.570,33
11	- Personalaufwendungen	-930.353,64	-892.916,73	-1.115.664,03	-1.124.106,92	-1.135.084,42	-1.141.536,55
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.710,75	-30.000,00	-30.000,00	-31.200,00	-32.448,00	-33.745,92
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.958,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-12.001,37	-9.500,00	-14.500,00	-9.500,00	-14.500,00	-9.500,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-76.204,77	-61.400,00	-85.600,00	-85.641,00	-85.682,41	-85.724,23
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.054.228,53	-993.816,73	-1.245.764,03	-1.250.447,92	-1.267.714,83	-1.270.506,70
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-656.283,43	-597.616,73	-828.264,03	-831.617,92	-847.528,23	-848.936,37
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-656.283,43	-597.616,73	-828.264,03	-831.617,92	-847.528,23	-848.936,37
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-656.283,43	-597.616,73	-828.264,03	-831.617,92	-847.528,23	-848.936,37
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	91.748,00	144.532,45	145.977,77	145.977,77	146.122,31
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-45.864,00	-72.266,25	-72.988,93	-72.988,93	-73.061,17
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	45.884,00	72.266,20	72.988,84	72.988,84	73.061,14
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-656.283,43	-551.732,73	-755.997,83	-758.629,08	-774.539,39	-775.875,23



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Bauwesen

KV Neuwied

Produktbereich		06	Bauwesen				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-673.800,43	-597.616,73	-758.295,79	-768.892,26	-789.745,82	-800.861,40
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein-und Auszahlungen	-673.800,43	-597.616,73	-758.295,79	-768.892,26	-789.745,82	-800.861,40
4	= Saldo der außerordentlichen Ein-und Auszahlungen	-12.774,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl.u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-686.574,86	-597.616,73	-758.295,79	-768.892,26	-789.745,82	-800.861,40
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-686.574,86	-597.616,73	-758.295,79	-768.892,26	-789.745,82	-800.861,40
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-686.574,86	-597.616,73	-758.295,79	-768.892,26	-789.745,82	-800.861,40



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 51110 Raumordnung/ Landesplanung

KV Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung					
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
Produkt	51110	Raumordnung/ Landesplanung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-55.357,10	-58.784,02	-60.747,91	-61.572,28	-62.434,23	-63.259,99
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-7.266,80	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-62.623,90	-68.284,02	-70.247,91	-71.072,28	-71.934,23	-72.759,99
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-62.623,90	-68.284,02	-70.247,91	-71.072,28	-71.934,23	-72.759,99
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-62.623,90	-68.284,02	-70.247,91	-71.072,28	-71.934,23	-72.759,99
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-62.623,90	-68.284,02	-70.247,91	-71.072,28	-71.934,23	-72.759,99
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-62.623,90	-74.836,02	-80.571,66	-81.499,27	-82.361,22	-83.197,30



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 51120 Kreisentwicklung

KV Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung					
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
Produkt	51120	Kreisentwicklung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	11.386,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	41.200,00	66.500,00	67.830,00	69.186,60	70.570,33
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	11.386,99	41.200,00	66.500,00	67.830,00	69.186,60	70.570,33
11	- Personalaufwendungen	-33.260,51	-35.034,58	-116.496,71	-118.157,29	-119.868,01	-121.555,27
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-58.913,24	-54.100,00	-64.600,00	-64.641,00	-64.682,41	-64.724,23
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-92.173,75	-89.134,58	-181.096,71	-182.798,29	-184.550,42	-186.279,50
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-80.786,76	-47.934,58	-114.596,71	-114.968,29	-115.363,82	-115.709,17
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-80.786,76	-47.934,58	-114.596,71	-114.968,29	-115.363,82	-115.709,17
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-80.786,76	-47.934,58	-114.596,71	-114.968,29	-115.363,82	-115.709,17
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-80.786,76	-54.486,58	-124.920,46	-125.395,28	-125.790,81	-126.146,48



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 51130 Dorferneuerung/ Städtebauförderung

KV Neuwied

Produktbereich	51000	Räumliche Planung und Entwicklung					
Produktgruppe	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
Produkt	51130	Dorferneuerung/ Städtebauförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-44.777,01	-46.660,85	-48.179,28	-48.901,98	-49.635,51	-50.380,05
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-4.734,57	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-49.511,58	-46.660,85	-53.179,28	-48.901,98	-54.635,51	-50.380,05
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-49.511,58	-46.660,85	-53.179,28	-48.901,98	-54.635,51	-50.380,05
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-49.511,58	-46.660,85	-53.179,28	-48.901,98	-54.635,51	-50.380,05
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-49.511,58	-46.660,85	-53.179,28	-48.901,98	-54.635,51	-50.380,05
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-49.511,58	-53.212,85	-63.503,03	-59.328,97	-65.062,50	-60.817,36



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 51170 Bauleitplanung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		51000	Räumliche Planung und Entwicklung				
Produktgruppe		51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				
Produkt		51170	Bauleitplanung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-64.107,67	-66.995,18	-70.159,38	-71.038,03	-71.980,32	-72.838,46
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-64.107,67	-66.995,18	-70.159,38	-71.038,03	-71.980,32	-72.838,46
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-64.107,67	-66.995,18	-70.159,38	-71.038,03	-71.980,32	-72.838,46
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-64.107,67	-66.995,18	-70.159,38	-71.038,03	-71.980,32	-72.838,46
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-64.107,67	-66.995,18	-70.159,38	-71.038,03	-71.980,32	-72.838,46
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-64.107,67	-73.547,18	-80.483,13	-81.465,02	-82.407,31	-83.275,77



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 51190 Führung und Leitung 6/10

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		51000	Räumliche Planung und Entwicklung				
Produktgruppe		51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				
Produkt		51190	Führung und Leitung 6/10				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-203.379,38	-204.978,25	-250.424,87	-250.566,86	-251.760,58	-250.927,89
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-3.958,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-10.406,30	-7.300,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-217.743,68	-212.278,25	-271.424,87	-271.566,86	-272.760,58	-271.927,89
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-217.743,68	-212.278,25	-271.424,87	-271.566,86	-272.760,58	-271.927,89
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-217.743,68	-212.278,25	-271.424,87	-271.566,86	-272.760,58	-271.927,89
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-217.743,68	-212.278,25	-271.424,87	-271.566,86	-272.760,58	-271.927,89
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	91.748,00	144.532,45	145.977,77	145.977,77	146.122,31
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	91.748,00	144.532,45	145.977,77	145.977,77	146.122,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-217.743,68	-120.530,25	-126.892,42	-125.589,09	-126.782,81	-125.805,58



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 52110 Baurechtliche Verfahren

KV Neuwied

Produktbereich	52000	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52100	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	52110	Baurechtliche Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	358.408,16	322.000,00	325.000,00	325.000,00	325.000,00	325.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	2.440,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	360.849,04	322.000,00	325.000,00	325.000,00	325.000,00	325.000,00
11	- Personalaufwendungen	-263.182,94	-249.611,62	-323.529,64	-325.610,14	-328.526,95	-329.919,41
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.151,45	-30.000,00	-30.000,00	-31.200,00	-32.448,00	-33.745,92
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-169,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-294.503,96	-279.611,62	-353.529,64	-356.810,14	-360.974,95	-363.665,33
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	66.345,08	42.388,38	-28.529,64	-31.810,14	-35.974,95	-38.665,33
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	66.345,08	42.388,38	-28.529,64	-31.810,14	-35.974,95	-38.665,33
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	66.345,08	42.388,38	-28.529,64	-31.810,14	-35.974,95	-38.665,33
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	66.345,08	35.836,38	-38.853,39	-42.237,13	-46.401,94	-49.102,64



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 52120 Bauaufsicht/ Bauverwaltung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		52000	Bauen und Wohnen				
Produktgruppe		52100	Bau- und Grundstücksordnung				
Produkt		52120	Bauaufsicht/ Bauverwaltung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.559,07	33.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	25.709,07	33.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
11	- Personalaufwendungen	-217.781,85	-181.188,53	-194.943,95	-196.310,32	-198.149,55	-199.135,26
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-559,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-6.715,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-225.056,81	-181.188,53	-194.943,95	-196.310,32	-198.149,55	-199.135,26
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-199.347,74	-148.188,53	-168.943,95	-170.310,32	-172.149,55	-173.135,26
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-199.347,74	-148.188,53	-168.943,95	-170.310,32	-172.149,55	-173.135,26
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-199.347,74	-148.188,53	-168.943,95	-170.310,32	-172.149,55	-173.135,26
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-199.347,74	-154.740,53	-179.267,70	-180.737,31	-182.576,54	-183.572,57



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 52300 Denkmalschutz und Denkmalpflege

KV Neuwied

Produktbereich	52000	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52300	Denkmalschutz- und pflege
Produkt	52300	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-48.507,18	-49.663,70	-51.182,29	-51.950,02	-52.729,27	-53.520,22
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-48.507,18	-49.663,70	-51.182,29	-51.950,02	-52.729,27	-53.520,22
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-48.507,18	-49.663,70	-51.182,29	-51.950,02	-52.729,27	-53.520,22
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-48.507,18	-49.663,70	-51.182,29	-51.950,02	-52.729,27	-53.520,22
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-48.507,18	-49.663,70	-51.182,29	-51.950,02	-52.729,27	-53.520,22
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-48.507,18	-56.215,70	-61.506,04	-62.377,01	-63.156,26	-63.957,53



Teilhaushalt 7: ÖPNV und Schülerbeförderung

Geschäftsbereich: Kreisbeigeordneter Achim Hallerbach

Zugehörige Produkte:

2410	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen
5470	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 7 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 7 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 44-45, 72



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 24100: Schülerbeförderung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe	24100	Schülerbeförderung
Produkt	24100	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Helga Zoltowski

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Landesauftrag	
Beschreibung	Ordnungsgemäße und sichere Abwicklung der Kindergarten- und Schülerbeförderung zu den Schulen und Kindergärten im Landkreis im Rahmen des bestehenden ÖPNV-Angebotes oder durch Sonderregelungen im Freistellungsverkehr	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Satzung über die Schülerbeförderung, Richtlinien über die Schüler- u. Kindergartenbeförderung	
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Beförderung zu Schulen und Kindertagesstätten	
Kennzahlen	Zu befördernde Schüler/Kindergartenkinder im ÖPNV zum 1.8.2008 13.480 Zu befördernde Schüler/Kindergartenkinder im ÖPNV zum 1.8.2009: 13.620 Zu befördernde Schüler/Kindergartenkinder im ÖPNV zum 1.8.2010: 13.300 Zu beförd. Schüler/KiGa-Kinder im freigest. Verkehr zum 1.8.2008: 1.780 Zu beförd. Schüler/KiGa-Kinder im freigest. Verkehr zum 1.8.2009: 1.930 Zu beförd. Schüler/KiGa-Kinder im freigest. Verkehr zum 1.8.2010: 1.850	
Zielgruppen	Schüler; Kindergartenkinder	
Zugeordnete Kostenträger	241010	Beförderung zu Schulen
	241020	Beförderung zu Kindertagesstätten



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 54700: ÖPNV

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	54000	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54700	ÖPNV
Produkt	54700	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):
Helga Zoltowski

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Eigener Wirkungskreis	
Beschreibung	Ausreichende Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen; Gewährleistung einer Grundversorgung mit Verkehrsleistungen auch in dünn besiedelten Räumen und Verringerung des motorisierten Individualverkehrs	
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Personennahverkehr (Nahverkehrsgesetz)	
Allgemeine Ziele	Erhöhung des Anteils der ÖPNV-Nutzer Erhöhung der Attraktivität des ÖPNV/SPNV	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Fahrgäste ÖPNV/SPNV	
Zugeordnete Kostenträger	547010	ÖPNV-Fortschreiben Nahverkehrsplan/ Verkehrsverbund
	547020	ÖPNV-Zuschüsse



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 07 ÖPNV und Schülerbeforderung

KV Neuwied

Produktbereich		07	ÖPNV und Schülerbeforderung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	6.057.553,89	6.697.288,00	9.710.570,00	9.904.781,40	10.102.877,03	10.304.934,57
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	528.406,45	55.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.510,00	1.153.400,00	1.153.400,00	1.176.468,00	1.199.997,36	1.223.997,31
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6.589.470,34	7.905.688,00	10.933.970,00	11.151.249,40	11.372.874,39	11.598.931,88
11	- Personalaufwendungen	-179.354,72	-155.397,33	-164.285,15	-164.869,39	-166.008,34	-166.101,02
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.208.155,49	-13.290.000,00	-11.650.000,00	-11.650.000,00	-11.650.000,00	-11.650.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-341.839,16	-340.000,00	-360.000,00	-360.000,00	-360.000,00	-360.000,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-296.113,24	-290.000,00	-290.000,00	-290.000,00	-290.000,00	-290.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-11.025.462,61	-14.075.397,33	-12.464.285,15	-12.464.869,39	-12.466.008,34	-12.466.101,02
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.435.992,27	-6.169.709,33	-1.530.315,15	-1.313.619,99	-1.093.133,95	-867.169,14
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	410,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	410,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-4.435.582,13	-6.169.709,33	-1.530.315,15	-1.313.619,99	-1.093.133,95	-867.169,14
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-4.435.582,13	-6.169.709,33	-1.530.315,15	-1.313.619,99	-1.093.133,95	-867.169,14
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.104,00	-20.647,50	-20.853,98	-20.853,98	-20.874,62
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.104,00	-20.647,50	-20.853,98	-20.853,98	-20.874,62
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-4.435.582,13	-6.182.813,33	-1.550.962,65	-1.334.473,97	-1.113.987,93	-888.043,76



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 ÖPNV und Schülerbeförderung

KV Neuwied

Produktbereich		07	ÖPNV und Schülerbeförderung				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-4.703.571,84	-6.169.709,33	-1.514.451,48	-1.299.398,40	-1.080.033,13	-856.269,25
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	1.268,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-4.702.303,24	-6.169.709,33	-1.514.451,48	-1.299.398,40	-1.080.033,13	-856.269,25
4	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-4.702.303,24	-6.169.709,33	-1.514.451,48	-1.299.398,40	-1.080.033,13	-856.269,25
6	Saldo d. Ein- u. Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-4.702.303,24	-6.169.709,33	-1.514.451,48	-1.299.398,40	-1.080.033,13	-856.269,25
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f. immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl. a. Invest. Tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-4.702.303,24	-6.169.709,33	-1.514.451,48	-1.299.398,40	-1.080.033,13	-856.269,25



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 24100 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

KV Neuwied

Produktbereich	24000	Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges					
Produktgruppe	24100	Schülerbeförderung					
Produkt	24100	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	5.758.875,00	6.397.288,00	9.420.570,00	9.608.981,40	9.801.161,03	9.997.184,25
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	528.406,45	55.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.510,00	1.153.400,00	1.153.400,00	1.176.468,00	1.199.997,36	1.223.997,31
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6.290.791,45	7.605.688,00	10.643.970,00	10.855.449,40	11.071.158,39	11.291.181,56
11	- Personalaufwendungen	-149.392,04	-125.199,91	-135.456,27	-136.389,85	-137.656,35	-138.320,66
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.208.155,49	-13.290.000,00	-11.650.000,00	-11.650.000,00	-11.650.000,00	-11.650.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-785,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-10.358.333,43	-13.415.199,91	-11.785.456,27	-11.786.389,85	-11.787.656,35	-11.788.320,66
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.067.541,98	-5.809.511,91	-1.141.486,27	-930.940,45	-716.497,96	-497.139,10
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	410,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	410,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-4.067.131,84	-5.809.511,91	-1.141.486,27	-930.940,45	-716.497,96	-497.139,10
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-4.067.131,84	-5.809.511,91	-1.141.486,27	-930.940,45	-716.497,96	-497.139,10
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-4.067.131,84	-5.816.063,91	-1.151.810,02	-941.367,44	-726.924,95	-507.576,41



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 54700 Öffentlicher Personennahverkehr (OPNV/SPNV)

KV Neuwied

Produktbereich	54000	Verkehrsflächen und -anlagen, OPNV					
Produktgruppe	54700	OPNV					
Produkt	54700	Öffentlicher Personennahverkehr (OPNV/SPNV)					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	298.678,89	300.000,00	290.000,00	295.800,00	301.716,00	307.750,32
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	298.678,89	300.000,00	290.000,00	295.800,00	301.716,00	307.750,32
11	- Personalaufwendungen	-29.962,68	-30.197,42	-28.828,88	-28.479,54	-28.351,99	-27.780,36
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-341.839,16	-340.000,00	-360.000,00	-360.000,00	-360.000,00	-360.000,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-295.327,34	-290.000,00	-290.000,00	-290.000,00	-290.000,00	-290.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-667.129,18	-660.197,42	-678.828,88	-678.479,54	-678.351,99	-677.780,36
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-368.450,29	-360.197,42	-388.828,88	-382.679,54	-376.635,99	-370.030,04
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-368.450,29	-360.197,42	-388.828,88	-382.679,54	-376.635,99	-370.030,04
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-368.450,29	-360.197,42	-388.828,88	-382.679,54	-376.635,99	-370.030,04
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-368.450,29	-366.749,42	-399.152,63	-393.106,53	-387.062,98	-380.467,35



Teilhaushalt 8: Natur und Umwelt

Geschäftsbereich: Kreisbeigeordneter Achim Hallerbach

Zugehörige Produkte:

5374	Abfallrecht
5520	Gewässeraufsicht
5541	Landschafts- und Artenschutz
5545	Eingriffe in Natur und Landschaft
5610	Immissionen

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 8 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 8 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 46, 72



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 53740: Abfallrecht

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	53000	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53700	Abfallwirtschaft
Produkt	53740	Abfallrecht

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abfallwirtschaftsbetrieb

Verantwortliche Person(en):
Dietmar Udert

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	Landesauftrag
Beschreibung	Ordnungsgemäße Entsorgung und Verwertung widerrechtlich gelagerter Abfälle. Erlass von Anordnungen zur Beseitigung von Verstößen. Überwachung derjenigen Pflichten, die sich unmittelbar aus den Rechtsverordnungen oder aufgrund der erlassenen Verwaltungsakte ergeben
Auftragsgrundlage	Landesabfallwirtschafts- und Altlastengesetz (LAbfWAG)
Allgemeine Ziele	Reduzierung der widerrechtlich gelagerten Abfälle
Kennzahlen	Anzahl der Ordnungswidrigkeitsverfahren:
Zielgruppen	Verursacher; Abfallbesitzer
Zugeordnete Kostenträger	537410 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten 537420 Abfallrechtliche Überwachungen

Erläuterung:

Die Aufgaben werden derzeit vom Abfallwirtschaftsbetrieb wahrgenommen. Dieser trägt auch zunächst die entsprechenden Personal- und Sachaufwendungen (einschl. Mietanteile für die Büros der zuständigen Mitarbeiter) aus seinem Wirtschaftplan. Im Nachhinein erfolgt im Rahmen des vom Abfallwirtschaftsbetrieb an den Landkreis zu zahlenden Verwaltungskostenbeitrags eine Verrechnung.



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 55200: Gewässeraufsicht

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55200	Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen/ Gewässerschutz
Produkt	55200	Gewässeraufsicht

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):	
Bauen und Umwelt		Ina Heidelbach	
Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig	<input type="checkbox"/>
Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	Landesauftrag		
Beschreibung	Schutz und Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer und des Grundwassers durch Erteilung wasserrechtlicher Zulassungen, Erlass wasserbehördlicher Anordnungen, wasserbauliche und sonstige Pflegemaßnahmen an Gewässern, deren Unterhaltung den Landkreisen obliegt (Gewässer II. Ordnung); Schutz der natürlichen Bodenfunktionen		
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG), Bodenschutzgesetz, Wasserverbandsgesetz (WvG)		
Allgemeine Ziele	Wasserrechtliche Stellungnahmen zu externen Verfahren sind in max. 2 Wochen abzugeben.		
Kennzahlen	Anzahl der Stellungnahmen:		
Zielgruppen	Einwohner		
Zugeordnete Kostenträger	552010	Gewässeraufsicht	
	552020	Gewässerunterhaltung /-ausbau	
	552030	Wasserrechtliche Verfahren / Stellungnahmen	
	552040	Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände	
	552050	Bodenschutz	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 55410: Landschafts- und Artenschutz

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55400	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55410	Landschafts- und Artenschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Bauen und Umwelt	Hans-Peter Job

Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Landesauftrag	
Beschreibung	Landschaftsschutz: Erhaltung der landschaftlichen Eigenart, der Schönheit und des Erholungswerts der nach Landespflegegesetz geschützten oder als schutzwürdig erklärten Flächen und Objekte. Artenschutz: Schutz von Tieren und Pflanzen und ihrer Lebensgemeinschaften vor Beeinträchtigung durch den Menschen.	
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landespflegegesetz (LPfIG)	
Allgemeine Ziele	Sicherung und Entwicklung von Natur- und Landschaftsräumen, Sicherung von Lebensräumen und Standorten gefährdeter Tier-/Pflanzenarten Verbesserung der Lebensbedingungen von Tieren und Pflanzen	
Kennzahlen	Anzahl der Schutzgebiete: Anzahl der Cites-Bescheinigungen:	
Zielgruppen	Einwohner	
Zugeordnete Kostenträger	554110	Schutzgebiete
	554120	Artenschutz



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 55450: Eingriffe in Natur und Landschaft

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55400	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55450	Eingriffe in Natur und Landschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en) :

Ina Heidelberg

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Landesauftrag	
Beschreibung	Genehmigungen, Verfügungen, Stellungnahmen sowie Gutachten zu bereits vollzogenen bzw. beabsichtigten Veränderungen der Natur oder der Landschaft, die mit erheblichen Beeinträchtigungen einher gehen	
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landespflegegesetz (LPfIG)	
Allgemeine Ziele	Durchführung von landespflegerischen Ausgleichsmaßnahmen mit mindestens 50% der jährlich eingezahlten Ersatzgeldzahlungen.	
Kennzahlen	Anzahl der durchgeführten Ersatzmaßnahmen	
	2011	2012
	7	13
Zielgruppen	Einwohner	
Zugeordnete Kostenträger	554510	Genehmigungen / ordnungsrechtl. Maßnahmen
	554520	Landschaftsplanung in der Bauleitplanung
	554530	Sonstige Stellungnahmen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 56100: Immissionen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	56000	Umweltschutz
Produktgruppe	56100	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56100	Immissionen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauen und Umwelt

Verantwortliche Person(en):

Ina Heidelbach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	Bundesauftrag					
Beschreibung	Erhaltung und Wiederherstellung rechtmäßiger immissionsrechtlicher Zustände; Vermeidung und Eindämmung von schädlichen Umwelteinwirkungen auf Menschen, Flora, Fauna und Schutzgüter					
Auftragsgrundlage	Bundesimmissionsgesetz (BImSchG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG)					
Allgemeine Ziele	Abgabe Stellungnahmen innerhalb von 2 Wochen Erteilen von Genehmigungen innerhalb von 3 Wochen					
Kennzahlen	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;"></td> <td style="text-align: center;">2011</td> </tr> <tr> <td>Anzahl der Genehmigungsverfahren:</td> <td style="text-align: center;">4</td> </tr> </table>			2011	Anzahl der Genehmigungsverfahren:	4
	2011					
Anzahl der Genehmigungsverfahren:	4					
Zielgruppen	Einwohner, Bauherren, Inhaber gewerblicher Betriebe					
Zugeordnete Kostenträger	561010	Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen				
	561020	Überwachung von Anlagen				
	561030	Stellungnahmen				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Natur und Umwelt

KV Neuwied

Produktbereich		08 Natur und Umwelt					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	23.020,22	61.005,00	39.256,40	39.572,68	39.892,95	40.217,26
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.055,74	85.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	81.695,13	32.000,00	47.000,00	47.000,00	47.000,00	47.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	176.771,09	178.005,00	141.256,40	141.572,68	141.892,95	142.217,26
11	- Personalaufwendungen	-524.775,74	-527.270,33	-599.530,72	-601.573,56	-605.665,32	-605.887,44
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.267,25	-52.500,00	-52.500,00	-52.500,00	-52.500,00	-52.500,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-12.931,00	-2.239,00	-2.281,78	-2.293,19	-2.304,66	-2.316,18
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-44.610,57	-28.000,00	-28.000,00	-28.280,00	-28.562,80	-28.848,43
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-631.584,56	-610.009,33	-682.312,50	-684.646,75	-689.032,78	-689.552,05
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-454.813,47	-432.004,33	-541.056,10	-543.074,07	-547.139,83	-547.334,79
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-454.813,47	-432.004,33	-541.056,10	-543.074,07	-547.139,83	-547.334,79
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-454.813,47	-432.004,33	-541.056,10	-543.074,07	-547.139,83	-547.334,79
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-32.760,00	-51.618,70	-52.134,90	-52.134,90	-52.186,50
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-32.760,00	-51.618,70	-52.134,90	-52.134,90	-52.186,50
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-454.813,47	-464.764,33	-592.674,80	-595.208,97	-599.274,73	-599.521,29



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Natur und Umwelt

KV Neuwied

Produktbereich		08	Natur und Umwelt				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-537.052,69	-441.270,33	-511.385,98	-519.619,27	-527.973,87	-536.451,57
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-537.052,69	-441.270,33	-511.385,98	-519.619,27	-527.973,87	-536.451,57
4	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-537.052,69	-441.270,33	-511.385,98	-519.619,27	-527.973,87	-536.451,57
6	Saldo d. Ein- u. Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-537.052,69	-441.270,33	-511.385,98	-519.619,27	-527.973,87	-536.451,57
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f. immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	-6.500,00	-6.400,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	-6.500,00	-6.400,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl. a. Invest. Tätigk.	0,00	-6.500,00	-6.400,00	0,00	0,00	0,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-537.052,69	-447.770,33	-517.785,98	-519.619,27	-527.973,87	-536.451,57



LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 08 Natur und Umwelt

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017		
OWG Invest. oberhalb 50.000,-€							
UWG Invest. unterhalb 50.000,-€							
WB8003 Gewässerausbau Wiedwehre (Zuschuss)	6.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
036. Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	-6.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Summe	6.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 53740 Abfallrecht

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		53000	Ver- und Entsorgung				
Produktgruppe		53700	Abfallwirtschaft				
Produkt		53740	Abfallrecht				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	0,00	-6.552,00	4.676,25	4.573,01	4.573,01	4.562,69



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 55200 Gewässeraufsicht

KV Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege					
Produktgruppe	55200	Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen/ Gewässerschutz					
Produkt	55200	Gewässeraufsicht					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	21.315,01	59.300,00	34.624,31	34.917,43	35.214,42	35.515,34
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.673,39	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	38.942,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	97.930,54	91.300,00	66.624,31	66.917,43	67.214,42	67.515,34
11	- Personalaufwendungen	-245.513,04	-251.836,25	-278.120,16	-279.643,36	-281.958,55	-282.810,40
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.182,66	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-11.701,00	-2.239,00	-2.281,78	-2.293,19	-2.304,66	-2.316,18
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-40.986,75	-23.000,00	-23.000,00	-23.230,00	-23.462,30	-23.696,93
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-301.383,45	-292.575,25	-318.901,94	-320.666,55	-323.225,51	-324.323,51
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-203.452,91	-201.275,25	-252.277,63	-253.749,12	-256.011,09	-256.808,17
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-203.452,91	-201.275,25	-252.277,63	-253.749,12	-256.011,09	-256.808,17
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-203.452,91	-201.275,25	-252.277,63	-253.749,12	-256.011,09	-256.808,17
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-203.452,91	-207.827,25	-262.601,38	-264.176,11	-266.438,08	-267.245,48



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 55410 Landschafts- und Artenschutz

KV Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege					
Produktgruppe	55400	Naturschutz und Landschaftspflege					
Produkt	55410	Landschafts- und Artenschutz					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	1.705,21	1.705,00	4.632,09	4.655,25	4.678,53	4.701,92
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	447,92	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	13.624,09	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	15.777,22	36.705,00	39.632,09	39.655,25	39.678,53	39.701,92
11	- Personalaufwendungen	-116.769,85	-113.325,72	-115.912,69	-116.597,81	-117.599,15	-118.019,63
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.084,59	-37.000,00	-37.000,00	-37.000,00	-37.000,00	-37.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-1.230,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-448,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.010,00	-1.020,10	-1.030,30
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-164.532,44	-151.325,72	-153.912,69	-154.607,81	-155.619,25	-156.049,93
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-148.755,22	-114.620,72	-114.280,60	-114.952,56	-115.940,72	-116.348,01
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-148.755,22	-114.620,72	-114.280,60	-114.952,56	-115.940,72	-116.348,01
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-148.755,22	-114.620,72	-114.280,60	-114.952,56	-115.940,72	-116.348,01
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-148.755,22	-121.172,72	-124.604,35	-125.379,55	-126.367,71	-126.785,32



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 55450 Eingriffe in Natur und Landschaft

KV Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege					
Produktgruppe	55400	Naturschutz und Landschaftspflege					
Produkt	55450	Eingriffe in Natur und Landschaft					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.870,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	29.128,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	33.998,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-123.866,05	-124.253,61	-156.480,66	-156.909,14	-157.901,24	-157.822,97
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-2.380,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-126.246,66	-124.253,61	-156.480,66	-156.909,14	-157.901,24	-157.822,97
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-92.247,69	-124.253,61	-156.480,66	-156.909,14	-157.901,24	-157.822,97
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-92.247,69	-124.253,61	-156.480,66	-156.909,14	-157.901,24	-157.822,97
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-92.247,69	-124.253,61	-156.480,66	-156.909,14	-157.901,24	-157.822,97
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,75	-10.426,99	-10.426,99	-10.437,31
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-92.247,69	-130.805,61	-166.804,41	-167.336,13	-168.328,23	-168.260,28



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 56100 Immisionen

KV Neuwied

Produktbereich		56000	Umweltschutz				
Produktgruppe		56100	Umweltschutzmaßnahmen				
Produkt		56100	Immisionen				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.064,36	50.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	29.064,36	50.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
11	- Personalaufwendungen	-38.626,80	-37.854,75	-49.017,21	-48.423,25	-48.206,38	-47.234,44
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-795,21	-4.000,00	-4.000,00	-4.040,00	-4.080,40	-4.121,20
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-39.422,01	-41.854,75	-53.017,21	-52.463,25	-52.286,78	-51.355,64
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-10.357,65	8.145,25	-33.017,21	-32.463,25	-32.286,78	-31.355,64
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-10.357,65	8.145,25	-33.017,21	-32.463,25	-32.286,78	-31.355,64
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-10.357,65	8.145,25	-33.017,21	-32.463,25	-32.286,78	-31.355,64
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,70	-10.426,94	-10.426,94	-10.437,26
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.552,00	-10.323,70	-10.426,94	-10.426,94	-10.437,26
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-10.357,65	1.593,25	-43.340,91	-42.890,19	-42.713,72	-41.792,90



Teilhaushalt 9: Soziales

Geschäftsbereich: Kreisbeigeordneter Udo Franz

Zugehörige Produkte:

3111	Hilfe zum Lebensunterhalt
3112	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
3115	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
3116	Hilfe zur Pflege
3117	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen
3119	Führung und Leitung 4
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
3130	Hilfen für Asylbewerber
3210	Kriegsopferfürsorge
3310	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
3430	Betreuungswesen
3440	Hilfen für Vertriebene und Spätaussiedler
3511	Wohngeld
3512	Landespflege- und Landesblindengeld
3514	Soziale Sonderleistungen
3520	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §6a BKGG
5220	Wohnungsbauförderung

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 9 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 9 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 46-54, 72



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 31110: Hilfe zum Lebensunterhalt

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen
Produkt	31110	Hilfe zum Lebensunterhalt

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Simone Glabach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Leistungen an vorübergehend nicht erwerbsfähige Personen und Kinder unter 14 Jahren, soweit kein Anspruch auf Sozialgeld nach dem SGB II besteht zur Sicherung des Lebensunterhaltes, sofern diese unter Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen bedürftig sind.	
Auftragsgrundlage	3. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesausführungsgesetz, Delegationssatzung Landkreis	
Allgemeine Ziele		
Kennzahlen	Anzahl der Hilfsempfänger:	
	2010	2011
	82	213
		2012
		205
Zielgruppen	Nicht dauerhaft erwerbsunfähige Personen, die derzeit ihren Lebensunterhalt aus eigenem Einkommen oder Vermögen nicht sicherstellen können	
Zugeordnete Kostenträger	311110	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt
	311120	Einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt
	311130	Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge
	311180	Erstattung von HLU Aufwendungen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 31120:
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen
Produkt	31120	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Simone Glabach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Bundesauftrag

Beschreibung Die Grundsicherung ist eine soziale Leistung, die den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt der über 65-Jährigen sowie für aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgeminderte Menschen sicherstellt

Auftragsgrundlage 4. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesausführungsgesetz

Allgemeine Ziele

Kennzahlen

	2010	2011	2012
Anzahl der Hilfeempfänger wegen Erwerbsminderung	602	592	669
Anzahl der Hilfeempfänger wegen Alter	983	824	865

Zielgruppen

Dauerhaft erwerbsunfähige Personen ab dem 18. Lebensjahr sowie Menschen über 65 Jahre

Zugeordnete Kostenträger

311210	Leistungen für dauernd erwerbsgemind. Personen unter 65 Jahren
311220	Leistungen für Personen über 65 Jahren
311230	Abrechnung mit Kassenärztl. Vereinigung
311290	Abrechnung mit Land



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 31150:
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen
Produkt	31150	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Michael Hirsch

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Eingliederungshilfe erhalten Personen, die durch eine Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen wesentlichen Behinderung bedroht sind. Darüber hinaus können Personen mit einer anderen körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten. Grundsätzlich sind die ambulanten Hilfen gegenüber den teilstationären oder stationären Hilfen vorrangig.	
Auftragsgrundlage	6. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)	
Allgemeine Ziele	Beibehaltung bzw. Verbesserung der Quote der ambulanten zu den stationären Leistungen; Erhöhung der Deckungsbeitragsquote.	
Kennzahlen	Kennzahlen für die verschiedenen Einrichtungen: <u>siehe Vorbericht</u>	
Zielgruppen	Nicht nur vorübergehend wesentlich behinderte oder von einer wesentlichen Behinderung bedrohte Personen.	
Zugeordnete Kostenträger	311510	Hilfe nach Maß
	311520	Hilfen in betreuten Wohnformen
	311530	Sonstige ambulante Hilfen
	311540	Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen
	311550	Heilpädagogische Leistungen für Kinder
	311560	Leistungen in Tagesstätten und Tagesförderstätten
	311570	Stationäre Hilfen
	311590	Abrechnung mit Land



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 31160: Hilfe zur Pflege

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen
Produkt	31160	Hilfe zur Pflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):

Michael Hirsch

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie

Pflichtaufgabe

Auftraggeber

Bundesauftrag

Beschreibung

Hilfe zur Pflege erhalten Personen, die wegen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen oder regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für mindestens 6 Monate, in erheblichem oder höherem Maß der Hilfe bedürfen. Hilfe zur Pflege umfasst häusliche Pflege, Hilfsmittel, teilstationäre Pflege, Kurzzeitpflege und vollstationäre Pflege. Dabei haben ambulante Hilfen Vorrang vor stationären Hilfen

Auftragsgrundlage

7. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)

Allgemeine Ziele

Beibehaltung bzw. Verbesserung der Quote der ambulanten zu den stationären Leistungen,
Erhöhung der Deckungsbeitragsquote

Kennzahlen

Kennzahlen für die verschiedenen Einrichtungen: siehe Vorbericht

Zielgruppen

Personen, die infolge von Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können.

Zugeordnete Kostenträger

311610	Ambulante Hilfe zur Pflege
311620	Andere ambulante Leistungen
311630	Stationäre Hilfe zur Pflege
311640	Kurzzeitpflege
311690	Abrechnung mit Land



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 31170:
Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen
Produkt	31170	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Agnes Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Bundesauftrag

Beschreibung

Bei den sonstigen Hilfen handelt es sich in erster Linie um die Hilfen zur Gesundheit. Darüber hinaus werden auf die Besonderheit der Situation abgestellte weitere Hilfen angeboten.

Auftragsgrundlage 5., 8. und 9. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesausführungsgesetz

Allgemeine Ziele Gewährung von Geldleistungen als Hilfen zur Gesundheit, Bestattungshilfen, Blindenhilfen und Hilfen des Landes zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Kennzahlen

Zielgruppen Personen, die der weitergehenden Hilfe in besonderen Lebenslagen bedürfen.

Zugeordnete Kostenträger

311710	Leistungen zur Gesundheit
311720	Hilfen in anderen Lebenslagen
311730	Schuldnerberatung



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 31190: Führung und Leitung 4

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen
Produkt	31190	Führung und Leitung 4

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):

Agnes Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	Bundesauftrag					
Beschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner, Produkt 1144)					
Allgemeine Ziele	Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung					
Kennzahlen	Jahr:	2007	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Mitarbeiter der Fachabteilung:	46	47	51	50	60
	Anzahl Stellen Fachabteilung:	38,756	38,978	41,805	43,408	48,43
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung					
Zugeordnete Kostenträger	311910	Führungs- und Leitungsaufgaben				
	311920	Branchensoftwarebetreuung				
	311930	Assistenz der Abteilungsleitung				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 31220:
Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
Produkt	31220	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Michael Hirsch

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	Bundesauftrag		
Beschreibung	Zum 01.01.2005 wurden die Arbeitslosen- und Sozialhilfe („Hartz IV“) zusammengeführt. Die Kommunen bzw. die Gemeinsame Einrichtung gewähren Leistungen für die Kosten der Unterkunft einschließlich Heizung und auf Antrag einmalige Leistungen.		
Auftragsgrundlage	3. Kapitel Sozialgesetzbuch II (SGB II)		
Allgemeine Ziele	Im Rahmen der im SGB II normierten Finanzierungszuständigkeit sollen die den Gemeinsamen Einrichtungen übertragenen Aufgaben dazu beitragen, die Leistungsberechtigten zu befähigen, ihren Lebensunterhalt unabhängig von Sozialen Leistungen bestreiten zu können.		
Kennzahlen	Anzahl der Bedarfsgemeinschaften zum 31.12.		
	2010	2011	2012
	5.849	5.710	5.473
Zielgruppen	Erwerbsfähige Hilfebedürftige und mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebende Personen.		
Zugeordnete Kostenträger	312210	Leistungen z. Sicherung des Lebensunterhaltes (für Optionskreise)	
	312220	Leistungen zur Sicherung der Unterkunft und Heizung	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 31300: Hilfen für Asylbewerber

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31300	Hilfen für Asylbewerber
Produkt	31300	Hilfen für Asylbewerber

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):

Friedhelm Lorscheid

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Asylsuchenden und Flüchtlingen werden alle Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts einschließlich Kosten der Unterkunft sowie Krankenhilfe gezahlt.	
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Sozialgesetzbuch XII (SGB XII),	
Allgemeine Ziele	Reduzierung der Kosten pro Asylbewerber um 5 % innerhalb	
Kennzahlen	Anzahl Leistungsempfänger	
	2010	2011
	310	331
	2012	391
Zielgruppen	Asylsuchende, abgelehnte, jedoch geduldete Asylbewerber, Kontingent- und Bürgerkriegsflüchtlinge	
Zugeordnete Kostenträger	313010	Hilfe zum Lebensunterhalt
	313020	Krankenhilfe



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 32100: Kriegsofferfürsorge

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	32000	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	32100	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
Produkt	32100	Kriegsofferfürsorge

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Agnes Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Bundesauftrag

Beschreibung

Es werden Leistungen an unmittelbar durch Kriegseinwirkung betroffene Personen oder an deren Hinterbliebene gewährt.

Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz (BVG)

Allgemeine Ziele Wirtschaftliche Hilfen zum Ausgleich bzw. zur Milderung von Kriegsfolgelasten

Kennzahlen Anzahl der Hilfeempfänger:

Zielgruppen Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene

Zugeordnete Kostenträger 321010 Leistungen an Kriegsoffer und Hinterbliebene



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 33100:
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	33000	Förderung der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Agnes Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	Bundesauftrag
Beschreibung	Die Landkreise gewähren Zuschüsse an Verbände und Vereine der freien Wohlfahrtspflege zur Gewährleistung eines entsprechenden Angebotes an ergänzenden Hilfen, insbesondere an Beratungsangeboten.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch (SGB XII), Beschlüsse der Gremien
Allgemeine Ziele	Unterstützung der Weiterentwicklung ambulanter u. stationärer Versorgungsstrukturen
Kennzahlen	Anzahl der geförderter Einrichtungen:
Zielgruppen	Verbände und Vereine der Wohlfahrtspflege
Zugeordnete Kostenträger	331010 Förderung von Einrichtungen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 34300: Betreuungswesen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	34000	Unterhaltsvorschussleistungen, Grundsicherung, Betreuung u.a.
Produktgruppe	34300	Betreuungsleistungen
Produkt	34300	Betreuungswesen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Jörn Stäcker

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Rechtliche Betreuung volljähriger Menschen, die aufgrund einer psychischen Erkrankung oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen können.	
Auftragsgrundlage	Betreuungsbehördengesetz (BtBG), Landesausführungsgesetz	
Allgemeine Ziele	Sicherstellung eines ausreichenden Angebots an Betreuern Beratung und Unterstützung von Betreuern/Betreuungsvereinen	
Kennzahlen	Anzahl der Hausbesuche (2012): 544	
Zielgruppen	Psychisch kranke oder körperlich, geistig oder seelisch behinderte volljährige Menschen, ehrenamtliche Betreuer, Vereins- und Berufsbetreuer	
Zugeordnete Kostenträger	343010	Betreuungen
	343020	Betreuer und Betreuungsvereine
	343030	Vormundschaftsgerichtshilfe



LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014

**Produktbeschreibung Produkt 34410:
Hilfen für Vertriebene und Spätaussiedler**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	34000	Unterhaltsvorschussleistungen, Grundsicherung, Betreuung u.a.
Produktgruppe	34400	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
Produkt	34410	Hilfen für Vertriebene und Spätaussiedler

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Agnes Ulrich

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	Bundesauftrag
Beschreibung	Spätaussiedler erhalten auf Antrag eine pauschale Entschädigung für erlittenen Gewahrsam. Die pauschale Eingliederungshilfe wird unmittelbar aus dem Bundeshaushalt finanziert
Auftragsgrundlage	Bundesvertriebenen- und Flüchtlingsgesetz (BVFG)
Allgemeine Ziele	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einreisende Spätaussiedler, deren Ehegatten, Abkömmlinge und sonstige Familienangehörige
Zugeordnete Kostenträger	344110 Leistungen für Vertriebene und Spätaussiedler



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 35110: Wohngeld

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35110	Wohngeld

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Simone Glabach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Bundesauftrag

Beschreibung

Finanzielle Hilfen zur Sicherstellung eines angemessenen und familiengerechten Wohnens unter Berücksichtigung der Einkommensverhältnisse der Antragsteller

Auftragsgrundlage Wohngeldgesetz (WoGG)

Allgemeine Ziele

Durchschnittliche Bearbeitungszeit von 2 Wochen nach vollständigem Antragseingang

Kennzahlen

Wohngeldanträge

2010	2011	2012
2.390	2.258	2.070

Zielgruppen

Familien und Personen mit geringen Einkünften

Zugeordnete Kostenträger

351110

Mietzuschuss

351120

Lastenzuschuss



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 35120:
Landespflege und Landesblindengeld**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35120	Landespflege- und Landesblindengeld

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Petra Küpper

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Pauschale Finanzhilfen zum Ausgleich der durch die Behinderung bedingten Mehraufwendungen für Blinde und Schwerstbehinderte.	
Auftragsgrundlage	Landespflegegeldgesetz (LPfIGG), Landesblindengeldgesetz (LBliGG)	
Allgemeine Ziele	Finanzieller Ausgleich der durch die Behinderung bedingten Mehraufwendungen	
Kennzahlen	Anzahl Hilfeempfänger LPflegeG: Anzahl Hilfeempfänger LBliGG:	
Zielgruppen	Blinde und Schwerstbehinderte	
Zugeordnete Kostenträger	351210	Leistungen nach Landespflegegeldgesetz
	351220	Leistungen nach Landesblindengeldgesetz



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 35140: Soziale Sonderleistungen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35140	Soziale Sonderleistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Michael Hirsch

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Finanzielle Leistungen zur Abwendung wirtschaftlicher Notlagen (Unterhaltssicherung im Falle von Wehr- und Zivildienst) und zur wirtschaftlichen Sicherung einer schulischen Aus- und Fortbildung (Ausbildungsförderung, Aufstiegsfortbildungsförderung)	
Auftragsgrundlage	Unterhaltssicherungsgesetz (USG), Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaföG), Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), Lastenausgleichsgesetz (LAG), Sozialgesetzbuch - Viertes Buch (SGB IV)	
Allgemeine Ziele	Beratung und Unterstützung des leistungsberechtigten Personenkreises	
Kennzahlen	Anzahl Anträge auf Unterhaltssicherung: Anzahl der Anträge auf BaföG/Aufstiegsfortbildung:	
Zielgruppen	Wehr- bzw. Zivildienstleistende, junge Menschen in Aus- und Fortbildung sowie Personen, die weitergehender Hilfen bedürfen	
Zugeordnete Kostenträger	351410	Leistungen nach Unterhaltssicherungsgesetz
	351420	Leistungen nach Bundesausbildungsförderungsgesetz
	351430	Leistungen nach Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz
	351440	Sonstige soziale Sonderleistungen



LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014

Produktbeschreibung Produkt 35200:

Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6a Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	35200	Leistungen nach dem BKGG / BUT
Produkt	35200	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6a BKGG

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):

Michael Hirsch

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe für Personen, wenn die Personen für deren Kind nach dem BKGG oder nach dem X. Abschnitt des Einkommensteuergesetzes Anspruch auf Kindergeld oder Anspruch auf Leistungen im Sinne von § 4 haben und wenn das Kind mit ihnen in einem Haushalt lebt und sie für ein Kind Kinderzuschlag nach § 6a beziehen.	
Auftragsgrundlage	Bundeskindergeldgesetz (BKGG), 3. Kapitel Sozialgesetzbuch II (SGB II)	
Allgemeine Ziele		
Kennzahlen		
Zielgruppen	Personen mit Anspruch auf Kinderzuschlag oder Wohngeld	
Zugeordnete Kostenträger	35200	Leistungen für Bildung und Teilhabe für die Kindergeldzuschlagsberechtigten



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 52200: Wohnungsbauförderung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	52000	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52200	Wohnungsbauförderung
Produkt	52200	Wohnungsbauförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en) :
Simone Glabach

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe			
Auftraggeber	Bundesauftrag			
Beschreibung	Zur Verbesserung der Wohnraumversorgung und des Wohnumfelds fördert die Kreisverwaltung mit Landesmitteln den Wohnungsbau und -ausbau sowie den Erwerb von Wohneigentum. Dies geschieht in Koordination mit Kommunal-, Landes- und Bundesbehörden, privaten Investoren und Wohnungsunternehmen			
Auftragsgrundlage	Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), II Wohnungsbaugesetz (II WoBauG), Modernisierungs- und Energieeinsparungsgesetz (ModEnG), Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG)			
Allgemeine Ziele	Bearbeitung der Anträge innerhalb von 2 Wochen.			
Kennzahlen		2010	2011	2012
	Geförderte Eigentumsmaßnahme	78	90	35
	Geförderte Modernisierung	87	81	99
Zielgruppen	Wohnungssuchende, Bauwillige, Wohnungsunternehmen, Immobilienbesitzer			
Zugeordnete Kostenträger	522010	Förderung Wohnraum		
	522020	Förderung Modernisierung		
	522030	Überwachung Wohnungsbindung		



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Soziales

KV Neuwied

Produktbereich		09		Soziales			
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	48.847.868,21	52.012.000,00	54.517.100,00	55.363.258,00	56.227.359,16	57.108.742,30
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	673,49	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.231.700,00	1.957.600,00	2.066.800,00	2.067.210,00	2.067.220,20	2.067.230,60
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	48.030,47	527.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	50.128.272,17	54.497.600,00	56.607.900,00	57.454.468,00	58.318.579,36	59.199.972,90
11	- Personalaufwendungen	-3.230.216,83	-3.405.709,39	-4.141.201,98	-4.169.567,07	-4.208.159,24	-4.228.239,53
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.481.607,97	-1.281.600,00	-1.378.600,00	-1.383.340,00	-1.388.222,20	-1.393.250,87
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-30.867,00	-22.522,00	-22.952,27	-23.067,03	-23.182,37	-23.298,28
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-87.563.912,44	-90.689.500,00	-94.531.500,00	-96.596.685,00	-98.721.583,59	-100.907.942,36
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-26.930,07	-27.100,00	-27.600,00	-27.721,00	-27.843,21	-27.966,64
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-92.333.534,31	-95.426.431,39	-100.101.854,25	-102.200.380,10	-104.368.990,61	-106.580.697,68
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-42.205.262,14	-40.928.831,39	-43.493.954,25	-44.745.912,10	-46.050.411,25	-47.380.724,78
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-42.205.262,14	-40.928.831,39	-43.493.954,25	-44.745.912,10	-46.050.411,25	-47.380.724,78
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-42.205.262,14	-40.928.831,39	-43.493.954,25	-44.745.912,10	-46.050.411,25	-47.380.724,78
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	266.978,00	159.144,02	160.735,54	160.735,54	160.894,64
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-275.400,00	-179.891,57	-181.690,56	-181.690,56	-181.870,35
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.422,00	-20.747,55	-20.955,02	-20.955,02	-20.975,71
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-42.205.262,14	-40.937.253,39	-43.514.701,80	-44.766.867,12	-46.071.366,27	-47.401.700,49



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Soziales

KV Neuwied

Produktbereich		09	Soziales				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-47.703.328,28	-41.414.309,39	-43.186.196,42	-44.467.520,34	-45.792.025,66	-47.161.737,38
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein-und Auszahlungen	-47.703.328,28	-41.414.309,39	-43.186.196,42	-44.467.520,34	-45.792.025,66	-47.161.737,38
4	= Saldo der außerordentlichen Ein-und Auszahlungen	507.539,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl.u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-47.195.788,50	-41.414.309,39	-43.186.196,42	-44.467.520,34	-45.792.025,66	-47.161.737,38
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-47.195.788,50	-41.414.309,39	-43.186.196,42	-44.467.520,34	-45.792.025,66	-47.161.737,38
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	-240.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	0,00	-240.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	0,00	-240.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-47.195.788,50	-41.654.309,39	-43.186.196,42	-44.467.520,34	-45.792.025,66	-47.161.737,38



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 31110 Hilfe zum Lebensunterhalt

KV Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen					
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen					
Produkt	31110	Hilfe zum Lebensunterhalt					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	105.455,10	100.100,00	94.500,00	96.390,00	98.317,80	100.284,14
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	18.629,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	124.085,01	100.100,00	94.500,00	96.390,00	98.317,80	100.284,14
11	- Personalaufwendungen	-23.952,68	-1.634,96	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-964.490,22	-1.013.700,00	-1.060.700,00	-1.092.521,00	-1.125.296,63	-1.159.055,53
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-988.442,90	-1.015.334,96	-1.060.700,00	-1.092.521,00	-1.125.296,63	-1.159.055,53
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-864.357,89	-915.234,96	-966.200,00	-996.131,00	-1.026.978,83	-1.058.771,39
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-864.357,89	-915.234,96	-966.200,00	-996.131,00	-1.026.978,83	-1.058.771,39
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-864.357,89	-915.234,96	-966.200,00	-996.131,00	-1.026.978,83	-1.058.771,39
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-864.357,89	-932.254,96	-974.834,00	-1.004.851,34	-1.035.699,17	-1.067.500,36



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 31120 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		31000	Soziale Hilfen				
Produktgruppe		31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen				
Produkt		31120	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	5.893.183,58	8.472.200,00	11.209.800,00	11.433.996,00	11.662.675,92	11.895.929,44
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.893.183,58	8.472.200,00	11.209.800,00	11.433.996,00	11.662.675,92	11.895.929,44
11	- Personalaufwendungen	-277.202,48	-328.142,01	-471.651,00	-476.777,49	-482.546,65	-487.300,39
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-9.937.597,22	-10.298.300,00	-11.209.800,00	-11.433.996,00	-11.662.675,92	-11.895.929,44
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-10.214.799,70	-10.626.442,01	-11.681.451,00	-11.910.773,49	-12.145.222,57	-12.383.229,83
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.321.616,12	-2.154.242,01	-471.651,00	-476.777,49	-482.546,65	-487.300,39
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-4.321.616,12	-2.154.242,01	-471.651,00	-476.777,49	-482.546,65	-487.300,39
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-4.321.616,12	-2.154.242,01	-471.651,00	-476.777,49	-482.546,65	-487.300,39
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-4.321.616,12	-2.171.262,01	-480.285,00	-485.497,83	-491.266,99	-496.029,36



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 31150 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		31000	Soziale Hilfen				
Produktgruppe		31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen				
Produkt		31150	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	20.968.186,37	21.602.800,00	20.958.600,00	21.377.772,00	21.805.327,44	22.241.433,99
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	20.968.186,37	21.602.800,00	20.958.600,00	21.377.772,00	21.805.327,44	22.241.433,99
11	- Personalaufwendungen	-315.047,18	-335.529,95	-361.766,75	-362.935,59	-365.358,36	-365.409,31
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-37.268.132,33	-38.726.400,00	-40.159.900,00	-41.364.697,00	-42.605.637,91	-43.883.807,05
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-37.583.179,51	-39.061.929,95	-40.521.666,75	-41.727.632,59	-42.970.996,27	-44.249.216,36
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-16.614.993,14	-17.459.129,95	-19.563.066,75	-20.349.860,59	-21.165.668,83	-22.007.782,37
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-16.614.993,14	-17.459.129,95	-19.563.066,75	-20.349.860,59	-21.165.668,83	-22.007.782,37
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-16.614.993,14	-17.459.129,95	-19.563.066,75	-20.349.860,59	-21.165.668,83	-22.007.782,37
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-16.614.993,14	-17.476.149,95	-19.571.700,75	-20.358.580,93	-21.174.389,17	-22.016.511,34



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 31160 Hilfe zur Pflege

KV Neuwied

Produktbereich		31000	Soziale Hilfen				
Produktgruppe		31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen				
Produkt		31160	Hilfe zur Pflege				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	5.652.377,28	5.686.800,00	5.772.100,00	5.887.542,00	6.005.292,84	6.125.398,67
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.652.380,27	5.686.800,00	5.772.100,00	5.887.542,00	6.005.292,84	6.125.398,67
11	- Personalaufwendungen	-259.386,24	-253.294,56	-317.773,89	-317.693,91	-319.020,12	-317.625,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-10.579.270,09	-11.029.400,00	-11.281.800,00	-11.620.254,00	-11.968.861,62	-12.327.927,44
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-3.560,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-10.842.216,95	-11.282.694,56	-11.599.573,89	-11.937.947,91	-12.287.881,74	-12.645.552,44
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-5.189.836,68	-5.595.894,56	-5.827.473,89	-6.050.405,91	-6.282.588,90	-6.520.153,77
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-5.189.836,68	-5.595.894,56	-5.827.473,89	-6.050.405,91	-6.282.588,90	-6.520.153,77
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-5.189.836,68	-5.595.894,56	-5.827.473,89	-6.050.405,91	-6.282.588,90	-6.520.153,77
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-5.189.836,68	-5.612.914,56	-5.836.107,89	-6.059.126,25	-6.291.309,24	-6.528.882,74



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 31170 Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen

KV Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen					
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen					
Produkt	31170	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Ertäge der sozialen Sicherung	517.243,34	428.700,00	390.800,00	398.616,00	406.588,32	414.720,10
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	517.243,34	428.700,00	390.800,00	398.616,00	406.588,32	414.720,10
11	- Personalaufwendungen	-171.924,86	-171.875,15	-199.911,94	-200.203,12	-201.284,90	-200.851,53
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-1.655.873,35	-1.456.300,00	-1.520.600,00	-1.566.218,00	-1.613.204,54	-1.661.600,70
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.827.798,21	-1.628.175,15	-1.720.511,94	-1.766.421,12	-1.814.489,44	-1.862.452,23
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.310.554,87	-1.199.475,15	-1.329.711,94	-1.367.805,12	-1.407.901,12	-1.447.732,13
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.310.554,87	-1.199.475,15	-1.329.711,94	-1.367.805,12	-1.407.901,12	-1.447.732,13
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-1.310.554,87	-1.199.475,15	-1.329.711,94	-1.367.805,12	-1.407.901,12	-1.447.732,13
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.310.554,87	-1.216.495,15	-1.338.345,94	-1.376.525,46	-1.416.621,46	-1.456.461,10



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produkt 31190 Führung und Leitung 4

KV Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen					
Produktgruppe	31100	Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen					
Produkt	31190	Führung und Leitung 4					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	540,50	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	15.933,22	16.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	16.473,72	17.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
11	- Personalaufwendungen	-347.930,60	-351.309,65	-309.261,62	-310.557,84	-312.844,23	-313.274,25
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-6.507,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-15.005,11	-18.200,00	-18.700,00	-18.737,00	-18.774,37	-18.812,11
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-369.442,71	-369.509,65	-327.961,62	-329.294,84	-331.618,60	-332.086,36
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-352.968,99	-352.509,65	-306.961,62	-308.294,84	-310.618,60	-311.086,36
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-352.968,99	-352.509,65	-306.961,62	-308.294,84	-310.618,60	-311.086,36
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-352.968,99	-352.509,65	-306.961,62	-308.294,84	-310.618,60	-311.086,36
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	261.350,00	138.144,02	139.525,46	139.525,46	139.663,60
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.030,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	255.320,00	128.197,52	129.479,49	129.479,49	129.607,69
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-352.968,99	-97.189,65	-178.764,10	-178.815,35	-181.139,11	-181.478,67



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 31220 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

KV Neuwied

Produktbereich	31000	Soziale Hilfen					
Produktgruppe	31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)					
Produkt	31220	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	12.236.916,33	12.120.600,00	12.158.200,00	12.158.200,00	12.158.200,00	12.158.200,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.216.004,71	1.957.100,00	2.066.300,00	2.066.700,00	2.066.700,00	2.066.700,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	508.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	13.452.921,04	14.585.700,00	14.224.500,00	14.224.900,00	14.224.900,00	14.224.900,00
11	- Personalaufwendungen	-1.232.977,50	-1.359.334,13	-1.880.106,09	-1.896.879,35	-1.917.222,88	-1.931.407,64
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.278.241,93	-1.022.600,00	-1.128.600,00	-1.128.600,00	-1.128.600,00	-1.128.600,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-21.115.468,96	-21.592.800,00	-22.093.100,00	-22.099.100,00	-22.105.280,00	-22.111.645,40
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-23.626.688,39	-23.974.734,13	-25.101.806,09	-25.124.579,35	-25.151.102,88	-25.171.653,04
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-10.173.767,35	-9.389.034,13	-10.877.306,09	-10.899.679,35	-10.926.202,88	-10.946.753,04
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-10.173.767,35	-9.389.034,13	-10.877.306,09	-10.899.679,35	-10.926.202,88	-10.946.753,04
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-10.173.767,35	-9.389.034,13	-10.877.306,09	-10.899.679,35	-10.926.202,88	-10.946.753,04
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-10.173.767,35	-9.406.054,13	-10.885.940,09	-10.908.399,69	-10.934.923,22	-10.955.482,01



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produkt 31300 Hilfen für Asylbewerber

KV Neuwied

Produktbereich		31000	Soziale Hilfen				
Produktgruppe		31300	Hilfen für Asylbewerber				
Produkt		31300	Hilfen für Asylbewerber				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	860.941,99	1.367.700,00	1.759.900,00	1.795.098,00	1.830.999,96	1.867.619,96
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.695,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	876.637,28	1.367.700,00	1.759.900,00	1.795.098,00	1.830.999,96	1.867.619,96
11	- Personalaufwendungen	-138.991,75	-143.124,34	-166.759,27	-169.260,65	-171.799,56	-174.376,55
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-203.366,04	-259.000,00	-250.000,00	-254.740,00	-259.622,20	-264.650,87
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-1.838,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-2.119.999,73	-2.982.600,00	-3.642.100,00	-3.751.363,00	-3.863.903,89	-3.979.821,02
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-7.810,59	-8.400,00	-8.400,00	-8.484,00	-8.568,84	-8.654,53
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-2.472.006,11	-3.393.124,34	-4.067.259,27	-4.183.847,65	-4.303.894,49	-4.427.502,97
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.595.368,83	-2.025.424,34	-2.307.359,27	-2.388.749,65	-2.472.894,53	-2.559.883,01
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.595.368,83	-2.025.424,34	-2.307.359,27	-2.388.749,65	-2.472.894,53	-2.559.883,01
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-1.595.368,83	-2.025.424,34	-2.307.359,27	-2.388.749,65	-2.472.894,53	-2.559.883,01
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.595.368,83	-2.042.444,34	-2.315.993,27	-2.397.469,99	-2.481.614,87	-2.568.611,98



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 32100 Kriegsopferfürsorge

KV Neuwied

Produktbereich		32000	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz				
Produktgruppe		32100	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz				
Produkt		32100	Kriegsopferfürsorge				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	30.946,01	3.300,00	1.800,00	1.836,00	1.872,72	1.910,17
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	30.946,01	3.300,00	1.800,00	1.836,00	1.872,72	1.910,17
11	- Personalaufwendungen	-31.647,92	-28.761,94	-29.499,87	-29.942,37	-30.391,50	-30.847,38
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-29.505,95	-2.500,00	-1.800,00	-1.854,00	-1.909,62	-1.966,91
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-61.153,87	-31.261,94	-31.299,87	-31.796,37	-32.301,12	-32.814,29
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-30.207,86	-27.961,94	-29.499,87	-29.960,37	-30.428,40	-30.904,12
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-30.207,86	-27.961,94	-29.499,87	-29.960,37	-30.428,40	-30.904,12
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-30.207,86	-27.961,94	-29.499,87	-29.960,37	-30.428,40	-30.904,12
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-30.207,86	-44.981,94	-38.133,87	-38.680,71	-39.148,74	-39.633,09



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		33000	Förderung der Wohlfahrtspflege				
Produktgruppe		33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege				
Produkt		33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Ertäge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	13.467,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	13.467,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-22.522,00	-22.522,00	-22.952,27	-23.067,03	-23.182,37	-23.298,28
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-42.326,38	-62.300,00	-62.300,00	-62.300,00	-62.300,00	-62.300,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-64.848,38	-84.822,00	-85.252,27	-85.367,03	-85.482,37	-85.598,28
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-51.381,04	-84.822,00	-85.252,27	-85.367,03	-85.482,37	-85.598,28
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-51.381,04	-84.822,00	-85.252,27	-85.367,03	-85.482,37	-85.598,28
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-51.381,04	-84.822,00	-85.252,27	-85.367,03	-85.482,37	-85.598,28
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-51.381,04	-101.842,00	-93.886,27	-94.087,37	-94.202,71	-94.327,25



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 34300 Betreuungswesen

KV Neuwied

Produktbereich	34000	Unterhaltsvorschussleistungen, Grundsicherung, Betreuung u.a.					
Produktgruppe	34300	Betreuungsleistungen					
Produkt	34300	Betreuungswesen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-54.553,06	-56.067,25	-69.551,21	-69.361,21	-69.526,50	-68.996,76
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-77.427,60	-80.000,00	-82.000,00	-84.460,00	-86.993,80	-89.603,61
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-131.980,66	-136.067,25	-151.551,21	-153.821,21	-156.520,30	-158.600,37
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-131.980,66	-135.067,25	-150.551,21	-153.821,21	-156.520,30	-158.600,37
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-131.980,66	-135.067,25	-150.551,21	-153.821,21	-156.520,30	-158.600,37
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-131.980,66	-135.067,25	-150.551,21	-153.821,21	-156.520,30	-158.600,37
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-131.980,66	-152.087,25	-159.185,21	-162.541,55	-165.240,64	-167.329,34



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 34410 Hilfen für Vertriebene und Spätaussiedler

KV Neuwied

Produktbereich	34000	Unterhaltsvorschussleistungen, Grundsicherung, Betreuung u.a.					
Produktgruppe	34400	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge					
Produkt	34410	Hilfen für Vertriebene und Spätaussiedler					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Ertäge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-4.543,32	-377,30	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend., Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-4.543,32	-377,30	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.543,32	-377,30	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-4.543,32	-377,30	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-4.543,32	-377,30	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-4.543,32	-17.397,30	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 35110 Wohngeld

KV Neuwied

Produktbereich		35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				
Produktgruppe		35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				
Produkt		35110	Wohngeld				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	1.619.667,24	1.280.700,00	1.206.500,00	1.230.630,00	1.255.242,60	1.280.347,45
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500,00	500,00	510,00	520,20	530,60
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.619.667,24	1.284.200,00	1.210.000,00	1.234.140,00	1.258.762,80	1.283.878,05
11	- Personalaufwendungen	-85.100,70	-87.243,10	-99.749,34	-99.967,36	-100.559,84	-100.438,25
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-1.572.977,00	-1.282.200,00	-1.208.000,00	-1.244.240,00	-1.281.567,20	-1.320.014,22
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-553,75	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.658.631,45	-1.369.943,10	-1.308.249,34	-1.344.707,36	-1.382.627,04	-1.420.952,47
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-38.964,21	-85.743,10	-98.249,34	-110.567,36	-123.864,24	-137.074,42
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-38.964,21	-85.743,10	-98.249,34	-110.567,36	-123.864,24	-137.074,42
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-38.964,21	-85.743,10	-98.249,34	-110.567,36	-123.864,24	-137.074,42
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-30.694,05	-31.000,99	-31.000,99	-31.031,68
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.462,00	-29.381,55	-29.675,36	-29.675,36	-29.704,74
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-38.964,21	-111.205,10	-127.630,89	-140.242,72	-153.539,60	-166.779,16



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 35120 Landespflege- und Landesblindengeld

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				
Produktgruppe		35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				
Produkt		35120	Landespflege- und Landesblindengeld				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	890.920,62	869.500,00	871.600,00	889.032,00	906.812,64	924.948,89
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	890.920,62	869.500,00	871.600,00	889.032,00	906.812,64	924.948,89
11	- Personalaufwendungen	-4.265,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-1.376.578,01	-1.317.500,00	-1.345.700,00	-1.386.071,00	-1.427.653,13	-1.470.482,72
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.380.843,09	-1.317.500,00	-1.345.700,00	-1.386.071,00	-1.427.653,13	-1.470.482,72
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-489.922,47	-448.000,00	-474.100,00	-497.039,00	-520.840,49	-545.533,83
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-489.922,47	-448.000,00	-474.100,00	-497.039,00	-520.840,49	-545.533,83
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-489.922,47	-448.000,00	-474.100,00	-497.039,00	-520.840,49	-545.533,83
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-489.922,47	-465.020,00	-482.734,00	-505.759,34	-529.560,83	-554.262,80



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 35140 Soziale Sonderleistungen

KV Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Produktgruppe	35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Produkt	35140	Soziale Sonderleistungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	72.030,35	78.600,00	92.300,00	94.146,00	96.028,92	97.949,49
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	72.030,35	78.600,00	92.300,00	94.146,00	96.028,92	97.949,49
11	- Personalaufwendungen	-183.167,35	-184.035,85	-180.925,32	-182.399,82	-184.256,34	-185.439,71
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-467.577,90	-483.800,00	-487.700,00	-502.331,00	-517.400,93	-532.922,97
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-650.745,25	-667.835,85	-668.625,32	-684.730,82	-701.657,27	-718.362,68
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-578.714,90	-589.235,85	-576.325,32	-590.584,82	-605.628,35	-620.413,19
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-578.714,90	-589.235,85	-576.325,32	-590.584,82	-605.628,35	-620.413,19
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-578.714,90	-589.235,85	-576.325,32	-590.584,82	-605.628,35	-620.413,19
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,50	-10.045,97	-10.045,97	-10.055,91
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,00	-8.720,34	-8.720,34	-8.728,97
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-578.714,90	-606.255,85	-584.959,32	-599.305,16	-614.348,69	-629.142,16



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produkt 35200 Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz (BKGG) | BUT

KV Neuwied

Produktbereich	35000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Produktgruppe	35200	Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz (BKGG) BUT					
Produkt	35200	Leistungen nach Bundeskindergeldgesetz (BKGG) BUT					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	-356.687,70	-361.700,00	-376.000,00	-387.280,00	-398.898,40	-410.865,35
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-356.687,70	-361.700,00	-376.000,00	-387.280,00	-398.898,40	-410.865,35
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-356.687,70	-361.700,00	-376.000,00	-387.280,00	-398.898,40	-410.865,35
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-356.687,70	-361.700,00	-376.000,00	-387.280,00	-398.898,40	-410.865,35
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-356.687,70	-361.700,00	-376.000,00	-387.280,00	-398.898,40	-410.865,35
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-356.687,70	-361.700,00	-374.687,50	-385.954,37	-397.572,77	-409.538,41



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 52200 Wohnungsbauförderung

KV Neuwied

Produktbereich	52000	Bauen und Wohnen					
Produktgruppe	52200	Wohnungsbauförderung					
Produkt	52200	Wohnungsbauförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	130,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-99.526,11	-104.979,20	-54.245,68	-53.588,36	-53.348,36	-52.272,76
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-99.526,11	-104.979,20	-54.245,68	-53.588,36	-53.348,36	-52.272,76
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-99.396,11	-104.979,20	-54.245,68	-53.588,36	-53.348,36	-52.272,76
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-99.396,11	-104.979,20	-54.245,68	-53.588,36	-53.348,36	-52.272,76
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-99.396,11	-104.979,20	-54.245,68	-53.588,36	-53.348,36	-52.272,76
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	402,00	1.312,50	1.325,63	1.325,63	1.326,94
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.422,00	-9.946,52	-10.045,99	-10.045,99	-10.055,93
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.020,00	-8.634,02	-8.720,36	-8.720,36	-8.728,99
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-99.396,11	-121.999,20	-62.879,70	-62.308,72	-62.068,72	-61.001,75



Teilhaushalt 10: Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung

Geschäftsbereich: Kreisbeigeordneter Hans-Werner Neitzert

Zugehörige Produkte:

1241	Lebensmittelüberwachung
1243	Fleischhygiene
1244	Tierschutz und Tierseuchen
5553	Landwirtschaft und Weinbau
5558	Agrarfördermaßnahmen
5559	Führung und Leitung 8

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 10 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 10 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 54, 73



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Produktbeschreibung Produkt 12410: Lebensmittelüberwachung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12400	Veterinärwesen/Lebensmittelüberwachung
Produkt	12410	Lebensmittelüberwachung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung	Verantwortliche Person(en): Leo Schmitz
--	---

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	Bundesauftrag		
Beschreibung	<p>Die Lebensmittelüberwachung kontrolliert sämtliche Stufen der Lebensmittelkette. Durch regelmäßige, stichprobenartige Betriebskontrollen sowie Probenentnahmen in den Betrieben soll sichergestellt werden, dass die geltenden Rechtsvorschriften von allen Beteiligten eingehalten werden.</p> <p>Da der vorbeugende Verbraucherschutz auf allen Ebenen zunehmend an Bedeutung gewinnt, informieren und beraten die Mitarbeiter, Betriebe, Herstellervereinigungen sowie Innungen in Fragen der Hygiene, unterstützen die betriebliche Eigenkontrolle (HACCP) und halten Kontakte zu Verbraucherverbänden.</p>		
Auftragsgrundlage	EG-Verordnungen, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), Arzneimittelgesetz (AMG)		
Allgemeine Ziele	Schutz des Verbrauchers vor gesundheitlichen Gefahren, Durchführung von mind. x Betriebskontrollen jährlich		
Kennzahlen	Durchgeführte Betriebskontrollen in		
	2010	2011	2012
	1.835	2.223	2.742
Zielgruppen	Erzeuger, Verbraucher, Handel und Gewerbe, Gastronomie, landwirtschaftliche Betriebe		
Zugeordnete Kostenträger	124110	Überwachung von Betrieben/ Einrichtungen	
	124120	Überwachung von Erzeugnissen	
	124130	Konzessionen/ Stellungnahmen	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12430: Fleischhygiene

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12400	Veterinärwesen/Lebensmittelüberwachung
Produkt	12430	Fleischhygiene

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung	Verantwortliche Person(en): Ilonka Grein
--	--

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Auftraggeber	Bundesauftrag		
Beschreibung	Im Rahmen der Fleischhygiene wird die Aufzucht und Schlachtung von Tieren und deren Verarbeitung zu fleischlichen Lebensmitteln und Erzeugnissen durch Probeentnahmen und regelmäßige Kontrollen überwacht		
Auftragsgrundlage	EG-Verordnungen, Fleischhygienegesetz (FHG), FleischhygieneVO (FIHV)		
Allgemeine Ziele	Sicherstellung beanstandungsfreier Fleischprodukte durch umfassende Kontrollen		
Kennzahlen	Schlachtungen insgesamt:		
	2010	2011	2012
	8.338	9.645	9.080
Zielgruppen	Verbraucher, Handel und Gewerbe, Gastronomie, landwirtschaftliche Betriebe		
Zugeordnete Kostenträger	124310	Überwachung von Betrieben und Einrichtungen	
	124320	Überwachung v. Erzeugnissen	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12440: Tierschutz und Tierseuchen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12400	Veterinärwesen/Lebensmittelüberwachung
Produkt	12440	Tierschutz und Tierseuchen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung

Verantwortliche Person(en):
Dr. Susanne Mauel

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	<p>Zu den Hauptaufgaben gehören der Schutz des Lebens sowie das Wohlbefinden von Nutz- und Heimtieren sowie Verhütung von Tierleiden und Aufklärung über artgerechte Tierhaltung.</p> <p>Im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung soll der Ausbruch von Tierseuchen verhindert bzw. auftretende Tierseuchen bekämpft werden. Darüber hinaus soll eine ordnungsgemäße Tierkörperbeseitigung gewährleistet werden.</p>	
Auftragsgrundlagen	Europäisches Übereinkommen über den Schutz von Tieren bei internationalen Transporten, Tierschutzgesetz (TierSchG), Tierseuchengesetz (TierSG), Tierkörperbeseitigungsgesetz (TierKBG), Tierzuchtgesetz (TierzuG)	
Allgemeine Ziele	<p>Vermeidung des Ausbruchs und Verhinderung der Verbreitung von Tierseuchen</p> <p>Vermeidung und Beseitigung von tierschutzwidrigen Verhältnissen</p> <p>Zeitnahe und vollständige Bearbeitung aller eingehender Tierschutzanzeigen</p>	
Kennzahlen	<p>Anzahl der Genehmigungen zu Tierhaltungen:</p> <p>Anzahl der Seuchenkontrollen:</p>	
Zielgruppen	Tierhalter, Tierzüchter, Betreiber von Tierkörperbeseitigungsanlagen	
Zugeordnete Kostenträger	124410	Tierschutz
	124420	Tierseuchenbekämpfung
	124430	Tierkörperbeseitigung



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 55530: Landwirtschaft und Weinbau

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55500	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt	55530	Landwirtschaft und Weinbau

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung	Verantwortliche Person(en): Thomas Ecker
--	--

Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	<input type="checkbox"/>
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig	<input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	Bundesauftrag
Beschreibung	Verbesserung der Agrarstruktur und Erhaltung der bäuerlichen Existenzgrundlage durch verschiedene Maßnahmen wie Genehmigungsvorbehalt bei rechtsgeschäftlicher Veräußerung landwirtschaftlicher Grundstücke, besondere erbrechtliche Regelungen und Handel von Milchquoten.

Auftragsgrundlage	Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG), Höfeordnung (HöfeO), Milchabgabenverordnung (MilchAbgV)
--------------------------	--

Allgemeine Ziele	Schaffung und Einhaltung leistungsfähiger Betriebe durch Bodenlenkung Sicherung der Milcherzeugereinkommen durch Mengenregulierung
-------------------------	---

	2010	2011	2012
Kennzahlen Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe	378	373	336
Anzahl der Anträge für Milchreferenzmengen	80	30	12

Zielgruppen	Landwirte
--------------------	-----------

Zugeordnete Kostenträger	555310	Höfeordnung / Wertermittlung
	555320	Grundstücksverkehrsgesetz
	555330	Milchabgabenverordnung
	555340	Tierzuchtberatung



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 55580: Agrarfördermaßnahmen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55500	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt	55580	Agrarfördermaßnahmen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung

Verantwortliche Person(en):
Thomas Ecker

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Leistungen in Form von Direktzahlungen aufgrund der EU-Agrarreform 2004; Förderung der Landwirtschafts- und Weinbaubetriebe in von der Natur benachteiligten Gebieten, Leistungen zur Minderung von Wettbewerbsverzerrungen; Beihilfen für umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende landwirtschaftliche Produktionsverfahren.	
Auftragsgrundlagen	Förderrichtlinien der EU und des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau	
Allgemeine Ziele	Ausgleich von Einkommensverlusten für Betriebe der Landwirtschaft und des Weinbaus	
Kennzahlen	Anträge aus verschiedenen Förderprogrammen in 2008: 735 Anträge aus verschiedenen Förderprogrammen in 2009: 697 Anträge aus verschiedenen Förderprogrammen in 2010: 842 Anträge aus verschiedenen Förderprogrammen in 2011: 826 Anträge aus verschiedenen Förderprogrammen in 2012: 622	
Zielgruppen	Bewirtschafter landwirtschaftlicher Nutzflächen	
Zugeordnete Kostenträger	555810	Ausgleichzulage in benachteiligten Gebieten
	555820	Gewährung von Betriebsprämien
	555830	Förderung umweltschonender Landbewirtschaftung
	555840	Umstrukturierung im Weinbau



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 55590 Führung und Leitung 8

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55500	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt	55590	Führung und Leitung 8

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung	Verantwortliche Person(en) : Beate Kölb
--	---

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Beschreibung Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner, soweit nicht bei Produkt 1144)

Allgemeine Ziele Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung

Kennzahlen	Jahr	2007	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Mitarbeiter der Fachabteilung	16	15	16	47 ¹	52
	Anzahl Stellen	13,0	14,0	14,5	36,88	44,10

Zielgruppen Mitarbeiter, Verwaltungsführung

Zugeordnete Kostenträger	555910	Führungs- und Leitungsaufgaben
	555920	Branchensoftwarebetreuung
	555930	Assistenz der Abteilungsleitung

¹ Aufgrund der Zusammenlegung der Abteilungen 8 und 11 ist hier die Gesamtzahl der Mitarbeiter und Stellen angegeben.



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung

KV Neuwied

Produktbereich		10 Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	97.004,79	97.000,00	97.000,00	98.940,00	100.918,80	102.937,18
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122.112,17	148.500,00	147.500,00	147.500,00	147.500,00	147.500,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	150,00	100,00	101,00	102,01	103,03
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	14.267,55	4.100,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	233.384,51	249.750,00	249.200,00	251.141,00	253.120,81	255.140,21
11	- Personalaufwendungen	-953.874,80	-1.065.009,73	-1.077.060,08	-1.087.850,66	-1.100.361,20	-1.110.024,75
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-130.414,21	-191.600,00	-184.600,00	-184.600,00	-184.600,00	-184.600,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-9.825,00	-8.846,00	-8.846,00	-8.890,23	-8.934,68	-8.979,35
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-78.747,14	-68.800,00	-18.600,00	-18.600,00	-18.600,00	-18.600,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-64.044,00	-69.500,00	-73.500,00	-73.530,00	-73.560,30	-73.590,90
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.236.905,15	-1.403.755,73	-1.362.606,08	-1.373.470,89	-1.386.056,18	-1.395.795,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.003.520,64	-1.154.005,73	-1.113.406,08	-1.122.329,89	-1.132.935,37	-1.140.654,79
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.003.520,64	-1.154.005,73	-1.113.406,08	-1.122.329,89	-1.132.935,37	-1.140.654,79
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-1.003.520,64	-1.154.005,73	-1.113.406,08	-1.122.329,89	-1.132.935,37	-1.140.654,79
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	962.625,00	75.583,48	76.339,31	76.339,31	76.414,90
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-68.195,00	-75.583,48	-76.339,33	-76.339,33	-76.414,88
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	894.430,00	0,00	-0,02	-0,02	0,02
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-1.003.520,64	-259.575,73	-1.113.406,08	-1.122.329,91	-1.132.935,39	-1.140.654,77



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung

KV Neuwied

Produktbereich		10 Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung					
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-983.038,75	-1.145.159,73	-1.059.287,98	-1.072.853,78	-1.086.613,27	-1.100.569,09
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-983.038,75	-1.145.159,73	-1.059.287,98	-1.072.853,78	-1.086.613,27	-1.100.569,09
4	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-983.038,75	-1.145.159,73	-1.059.287,98	-1.072.853,78	-1.086.613,27	-1.100.569,09
6	Saldo d. Ein- u. Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-983.038,75	-1.145.159,73	-1.059.287,98	-1.072.853,78	-1.086.613,27	-1.100.569,09
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f. immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl. a. Invest. Tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-983.038,75	-1.145.159,73	-1.059.287,98	-1.072.853,78	-1.086.613,27	-1.100.569,09



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12410 Lebensmittelüberwachung

KV Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe	12400	Veterinärwesen/Lebensmittelüberwachung					
Produkt	12410	Lebensmittelüberwachung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	97.004,79	97.000,00	97.000,00	98.940,00	100.918,80	102.937,18
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.002,21	19.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	86,55	2.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	111.093,55	118.000,00	117.500,00	119.440,00	121.418,80	123.437,18
11	- Personalaufwendungen	-368.964,17	-331.185,01	-331.870,33	-334.871,29	-338.491,41	-341.047,55
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-183,40	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-1.907,64	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-371.055,21	-339.185,01	-339.870,33	-342.871,29	-346.491,41	-349.047,55
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-259.961,66	-221.185,01	-222.370,33	-223.431,29	-225.072,61	-225.610,37
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-259.961,66	-221.185,01	-222.370,33	-223.431,29	-225.072,61	-225.610,37
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-259.961,66	-221.185,01	-222.370,33	-223.431,29	-225.072,61	-225.610,37
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-259.961,66	-57.140,01	-237.487,03	-238.699,16	-240.340,48	-240.893,35



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12430 Fleischhygiene

KV Neuwied

Produktbereich		12000	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		12400	Veterinärwesen/Lebensmittelüberwachung				
Produkt		12430	Fleischhygiene				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.023,92	121.500,00	121.500,00	121.500,00	121.500,00	121.500,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	95.023,92	121.500,00	121.500,00	121.500,00	121.500,00	121.500,00
11	- Personalaufwendungen	-54.216,35	-181.269,24	-156.975,87	-158.871,93	-160.929,62	-162.758,81
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-110.854,82	-139.000,00	-79.000,00	-79.000,00	-79.000,00	-79.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-12.951,21	-6.000,00	-3.500,00	-3.510,00	-3.520,10	-3.530,30
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-178.022,38	-326.269,24	-239.475,87	-241.381,93	-243.449,72	-245.289,11
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-82.998,46	-204.769,24	-117.975,87	-119.881,93	-121.949,72	-123.789,11
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-82.998,46	-204.769,24	-117.975,87	-119.881,93	-121.949,72	-123.789,11
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-82.998,46	-204.769,24	-117.975,87	-119.881,93	-121.949,72	-123.789,11
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-82.998,46	-40.724,24	-133.092,57	-135.149,80	-137.217,59	-139.072,09



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12440 Tierschutz und Tierseuchen

KV Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe	12400	Veterinärwesen/Lebensmittelüberwachung					
Produkt	12440	Tierschutz und Tierseuchen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.837,31	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	10.837,31	10.100,00	10.100,00	10.100,00	10.100,00	10.100,00
11	- Personalaufwendungen	-198.517,74	-187.019,32	-212.999,47	-214.101,43	-215.827,72	-216.396,08
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.375,99	-46.600,00	-99.600,00	-99.600,00	-99.600,00	-99.600,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-8.846,00	-8.846,00	-8.846,00	-8.890,23	-8.934,68	-8.979,35
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-78.747,14	-67.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-4.003,63	-5.000,00	-5.000,00	-5.020,00	-5.040,20	-5.060,60
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-309.490,50	-314.465,32	-343.445,47	-344.611,66	-346.402,60	-347.036,03
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-298.653,19	-304.365,32	-333.345,47	-334.511,66	-336.302,60	-336.936,03
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-298.653,19	-304.365,32	-333.345,47	-334.511,66	-336.302,60	-336.936,03
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-298.653,19	-304.365,32	-333.345,47	-334.511,66	-336.302,60	-336.936,03
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-298.653,19	-140.320,32	-348.462,17	-349.779,53	-351.570,47	-352.219,01



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 55530 Landwirtschaft und Weinbau

KV Neuwied

Produktbereich	55000	Natur- und Landschaftspflege					
Produktgruppe	55500	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau					
Produkt	55530	Landwirtschaft und Weinbau					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-30.365,60	-35.364,89	-36.543,05	-37.091,19	-37.647,55	-38.212,26
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	-1.200,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-30.365,60	-36.564,89	-37.543,05	-38.091,19	-38.647,55	-39.212,26
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-30.353,60	-36.564,89	-37.543,05	-38.091,19	-38.647,55	-39.212,26
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-30.353,60	-36.564,89	-37.543,05	-38.091,19	-38.647,55	-39.212,26
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-30.353,60	-36.564,89	-37.543,05	-38.091,19	-38.647,55	-39.212,26
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.116,70	-15.267,87	-15.267,87	-15.282,98
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-30.353,60	127.480,11	-52.659,75	-53.359,06	-53.915,42	-54.495,24



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 55580 Agrarfördermaßnahmen

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		55000	Natur- und Landschaftspflege				
Produktgruppe		55500	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau				
Produkt		55580	Agrarfördermaßnahmen				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	150,00	100,00	101,00	102,01	103,03
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	150,00	100,00	101,00	102,01	103,03
11	- Personalaufwendungen	-204.465,66	-238.347,09	-249.596,74	-253.340,69	-257.140,82	-260.997,95
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-204.465,66	-238.947,09	-250.196,74	-253.940,69	-257.740,82	-261.597,95
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-204.465,66	-238.797,09	-250.096,74	-253.839,69	-257.638,81	-261.494,92
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-204.465,66	-238.797,09	-250.096,74	-253.839,69	-257.638,81	-261.494,92
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-204.465,66	-238.797,09	-250.096,74	-253.839,69	-257.638,81	-261.494,92
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.635,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.116,68	-15.267,85	-15.267,85	-15.282,96
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	163.996,00	-15.116,68	-15.267,85	-15.267,85	-15.282,96
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-204.465,66	-74.801,09	-265.213,42	-269.107,54	-272.906,66	-276.777,88



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 55590 Führung und Leitung 8

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		55000	Natur- und Landschaftspflege				
Produktgruppe		55500	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau				
Produkt		55590	Führung und Leitung 8				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.236,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	14.181,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	16.417,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-97.345,28	-91.824,18	-89.074,62	-89.574,13	-90.324,08	-90.612,10
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-979,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-45.181,52	-56.500,00	-63.000,00	-63.000,00	-63.000,00	-63.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-143.505,80	-148.324,18	-152.074,62	-152.574,13	-153.324,08	-153.612,10
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-127.088,07	-148.324,18	-152.074,62	-152.574,13	-153.324,08	-153.612,10
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-127.088,07	-148.324,18	-152.074,62	-152.574,13	-153.324,08	-153.612,10
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-127.088,07	-148.324,18	-152.074,62	-152.574,13	-153.324,08	-153.612,10
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	74.254,00	75.583,48	76.339,31	76.339,31	76.414,90
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	74.254,00	75.583,48	76.339,31	76.339,31	76.414,90
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-127.088,07	-74.070,18	-76.491,14	-76.234,82	-76.984,77	-77.197,20



Teilhaushalt 11: Gesundheitsamt

Geschäftsbereich: Kreisbeigeordneter Hans-Werner Neitzert

Zugehörige Produkte:

4141	Gesundheitsplanung und -förderung
4142	Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst
4143	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz
4144	Stellungnahmen
4145	Beratung und Betreuung
4149	Führung und Leitung 11

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 11 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 11 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 55, 73



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 41410:

Gesundheitsplanung und Förderung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41410	Gesundheitsplanung und -förderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Gesundheitsamt

Verantwortliche Person(en):
Beate Kölb

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe										
Auftraggeber	Landesauftrag										
Beschreibung	Beratung der für die Gesundheitsversorgung zuständigen Stellen über den Bedarf an Angeboten zur Gesundheitsförderung. Koordination der Angebote auf regionaler Ebene, insbesondere in der Gesundheitskonferenz, mit dem Ziel der Beobachtung, Untersuchung und Bewertung der gesundheitlichen Verhältnisse und des Förderbedarfs sowie Koordination und Verbesserung der gesundheitlichen Versorgungsstruktur und Angebote. Planungen für die Gefahrenabwehr; Durchführung aufklärender Gesundheitsberatung über Vorsorge und Krankheitsfrüherkennung Aufsicht über die Ausübung der Heilkunde, der sonstigen Berufe im Gesundheitswesen und über die Einrichtungen des Gesundheitswesens; Überwachung des Verkehrs mit freiverkäuflichen Arzneimitteln im Einzelhandel.										
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖdG), Arzneimittelgesetz (AMG), Heilmittelwerbegesetz (HWG)										
Allgemeine Ziele	Weckung des Bewusstseins über die Bedeutung der Gesundheitsvorsorge Hoher Kenntnisstand der Bevölkerung über gesundheitliche Risiken										
Kennzahlen	Regionale Gesundheitskonferenz: jährlich										
Zielgruppen	Einwohner, Behörden und Institutionen, Selbsthilfegruppen und Anbieter gesundheitsfördernder Maßnahmen, Anbieter von freiverkäuflichen Arzneimitteln im Einzelhandel										
Zugeordnete Kostenträger	<table border="0"> <tr> <td>414110</td> <td>Öffentlichkeitsarbeit</td> </tr> <tr> <td>414120</td> <td>Mitarbeiter in AG's, Gremien</td> </tr> <tr> <td>414130</td> <td>Regionale Gesundheitskonferenz</td> </tr> <tr> <td>414140</td> <td>Planung</td> </tr> <tr> <td>414150</td> <td>Medizinalaufsicht</td> </tr> </table>	414110	Öffentlichkeitsarbeit	414120	Mitarbeiter in AG's, Gremien	414130	Regionale Gesundheitskonferenz	414140	Planung	414150	Medizinalaufsicht
414110	Öffentlichkeitsarbeit										
414120	Mitarbeiter in AG's, Gremien										
414130	Regionale Gesundheitskonferenz										
414140	Planung										
414150	Medizinalaufsicht										



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 41420:
Kinder- und Jugendärztlicher Dienst**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41420	Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Gesundheitsamt

Verantwortliche Person(en):
Dr. Hilde Hamm

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Auftraggeber	Landesauftrag					
Beschreibung	Feststellung der Schulfähigkeit, Förderschulfähigkeit und Feststellung eines Förderungsbedarfes der untersuchten Kinder in Zusammenarbeit mit der Schule.					
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Schulgesetz					
Allgemeine Ziele	Erstellung der Gutachten innerhalb von durchschnittlich __ Arbeitstagen					
Kennzahlen	Jahr	2008	2009	2010	2011	2012
	Untersuchungen Einschulkinder	1909	1791	1708	1634	1588
	Sonderschulgutachten	116	159	186	135	102
Zielgruppen	Kindergartenkinder, alle zur Einschulung gemeldeten Kinder, Schülerinnen und Schüler sämtlicher Schulformen					
Zugeordnete Kostenträger	414210	Einschulungsuntersuchungen				
	414220	Schulgutachten				
	414230	Kinder- und Jugendärztlicher Dienst				



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 41430:
Gesundheits- und Infektionsschutz**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41430	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Gesundheitsamt

Verantwortliche Person(en):
Dr. Hilde Hamm

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Landesauftrag

Beschreibung Beratung und Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten; Ermittlung von Infektionsquellen; Tätigkeits- und Berufsverbote sowie Überwachung; Aufklärung und Beratung über die Bedeutung von Schutzimpfungen; Feststellen von Impflücken; Veranlassung von Schutzimpfungen; Durchführung von Impfterminen und Impfaktionen; Überwachung der gesundheitlichen Bestimmungen und Einhaltung der hygienischen Anforderungen in Einrichtungen sowie Überwachung der Qualität von Trink- und Badewasser.

Auftragsgrundlage Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Trinkwasserverordnung (TrinkwV), EG Badewasser-RL

Allgemeine Ziele Hoher Durchimpfungsgrad der Bevölkerung
Gewährleistung von fachlich und gesetzlich vorgegebenen Hygienestandard

Kennzahlen

	2009	2010	2011	2012
Anzahl der Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz:	1.829	1.991	2.214	2.124

Zielgruppen Einwohner, Öffentliche und private Einrichtungen

Zugeordnete Kostenträger	414310	Infektionsschutz
	414320	Impfungen
	414330	Hygieneüberwachung



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 41440: Stellungnahmen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41440	Stellungnahmen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Gesundheitsamt

Verantwortliche Person(en):

Dr. Hilde Hamm

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	Landesauftrag
Beschreibung	Abgabe von objekt- und personenbezogenen Gutachten; Verhütung gesundheitlicher Schäden und Verminderung von Beanstandungen sowie Beantwortung von Fragen zu medizinischen Sachverhalten.
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über d. öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Spezialgesetze
Allgemeine Ziele	Stellungnahmen (Untersuchungen, Gutachten) innerhalb von 5 Arbeitstagen
Kennzahlen	<p>Amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen in 2007 insgesamt: 2.125</p> <p>Amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen in 2008 insgesamt: 2.209</p> <p>Amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen in 2009 insgesamt: 1.652</p> <p>Amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen in 2010 insgesamt: 1.789</p> <p>Amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen in 2011 insgesamt: 1.952</p> <p>Amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen in 2012 insgesamt: 1.909</p>
Zielgruppen	Einzelpersonen, Behörden und Gerichte
Zugeordnete Kostenträger	<p>414410 Objektbezogene Stellungnahmen</p> <p>414420 Personenbezogene Stellungnahmen</p>



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 41450: Beratung und Betreuung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41450	Beratung und Betreuung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Gesundheitsamt	Verantwortliche Person(en): Robert Major Dr. Ulrich Kettler
---	--

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe														
Auftraggeber	Landesauftrag														
Beschreibung	<p>Alle notwendigen Leistungen zur Verbesserung der Lebenssituation eines Klienten (z.B.: chronisch psychisch Kranke; Altersverwirrte; Suchtkranke; Personen in akuten, schweren Lebenskrisen von psychiatrischem Ausmaß); Motivation der Patienten; Stabilisierung der gesundheitlichen und sozialen Situation. Zusammenarbeit mit anderen Anbietern. Geschäftsführung der Psychiatriekoordinationsstelle Kreis Neuwied.</p>														
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖgdG), Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG)														
Allgemeine Ziele	Erhaltung einer selbstständigen Lebensweise in der gewohnten Wohnumgebung und Einbindung in medizinische und soziale Systeme zur Prävention														
Kennzahlen	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anzahl Verfahren nach dem PsychKG:</td> <td>268</td> <td>267</td> <td>295</td> </tr> <tr> <td>Anzahl untergebrachter Personen:</td> <td>173</td> <td>212</td> <td>248</td> </tr> </tbody> </table>				2010	2011	2012	Anzahl Verfahren nach dem PsychKG:	268	267	295	Anzahl untergebrachter Personen:	173	212	248
	2010	2011	2012												
Anzahl Verfahren nach dem PsychKG:	268	267	295												
Anzahl untergebrachter Personen:	173	212	248												
Zielgruppen	Patienten														
Zugeordnete Kostenträger	414510	Beratung													
	414520	Einzelbetreuung													
	414530	Krisenintervention													
	122131	Unterbringung gefährdeter Personen													



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 41490: Führung und Leitung 11

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41490	Führung und Leitung 11

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Gesundheitsamt	Verantwortliche Person(en) : Beate Kölb
---	---

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillig <input type="checkbox"/>

Kategorie	Funktionsaufgabe				
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis				
Beschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner, soweit nicht bei Produkt 1144)				
Allgemeine Ziele	Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung				
Kennzahlen	Jahr	2007	2008	2009	2010
	Anzahl Mitarbeiter der Fachabteilung	33	31	34	47 ¹
	Anzahl Stellen Fachabteilung	24,5	25,25	24,126	36,879 ¹
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung				
Zugeordnete Kostenträger	414910	Führungs- und Leitungsaufgaben			
	414920	Branchensoftwarebetreuung			
	414930	Assistenz der Abteilungsleitung			

¹ Aufgrund der Zusammenlegung der Abteilungen 8 und 11 ist hier die Gesamtzahl der Mitarbeiter und Stellen angegeben.



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 11 Gesundheitsamt

KV Neuwied

Produktbereich		11 Gesundheitsamt					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	1.908.809,63	1.919.600,00	1.933.000,00	1.971.660,00	2.011.093,20	2.051.315,07
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.003,36	115.200,00	116.200,00	116.200,00	116.200,00	116.200,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.980,00	1.000,00	1.000,00	1.010,00	1.020,10	1.030,30
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.302,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.083.095,34	2.036.800,00	2.051.200,00	2.089.870,00	2.129.313,30	2.169.545,37
11	- Personalaufwendungen	-1.392.337,58	-1.431.758,41	-1.591.627,53	-1.604.170,22	-1.620.191,62	-1.630.044,06
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.320,54	-34.500,00	-42.000,00	-42.000,00	-42.000,00	-42.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-5.503,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-46.358,14	-46.000,00	-48.000,00	-48.000,00	-48.000,00	-48.000,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-7.556,38	-17.100,00	-17.100,00	-17.236,00	-17.373,36	-17.512,09
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-1.477.075,64	-1.529.358,41	-1.698.727,53	-1.711.406,22	-1.727.564,98	-1.737.556,15
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	606.019,70	507.441,59	352.472,47	378.463,78	401.748,32	431.989,22
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	606.019,70	507.441,59	352.472,47	378.463,78	401.748,32	431.989,22
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	606.019,70	507.441,59	352.472,47	378.463,78	401.748,32	431.989,22
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	950.568,00	77.207,80	77.979,88	77.979,88	78.057,09
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.845.035,00	-77.207,80	-77.979,90	-77.979,90	-78.057,10
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-894.467,00	0,00	-0,02	-0,02	-0,01
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	606.019,70	-387.025,41	352.472,47	378.463,76	401.748,30	431.989,21



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Gesundheitsamt

KV Neuwied

Produktbereich		11	Gesundheitsamt				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	638.123,99	507.441,59	448.089,26	464.183,09	480.712,31	497.687,26
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	638.123,99	507.441,59	448.089,26	464.183,09	480.712,31	497.687,26
4	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	638.123,99	507.441,59	448.089,26	464.183,09	480.712,31	497.687,26
6	Saldo d. Ein- u. Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	638.123,99	507.441,59	448.089,26	464.183,09	480.712,31	497.687,26
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f. immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl. a. Invest. Tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	638.123,99	507.441,59	448.089,26	464.183,09	480.712,31	497.687,26



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 41410 Gesundheitsplanung und -förderung

KV Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste					
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege					
Produkt	41410	Gesundheitsplanung und -förderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	92.000,00	92.000,00	93.840,00	95.716,80	97.631,14
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500,00	500,00	505,00	510,05	515,15
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	92.700,00	92.700,00	94.545,00	96.426,85	98.346,29
11	- Personalaufwendungen	-184.526,96	-184.232,11	-164.607,38	-166.419,92	-168.450,29	-170.139,77
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.718,15	-5.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-46.358,14	-46.000,00	-48.000,00	-48.000,00	-48.000,00	-48.000,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-237.603,25	-235.232,11	-224.607,38	-226.419,92	-228.450,29	-230.139,77
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-237.603,25	-142.532,11	-131.907,38	-131.874,92	-132.023,44	-131.793,48
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-237.603,25	-142.532,11	-131.907,38	-131.874,92	-132.023,44	-131.793,48
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-237.603,25	-142.532,11	-131.907,38	-131.874,92	-132.023,44	-131.793,48
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-237.603,25	21.512,89	-147.348,94	-147.470,90	-147.619,42	-147.404,90



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 41420 Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

KV Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41420	Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	26.184,00	26.000,00	26.000,00	26.520,00	27.050,40	27.591,41
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.302,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	48.486,35	26.000,00	26.000,00	26.520,00	27.050,40	27.591,41
11	- Personalaufwendungen	-191.068,63	-199.446,26	-220.210,71	-223.513,88	-226.866,58	-230.269,58
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-191.118,63	-199.446,26	-220.210,71	-223.513,88	-226.866,58	-230.269,58
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-142.632,28	-173.446,26	-194.210,71	-196.993,88	-199.816,18	-202.678,17
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-142.632,28	-173.446,26	-194.210,71	-196.993,88	-199.816,18	-202.678,17
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-142.632,28	-173.446,26	-194.210,71	-196.993,88	-199.816,18	-202.678,17
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-142.632,28	-9.401,26	-209.652,27	-212.589,86	-215.412,16	-218.289,59



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 41430 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

KV Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41430	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.273,99	38.000,00	34.000,00	34.000,00	34.000,00	34.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.980,00	500,00	500,00	505,00	510,05	515,15
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	37.253,99	39.500,00	35.500,00	35.505,00	35.510,05	35.515,15
11	- Personalaufwendungen	-383.119,29	-401.700,88	-437.062,18	-441.784,51	-447.110,15	-451.478,55
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.044,40	-11.500,00	-11.500,00	-11.500,00	-11.500,00	-11.500,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-5.840,44	-14.100,00	-14.100,00	-14.206,00	-14.313,06	-14.421,19
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-399.004,13	-427.300,88	-462.662,18	-467.490,51	-472.923,21	-477.399,74
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-361.750,14	-387.800,88	-427.162,18	-431.985,51	-437.413,16	-441.884,59
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-361.750,14	-387.800,88	-427.162,18	-431.985,51	-437.413,16	-441.884,59
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-361.750,14	-387.800,88	-427.162,18	-431.985,51	-437.413,16	-441.884,59
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-361.750,14	-223.755,88	-442.603,74	-447.581,49	-453.009,14	-457.496,01



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 41440 Stellungnahmen

KV Neuwied

Produktbereich	41000	Gesundheitsdienste					
Produktgruppe	41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege					
Produkt	41440	Stellungnahmen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.729,37	77.000,00	82.000,00	82.000,00	82.000,00	82.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	114.729,37	77.000,00	82.000,00	82.000,00	82.000,00	82.000,00
11	- Personalaufwendungen	-253.952,25	-259.139,31	-279.768,00	-282.011,30	-284.855,43	-286.637,48
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.507,99	-18.000,00	-18.500,00	-18.500,00	-18.500,00	-18.500,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-1.715,94	-3.000,00	-3.000,00	-3.030,00	-3.060,30	-3.090,90
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-264.176,18	-280.139,31	-301.268,00	-303.541,30	-306.415,73	-308.228,38
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-149.446,81	-203.139,31	-219.268,00	-221.541,30	-224.415,73	-226.228,38
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-149.446,81	-203.139,31	-219.268,00	-221.541,30	-224.415,73	-226.228,38
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-149.446,81	-203.139,31	-219.268,00	-221.541,30	-224.415,73	-226.228,38
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-149.446,81	-39.094,31	-234.709,56	-237.137,28	-240.011,71	-241.839,80



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 41450 Beratung und Betreuung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		41000	Gesundheitsdienste				
Produktgruppe		41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege				
Produkt		41450	Beratung und Betreuung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	92.651,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	92.651,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-253.219,96	-263.519,45	-329.917,89	-330.656,84	-332.629,37	-332.250,41
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-253.219,96	-263.519,45	-329.917,89	-330.656,84	-332.629,37	-332.250,41
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-160.568,26	-263.519,45	-329.917,89	-330.656,84	-332.629,37	-332.250,41
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-160.568,26	-263.519,45	-329.917,89	-330.656,84	-332.629,37	-332.250,41
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-160.568,26	-263.519,45	-329.917,89	-330.656,84	-332.629,37	-332.250,41
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	177.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.639,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	164.045,00	-15.441,56	-15.595,98	-15.595,98	-15.611,42
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-160.568,26	-99.474,45	-345.359,45	-346.252,82	-348.225,35	-347.861,83



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 41490 Führung und Leitung 11

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		41000	Gesundheitsdienste				
Produktgruppe		41400	Maßnahmen der Gesundheitspflege				
Produkt		41490	Führung und Leitung 11				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	1.789.973,93	1.801.600,00	1.815.000,00	1.851.300,00	1.888.326,00	1.926.092,52
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.789.973,93	1.801.600,00	1.815.000,00	1.851.300,00	1.888.326,00	1.926.092,52
11	- Personalaufwendungen	-126.450,49	-123.720,40	-160.061,37	-159.783,77	-160.279,80	-159.268,27
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-5.503,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-131.953,49	-123.720,40	-160.061,37	-159.783,77	-160.279,80	-159.268,27
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.658.020,44	1.677.879,60	1.654.938,63	1.691.516,23	1.728.046,20	1.766.824,25
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	1.658.020,44	1.677.879,60	1.654.938,63	1.691.516,23	1.728.046,20	1.766.824,25
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	1.658.020,44	1.677.879,60	1.654.938,63	1.691.516,23	1.728.046,20	1.766.824,25
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	62.148,00	77.207,80	77.979,88	77.979,88	78.057,09
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.776.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.714.692,00	77.207,80	77.979,88	77.979,88	78.057,09
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	1.658.020,44	-36.812,40	1.732.146,43	1.769.496,11	1.806.026,08	1.844.881,34



Teilhaushalt 12: Ordnung und Verkehr

Geschäftsbereich: Rdir'in Hildegard Person-Fensch

Zugehörige Produkte:

1219	Führung und Leitung 3/1
1221	Sicherheit und Ordnung
1223	Personenstandswesen / Staatsangehörigkeit
1225	Regelung des Aufenthalts von Ausländern
1231	Verkehrslenkung/-regelung, verkehrsrechtl. Genehmigungen
1233	Fahrerlaubnisse
1234	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen
1260	Brandschutz
1270	Rettungsdienst
1280	Zivil- und Katastrophenschutz

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 12 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 12 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 55, 73



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12190: Führung und Leitung 3/1

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	12100	Statistik und Wahlen
Produkt	12190	Führung und Leitung 3/1

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Karl-Heinz Kleinmann

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe				
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis				
Beschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/ Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/ Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner)				
Allgemeine Ziele	Einhaltung des Fachabteilungsbudgets im Rahmen der Finanzverantwortung				
Kennzahlen	Jahr:	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Mitarbeiter in der Fachabteilung insg.:	61	60	57	59
	Anzahl Stellen Fachabteilung:	51,636	48,996	46,416	51,72
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung				
Zugeordnete Kostenträger	122910	Führung- und Leitungsaufgaben			
	122920	Branchensoftwarebetreuung			
	122930	Assistenz der Abteilungsleitung			



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12210: Sicherheit und Ordnung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12200	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12210	Sicherheit und Ordnung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Jörg Braasch

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe			
Auftraggeber	Bundesauftrag			
Beschreibung	Der Landkreis als Kreisordnungsbehörde übt die Aufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden aus. Daneben obliegt ihm der Vollzug allgemeiner und besonderer ordnungsrechtlicher Bestimmungen.			
Auftragsgrundlage	Polizei- und Ordnungsbehördengesetz (POG), Gewerbeordnung (GewO), Landesfischereigesetz (LfischG), Waffengesetz (WaffG), Bundesjagdgesetz (BJG), Landesjagdgesetz (LJG), Sprengstoffgesetz (SprengG)			
Allgemeine Ziele	Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung			
Kennzahlen	Anzahl der Teilnehmer an:			
	2009	2010	2011	2012
Jägerprüfungen:	24	27	19	23
Zielgruppen	Gemeindliche Ordnungsbehörden, Gewerbetreibende, Gaststättenbetreiber, Bezirksschornsteinfeger, unterzubringende psychischkranke Personen, Fischer, Jäger, Waffenbesitzer			
Zugeordnete Kostenträger	122110	Jagd- und Fischereiwesen		
	122120	Waffenangelegenheiten		
	122130	Gewerbe		
	122140	Sonstige Allgemeine Sicherheit und Ordnung		



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 12230:
Personenstandswesen / Staatsangehörigkeit**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12200	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12230	Personenstandswesen/ Staatsangehörigkeit

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Klaus Flesch

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Bundesauftrag

Beschreibung

Der Aufgabenbereich umfasst den Vollzug des Personenstandsgesetzes, insbesondere die Standesamtsaufsicht und Führung der bis zum 31.12.2007 angelegten, aber noch nicht an die Standesämter abgegebenen Zweitbücher.

Des Weiteren der Vollzug des Staatsangehörigkeitsrechtes, dazu gehören insbesondere Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit, sowie Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren.

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz (PStG), Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)

Allgemeine Ziele

Sicherstellung ordnungsgemäß beurkundeter Personenstandsfälle
Einbürgerung ausländischer Mitbürger

Kennzahlen

Anzahl der Einbürgerungen in

2010	2011	2012
206	255	273

Zielgruppen

Einwohner; alle Ausländer, die die Einbürgerung anstreben

Zugeordnete Kostenträger

122310

Personenstandswesen

122320

Staatsangehörigkeit und Einbürgerungen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 12250:
Regelung des Aufenthalts von Ausländern**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12200	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12250	Reglung des Aufenthalts von Ausländern

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten	Verantwortliche Person(en) : Klaus Müller
--	---

Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	<input type="checkbox"/>
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig	<input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe																		
Auftraggeber	Bundesauftrag																		
Beschreibung	Zu den Aufgaben der Kreisverwaltung gehören aufenthaltsrechtliche und die Ausreise begründende Bestimmungen sowie die laufende Betreuung, Überwachung und Aufenthaltsgestattung.																		
Auftragsgrundlage	Aufenthaltsgesetz (AufenthG), Asylverfahrensgesetz (AsylVfG) Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Hinblick auf ausländische Mitbürger Förderung der freiwilligen Rückkehr von Ausreisepflichtigen																		
Allgemeine Ziele	Ausländer einschl. Asylbewerber im Landkreis:																		
Kennzahlen	<table border="1"> <thead> <tr> <th>12/2009</th> <th>12/2010</th> <th>12/2011</th> <th>12/2012</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td align="center">12.261</td> <td align="center">12.262</td> <td align="center">12.388</td> <td align="center">12.614</td> </tr> </tbody> </table>	12/2009	12/2010	12/2011	12/2012	12.261	12.262	12.388	12.614										
12/2009	12/2010	12/2011	12/2012																
12.261	12.262	12.388	12.614																
		<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aufenthaltstitel</td> <td align="center">2.955</td> <td align="center">2.780</td> <td align="center">3.113</td> </tr> <tr> <td>Verpflichtungserklärungen</td> <td align="center">1.559</td> <td align="center">1.476</td> <td align="center">1.514</td> </tr> <tr> <td>Ausweisungen/Abschiebungen</td> <td align="center">15</td> <td align="center">33</td> <td align="center">18</td> </tr> </tbody> </table>		2010	2011	2012	Aufenthaltstitel	2.955	2.780	3.113	Verpflichtungserklärungen	1.559	1.476	1.514	Ausweisungen/Abschiebungen	15	33	18	
	2010	2011	2012																
Aufenthaltstitel	2.955	2.780	3.113																
Verpflichtungserklärungen	1.559	1.476	1.514																
Ausweisungen/Abschiebungen	15	33	18																
Zielgruppen	Ausländer, Freizügigkeitsberechtigte Unionsbürger und ihre Familienangehörigen, Ausländer die Schutz als politisch Verfolgte (etc.) beantragen																		
Zugeordnete Kostenträger	122510	Aufenthaltstitel																	
	122520	Aufenthaltsbeendende Maßnahmen																	
	122530	Integrationsmaßnahmen																	



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12310: Verkehrslenkung- und Regelung

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12300	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12310	Verkehrslenkung und -reglung, verkehrsrechtliche Genehmigungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Günter Kutscher

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Der Landkreis übernimmt die Funktion der unteren Verkehrsbehörde bzw. unteren Verwaltungsbehörde nach dem Straßenverkehrsgesetz und der Straßenverkehrsordnung. Diese umfasst insbesondere Maßnahmen zur Verkehrssicherheit sowie Genehmigungen im Straßenverkehr und von Betrieben.	
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Personenbeförderungsgesetz (PbefG), Verkehrssicherstellungsgesetz (VSG), RL über die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, Gefahrgut-VO Straße	
Allgemeine Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit, Regelung der Personenbeförderung im Gelegenheitsverkehr, Sicherung der ordnungsgemäßen Fahrschulausbildung zur Erlangung von Fahrerlaubnissen	
Kennzahlen	Anzahl der Genehmigungen Straßenverkehr: Anzahl der Genehmigungen Betriebe:	
künftige Entwicklung		
Zielgruppen	Untere Verkehrsbehörden, Personenbeförderungsunternehmen, Transportunternehmen, Bauunternehmen, Veranstalter, Teilnehmer am öffentlichen Straßenverkehr.	
Zugeordnete Kostenträger	123110	Verkehrssicherheit
	123120	Genehmigungen Straßenverkehr
	123130	Genehmigungen Betriebe



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12330: Fahrerlaubnisse

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12300	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12330	Fahrerlaubnisse

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Günter Kutscher

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe			
Auftraggeber	Bundesauftrag			
Beschreibung	Zu den Aufgaben gehören Erteilung, Entziehung und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen, Verlängerungen und Umtausch von Führerscheinen sowie weitere Maßnahmen gegen Fahrerlaubnisinhaber.			
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Int. VO über den Kraftfahrzeugverkehr (IntVO)			
Allgemeine Ziele	Qualifizierte Beratung zur Wiedererlangung der Fahrerlaubnis Sicherstellung der Eignung der Fahrzeugführer Zeitnahe Erteilung der Fahrerlaubnisse und Fahrer-, Unternehmens- und Werkstattkarten			
Kennzahlen		2010	2011	2012
	Anzahl erteilter Fahrerlaubnisse (Ersterteilung, ohne Stadt)	861	896	859
Zielgruppen	Fahrerlaubnisbewerber und Fahrerlaubnisinhaber			
Zugeordnete Kostenträger	123310	Erteilung von Fahrerlaubnissen		
	123320	Entzug u. Wiedererteilung v. Fahrerlaubnissen		
	123330	Kontrollkarten		



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 12340:
Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12300	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12340	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten	Verantwortliche Person(en): Günter Kutscher
--	---

Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig	<input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe
Auftraggeber	Bundesauftrag
Beschreibung	Der Landkreis führt als Zulassungsbehörde ein örtliches Fahrzeugregister. Dazu gehören insbesondere die damit zusammenhängenden Aufgaben der Zulassung, Umschreibung und Abmeldung von Kraftfahrzeugen und Anhängern sowie die zwangsweise Stilllegung von Fahrzeugen
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrszulassungsverordnung (StVZO), Altauto-VO
Allgemeine Ziele	Regelung des In- und Außerverkehrsbringens von Kfz und Anhängern

	2010	2011	2012
Kennzahlen			
Kfz-Bestand (Pkw, Lkw, Krafträder u.a.) Landkreis Neuwied	126.201	128.309	129.786
Anzahl Zulassungen (Neu- und Wiedenzulassungen, ohne Stadt)	7.035	7.736	7.660

Zielgruppen Halter von Kraftfahrzeugen und Anhängern, KFZ-Händler, Zulassungsdienste

Zugeordnete Kostenträger	123410	Zulassung Ab- u. Ummeldung von Fahrzeugen
	123420	Ahndungen bei Verstößen gegen Halterpflichten
	123430	Verwaltung Fahrzeugbestand



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12600: Brandschutz

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12600	Brandschutz
Produkt	12600	Brandschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Volker Lemgen

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Landesauftrag

Beschreibung

Die Landkreise sind Träger des überörtlichen Brandschutzes. Dazu gehören insbesondere die Bereitstellung von baulichen Anlagen, Einrichtungen und Ausrüstungen sowie die Aufstellung und Fortschreibung von Alarm- und Einsatzplänen und die Ausbildung von Feuerwehrangehörigen

Auftragsgrundlage

Brand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG), Feuerwehr-VO RLP

Allgemeine Ziele

Gewährleistung vorbeugender Maßnahmen im Brandschutz

Sicherstellung des überörtlichen gefahrenabwehrenden Brandschutzes

Kennzahlen

Zielgruppen

Feuerwehren, Gemeinden. Bevölkerung

Zugeordnete Kostenträger

126010

Gefahrenabwehr

126020

Gefahrenvorbeugung

126030

Dienstleistungen für Dritte



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12700: Rettungsdienst

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12700	Rettungsdienst
Produkt	12700	Rettungsdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Karl-Heinz Kleinmann

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Landesauftrag

Beschreibung Die Landkreise sind neben dem Land kommunaler Träger des Rettungsdienstes. Im Rahmen dieser Aufgabe hat der Träger eine bedarfsgerechte und flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen des Notfall- und Krankentransportes als medizinisch-organisatorische Einheit der Gesundheitsvorsorge und Gefahrenabwehr sicherzustellen. Dazu gehört insbesondere die Genehmigung von Rettungsdienstbetrieben.

Auftragsgrundlage Rettungsdienstgesetz (RettdG)

Allgemeine Ziele Gewährleistung vorbeugender Maßnahmen im Rettungsdienst
Qualitätssicherung im Rettungsdienst

Kennzahlen

Zielgruppen Unmittelbar die Betreiber von Rettungsdiensten; mittelbar die Personen, die Rettungsdienste in Anspruch nehmen.

Zugeordnete Kostenträger

127010	Rettungswesen
127020	Kostenbeteiligung
127030	Aufsicht



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12800: Zivil- und Katastrophenschutz

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12800	Zivil- und Katastrophenschutz
Produkt	12800	Zivil- und Katastrophenschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Volker Lemgen

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe				
Auftraggeber	Bundesauftrag				
Beschreibung	<p>Die Landkreise sind Träger des Katastrophenschutzes. Zu den Aufgaben gehören: Bereitstellung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes mit erforderlichen baulichen Anlagen und Ausrüstungen, Bildung von Stabstellen, Aus- und Fortbildung der Angehörigen des Katastrophenschutzes und Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen. Der Bund ist Träger des Zivilschutzes.</p> <p>Die Landkreise wirken durch nichtmilitärische Maßnahmen mit, um die Bevölkerung, ihre Wohnungen und Arbeitsstätten, sowie das Kulturgut vor Kriegseinwirkungen zu schützen sowie Folgen zu beseitigen</p>				
Auftragsgrundlage	Brand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG), Zivilschutzgesetz (ZSG)				
Allgemeine Ziele	<p>Schutz der Bevölkerung und der Infrastruktur</p> <p>Sicherstellung der Ernährung, der Wirtschaft und des Verkehrs</p>				
Kennzahlen					
Zielgruppen	Bevölkerung				
Zugeordnete Kostenträger	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;">128010</td> <td>Zivilschutz</td> </tr> <tr> <td>128020</td> <td>Katastrophenschutz</td> </tr> </table>	128010	Zivilschutz	128020	Katastrophenschutz
128010	Zivilschutz				
128020	Katastrophenschutz				



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Ordnung und Verkehr

KV Neuwied

Produktbereich		12 Ordnung und Verkehr					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	24.275,28	24.275,00	65.949,51	66.279,25	66.610,64	66.943,69
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.937.619,43	1.838.000,00	1.803.000,00	1.803.000,00	1.803.000,00	1.803.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.302,98	4.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.964.197,69	1.866.875,00	1.868.949,51	1.869.279,25	1.869.610,64	1.869.943,69
11	- Personalaufwendungen	-1.646.962,84	-1.697.264,83	-1.864.538,75	-1.874.169,82	-1.889.270,05	-1.894.225,07
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-364.150,70	-384.400,00	-413.400,00	-415.400,00	-417.480,00	-419.643,20
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-145.708,97	-118.971,00	-108.524,10	-109.066,72	-109.612,05	-110.160,11
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-6.432,00	-6.545,00	-6.545,00	-6.545,00	-6.545,00	-6.545,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-190.779,69	-178.776,00	-142.680,00	-143.678,80	-144.687,59	-145.706,46
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-2.354.034,20	-2.385.956,83	-2.535.687,85	-2.548.860,34	-2.567.594,69	-2.576.279,84
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-389.836,51	-519.081,83	-666.738,34	-679.581,09	-697.984,05	-706.336,15
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-389.836,51	-519.081,83	-666.738,34	-679.581,09	-697.984,05	-706.336,15
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-389.836,51	-519.081,83	-666.738,34	-679.581,09	-697.984,05	-706.336,15
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	107.126,00	118.728,09	119.915,37	119.915,37	120.034,10
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-74.151,00	-82.196,37	-83.018,34	-83.018,34	-83.100,51
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	32.975,00	36.531,72	36.897,03	36.897,03	36.933,59
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-389.836,51	-486.106,83	-630.206,62	-642.684,06	-661.087,02	-669.402,56



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Ordnung und Verkehr

KV Neuwied

Produktbereich		12	Ordnung und Verkehr				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	-218.481,89	-424.385,83	-469.434,13	-498.080,37	-527.201,01	-556.805,41
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-218.481,89	-424.385,83	-469.434,13	-498.080,37	-527.201,01	-556.805,41
4	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.361,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein- u.Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	-224.843,35	-424.385,83	-469.434,13	-498.080,37	-527.201,01	-556.805,41
6	Saldo d. Ein- u.Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d.ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	-224.843,35	-424.385,83	-469.434,13	-498.080,37	-527.201,01	-556.805,41
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	790,28	0,00	63.000,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f.immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest.Tätigkeiten	790,28	0,00	63.000,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-55.972,07	-65.000,00	-226.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih.u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest.Tätigkeiten	-55.972,07	-65.000,00	-226.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl.a.Invest.Tätigk.	-55.181,79	-65.000,00	-163.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	-280.025,14	-489.385,83	-632.434,13	-528.080,37	-557.201,01	-586.805,41



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Investitionen Produktbereich 12 Ordnung und Verkehr

KV Neuwied

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2014	Verpflich- tungs- Ermächti- gungen	Finanzpl an 2015	Finanzpl an 2016	Finanzpl an 2017		
OWG Invest. oberhalb 50.000,-€							
A1003-02 Gerätewagen Atemschutz (GW-A)	127.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
027. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	63.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-127.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
A1004-01 Beschaffung Digitalfunk	44.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-44.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Summe	171.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
UWG Invest. unterhalb 50.000,-€							
A1003-00 Beschaffungen Brandschutz	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00		
A1004-00 Beschaffungen Katastrophenschutz	35.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00		
037. Auszahlungen für Sachanlagen	-35.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00		
Summe	55.000,00	0,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00		



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12190 Führung und Leitung 3/1

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		12100	Statistik und Wahlen				
Produkt		12190	Führung und Leitung 3/1				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-149.375,54	-154.338,88	-172.097,48	-171.263,59	-171.408,97	-169.624,78
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-7.754,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-8.342,46	-18.201,00	-18.151,00	-18.151,51	-18.152,03	-18.152,55
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-165.472,00	-172.539,88	-190.248,48	-189.415,10	-189.561,00	-187.777,33
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-165.472,00	-172.539,88	-190.248,48	-189.415,10	-189.561,00	-187.777,33
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-165.472,00	-172.539,88	-190.248,48	-189.415,10	-189.561,00	-187.777,33
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-165.472,00	-172.539,88	-190.248,48	-189.415,10	-189.561,00	-187.777,33
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	107.126,00	118.728,09	119.915,37	119.915,37	120.034,10
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	107.126,00	118.728,09	119.915,37	119.915,37	120.034,10
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-165.472,00	-65.413,88	-71.520,39	-69.499,73	-69.645,63	-67.743,23



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12210 Sicherheit und Ordnung

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		12000	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		12200	Ordnungsangelegenheiten				
Produkt		12210	Sicherheit und Ordnung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.429,14	76.000,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	87.429,14	76.000,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00
11	- Personalaufwendungen	-106.254,16	-107.708,55	-171.174,72	-169.850,31	-169.636,24	-167.217,61
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-4.712,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-110.966,16	-110.208,55	-173.674,72	-172.350,31	-172.136,24	-169.717,61
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-23.537,02	-34.208,55	-97.674,72	-96.350,31	-96.136,24	-93.717,61
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-23.537,02	-34.208,55	-97.674,72	-96.350,31	-96.136,24	-93.717,61
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-23.537,02	-34.208,55	-97.674,72	-96.350,31	-96.136,24	-93.717,61
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-23.537,02	-42.447,55	-106.807,65	-105.574,57	-105.360,50	-102.951,00



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12230 Personenstandswesen/ Staatsangehörigkeit

KV Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe	12200	Ordnungsangelegenheiten					
Produkt	12230	Personenstandswesen/ Staatsangehörigkeit					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.839,88	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	56.839,88	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
11	- Personalaufwendungen	-162.765,28	-164.034,25	-168.212,30	-169.259,64	-170.751,28	-171.430,51
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-23,00	-23,00	-32,00	-32,32	-32,64	-32,97
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-162.798,57	-164.057,25	-168.244,30	-169.291,96	-170.783,92	-171.463,48
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-105.958,69	-134.057,25	-138.244,30	-139.291,96	-140.783,92	-141.463,48
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-105.958,69	-134.057,25	-138.244,30	-139.291,96	-140.783,92	-141.463,48
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-105.958,69	-134.057,25	-138.244,30	-139.291,96	-140.783,92	-141.463,48
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-105.958,69	-142.296,25	-147.377,23	-148.516,22	-150.008,18	-150.696,87



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12250 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		12000	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		12200	Ordnungsangelegenheiten				
Produkt		12250	Reglung des Aufenthalts von Ausländern				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.817,87	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.302,98	4.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	151.120,85	134.600,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
11	- Personalaufwendungen	-332.782,54	-324.783,84	-384.056,68	-383.019,22	-383.940,38	-381.030,18
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-124.406,58	-130.000,00	-120.000,00	-120.000,00	-120.000,00	-120.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-1.022,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-458.211,38	-454.783,84	-504.056,68	-503.019,22	-503.940,38	-501.030,18
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-307.090,53	-320.183,84	-374.056,68	-373.019,22	-373.940,38	-371.030,18
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-307.090,53	-320.183,84	-374.056,68	-373.019,22	-373.940,38	-371.030,18
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-307.090,53	-320.183,84	-374.056,68	-373.019,22	-373.940,38	-371.030,18
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-307.090,53	-328.422,84	-383.189,61	-382.243,48	-383.164,64	-380.263,57



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Teilergebnishaushalt Produkt 12310 Verkehrslenkung und -reglung, verkehrsrechtliche Genehmigungen

KV Neuwied

Produktbereich		12000	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		12300	Verkehrsangelegenheiten				
Produkt		12310	Verkehrslenkung und -reglung, verkehrsrechtliche Genehmigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	147.526,82	82.000,00	97.000,00	97.000,00	97.000,00	97.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	147.526,82	82.000,00	97.000,00	97.000,00	97.000,00	97.000,00
11	- Personalaufwendungen	-78.900,95	-80.497,69	-89.741,01	-90.196,82	-90.917,99	-91.146,40
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-78.900,95	-80.497,69	-89.741,01	-90.196,82	-90.917,99	-91.146,40
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	68.625,87	1.502,31	7.258,99	6.803,18	6.082,01	5.853,60
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	68.625,87	1.502,31	7.258,99	6.803,18	6.082,01	5.853,60
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	68.625,87	1.502,31	7.258,99	6.803,18	6.082,01	5.853,60
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	68.625,87	-6.736,69	-1.873,94	-2.421,08	-3.142,25	-3.379,79



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12330 Fahrerlaubnisse

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		12000	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		12300	Verkehrsangelegenheiten				
Produkt		12330	Fahrerlaubnisse				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	236.022,12	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	236.022,12	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00
11	- Personalaufwendungen	-183.855,86	-186.041,88	-194.512,48	-197.187,63	-199.973,14	-202.663,11
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-67.775,01	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-251.630,87	-256.041,88	-264.512,48	-267.187,63	-269.973,14	-272.663,11
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-15.608,75	13.958,12	5.487,52	2.812,37	26,86	-2.663,11
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-15.608,75	13.958,12	5.487,52	2.812,37	26,86	-2.663,11
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-15.608,75	13.958,12	5.487,52	2.812,37	26,86	-2.663,11
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-15.608,75	5.719,12	-3.645,41	-6.411,89	-9.197,40	-11.896,50



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12340 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

KV Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe	12300	Verkehrsangelegenheiten					
Produkt	12340	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.260.983,60	1.250.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.260.983,60	1.250.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00
11	- Personalaufwendungen	-438.843,65	-481.964,19	-446.971,00	-453.675,57	-460.480,71	-467.387,93
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-125.961,92	-120.000,00	-120.000,00	-122.000,00	-124.080,00	-126.243,20
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-767,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-23.287,49	-400,00	-400,00	-404,00	-408,04	-412,12
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-588.860,06	-602.364,19	-567.371,00	-576.079,57	-584.968,75	-594.043,25
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	672.123,54	647.635,81	632.629,00	623.920,43	615.031,25	605.956,75
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	672.123,54	647.635,81	632.629,00	623.920,43	615.031,25	605.956,75
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	672.123,54	647.635,81	632.629,00	623.920,43	615.031,25	605.956,75
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	672.123,54	639.396,81	623.496,07	614.696,17	605.806,99	596.723,36



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12600 Brandschutz

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		12000	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		12600	Brandschutz				
Produkt		12600	Brandschutz				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	14.002,00	16.478,00	44.766,88	44.990,71	45.215,66	45.441,74
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	14.002,00	16.478,00	44.766,88	44.990,71	45.215,66	45.441,74
11	- Personalaufwendungen	-127.300,85	-129.325,46	-138.442,70	-139.784,71	-141.360,16	-142.543,74
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.764,90	-48.800,00	-75.800,00	-75.800,00	-75.800,00	-75.800,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-58.089,66	-55.528,00	-46.791,33	-47.025,28	-47.260,40	-47.496,70
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-109.409,00	-110.515,00	-78.515,00	-79.160,15	-79.811,75	-80.469,86
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-323.564,41	-344.168,46	-339.549,03	-341.770,14	-344.232,31	-346.310,30
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-309.562,41	-327.690,46	-294.782,15	-296.779,43	-299.016,65	-300.868,56
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-309.562,41	-327.690,46	-294.782,15	-296.779,43	-299.016,65	-300.868,56
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-309.562,41	-327.690,46	-294.782,15	-296.779,43	-299.016,65	-300.868,56
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-309.562,41	-335.929,46	-303.915,08	-306.003,69	-308.240,91	-310.101,95



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12700 Rettungsdienst

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		12000	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		12700	Rettungsdienst				
Produkt		12700	Rettungsdienst				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	2.476,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.476,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-2.706,72	-2.733,96	-3.575,49	-3.532,16	-3.516,34	-3.445,44
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-65.440,73	-50.128,00	-51.085,68	-51.341,11	-51.597,82	-51.855,81
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-19.228,29	-19.110,00	-19.110,00	-19.301,10	-19.494,11	-19.689,05
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-87.375,74	-71.971,96	-73.771,17	-74.174,37	-74.608,27	-74.990,30
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-84.899,74	-71.971,96	-73.771,17	-74.174,37	-74.608,27	-74.990,30
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-84.899,74	-71.971,96	-73.771,17	-74.174,37	-74.608,27	-74.990,30
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-84.899,74	-71.971,96	-73.771,17	-74.174,37	-74.608,27	-74.990,30
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-84.899,74	-80.210,96	-82.904,10	-83.398,63	-83.832,53	-84.223,69



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12800 Zivil- und Katastrophenschutz

KV Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe	12800	Zivil- und Katastrophenschutz					
Produkt	12800	Zivil- und Katastrophenschutz					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	7.797,28	7.797,00	21.182,63	21.288,54	21.394,98	21.501,95
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.797,28	7.797,00	21.182,63	21.288,54	21.394,98	21.501,95
11	- Personalaufwendungen	-64.177,29	-65.836,13	-95.754,89	-96.400,17	-97.284,84	-97.735,37
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.232,00	-15.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	-13.657,58	-13.315,00	-10.647,09	-10.700,33	-10.753,83	-10.807,60
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-6.432,00	-6.545,00	-6.545,00	-6.545,00	-6.545,00	-6.545,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-24.755,19	-28.027,00	-23.972,00	-24.129,72	-24.289,02	-24.449,91
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-126.254,06	-129.323,13	-164.518,98	-165.375,22	-166.472,69	-167.137,88
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-118.456,78	-121.526,13	-143.336,35	-144.086,68	-145.077,71	-145.635,93
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-118.456,78	-121.526,13	-143.336,35	-144.086,68	-145.077,71	-145.635,93
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-118.456,78	-121.526,13	-143.336,35	-144.086,68	-145.077,71	-145.635,93
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-118.456,78	-129.765,13	-152.469,28	-153.310,94	-154.301,97	-154.869,32



Teilhaushalt 13: Recht

Geschäftsbereich: Rdir'in Hildegard Person-Fensch

Zugehörige Produkte:

11820	Kommunalaufsicht
11900	Recht
12100	Statistik und Wahlen
12220	Zentrale Bußgeldstelle

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 13 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 13 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 56, 73



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11820: Kommunalaufsicht

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11800	Prüfung und Kommunalaufsicht
Produkt	11820	Kommunalaufsicht

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Klaus Wasem

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Landesauftrag	
Beschreibung	<p>Sicherstellung eines rechtmäßigen und wirtschaftlichen Verhaltens der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie Zweckverbände durch:</p> <p>Beratung, Prüfung, Genehmigung von Satzungen, Beschlüssen, Verträgen pp; Wahrnehmung der Aufgaben als Nachprüfstelle gem. VOB/VOL bei Vergaben der kreisangehörigen Gemeinden; Erlass förmlicher Aufsichtsmaßnahmen; Bearbeitung von Anfragen der Verwaltungen, der Mandatsträger und Bürger;</p> <p>Bearbeitung von Förderanträgen der Gemeinden und Gemeindeverbände</p> <p>Abgabe kommunalaufsichtlicher Stellungnahmen zu allen kommunalen Förderanträgen, Abwicklung von Prüfungsbeanstandungen</p>	
Auftragsgrundlage	Gemeindordnung (GemO), Landkreisordnung (LKO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Zweckverbandsgesetz (ZweckVG)	
Allgemeine Ziele	Erlass von Haushaltsgenehmigungen bzw. Unbedenklichkeitsbescheinigungen innerhalb der gesetzlichen Bearbeitungsfristen (von 1 bzw. 2 Monaten).	
Kennzahlen	Anzahl der Gemeinden/Gemeindeverbände in Aufsicht:	
Zielgruppen	Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände, Mandatsträger, Aufsichtsbehörden	
Zugeordnete Kostenträger	118210	Beratung und Genehmigungen
	118220	Kommunalaufsichtliche Stellungnahmen
	118230	Beschwerden/Anzeigen
	118240	Abwicklung von Prüfungsbeanstandungen



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 11900: Recht

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11900	Recht
Produkt	11900	Recht

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Klaus Müller

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe

Auftraggeber Bundesauftrag

Beschreibung Allgemeine und spezielle Rechtsberatung, Durchführung und Begleitung von Widerspruchsverfahren, Mitwirkung bei Prozessen.

Auftragsgrundlage Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Ausführungsgesetz (AGVwGO), Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVFG), Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVFG)

Allgemeine Ziele Sicherstellung der Rechtmäßigkeit von Verwaltungsentscheidungen

Kennzahlen

	2010	2011	2012
Anzahl Widerspruchsverfahren	324	299	329
Anzahl Klageverfahren	49	38	63

Zielgruppen

Einwohner, juristische Personen, kreisangehörige Gebietskörperschaften, sonstige Widerspruchsführer, Fachabteilungen, sonstige Gerichtsbarkeiten

Zugeordnete Kostenträger	119010	Rechtsauskunft
	119020	Widerspruchsverfahren
	119030	Prozessvertretung



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

**Produktbeschreibung Produkt 12100:
Wahlen und sonstige Abstimmungen, Statistiken**

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung
Produktgruppe	12100	Statistik und Wahlen
Produkt	12100	Wahlen und sonstige Abstimmungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Klaus Wasem

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Pflichtaufgabe	
Auftraggeber	Bundesauftrag	
Beschreibung	Die Kreisverwaltung stellt zu allen unten angegebenen Wahlen mit Ausnahme der Bundestagswahlen einen Wahlleiter. Dieser organisiert mit Unterstützung der Kreisverwaltung die Wahlen.	
Auftragsgrundlage	Europawahlgesetz (EuWG), Bundeswahlgesetz (BWahlG), Landeswahlgesetz (LwahlG), Kommunalwahlgesetz (KWG)	
Allgemeine Ziele	Rechtzeitige Abwicklung, reibungsloser Ablauf, zügige Auswertung und kostengünstige Durchführung von Wahlen	
Kennzahlen		
Zielgruppen	Bürger des Landkreises, die bei den Wahlen zur Stimmabgabe berechtigt sind.	
Zugeordnete Kostenträger	121010	Europawahlen
	121020	Bundestagswahlen
	121030	Landtagswahlen
	121040	Kommunalwahlen
	121050	Bürgerbegehren
	121060	Sonstige Wahlen
	121070	Zensus

Erläuterung:

In 2011 ist ein Zensus durchzuführen. Für diese Aufgabe wurde bereits in 2010 eine Stabsstelle eingerichtet. Diese ist unmittelbar dem Landrat unterstellt.



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 12220: Zentrale Bußgeldstelle

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12200	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12220	Zentrale Bußgeldstelle

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr, Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche Person(en):
Birgit Eisenhuth

Pflichtaufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:
Freiwillig

Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landesauftrag

Beschreibung Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten. Daneben Bearbeitung aller bei der Kreisverwaltung anfallenden Ordnungswidrigkeiten.

Auftragsgrundlage Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OwiG), diverse Spezialgesetze.

Allgemeine Ziele Einhaltung der Verjährungsfrist, Senkung der aufkommenden Gesamtkosten um _%, Verbesserung des Verhältnisses zwischen Erlösen und Kosten um _%.

Jahr:	2009	2010	2011	2012
Anzahl d. allg. Ordnungswidrigkeiten:	617	890	763	558
Anzahl d. Verkehrsordnungswidrigkeiten:	28.253	34.017	36.759	29.552

Kennzahlen

Zielgruppen Personen, die Bußgeldtatbestände oder Ordnungswidrigkeiten begangen haben

Zugeordnete Kostenträger 122210 Verfahren nach dem Straßenverkehrsrecht
122220 Sonstige Verfahren



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Recht

KV Neuwied

Produktbereich		13	Recht				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309.402,11	68.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	12.000,00	12.240,00	12.484,80	12.734,50
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	1.788.841,08	302.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.098.243,19	370.500,00	32.500,00	32.740,00	32.984,80	33.234,50
11	- Personalaufwendungen	-594.417,29	-597.679,53	-312.592,70	-310.507,48	-310.358,13	-306.375,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.378,53	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-59.105,29	-63.500,00	-82.000,00	-82.300,00	-82.603,00	-82.909,03
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-691.901,11	-667.179,53	-394.592,70	-392.807,48	-392.961,13	-389.284,03
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.406.342,08	-296.679,53	-362.092,70	-360.067,48	-359.976,33	-356.049,53
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	1.406.342,08	-296.679,53	-362.092,70	-360.067,48	-359.976,33	-356.049,53
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	1.406.342,08	-296.679,53	-362.092,70	-360.067,48	-359.976,33	-356.049,53
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-32.956,00	-36.531,72	-36.897,04	-36.897,04	-36.933,56
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-32.956,00	-36.531,72	-36.897,04	-36.897,04	-36.933,56
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	1.406.342,08	-329.635,53	-398.624,42	-396.964,52	-396.873,37	-392.983,09



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Recht

KV Neuwied

Produktbereich		13	Recht				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	1.545.594,59	-296.679,53	-304.932,58	-308.824,09	-312.771,28	-316.774,91
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzin- u.Auszahl.	0,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.545.595,31	-296.679,53	-304.932,58	-308.824,09	-312.771,28	-316.774,91
4	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	1.545.595,31	-296.679,53	-304.932,58	-308.824,09	-312.771,28	-316.774,91
6	Saldo d. Ein- u. Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	1.545.595,31	-296.679,53	-304.932,58	-308.824,09	-312.771,28	-316.774,91
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f. immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl. a. Invest. Tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	1.545.595,31	-296.679,53	-304.932,58	-308.824,09	-312.771,28	-316.774,91



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12100 Wahlen und sonstige Abstimmungen

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		11000	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		12100	Statistik und Wahlen				
Produkt		12100	Wahlen und sonstige Abstimmungen				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	12.000,00	12.240,00	12.484,80	12.734,50
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	326,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	326,90	0,00	12.000,00	12.240,00	12.484,80	12.734,50
11	- Personalaufwendungen	-41.948,95	-10.363,68	-13.542,91	-13.378,82	-13.318,90	-13.050,37
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-2.280,19	-3.000,00	-52.000,00	-52.000,00	-52.000,00	-52.000,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-44.229,14	-13.363,68	-65.542,91	-65.378,82	-65.318,90	-65.050,37
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-43.902,24	-13.363,68	-53.542,91	-53.138,82	-52.834,10	-52.315,87
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-43.902,24	-13.363,68	-53.542,91	-53.138,82	-52.834,10	-52.315,87
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-43.902,24	-13.363,68	-53.542,91	-53.138,82	-52.834,10	-52.315,87
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-43.902,24	-21.602,68	-62.675,84	-62.363,08	-62.058,36	-61.549,26



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11820 Kommunalaufsicht

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung					
Produktgruppe	11800	Prüfung und Kommunalaufsicht					
Produkt	11820	Kommunalaufsicht					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-81.649,44	-82.483,68	-107.858,53	-106.551,57	-106.074,37	-103.935,69
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-72,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-81.721,89	-82.483,68	-107.858,53	-106.551,57	-106.074,37	-103.935,69
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-81.721,89	-82.483,68	-107.858,53	-106.551,57	-106.074,37	-103.935,69
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-81.721,89	-82.483,68	-107.858,53	-106.551,57	-106.074,37	-103.935,69
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-81.721,89	-82.483,68	-107.858,53	-106.551,57	-106.074,37	-103.935,69
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-81.721,89	-90.722,68	-116.991,46	-115.775,83	-115.298,63	-113.169,08



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 11900 Recht

KV Neuwied

Produktbereich	11000	Innere Verwaltung					
Produktgruppe	11900	Recht					
Produkt	11900	Recht					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.143,46	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	79.782,40	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	97.925,86	20.500,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00
11	- Personalaufwendungen	-90.568,49	-113.994,78	-129.438,52	-129.095,76	-129.411,21	-128.439,32
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-52.159,10	-60.000,00	-30.000,00	-30.300,00	-30.603,00	-30.909,03
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-142.727,59	-173.994,78	-159.438,52	-159.395,76	-160.014,21	-159.348,35
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-44.801,73	-153.494,78	-138.938,52	-138.895,76	-139.514,21	-138.848,35
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-44.801,73	-153.494,78	-138.938,52	-138.895,76	-139.514,21	-138.848,35
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-44.801,73	-153.494,78	-138.938,52	-138.895,76	-139.514,21	-138.848,35
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-44.801,73	-161.733,78	-148.071,45	-148.120,02	-148.738,47	-148.081,74



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 12220 Zentrale Bußgeldstelle

KV Neuwied

Produktbereich	12000	Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe	12200	Ordnungsangelegenheiten					
Produkt	12220	Zentrale Bußgeldstelle					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.258,65	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	1.708.731,78	300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.999.990,43	350.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-380.250,41	-390.837,39	-61.752,74	-61.481,33	-61.553,65	-60.949,62
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.378,53	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-4.593,55	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-423.222,49	-397.337,39	-61.752,74	-61.481,33	-61.553,65	-60.949,62
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.576.767,94	-47.337,39	-61.752,74	-61.481,33	-61.553,65	-60.949,62
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	1.576.767,94	-47.337,39	-61.752,74	-61.481,33	-61.553,65	-60.949,62
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	1.576.767,94	-47.337,39	-61.752,74	-61.481,33	-61.553,65	-60.949,62
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.239,00	-9.132,93	-9.224,26	-9.224,26	-9.233,39
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	1.576.767,94	-55.576,39	-70.885,67	-70.705,59	-70.777,91	-70.183,01



Teilhaushalt 14: Zentrale Finanzdienstleistungen

Geschäftsbereich: Landrat Rainer Kaul

Zugehörige Produkte:

61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen

1. Im Teilhaushalt 14 sind keine Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Landkreis über ein Jahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, veranschlagt.
2. Im Teilhaushalt 14 sind keine planmäßigen Abschreibungen veranschlagt, die gegenüber dem Vorjahr erheblich abweichen. Es wird weiterhin linear abgeschrieben.
3. Haushaltsvermerke gem. §§ 15 bis 17 GemHVO sind für alle Teilhaushalte gleich formuliert, vgl. S. 1 bis 3 Grün
4. Die wesentlichen Ansätze, die von den Vorjahren erheblich abweichen, sind im Vorbericht ausführlich erläutert, vgl. S. 57-64, 73-76



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produktbereich 14 Allgemeine Finanzwirtschaft

KV Neuwied

Produktbereich		14	Allgemeine Finanzwirtschaft				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	188.137,11	1.642.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	100.781.809,26	107.343.286,00	115.854.299,00	118.913.397,86	122.219.827,44	125.675.828,94
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	376.126,58	385.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	970,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	101.347.043,80	109.370.286,00	116.439.299,00	119.498.397,86	122.804.827,44	126.260.828,94
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-872.698,00	-826.700,00	-783.000,00	-790.830,00	-798.738,30	-806.725,68
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-374,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-873.072,19	-826.700,00	-783.000,00	-790.830,00	-798.738,30	-806.725,68
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	100.473.971,61	108.543.586,00	115.656.299,00	118.707.567,86	122.006.089,14	125.454.103,26
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	970.731,21	967.778,00	967.778,00	967.778,00	967.778,00	967.778,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	-4.342.983,51	-4.596.200,00	-5.000.250,00	-5.321.518,75	-5.747.240,25	-6.235.755,67
23	= Finanzergebnis	-3.372.252,30	-3.628.422,00	-4.032.472,00	-4.353.740,75	-4.779.462,25	-5.267.977,67
24	= Ordentliches Ergebnis	97.101.719,31	104.915.164,00	111.623.827,00	114.353.827,11	117.226.626,89	120.186.125,59
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	97.101.719,31	104.915.164,00	111.623.827,00	114.353.827,11	117.226.626,89	120.186.125,59
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-40.552,00	-53.192,54	-53.724,46	-53.724,46	-53.777,66
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-40.552,00	-53.192,54	-53.724,46	-53.724,46	-53.777,66
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	97.101.719,31	104.874.612,00	111.570.634,46	114.300.102,65	117.172.902,43	120.132.347,93



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Allgemeine Finanzwirtschaft

KV Neuwied

Produktbereich		14	Allgemeine Finanzwirtschaft				
Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verw.	100.471.475,51	108.543.586,00	115.656.299,00	118.707.567,86	122.006.089,14	125.454.103,26
2	= Saldo d. Zins- u.d. sonst.Finanzein- u.Auszahl.	-3.378.495,89	-3.628.422,00	-4.032.472,00	-4.353.740,75	-4.779.462,25	-5.267.977,67
3	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	97.092.979,62	104.915.164,00	111.623.827,00	114.353.827,11	117.226.626,89	120.186.125,59
4	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	= Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahl. vor Verr. d. int. Leistungsbez.	97.092.979,62	104.915.164,00	111.623.827,00	114.353.827,11	117.226.626,89	120.186.125,59
6	Saldo d. Ein- u. Auszahlungen a. int. Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo d. ordentl. u. außerordentl. Ein. u. Auszahl. nach Verr. der int. Leistungsbez.	97.092.979,62	104.915.164,00	111.623.827,00	114.353.827,11	117.226.626,89	120.186.125,59
8	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Einzahlungen f. immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Einzahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	1.186,03	1.070,00	1.070,00	1.070,00	1.070,00	1.070,00
14	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe Einzahlungen a. Invest. Tätigkeiten	1.186,03	1.070,00	1.070,00	1.070,00	1.070,00	1.070,00
17	Auszahlungen f. Immat. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Auszahl. a. sonst. Ausleih. u. Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Auszahlungen a. Invest. Tätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Saldo der Ein- und Auszahl. a. Invest. Tätigk.	1.186,03	1.070,00	1.070,00	1.070,00	1.070,00	1.070,00
25	= Finanzmittelüberschuß / Finanzmittelfehlbetrag	97.094.165,65	104.916.234,00	111.624.897,00	114.354.897,11	117.227.696,89	120.187.195,59



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 61100:

Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	61000	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Josef Stein

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe										
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis										
Beschreibung	<p>Der Landkreis finanziert seine Produkte überwiegend aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen und zu einem geringen Teil aus Steuern. Steuern: Er erhebt ausschließlich die Jagdsteuer. Zuweisungen: Er erhält Schlüsselzuweisungen und Bedarfszuweisungen vom Land. Allgemeine Umlagen: Er erhebt die Kreisumlage von den kreisangehörigen Kommunen. Diese ist die bedeutsamste Einnahmequelle. Er führt die Umlage Fonds Deutsche Einheit an das Land ab. Mit Ausnahme der Steuern ergeben sich die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem Kommunalen Finanzausgleich.</p>										
Auftragsgrundlage	Finanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Haushaltssatzung										
Allgemeine Ziele	Termingerechte Festsetzung und Einziehung der Kreisumlage										
Kennzahlen	<table border="1"> <tr> <td></td> <td align="center">2012</td> </tr> <tr> <td>Höhe der Kreisumlage:</td> <td align="right">73.485.927 €</td> </tr> </table>		2012	Höhe der Kreisumlage:	73.485.927 €						
	2012										
Höhe der Kreisumlage:	73.485.927 €										
Zielgruppen	Land, Stadt Neuwied, Verbandsgemeinden, Jagdausübungsberechtigte im Landkreis, Gemeinden,										
Zugeordnete Kostenträger	<table border="0"> <tr> <td>611010</td> <td>Jagdsteuer</td> </tr> <tr> <td>611020</td> <td>Schlüsselzuweisungen</td> </tr> <tr> <td>611030</td> <td>Kreisumlage</td> </tr> <tr> <td>611040</td> <td>Umlage Fond Deutscher Einheit</td> </tr> <tr> <td>611060</td> <td>Bedarfszuweisungen</td> </tr> </table>	611010	Jagdsteuer	611020	Schlüsselzuweisungen	611030	Kreisumlage	611040	Umlage Fond Deutscher Einheit	611060	Bedarfszuweisungen
611010	Jagdsteuer										
611020	Schlüsselzuweisungen										
611030	Kreisumlage										
611040	Umlage Fond Deutscher Einheit										
611060	Bedarfszuweisungen										



**LANDKREIS NEUWIED
HAUSHALTSPLAN 2014**

Produktbeschreibung Produkt 61200:

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kreisverwaltung Neuwied

Produktbereich	61000	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen, Schulen und Immobilien

Verantwortliche Person(en):
Josef Stein

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kategorie	Funktionsaufgabe	
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis	
Beschreibung	<p>Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen im weitesten Sinne stehen.</p> <p><u>Ertragsseite:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Erträge aus Beteiligungen (z.B. Dividenden usw.) des Umlaufvermögens, - Erträge aus der Anlage nicht benötigter Betriebsmittel der Kreiskasse, - Erstattungen für kommunalisierte Landesbedienstete, - Ertrag aus der Verrechnung des Aufwandes für Landesbedienstete, - Verwaltungskostenerstattungen (soweit nicht einem Produkt zuzuordnen) <p><u>Aufwandsseite:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite, Anleihen 	
Auftragsgrundlage	Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO)	
Allgemeine Ziele	Sicherstellung einer wirtschaftlichen Finanzierung der Investitionen	
Kennzahlen		
		2012
	Höhe der Investitionskredite:	55.643.408
	Höhe der Liquiditätskredite:	145.300.000
Zielgruppen	Höhe des Zinsaufwands:	4.342.984
Zugeordnete Kostenträger	612010	Zins- und ähnliche Erträge
	612020	Zins- und ähnliche Aufwendungen
	612030	Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme u. Tilgung aus Investitionskrediten
	612040	Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme u. Tilgung aus Liquiditätskrediten



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 61100 Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen

KV Neuwied

Produktbereich	61000	Allgemeine Finanzwirtschaft					
Produktgruppe	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Produkt	61100	Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	188.137,11	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	100.781.809,26	107.343.286,00	115.854.299,00	118.913.397,86	122.219.827,44	125.675.828,94
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	100.969.946,37	107.543.286,00	116.054.299,00	119.113.397,86	122.419.827,44	125.875.828,94
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	-872.698,00	-826.700,00	-783.000,00	-790.830,00	-798.738,30	-806.725,68
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-872.698,00	-826.700,00	-783.000,00	-790.830,00	-798.738,30	-806.725,68
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	100.097.248,37	106.716.586,00	115.271.299,00	118.322.567,86	121.621.089,14	125.069.103,26
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	100.097.248,37	106.716.586,00	115.271.299,00	118.322.567,86	121.621.089,14	125.069.103,26
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	100.097.248,37	106.716.586,00	115.271.299,00	118.322.567,86	121.621.089,14	125.069.103,26
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	100.097.248,37	106.696.310,00	115.244.702,73	118.295.705,63	121.594.226,91	125.042.214,43



LANDKREIS NEUWIED HAUSHALTSPLAN 2014

Teilergebnishaushalt Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

KV Neuwied

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Produktbereich		61000	Allgemeine Finanzwirtschaft				
Produktgruppe		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (sow.n.ein.anderen Produkt dir.zugeordnet)				
Produkt		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	1.442.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwend. u. allg. Umlagen u.sonst.Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	376.126,58	385.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00
07	+ Bestandsveränderung Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige laufende Erträge	970,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	377.097,43	1.827.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Afa a. immat. Vermögensgegenst. d. Anl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Afa a. Vermögensgegenst.d.Uml.Verm.(Sonder-Afa)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwend.,Umlagen u.sonst.Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- sonstige laufende Aufwendungen	-374,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der lfd.Aufwend. aus Verwaltungstätigkeit	-374,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	376.723,24	1.827.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00
21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	970.731,21	967.778,00	967.778,00	967.778,00	967.778,00	967.778,00
22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	-4.342.983,51	-4.596.200,00	-5.000.250,00	-5.321.518,75	-5.747.240,25	-6.235.755,67
23	= Finanzergebnis	-3.372.252,30	-3.628.422,00	-4.032.472,00	-4.353.740,75	-4.779.462,25	-5.267.977,67
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.995.529,06	-1.801.422,00	-3.647.472,00	-3.968.740,75	-4.394.462,25	-4.882.977,67
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	-2.995.529,06	-1.801.422,00	-3.647.472,00	-3.968.740,75	-4.394.462,25	-4.882.977,67
29	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
31	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.276,00	-26.596,27	-26.862,23	-26.862,23	-26.888,83
32	= Jahresergebnis nach Finanzausgleich	-2.995.529,06	-1.821.698,00	-3.674.068,27	-3.995.602,98	-4.421.324,48	-4.909.866,50

Stellenplan 2014

Erläuterungen

Der Stellenplan 2014 reduziert die Gesamtstellenzahl deutlich. Dies beruht im Wesentlichen auf folgenden Gründen:

Begründung	Anzahl
Rückübertragung der Zuständigkeiten der Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten auf das Land	- 6,50 AK
Ende der Altersteilzeit (Übergang in Rente oder Pension)	- 8,23 AK
Sonstige Reduzierungen (u.a. Rente; Teilrente; Reduzierung der Arbeitszeit ohne Ersatz)	- 3,38 AK
Summe =	-18,11 AK

Der Personalreduzierung steht ein personeller Mehraufwand in folgenden Bereichen gegenüber:

Teilhaushalt	Begründung	Anzahl
TH 1 – Zentrale Dienste	<ul style="list-style-type: none"> 1,0 AK Ersatz Altersteilzeit Vorzimmerkraft 	1,00 AK
TH 2 – Finanzen und Immobilien	<ul style="list-style-type: none"> 1,0 AK Mehrbedarf Bauzeichnerin Immobilienmanagement 0,5 AK Ersatz Altersteilzeit Buchungsstelle/Kreiskasse 	1,50 AK
TH 4 – Schulen	<ul style="list-style-type: none"> 0,13 AK Mehrbedarf Schulsekretariat wegen gesteigener Schülerzahlen 	0,13 AK
TH 5 - Jugend	<ul style="list-style-type: none"> 0,5 AK Sozialarbeiter Jugendhilfeplanung (wurde bislang durch die Abteilungsleitung zusätzlich wahrgenommen) 0,5 AK Wirtschaftliche Jugendhilfe (Fallsteigerungen in der Jugendhilfe) 	1,00 AK
TH 9 – Soziales	<ul style="list-style-type: none"> 1,5 AK Grundsicherung (Mehrbedarf gest. Fallzahlen) 0,3 AK Bildungs- und Teilhabepaket (gest. Fallzahlen) 0,25 AK Betreuungsbehörde (gest. Fallzahlen) 0,34 AK BAföG (Arbeitszeitaufstockung nach Personalwechsel) 	2,39 AK
TH 12 – Ordnung und Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> 1,0 AK Mehrbedarf Referat Ordnungsangelegenheiten (Waffenrecht/Geldwäschegesetz/Bußgeld) 	1,00 AK
Summe =		+7,02 AK

Im Saldo verringert sich die Gesamtstellenzahl um 11,09 Stellen.

	Stellenplan 2013	Stellenplan 2014
Beamte	124,81	118,13
Beschäftigte	326,44	322,02
Summe:	451,24	440,15
	Reduzierung =	- 11,09

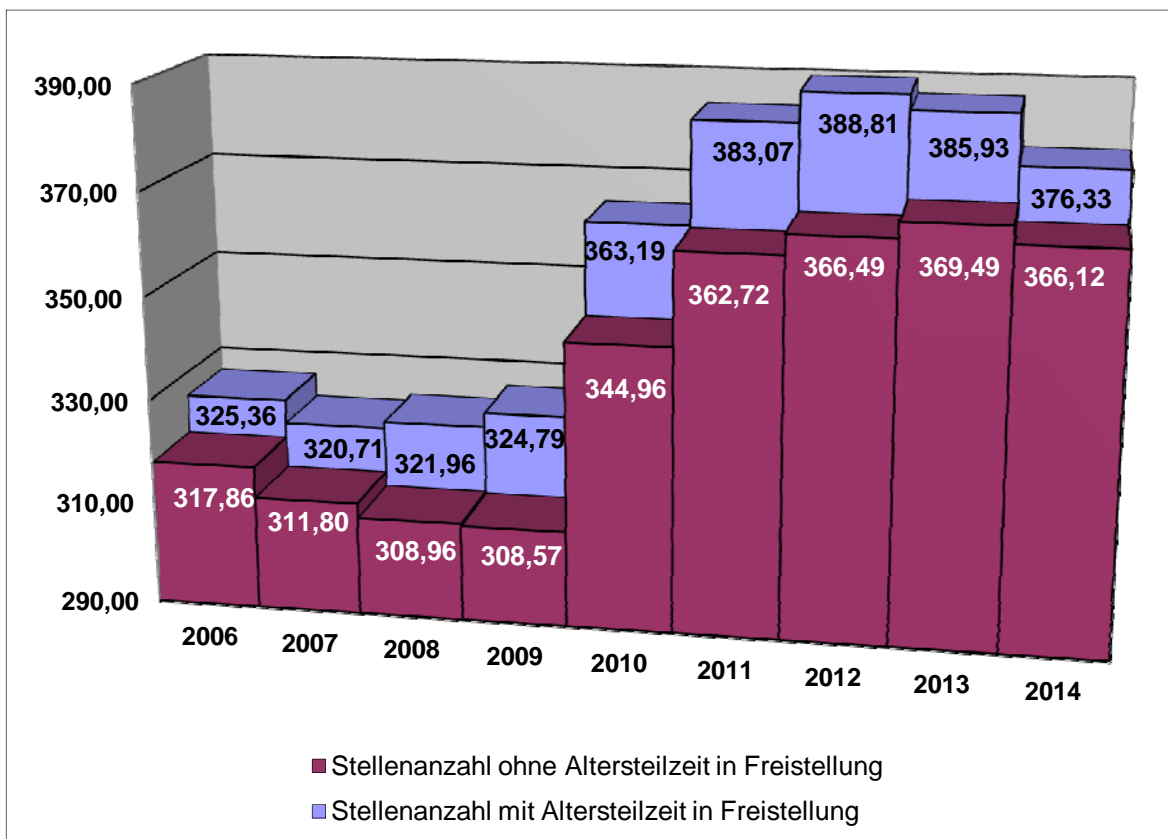
Stellenübersicht des Dienstleistungsbereichs Verwaltung

Teilhaushalt (TH) / Sondervermögen (SV)	Soll 2013	Soll 2014
TH 1 - Zentrale Dienste	41,52	41,27
TH 2 - Finanzen und Immobilien	31,09	32,34
TH 3 - Prüfung, Kultur und Beteiligungen	8,15	7,40
TH 4 - Schulen	75,67	75,08
TH 5 - Jugend und Familie	52,61	54,11
TH 6 - Bauwesen	15,50	16,00
TH 7 - Straßen, ÖPNV und Schülerbeförderung	5,00	5,00
TH 8 - Natur und Umwelt	12,60	11,60
TH 9 - Soziales	48,43	46,68
TH 10 - Veterinärwesen, Verbraucherschutz und Agrarförderung	18,00	16,00
TH 11 - Gesundheitsamt	26,85	26,85
TH 12 - Ordnung und Verkehr	44,00	37,50
TH13 - Recht	6,50	6,50
Summe der TH =	385,92	376,33
SV - Abfallwirtschaft	65,32	63,82
Summe der TH einschl. SV =	451,24	440,15
Kommunales Personal im Jobcenter Landkreis Neuwied (gE)	40,32	40,32
Summe Bedienstete gesamt =	491,56	480,47

Der Landkreis Neuwied hat sich gemäß Vertrag mit der Bundesagentur für Arbeit vom 30.11.2010 verpflichtet, ein Drittel der Stellen der gemeinsamen Einrichtung Jobcenter Landkreis Neuwied im Stellenplan des Landkreises zu führen. Unabhängig hiervon sind die Personalkosten für alle Bediensteten des Jobcenters zu 84,8 % vom Bund und zu 15,2 % vom Landkreis Neuwied zu tragen.

Personalstandentwicklung bei der Kreisverwaltung Neuwied (ohne Jobcenter und SV Abfallwirtschaft)

Jahr	Beamte	Beschäftigte	Insgesamt	ohne ATZ in Freistellung
2006	119,71	205,65	325,36	317,86
2007	110,71	210,00	320,71	311,80
2008	109,74	212,22	321,96	308,96
2009	110,83	213,97	324,79	308,57
2010	114,28	248,91	363,19	344,96
2011	121,23	261,84	383,07	362,72
2012	120,81	268,00	388,81	366,49
2013	117,81	268,12	385,93	369,49
2014	113,13	263,2	376,33	366,12



Einhaltung der Obergrenzen Stellenplan 2014

Maßgebliche Einwohnerzahl gem. Vormerkungen Nr. 4 Abs. 1 LBesO: 180.538 (Stand: 30.06.2013)										
Nr.	Text	höherer Dienst					geh.techn. Dienst		mittlerer Dienst	
		A 16	A 15	A 14	A 13	zus.	A 13	A 13+Z	A 9	A 9+Z
1	Gesamtzahl der Stellen (ohne Wahlbeamte)						insgesamt	davon	insgesamt	davon
1.1	Laut Stellenplan	1,00	1,75	5,00	0,00	7,75	0,00	0,00	5,73	1,00
1.2	abzüglich der Stellen nach § 23 Abs. 4 LBesG	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00
1.3	abzüglich der Stellen des ärztlichen Dienstes nach § 23 Abs. 3 Nr. 1b und 2b LBesG	1,00	0,75	1,00	0,00	2,75	-	-	-	-
1.4	Bei Anwendung der Obergrenzen sind zu berücksichtigen (1.1 abzüglich 1.2 und 1.3)	0,00	1,00	3,00	0,00	4,00	0,00	0,00	4,73	1,00
2	Obergrenzenberechnung									
2.1	zulässige Stellen nach § 23 Abs. 3 LBesG	1,00	6,00	-	-	-	-	-	-	-
2.2	zulässige Stellen nach § 23 Abs. 5 LBesG bzw. nach den betr. Fußnoten*	-	-	-	-	-	-	0,00	-	1,00*
2.3	Überhang (+) / Unterschreitung (-)	-1,00	-5,00	-	-	-	-	0,00	-	0,00

* - mögliche Stellenausweisung nach A 9 + Z nach Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO i.V.m. § 26 Abs. 5 LBesG

- A 13 + Z nach Fußnote 11 zu BesGr. A 13 BBesO für Beamte des gehobenen technischen Dienstes bis zu 20 v.H. der Stellen der Laufbahn BesGr. A 13

TH 1 - Zentrale Dienste

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll	Ist ¹	
			2013	Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste					
1. Beamte					
<i>Landrat</i>	<i>B 6</i>	1,00	1,00	1,00	
<i>1. Beigeordneter</i>	<i>B 3</i>	1,00	1,00	1,00	
Viertes Einstiegsamt (Höherer Dienst)					
<i>Kreisoberverwaltungsrat</i>	<i>A 14</i>	1,00	1,00	1,00	
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisverwaltungsrat/rätin</i>	<i>A 13</i>	1,00	1,00	1,00	
<i>Amtsrat/rätin</i>	<i>A 12</i>	1,00	1,00	1,00	
<i>Kreisamtmann/frau</i>	<i>A 11</i>	3,85	3,85	3,85	
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	<i>A 10</i>	2,00	2,00	2,00	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreisinspektor</i>	<i>A9 + Z</i>	1,00	0,00	0,00	Stelle neuer PR-Vorsitzender (bisherige Vorsitzende E 9 - s.u.)
Summe Beamte Teilhaushalt		11,85	10,85	10,85	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 11</i>	4,00	4,00	4,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 10</i>	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 9</i>	7,00	8,00	8,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 8</i>	3,50	2,50	2,50	1,0 AK Ersatz ATZ kw 08/19
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 6</i>	8,01	8,76	8,76	0,5 AK Stellenanhebung Ersatz ATZ kw 06/18
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 5</i>	2,50	3,00	3,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 3</i>	3,15	3,15	3,15	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 2</i>	0,26	0,26	0,26	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		29,42	30,67	30,67	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 1		41,27	41,52	41,52	

TH 2 - Finanzen und Immobilien

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll	Ist ¹	
			2013	Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 2: Finanzen und Immobilien					
1. Beamte					
Viertes Einstiegsamt (Höherer Dienst)					
<i>Kreisoberverwaltungsrat</i>	A 14	1,00	1,00	1,00	
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	3,00	3,00	3,00	
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	3,00	1,00	1,00	2,0 AK Stellenanhebung (Stelle nach KGSt mit 412 Pkt./A 11 bewertet)
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	A 10	0,00	2,00	2,00	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreishauptsekretärin</i>	A 8	1,50	2,00	1,50	
<i>Kreisobersekretärin</i>	A 7	1,00	1,00	1,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		9,50	10,00	9,50	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 10	5,00	5,00	5,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	2,77	2,00	2,00	0,27 AK Mehrbedarf Verwaltung Immobilienmanagement + 0,5 AK Ersatz Arbeitszeitreduzierung A 8 (s.o.)
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	5,23	4,50	4,23	Stellenanhebung nach Neubewertung von E06; Wahrnehmung der techn. Aufg. aus Wohnbauförderung und KiTa-Bau aus TH 9 (siehe Erl. in TH 9)
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	4,48	6,23	5,73	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	3,00	1,00	1,00	2 x 0,5 AK Ersatz ATZ kw 03 + 12/18; 1,0 AK Mehrbedarf Bauzeichnerin Immobilienmanagement
<i>Beschäftigte/r</i>	E 2	2,36	2,36	2,36	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		22,84	21,09	20,32	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 2		32,34	31,09	29,82	

TH 3 - Prüfung, Kultur und Beteiligungen

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
B. Sondervermögen nach Betriebszweigen					
C. Zusammenfassung					
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 3: Prüfung, Kultur und Beteiligungen					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisverwaltungsrat/rätin</i>	A 13	1,00	1,00	1,00	
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	3,00	4,00	4,00	1,0 AK ku nach A 11
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	1,00	1,00	1,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		5,00	6,00	6,00	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	0,75	0,50	0,50	0,25 AK Mehrbedarf Zuarbeit Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	0,65	0,65	0,65	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		2,40	2,15	2,15	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 3		7,40	8,15	8,15	

TH 4 - Schulen

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
B. Sondervermögen nach Betriebszweigen					
C. Zusammenfassung					
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 4: Schulen					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Amtsrat/rätin</i>	<i>A 12</i>	1,00	1,00	1,00	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreishauptsekretär/in</i>	<i>A 8</i>	2,00	2,00	2,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		3,00	3,00	3,00	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 9</i>	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 8</i>	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 6</i>	29,32	31,16	29,19	0,625 Ersatz ATZ (kw 05/15); 0,13 AK Mehrbedarf Sekretariat Gymnasium
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 5</i>	40,76	39,51	38,89	0,6 Ersatz ATZ (kw 01/16)
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		72,08	72,67	70,08	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 4		75,08	75,67	73,08	

TH 5 - Jugend und Familie

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
B. Sondervermögen nach Betriebszweigen					
C. Zusammenfassung					
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 5: Jugend und Familie					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Amtsrat/-rätin</i>	A 12	2,00	0,00	0,00	2,0 AK Stellenanhebung (Bewertung nach KGSt-Modell 490 Pkt./A 12 und Pkt. 490 / A 12)
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	10,28	12,28	12,28	1,0 ku-Vermerk (Beanstandung ADD Trier)
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	A 10	5,00	4,50	4,50	0,5 AK Mehrbedarf Wirtschaftliche JH wg. gestiegener Fallzahlen
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreisinspektor/in</i>	A 9	1,83	1,83	1,83	
Summe Beamte Teilhaushalt		19,11	18,61	18,61	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 13	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	3,00	3,01	3,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	2,50	2,00	2,00	0,5 Ersatz ATZ (kw 10/14)
<i>Sozialarbeiter/in</i>	S 17	1,00	1,00	1,00	
<i>Sozialarbeiter/in</i>	S 15	0,50	0,00	0,00	0,5 AK Mehrbedarf SozArb. Jugendhilfeplanung
<i>Sozialarbeiter/in</i>	S 14	18,00	20,00	18,00	
<i>Sozialarbeiter/in</i>	S 12	3,50	1,50	3,50	2,0 AK von S14 umgewandelt
<i>Sozialarbeiter/in</i>	S 11	5,50	5,50	5,50	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		35,00	34,01	34,00	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 5		54,11	52,61	52,61	

TH 6 - Bauwesen

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll	Ist ¹	
			2013	Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 6: Bauwesen					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisverwaltungsrat/rätin</i>	A 13	1,00	1,00	1,00	
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	1,00	1,00	1,00	
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	1,00	1,00	1,00	
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	A 10	1,50	1,50	1,50	
Summe Beamte Teilhaushalt		4,50	4,50	4,50	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 12	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 11	4,00	3,00	3,00	1,0 Klimaschutzmanager ab 02/14 (befr. auf 3 Jahre) von TH 8
<i>Beschäftigte/r</i>	E 10	2,00	2,00	2,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	2,00	2,00	2,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	2,50	3,00	3,00	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		11,50	11,00	11,00	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 6		16,00	15,50	15,50	

TH 7 - Straßen, ÖPNV und Schülerbeförderung

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
B. Sondervermögen nach Betriebszweigen					
C. Zusammenfassung					
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 7: Straßen, ÖPNV und Schülerbeförderung					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	1,00	1,00	1,00	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreisinspektor/in</i>	A 9 + Z	0,00	1,00	0,00	Stelle mit Stelleninhaber nach TH 1 (neuer PR-Vorsitzender)
<i>Kreisinspektor/in</i>	A 9	1,00	0,00	1,00	Ersatz für neuen Personalratsvorsitzenden
<i>Kreisobersekretärin</i>	A 7	1,00	1,00	1,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		3,00	3,00	3,00	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	1,00	1,00	1,00	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		2,00	2,00	2,00	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 7		5,00	5,00	5,00	

TH 8 - Natur und Umwelt

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 8: Natur und Umwelt					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Amtsrat/rätin</i>	<i>A 12</i>	1,85	1,85	1,85	0,85 AK staatliche Beamtin
<i>Kreisamtmann/frau</i>	<i>A 11</i>	4,50	4,50	4,50	
Summe Beamte Teilhaushalt		6,35	6,35	6,35	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 11</i>	1,00	2,00	1,00	1,0 AK Klimaschutzmanager zu TH 6 verschoben
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 10</i>	1,75	1,75	1,75	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 9</i>	2,00	2,00	2,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	<i>E 5</i>	0,50	0,50	0,50	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		5,25	6,25	5,25	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 8		11,60	12,60	11,60	

TH 9 - Soziales

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll	Ist ¹	
			2013	Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 9: Soziales					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisverwaltungsrat/rätin</i>	A 13	0,00	1,00	0,00	Ende ATZ
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	1,00	1,00	1,00	
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	8,50	9,25	8,25	0,25 Mehrbedarf Betreuungsbehörde; 1,0 Ende ATZ; 2,0 AK staatl. Beamte
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	A 10	6,50	6,50	5,50	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreishauptsekretär/in</i>	A 8	5,50	5,00	5,00	1,0 AK Stellenanhebung Bewertung nach KGSt-Modell 258 Pkt. / A 8)
<i>Kreisobersekretärin</i>	A 7	0,57	1,50	1,50	
Summe Beamte Teilhaushalt		22,07	24,25	21,25	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 12	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 10	1,00	2,00	1,00	1,0 AK technischer Bediensteter Renteneintritt *
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	6,56	6,78	6,48	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	11,77	10,12	10,42	1,5 AK Mehrbedarf wg. Fallsteigerung Grundsicherung; 0,15 AK Mehrbedarf Bildungs- und Teilhabepaket
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	2,89	2,89	2,89	
<i>Beschäftigte/r</i>	S 12	0,89	0,89	0,89	
<i>Beschäftigte/r</i>	S 11	0,50	0,50	0,50	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		24,61	24,18	23,18	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 9		46,68	48,43	44,43	

* = Die bisherigen technischen Aufgaben aus den Bereichen der Wohnbauförderung und des KiTa-Baus werden von technischen Bediensteten des Immobilienmanagements wahrgenommen.

TH 10 - Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll	Ist ¹	
			2013	Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 10: Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Agrarförderung					
1. Beamte					
Viertes Einstiegsamt (Höherer Dienst)					
<i>Veterinärdirektor</i>	A 15	0,00	1,00	0,00	Ende ATZ
<i>Oberveterinärärztin</i>	A 14	1,00	1,00	1,00	
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	1,00	1,00	1,00	
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	A 10	1,00	1,00	1,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		3,00	4,00	3,00	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 13	2,00	2,00	2,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 11	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 10	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	4,00	5,00	4,00	1,0 AK Renteneintritt
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	4,00	4,00	4,00	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		13,00	14,00	13,00	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 10		16,00	18,00	16,00	

TH 11 - Gesundheitsamt

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 11: Gesundheitsamt					
1. Beamte					
Viertes Einstiegsamt (Höherer Dienst)					
<i>Ltd. Medizinaldirektorin</i>	A 16	1,00	1,00	1,00	
<i>Medizinaldirektorin</i>	A 15	0,75	0,75	0,75	
<i>Obermedizinalrätin</i>	A 14	1,00	1,00	1,00	
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	2,50	2,50	2,50	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreisobersekretär/in</i>	A 7	1,00	1,00	0,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		6,25	6,25	5,25	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 14	3,25	3,25	3,25	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 13	0,50	0,50	0,50	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	4,00	3,50	3,50	0,5 Ersatz ATZ (kw 09/14)
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	4,60	5,10	4,80	1,0 Ersatz ATZ (kw 08/16)
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	1,75	1,75	1,75	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	4,50	4,50	4,50	
<i>Beschäftigte/r</i>	S 14	2,00	2,00	2,00	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		20,60	20,60	20,30	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 11		26,85	26,85	25,55	

TH 12 - Ordnung und Verkehr

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 12: Ordnung und Verkehr					
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisverwaltungssrat/rätin</i>	A 13	1,00	1,00	1,00	
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	1,00	1,00	1,00	1,0 staatl. Beamter
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	5,00	6,00	5,00	1,0 Ersatz ATZ (kw 07/14)
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	A 10	6,50	6,50	6,50	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Amtsinspektor/in</i>	A 9s	1,00	0,50	1,00	1,0 AK Mehrbedarf Referat Ordnungsangelegenheiten (Waffenrecht/Geldwäschegesetz/Bußgeld)
<i>Kreisobersekretär/in</i>	A 7	0,00	1,00	0,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		14,50	16,00	14,50	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 11	1,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 10	2,00	2,00	2,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	4,00	6,50	5,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	2,00	3,50	2,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	3,68	4,68	3,68	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	10,32	10,32	10,32	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		23,00	28,00	24,00	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 12		37,50	44,00	38,50	

TH 13 - Recht

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Sondervermögen nach Betriebszweigen C. Zusammenfassung	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
A.					
Teilhaushalt 13: Recht					
1. Beamte					
Viertes Einstiegsamt (Höherer Dienst)					
<i>Regierungsdirektorin</i>	A 15	1,00	1,00	1,00	1,0 AK staatliche Beamtin
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisverwaltungsrat/rätin</i>	A 13	2,00	2,00	2,00	
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	2,00	2,00	1,50	
Summe Beamte Teilhaushalt					
		5,00	5,00	4,50	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	0,50	0,50	0,50	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	1,00	1,00	1,00	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt					
		1,50	1,50	1,50	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 13					
		6,50	6,50	6,00	

Sondervermögen Abfallwirtschaft

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
B. Sondervermögen					
Sondervermögen					
Öffentliche Einrichtung Abfallwirtschaft					
1. Beamte					
Viertes Einstiegsamt (Höherer Dienst)					
<i>Kreisoberverwaltungsrat</i>	A 14	1,00	1,00	1,00	
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Amtsrat/rätin</i>	A 12	1,00	1,00	1,00	
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11	2,00	2,00	2,00	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreisinspektor/in</i>	A 9s	1,00	1,00	1,00	
Summe Beamte Sondervermögen Abfallwirtschaft		5,00	5,00	5,00	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 12	2,00	2,00	2,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 10	7,00	7,00	7,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	3,78	3,78	3,78	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	4,00	4,00	4,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 7	7,00	7,00	6,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	17,38	17,88	16,38	0,5 AK Ende ATZ
<i>Beschäftigte/r</i>	E 5	17,50	18,50	17,50	1,0 Ersatz ATZ (kw 08/14) 1,0 Ersatz ATZ (kw 02/18) 1,0 AK Ende ATZ
<i>Beschäftigte/r</i>	E 2	0,16	0,16	0,16	
Summe Arbeitnehmer Sondervermögen Abfallwirtschaft		58,82	60,32	56,82	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Sondervermögen Abfallwirtschaft		63,82	65,32	61,82	

Zusammenfassung Teilhaushalte ohne Sondervermögen Abfallwirtschaft

C. Zusammenfassung 1 (Teilhaushalte)	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das	
		Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013
Summe Beamte Kreisverwaltung	113,13	117,81	110,31
Summe Arbeitnehmer Kreisverwaltung	263,20	268,12	257,45
Summe Beamte und Arbeitnehmer Kreisverwaltung	376,33	385,92	367,76

Zusammenfassung Teilhaushalte mit Sondervermögen Abfallwirtschaft

C. Zusammenfassung 2 (Teilhaushalte + Sondervermögen)	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das	
		Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013
C. Zusammenfassung			
Beamte Kreisverwaltung und Sondervermögen	118,13	122,81	115,31
Arbeitnehmer Kreisverwaltung und Sondervermögen	322,02	328,43	314,27
Summe =	440,15	451,24	429,58

Nachrichtlich Jobcenter Kreis Neuwied (gemeinsame Einrichtung)

Jobcenter Neuwied	Bes.- Gruppe - Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das		Stellenvermerke und Erläuterungen
			Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013	
1. Beamte					
Drittes Einstiegsamt (Gehobener Dienst)					
<i>Kreisamtrat/rätin</i>	A 12	2,00	2,00	2,00	
<i>Kreisamtmann/frau</i>	A 11		1,30	1,30	1,0 AK Umwandlung Teamleiterstelle von E 11 1,0 AK zusätzliche Teamleiterstelle (Beschluß Trägerversammlung)
		3,30			
<i>Kreisoberinspektor/in</i>	A 10	2,00	2,00	2,00	
Zweites Einstiegsamt (Mittlerer Dienst)					
<i>Kreisobersekretär/in</i>	A 7	1,00	0,00	0,00	1,0 AK Nachbesetzung mit KOS (SB Leistung bis A 8)
<i>Krissekretärin</i>	A 6	3,00	4,00	4,00	
Summe Beamte Teilhaushalt		11,30	9,30	9,30	
2. Arbeitnehmer					
<i>Beschäftigte/r</i>	E 11	0,00	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 9	5,77	4,77	4,77	1,0 AK zusätzliche Arbeitsvermittlerin
<i>Beschäftigte/r</i>	E 8	22,25	23,75	22,75	
<i>Beschäftigte/r</i>	E 6	0,50	1,00	1,00	
<i>Beschäftigte/r</i>	S 11	0,50	0,50	0,50	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt		29,02	31,02	30,02	
Summe Beamte und Arbeitnehmer JC Neuwied		40,32	40,32	39,32	

Der Anteil an kommunalem Personal am Gesamtpersonalbestand im Jobcenter soll nach den Festlegungen der Vereinbarung über die Bildung einer gE - Jobcenter im Landkreis Neuwied ein Drittel betragen. Der ausgewiesene Stellenanteil entspricht auch 2014 genau diesem Drittelanteil am Personalbestand des Jobcenters. Unabhängig von dieser Regelung beteiligt sich der Landkreis insgesamt mit 15,2% an allen Personalkosten. Der Anteil der Bundesagentur für Arbeit beträgt 84,8 %.

Zusammenfassung Teilhaushalte mit Sondervermögen Abfallwirtschaft und Jobcenter - gE (nachrichtlich)

C. Zusammenfassung 3 (Teilhaushalte, Sondervermögen, Jobcenter)	Zahl der Stellen für das Haushalts- jahr 2014	Zahl der Stellen für das	
		Soll 2013	Ist ¹ Besetzung am 30.06.2013
C. Zusammenfassung			
Beamte Kreisverwaltung, Sondervermögen und Jobcenter	129,43	132,11	124,61
Beschäftigte Kreisverwaltung, Sondervermögen und Jobcenter	351,04	359,45	344,29
Summe =	480,47	491,56	468,90

Haushaltsvermerke

Deckungsvermerke

1. Allgemeine Deckungsfähigkeit für ordentliche Aufwendungen und Auszahlungen

(1) Alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilergebnishaushaltes sind gegenseitig deckungsfähig, soweit nachfolgend nichts anderes geregelt ist (§ 16 Abs.1 GemHVO). Verfügungsmittel sind gem. § 11 GemHVO aus der Deckungsfähigkeit ausgenommen.

(2) Abs. 1 gilt entsprechend für ordentliche Auszahlungen eines Teilfinanzhaushaltes.

2. Einschränkung der Deckungsfähigkeit – Deckungskreise für ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen

(1) Die Deckungsfähigkeit für die nachfolgenden Aufwendungen/Auszahlungen wird aufgehoben.

Stattdessen bilden die nachfolgend aufgeführten Aufwendungen und entsprechenden Auszahlungen jeweils eine eigenständige produkt- und/oder teilhaushaltübergreifende Bewirtschaftungseinheit:

- a) Personal- und Versorgungsaufwendungen
- b) Abschreibungen und sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen
- c) Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen

2a) Bewirtschaftungseinheit Personal- und Versorgungsaufwendungen

Alle Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontengruppe 50 und 51) und die damit in Verbindung stehenden Auszahlungen (Kontengruppe 70 und 71) werden teilhaushaltsübergreifend gem. § 16 Abs. 2 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

2b) Bewirtschaftungseinheit Abschreibungen und sonstige nichtzahlungswirksame Aufwendungen

(1) Alle Ansätze für Abschreibungen (Kontengruppe 53) und sonstige nichtzahlungswirksame Aufwendungen (Kontenart 565) werden teilhaushaltsübergreifend gem. § 16 Abs. 2 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

(2) Mehrerträge aus der Auflösung von Sonderposten, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten sowie sonstige nichtzahlungswirksame Mehrerträge berechtigen gem. § 15 Abs.2 GemHVO zu Mehraufwendungen innerhalb des Deckungskreises nach Abs. 1.

2c) Bewirtschaftungseinheit Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen

(1) Die Ansätze für Unterhaltung und Bewirtschaftung (vgl. nachfolgende Konten) bilden eine eigene Bewirtschaftungseinheit und sind für sich produkt- und teilhaushaltsübergreifend deckungsfähig. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit mit den übrigen Ansätzen nach § 16 Abs.1 GemHVO wird insoweit aufgehoben.

5221000	Heizung
5222000	Strom
5223000	Wasser/Abwasser
5224000	Abfall
5231000	Unterhalt.d.Grd.Stücke,Außenanl.,Gebäude
5231003	Bauunterhaltung – Einzelmaßnahmen
5232000	Aufw. f. Bewirtsch. d. Grdst.,Gebäude incl.Reinig.
5641000	Versicherungsbeiträge

(2) Im Haushalt nicht beplante Sachkonten können dem Budget hinzugefügt werden, wenn es die haushaltstechnische Zuordnung erforderlich macht. Für diese gilt dann ebenfalls die im ersten Absatz beschriebene Deckungsfähigkeit.

3. Allgemeine Deckungsfähigkeit - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) innerhalb der Teilfinanzhaushalte werden gem. § 16 Abs.3 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt, soweit nachfolgend nicht etwas anderes geregelt wird. Dies gilt auch dann, wenn ein außerplanmäßiges Bedürfnis besteht. Entsprechendes gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

3a) Einschränkung der Deckungsfähigkeit für Investitionsauszahlungen in Teilhaushalt 4

Abweichend von § 3 werden im **Teilhaushalt 4** zwei getrennte Bewirtschaftungskreise für Investitionsauszahlungen gebildet:

1. Baumaßnahmen
 2. Beschaffungsmaßnahmen (insb. Betriebs- und Geschäftsausstattung)
- Nur innerhalb dieser Bewirtschaftungskreise sind alle Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig.

4. Deckungsfähigkeit zwischen ordentlichen Auszahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

(1) Die Auszahlungsansätze der nachfolgenden Konten sind innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes zugunsten der Auszahlungen für investive Baumaßnahmen einseitig deckungsfähig:

5231000	Unterhalt.d.Grd.Stücke,Außenanl.,Gebäude
5231003	Bauunterhaltung – Einzelmaßnahmen

(2) Die Auszahlungsansätze des nachfolgenden Kontos sind innerhalb des Teilfinanzhaushaltes 04 (Schulen) zugunsten der Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen des Beschaffungswesens einseitig deckungsfähig:

5238000	Geringw.Geräte, Ausstattungs-u.sonst.Gebr.Gegenst.
---------	--

Zweckbindung

1. Zweckbindung im Bereich Landespflege

Einzahlungen aus Landespflegegeldern dürfen nur für Aufwendungen der Landespflege (Produktgruppe 55400 – Naturschutz und Landschaftspflege) verwendet werden.

2. Zweckbindung im Bereich „Bildung und Teilhabe“

(1) Erträge aus dem Bildungs- und Teilhabepaket dürfen nur für Aufwendungen für Bildung und Teilhabe verwendet werden. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Mindererträge vermindern entsprechend den Aufwandsansatz

(2) Abs. 1 gilt für Einzahlungen und daraus zu leistende Auszahlungen entsprechend.

Übertragbarkeit

1. Übertragbarkeit für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlungen für ihren Zweck bestehen. Bei Baumaßnahmen und Beschaffungen jedoch längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen genutzt wird (§ 17 Abs.2 GemHVO).

2. Übertragbarkeit für ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen

(1) Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes können in begründeten Einzelfällen ganz oder teilweise übertragen werden.

(2) Die Übertragung von Ansätzen kommt insbesondere in Betracht bei:
Personalkostenzuschüsse für Kindertagesstätten, Beteiligung am Stadtjugendamt, Aufwendungen für Bauunterhaltung, Aufwendungen für Natur und Umwelt einschließlich Gewässerunterhaltung.

(3) Der Kreistag entscheidet im Rahmen der Jahresrechnung über die Höhe der zu bildenden Übertragungen.

Allgemeine Erläuterungen

Vorbemerkungen:

Nach § 4 Abs. 14 Nr. 4 GemHVO sind u.a wesentliche Ansätze von Erträgen und Aufwendungen sowie ordentlichen Ein- und Auszahlungen, soweit sie von den Ansätzen des Vorjahres erheblich abweichen, zu erläutern.

Der Landkreis hatte bis zum Vorjahr von entsprechenden Einzelerläuterungen abgesehen, weil er im Vorbericht die einzelnen Haushaltsposten im Ergebnishaushalt - mit Tabellen und Grafiken hinterlegt- umfangreich erläuterte. Diesen Vorbericht hat der Landkreis ab 2014 neu gestaltet. Die Gliederung erfolgt nunmehr nach den einzelnen Teilhaushalten, wobei auch hier eine umfangreiche Erläuterung nach wie vor erfolgt, bzw. sogar ausgeweitet wurde (beispielsweise Teilhaushalt 04 – Schulen).

Dennoch erfolgt –auch auf Wunsch der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion- erstmals eine Einzelerläuterung. Um jedoch Wiederholungen zu vermeiden, werden nur einzelne Budgetposten erläutert. Nach wie vor werden die wichtigsten „Blöcke“ Personal, Schulen, Soziales und Finanzausgleich ausschließlich und detailliert im Vorbericht erläutert.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 01

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 11110, Büro Landrat</u>
5235000, 5622000, 5641000	Leasing und Unterhaltung der Dienstfahrzeuge des Landrates und der Beigeordneten
5636000	Der Ansatz für die Öffentlichkeitsarbeit ist insbesondere bestimmt für Werbematerial, Broschüren, Prospekte, Anzeigen u.ä
5636000	Der Ansatz ist für den Beitrag an Landkreistag Rheinland Pfalz bestimmt. Der Ansatz wurde angepasst.
5692000	Veranschlagt gem. § 11 Abs. 1 Ziff. 1 GemHVO.
5693000	Aufwendungen aus Anlass von Sitzungen, Tagungen u.ä.
5699000	Aufwendungen für die Partnerschaft mit dem polnischen Landkreis Namslau
	<u>Produkt 11140, Gremien</u>
5014000	Der Ansatz enthält die Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtlichen Beigeordneten und die Mitglieder des Kreistages, Sitzungsgelder für Sitzungen der Kreistagsfraktionen, Sitzungsgelder u.ä.
5629000	Aufwendungen für den Gebärdensetzer im Migrationsbeirat
5639000	Aufwendungen aus Anlass von Sitzungen, Tagungen u.ä.
5691000	Der Ansatz ist bestimmt zur Unterstützung der kommunalpolitischen Tätigkeit der Mitglieder des Kreistages, insbesondere zur Durchführung von Fraktionssitzungen außerhalb der Kreistagssitzungen, für den Bezug von kommunalpolitischem Informationsmaterial und für die Teilnahme an kommunalpolitischen Schulungstagungen.
	<u>Produkt 11160, Gleichstellung</u>
5639000	Die Mittel sind bestimmt für die Durchführung verschiedener Veranstaltungen sowie für sonstige Sachausgaben (z.B. Beschaffung von Literatur, Veröffentlichungen).

Sachkonto	Erläuterungen
	<p><u>Produkt 11200, Personal</u></p> <p>Die Pensions- und Beihilferückstellungen werden ab 2014 erstmals dezentral auf die einzelnen Produkte und Leistungen verteilt. Bis einschl. 2013 waren diese in einer Summe beim Produkt 11200 (Personal) veranschlagt (vgl. Sachkonten –SK- 5071100 und 5071200).</p> <p>Die zahlungswirksame Umlage an die Rheinische Versorgungskasse Köln zur Begleichung der Versorgungsaufwendungen des Landkreises in Höhe von aktuell 1.550.000 € wird ab 2014 beim Sachkonto 5111000 (und damit unter Haushaltsposten 12, <u>Versorgungsaufwendungen</u>) nachgewiesen. In Vorjahren war der Aufwand beim Sachkonto 5031000 veranschlagt (und damit im Haushaltsposten 11, <u>Personalaufwendungen</u>).</p>
4144200	Pauschalabgeltung für die kommunalisierte Landesbediensteten einschl. Erstattung für den Landrat
4423020	Es handelt sich um die nicht zahlungswirksamen Anteil des Abfallwirtschaftsbetriebs an der Zuführung zu den Pensionsrückstellungen. Anpassung an die voraussichtliche Zuführung in 2014
4423030	Es handelt sich um den zahlungswirksamen Anteil des Abfallwirtschaftsbetriebs an der Versorgungsumlage an die RVK Köln. Anpassung an die voraussichtliche Höhe für 2014.
4429000	Es handelt sich um den Eigenanteil der Beamten/innen zu der Wahlleistung im Beihilferecht.
5061000, 5062000	Es handelt sich um die Ehrengaben an Bedienstete bei Jubiläen pp
5071100, 5071200	Es handelt sich um die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen, siehe auch Erläuterungen im Vorbericht
5441000	Es handelt sich um die Umlage zur Finanzierung der Fhöv in Mayen
5442000	Es handelt sich um die Umlage zur Finanzierung des Kommunalen Studieninstituts (KSI)
5612000	Aus- und Fortbildungsbudget für den Verwaltungsnachwuchs, Mehraufwand aufgrund von Umschichtungen (entsprechende Minderausgaben beim Produkt 1149).
5614000	Aufwendungen für die zentrale Lohnabrechnung, die extern (KRZ Lemgo) ausgeführt wird.
5641000	Es handelt sich um die Versicherungsbeiträge zur Unfall-, Eigenschaden- und Haftpflichtversicherung, siehe auch Vorbericht
5642000	Es handelt sich um den Beitrag zum Kommunalen Arbeitgeberverband (KAV)
	<p><u>Produkt 11300, Organisation</u></p>
5061000, 5062000	Es handelt sich um die Prämien für hausinterne Verbesserungsvorschläge.
5232000	Aufwendungen für die externe Aktenvernichtung.
5244000	Aufwendungen für die Hausapotheke. Hier werden ab 2014 nur noch die Kosten für die erste Hilfe veranschlagt. Die Kosten für die Impfstoffe (Hepatitis/Gripeschutz) werden aufgrund der externen Beauftragung des Betriebsarztes künftig beim SK 5614000 nachgewiesen.
5614000	Es handelt sich um die Kosten für den externen Betriebsarzt, der seit Sept. 2013 die betriebsärztliche Betreuung für die Mitarbeiter/innen der Kreisverwaltung Neuwied wahrnimmt.
	<p><u>Produkt 11440, Technikunterstütze Informationsverarbeitung</u></p>
5238000	Kosten der Softwarepflege und Aufwendungen für externe Dienstleistungen. Der Mehraufwand resultiert im Wesentlichen aus der sachlichen Neuordnung von Haushaltsmitteln, die bisher beim SK 5624000 veranschlagt waren.
5624000	Leitungskosten Internet, Ewois-Gebühren, Kommunalnetz u.ä.
5634000	Kosten für die Telefonanlage einschl. Leitungskosten.

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 11450, Sonstige zentrale Dienste</u>
4424320	Kostenanteil der Verbandsgemeinden an den Personalkosten des Kreisarchivars (SK 2013 = 4144200)
5235000, 5622000, 5641000, 5682000	Aufwendungen für den kreiseigenen Fuhrpark (Leasing, Versicherung, Unterhaltung pp)
5237000, 5238000	Unterhaltungsaufwendungen für die hauseigenen Dienste (Hausdruckerei, Bürgerbüro, Archivar pp) einschl. Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (< 410 €),
5254310, 5254320	Personal- und Sachkostenerstattung an die Stadt Neuwied für die gemeinsam genutzte Telefonzentrale
5631000, 5632000, 5633000	Geschäftsausgaben der Kreisverwaltung
	<u>Produkt 11490, Führung und Leitung ZD</u>
5612000	Aufwand für die zentralen Aufwendungen zur Aus- und Fortbildung
5625000	Aufwendungen für externen Beratungsbedarf (insbesondere in Personalangelegenheiten)

Erläuterungen zum Teilhaushalt 02

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 11610, Finanzen</u>
5625000	Aufwendungen für externen Beratungsbedarf (insbesondere in Bilanzierungsfragen, Rechtsfragen des Finanzausgleichs u.ä.)
	<u>Produkt 11620, Kasse</u>
5642000	Es handelt sich um den Beitrag zum Fachverband der Kommunalrentmeister
5663000	Es handelt sich um die vertraglich vereinbarten Kosten des Landkreises für die Amtshilfe in Vollstreckungsangelegenheiten (insbesondere zwangsweise Stilllegung von Kfz).
5669000	Zur Abdeckung evtl. Kassenfehlbeträge, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen.
	<u>Produkt 11690, Führung und Leitung 9/2</u>
5629000	Aufwendungen für die externen Beratungsbedarf (insbesondere in Sachen Beteiligungen)
	<u>Produkt 11410, Zentrales Gebäudemanagement</u> In diesem Produkt werden nur die Erträge und Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Dienstgebäude der Kreisverwaltung einschl. Roentgenmuseum dargestellt. Die entspr. Kosten der Schulen werden bei den jeweiligen Produkten im Teilhaushalt 04 erläutert; siehe im Übrigen auch Globalerläuterung im Vorbericht.
4412000	Es handelt sich um Mieteinnahmen für die Dienstwohnungen der Schulhausmeister sowie für die außerschulische Nutzung von Schulraum durch Dritte. In den Vorjahren wurden diese Mieterträge dezentral bei den einzelnen Schulen veranschlagt. Ab 2014 erfolgt eine zentrale Veranschlagung; insgesamt haben sich die Mieten nicht erhöht.
4419000	Es handelt sich um die Nebenkostenabrechnungen der o.g. Mietverhältnisse (siehe SK 4412000).
5221000 bis 5232000	Es handelt sich um die Bewirtschaftungskosten für die Dienstgebäude, siehe auch Erläuterungen im Vorbericht zum Teilhaushalt 02
5238000	Im Bereich des zentralen Immobilienmanagement ist erstmals ein eigenständiger Ansatz für geringfügige Beschaffungen etatisiert.
5621000	Mieten für die Außenstellen der Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises
5629000	Bei dem hohen Ansatz des Vorjahres handelt es sich um die Aufwendungen für das vertraglich vereinbarte Erfolgshonorar anl. der Ausschreibung der Reinigung, siehe auch Erläuterungen im Vorbericht
5641000	Es handelt sich um die Kosten der Gebäudeversicherungen der kreiseigenen Dienstgebäude

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 5420, Kreisstraßen</u>
4144200	Es handelt sich um die allgemeine Straßenzuweisung des Landes nach § 14 LFAG, siehe auch Erl. im Vorbericht.
5233100, 5233200, 5233300	Es handelt sich um die Aufwendungen für die Unterhaltung der Kreisstraßen einschl. Nebenanlagen, Verkehrsschilder, Fahrbahnmarkierungen u.ä., siehe auch Erl. im Vorbericht.
5233400	Kosten für die Oberflächenentwässerung der Kreisstraßen in den Ortslagen. Die Aufwendungen müssen den Spitzabrechnungen der Vorjahre angepasst werden, sie erhöhen sich um 50 T€.
5233500	Die Aufwendungen für den gemeinschaftlichen Straßenunterhalt des Landesbetriebes Mobilität (LBM) konnten aufgrund der Spitzabrechnung des LBM für 2012 im Nachtrag 2013 reduziert werden. In 2014 wird zunächst wieder mit einem Aufwand im Durchschnitt der letzten Jahre gerechnet.
5233600	Der Landkreis beteiligt sich an den Unterhaltungsaufwendungen für die Fußgängerbrücke über den Rhein zwischen Engers und Urmitz.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 03

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 25200, Roentgenmuseum</u>
4144900	Es handelt sich um die Zuwendung der Sparkassenstiftung „Wir für Hier“ zum Betrieb und Unterhaltung des Roentgenmuseums (100 T€) sowie Sponsoringleistungen der Sparkasse für das Roentgenmuseum (30 T€); beide Zuwendungen werden im Rahmen des KEF-RP gewährt.
4321000, 441600	Eintrittsgelder zum Besuch des Museums bzw. Kostenbeiträge zu Veranstaltungen des Museums.
5234000, 5238000	Für die Unterhaltung und Instandsetzung der Sammlung und dergl. (Restaurierung, Material für Renovierungsarbeiten, Fotomaterial und Material für Investitions- und Archivzwecke)
5249000, 5639000	Aufwendungen für Sonderausstellungen, Museumsführer pp. sowie die Filteranlage für die Belüftungsanlage zum Schutz der Ausstellungsgegenstände.
	<u>Produkt 28100, Kulturförderung</u>
4144900	Es handelt sich um die zweckgebundene Spende der Sparkasse zur Kulturpflege im Kreis Neuwied gem. den Regelungen im KEF-RP
4416000	Die Kosten des Heimatjahrbuches in Höhe von rd. 35 T€ werden durch Einnahmen, Werbeanzeigen und dem Verkauf gedeckt., siehe auch SK 5699000
5415900	Es handelt sich insbesondere um die budgetierten Zuschüsse zur Stiftung Monrepos (rd. 73 T€), für die Landesbühne RLP (rd. 35 T€), Musikschule der Stadt Neuwied (rd. 14 T€) und die VHS (rd. 4 T€).
5642000	Es handelt sich um Mitgliedsbeiträge an verschiedene Vereine und Stiftungen, die im kulturellen Bereich aktiv sind.
5699000	Der Ansatz beinhaltet zunächst 35 T€ für die Herausgabe des Heimatjahrbuches, weitere 25 T€ sind vorgesehen für kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen im Kreismuseum/Kreishaus.
	<u>Produkt 53300, Kreiswasserwerk Neuwied</u>
4423010, 4423020	Für die Inanspruchnahme von kreiseigenem Personal sowie sächl. Verwaltungsaufwand erstattet der Eigenbetrieb dem Landkreis die entsprechenden Kosten.
	<u>Produkt 57180, Mittelstandsförderung mbH</u>
4425010, 4425020	Für die Inanspruchnahme von kreiseigenem Personal sowie sächl. Verwaltungsaufwand erstattet die Mittelstandsförderung mbH dem Landkreis die entsprechenden Kosten.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 04

Sachkonto	Erläuterungen
	<p><u>Teilhaushalt 04 (Schulen)</u></p>
	<p>Der Landkreis Neuwied ist Träger von 25 Schulen. Hierbei handelt es sich um weiterführende Schulen, berufsbildende Schulen sowie Förderschulen. Daneben beteiligt er sich an zwei Schulen in der Trägerschaft der Ev. Landeskirche (Martin Butzer-Gymnasium) sowie der Josefs-gesellschaft (Christiane-Herzog-Schule).</p> <p>Die Schulen werden bzgl. ihrer technischen Ausstattung und Bewirtschaftung durch das Referat Immobilienmanagement betreut. Die übrigen schulischen Aufgaben, z.B. Schulmittagessen, EDV Ausstattung, Beschaffungswesen, Lehr- und Lernmittel etc., werden vom Schulverwaltungsreferat wahrgenommen.</p> <p>Die wichtigsten Erträge und Aufwendungen werden ab 2014 erstmals ausführlich im Vorbericht (siehe Erl. zum Teilhaushalt 04) dargestellt. Wegen der Vielzahl der einzelnen Produkte wird –auch um Wiederholungen zu vermeiden- auf eine Erläuterung einzelner Sachkonten verzichtet. Größere Veränderungen bei den einzelnen Produkten sind in der Regel nur bei den Heizkosten (Reduzierung der hohen Vorjahresbudgets aufgrund des strengen Winters 2013 sowie bei den Leasingkosten für die EDV-Ausstattung (Einsparungen im Nachtrag 2013 sowie neue Schulen erhalten erstmals die volle Ausstattung).</p> <p>Bei den Bauunterhaltungsmaßnahmen des Landkreises müssen vermehrt sog. Einzelmaßnahmen veranschlagt werden. Hierbei handelt es sich um größere Sanierungen, die nicht dem Finanzhaushalt als Investition zugeordnet werden können, weil kein Herstellungsaufwand vorliegt. Im Vorjahr waren dies Maßnahmen an der Realschule Plus Linz (250 T€) und Carl-Orff-Schule (200 T€). In 2014 sind entsprechende Maßnahmen am Werner-Heisenberg-Gymnasium (100 T€), Kinzingschule (350 T€) und Max-Kolbe-Schule (220 T€) erforderlich, mithin 220 T€ mehr als im Vorjahr.</p>
	<p><u>Produkt 2151, Realschule Plus Linz</u></p>
5254310	<p>Im Zuge der Schulstrukturreform verblieben die Schulgebäude der ehemaligen Dualen Oberschule Linz, die sich in der Trägerschaft der VG Linz befand, im Eigentum der VG. Hierfür erfolgt eine Kostenerstattung an die VG Linz.</p>
	<p><u>Produkt 2171, Werner Heisenberg-Gymnasium</u></p>
5221000	<p>Der hohe Ansatz im Vorjahr beinhaltet noch eine Nachzahlung an die Stadtwerke Neuwied aufgrund eines neu geschlossenen Fernwärmevertrages.</p>
	<p><u>Produkt 2175, Martin-Butzer-Gymnasium Dierdorf</u></p>
5254300	<p>Schulträger dieses Gymnasiums ist die Ev. Landeskirche. Gemeinsam mit dem Westerwaldkreis wurde eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung getroffen, wonach die beteiligten Landkreise die ungedeckten Kosten des 3. Bis 5. Zuges übernehmen. Der Ansatz beinhaltet den aufgrund von Kostensteigerungen erhöhten Ansatz für die Spitzabrechnung 2013 sowie einen Abschlag für 2014.</p>
	<p><u>Produkt 2216, Brüder-Grimm-Schule</u></p>
5221000, 5245310	<p>Die Heizkosten dieser Schule werden aufgrund eines Vertrages mit der Stadt Neuwied über die benachbarte Grundschule abgerechnet. In 2014 erfolgt erstmals eine gesonderte Kontierung dieser Aufwendungen. Für weitere gemeinsam genutzte Anlagen und Einrichtungen erstattet der Landkreis die Kosten</p>
	<p><u>Produkt 2217, Christiane-Herzog-Schule</u></p>
5254300	<p>Schulträger dieser Förderschule ist die Josefs-gesellschaft e.V. Köln. Gemeinsam mit weiteren 6 Landkreisen beteiligt sich der Landkreis Neuwied an den ungedeckten Kosten. Der Ansatz beinhaltet den aufgrund von Kostensteigerungen erhöhten Ansatz für die Spitzabrechnung 2013 sowie einen Abschlag für 2014.</p>
	<p><u>Produkt 2311, Alice-Salomon-Schule</u></p>
5621000	<p>Bis zum Vorjahr waren einige Klassen an die Rommersdorfschule (Stadt Neuwied) ausgegliedert. Durch schulorganisatorische Maßnahmen kann diese Ausgliederung künftig entfallen, wodurch entsprechende Mietkosten an die Stadt Neuwied entfallen</p>

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 2420, Lernmittelfreiheit, Schulbuchausleihe</u>
4144205	Pauschale Erstattung des Landes für die Aufwendungen des Kreises im Rahmen der entgeltlichen Schulbuchausleihe. Die Pauschalerstattung ist konnexitätsrelevant und wird derzeit noch überprüft.
4321002, 5254200	Es handelt sich um den Kostenbeitrag der Eltern im Rahmen der entgeltlichen Schulbuchausleihe. Der Betrag ist vollständig an das Land weiterzuleiten.
4424210, 5451000	Die unentgeltliche Lernmittelfreiheit ist für den Landkreis kostenneutral. Die Aufwendungen in Höhe von 43 T€ werden vollständig vom Land erstattet.
5292000	Die Paketierung, Ausgabe und Rückgabe der Schulbücher erfolgt durch Dienstleister. Hierfür ist der Ansatz bestimmt.
5621000, 5634000, 5639000	Kosten für die angemietete Halle zur Lagerung der Bücher einschl. Aufwendungen für Geschäftsbedarf einschl. Telefon, Internetanschluss u.ä.
	<u>Produkt 2430, Schulartübergreifende Dienstleistungen</u>
4412000	Mieteeinnahmen für vermieteten Schulraum kreiseigener Schulen
4424310, 5254300	Abwicklung der sog. Gastschulgelder. Kostenerstattung an/von anderen Gebietskörperschaften für Schüler, die auswärtige Schulen besuchen.
4621100	Erstmals veranschlagt sind die Bußgelder für die sog. „Schulschwänzer“, die bisher zentral beim Produkt „Zentrale Bußgeldstelle“ im Teilhaushalt 13 veranschlagt waren.
5641000	Versicherungsprämie für die gesetzliche Schülerunfallversicherung
5699000	Aufwendungen für Schulentwicklungsplanung sowie anl. besonderer schul. Veranstaltungen/Jubiläen
	<u>Produkt 2440, Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger</u>
5322000	Der Landkreis hat sich im Rahmen von Pflichtzuwendungen an den Baukosten anderer Schulträger im Landkreis zu beteiligen. Diese immateriellen Investitionszuschüssen sind über 25 Jahre abzuschreiben.
	<u>Produkt 2523, Kreismedienzentrum</u>
5231000	Aufwendungen für die Bauunterhaltung der Räumlichkeiten des KMZ
5238000, 524600, 5639000, 5641000	Geschäftsaufwendungen einschl. Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter
	<u>Produkt 2710, Kreisvolkshochschule</u>
5415900	Lfd. Zuschuss für den Betrieb der Kreisvolkshochschule
	<u>Produkt 4210, Förderung des Sports</u>
4144200, 5699000	Landeszuschuss für das Kreisjugendsportfest einschl. Aufwendungen hierfür (insbes. Fahrten zu den Wettkämpfen).

Erläuterungen zum Teilhaushalt 05

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Teilhaushalt 05 (Jugend und Familie)</u>
	Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im Bereich des Teilhaushaltes 05 wird für die einzelnen „Blöcke“ (Stadtjugendamt, Kreisjugendamt und Personalkostenzuschüsse an die Träger der Kindertagesstätten) umfangreich im Vorbericht dargestellt und erläutert. Weitergehende Einzelerläuterungen sind daher entbehrlich.
	Es wird allerdings darauf hingewiesen, dass im Produkt 36500 (Kindertagesstätten) umfangreiche Neukontierungen (Anpassung an den Standardkreiskontenplan des Landkreistages) vorgenommen wurden. Diese betreffen alle Ertragskonten sowie die Aufwandskonten 5414301 bis 5561900.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 06

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 5111, Raumordnung/Landesplanung</u>
5414400	Umlage des Landkreises an den ungedeckten Kosten der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald.
	<u>Produkt 5112, Kreisentwicklung</u>
4424120, 4424310, 5022000	Es ist beabsichtigt, für einen befristeten Zeitraum einen Klimaschutzmanager einzustellen, der zu einem großen Teil durch entsprechende Kostenbeteiligungen finanziert wird.
5642000	Es handelt sich um den Mitgliedsbeitrag zum Klimabündnis „Alianza del Clima e.V.“
5699000	Die Aufwendungen sind zur Finanzierung von Gemeinschaftsinitiativen, Broschüren u.ä. der Westerwald-Landkreise vorgesehen. Der Betrag wird einmalig um 20.000 € aufgestockt für Sachausgaben im Bereich des Klimaschutzes. Der Aufstockungsbetrag ist in voller Höhe durch einen Förderzuschuss des Bunds gedeckt (vgl. SK 4424110).
	<u>Produkt 5113, Dorferneuerung/Städtebauförderung</u>
5414300	Prämien anlässlich des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“. Im Vorjahr fand kein Wettbewerb statt.
	<u>Produkt 5119, Führung und Leitung 6/10</u>
5621000, 5613000	Zentrale Veranschlagung sämtlicher Reise- und Fortbildungskosten der Fachabteilung; Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
	<u>Produkt 5211, Baurechtliche Verfahren</u>
4312000, 5254300	Verwaltungsgebühren für die Bearbeitung von Bauantragsverfahren pp. Anteil der Gemeinden an den Bauaufsichtsgebühren gem. § 121 Landesgebührengesetz.
	<u>Produkt 5212, Bauaufsicht, Bauverwaltung</u>
4312000, 5254300	Verwaltungsgebühren und Auslagenersatz für Bauzustandsbesichtigungen u.ä.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 07

Sachkonto	Erläuterungen
4144200	Landeszuweisung gem. § 15 LFAG, die sich beim Landkreis aufgrund der Neuregelung anl. der Reform des LFAG um rd. 3 Mio. Euro erhöht hat (siehe auch Erl. Im Vorbericht).
4331000	Elternanteil an den Schülerbeförderungskosten der Sekundarstufe II
4424310	Aufgrund des Schulsitzprinzips hat der Landkreis zunächst die Schülerbeförderung von Förderschulkindern zu organisieren und zu finanzieren. Aufgrund der Novellierung des Schulgesetzes sollen sich nun benachbarte Kreise/Städte mit 50 % an den Kosten beteiligen.
5241200, 581100	Aufwendungen des Landkreises an den Schülerbeförderungskosten im freigestellten Schülerverkehr bzw. innerhalb des ÖPNV (siehe Erl. Im Vorbericht).
	<u>Produkt 5470 ÖPNV</u>
4144200	Es handelt sich um die Zuwendungen des Landes nach § 10 des Nahverkehrsgesetz sowie die Landeszuwendung in Höhe von rd. 100 T€ zur Erweiterung des Verkehrsverbund Rhein-Sieg.
5414800	Es handelt sich um die Verbundumlage für den Verkehrsverbund Rhein-Mosel.
5639000	Der Aufwand dient in erster Linie der Finanzierung der Ausweitung des VRS-Tarifes über den Bahnhof Linz hinaus bis nach Neuwied-Engers. Weitere Mittel sind vorgesehen für die Umsetzung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis (Untersuchungen, Trassensicherungen, Verbundfahrplan pp).

Erläuterungen zum Teilhaushalt 08

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 5374, Abfallrecht</u>
4621100	Es handelt sich um die Buß- und Verwargelder für die unerlaubte Abfallentsorgung, die bis zum Vorjahr beim Produkt „Zentrale Bußgeldstelle“ nachgewiesen wurden.
	<u>Produkt 5520, Gewässeraufsicht</u>
4144203	Zuwendungen Dritter zum Schutz der Gewässer, Neophytenbekämpfung, Retentionsausgleiche u.ä. Im Vorjahr konnten einmalig Mehreinnahmen aus vertraglich vereinbarter Kostenübernahme für den Hochwasserschutz an der Wied und Renaturierung des Dinspeler Baches vereinnahmt werden.
431100	Verwaltungsgebühren und Aufwändungsersatz in gewässerrechtlichen Angelegenheiten/ Stellungnahmen.
5231100	Aufwendungen zur Unterhaltung und Pflege der Gewässer (z.B. Fischtrepfen, Wehren, Neophytenbekämpfung u.ä.
5629000	Für die Aufwendungen, die aufgrund von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr beim Auslaufen und Versickern von wassergefährdenden Stoffen (Ölunfälle u.ä.) entstehen und der Verursacher nicht herangezogen werden kann.
	<u>Produkt 5541, Landschafts- und Artenschutz</u>
4311000	Verwaltungsgebühren und Auslagen in naturschutzrechtlichen Verfahren/Stellungnahmen.
4629200, 5291002	Ersatzgelder für die Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft. Die Erträge sind zweckgebunden für entsprechende Ausgleichsmaßnahmen.
5234000	Aufwendungen zur Unterschutzstellung von Naturdenkmälern einschl. deren Unterhaltung.
5629000	Aufwendungen für Stellungnahmen von Fachbüros u.ä. (Fremdgebühren).
	<u>Produkt 5610, Immissionen</u>
5629000	Aufwendungen zur gutachtlichen Begleitung von Sanierungsmaßnahmen.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 09

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Teilhaushalt 09 (Soziales)</u>
	Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im Bereich des Teilhaushaltes 09 wird umfangreich im Vorbericht dargestellt und erläutert. Weitergehende Einzelerläuterungen sind daher entbehrlich. Es wird allerdings darauf hingewiesen, das im Produkt 3115 (Eingliederungshilfe für behinderte Menschen) eine Neukontierung bei den Hilfen nach Maß (SK alt 5531110/5531120; SK neu 5533010/5533020) erforderlich wurde. Diese Hilfen wurden bisher als überörtliche Leistungen kontiert, weil sie vom Land außerhalb des Finanzausgleiches unmittelbar aus dem Landeshaushalt erstattet wurden. Sie sind aber nunmehr als örtliche Leistungen nachzuweisen, da sie im Rahmen der Reform des kommunalen Finanzausgleichs jetzt über die neue Schlüsselzuweisung C 1 abgerechnet werden.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 10

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 1241 Lebensmittelüberwachung</u>
4144200	Landeszufwendung zum Ausgleich der Mehrbelastungen des Landkreises aufgrund von Aufgabenverlagerungen/Erweiterungen im Bereich der Lebensmittelüberwachung.
5238000, 5244000	Kosten für die Ergänzung und Neubeschaffung von Rüstzeug für den Bereich der Lebensmittelüberwachung einschl. notwendiger Laborkosten.
5248000	Notwendige Kosten für Einkauf, Verpackung und Versand von Proben.
5615000	Kosten für die Reinigung und Ergänzung der notwendigen Schutzkleidung für die Lebensmittelkontrolleure.
	<u>Produkt 1243, Fleischhygiene</u>
4311000	Verwaltungsgebühren für die Fleischbeschau.
5238000, 5244000	Kosten für die Ergänzung und Neubeschaffung von Rüstzeug für den Bereich der Fleischbeschau einschl. notwendiger Laborkosten.
5248000	Vergütung für die Veterinäre für die Durchführung der Fleischbeschau.
5639000	Der Ansatz dient insbesondere für die Kalkulation/Nachkalkulation der Fleischbeschaugebühren.
	<u>Produkt 1224 Tierschutz und Tierseuchen</u>
4311000, 4621100	Verwaltungsgebühren und Bußgelder in tierschutzrechtlichen Verfahren.
5238000, 5244000	Kosten für die Ergänzung und Neubeschaffung von Rüstzeug einschl. notwendiger Laborkosten im Bereich des Tierschutzes, insbesondere für Vorsorgemaßnahmen für die Bekämpfung von Tierseuchen.
5249000	Veranschlagt ist nur noch der Drittelanteil des Landkreises an den Entsorgungskosten für gefallene Tiere. Die Umlage an den Tierkörperzweckverband darf aufgrund EU-Rechts derzeit nicht gezahlt werden. Die Aufwendungen waren im Vorjahr bei 5443000 kontiert.
5415900	Zuschüsse an Tierschutzeinrichtungen im Landkreis Neuwied.
5615000	Kosten für die Reinigung und Ergänzung der notwendigen Schutzkleidung für die Veterinäre.
5621000	Miete für die Wildsammelstelle im Kreis Neuwied.
	<u>Produkt 5553, Landwirtschaft und Weinbau</u>
5415900	Zuschüsse an den Bauernverband sowie zu verschiedenen Veranstaltungen der Landwirtschaftskammer (z.B. Tierzuchtschauen).
	<u>Produkt 5558, Agrarfördermaßnahmen</u>
5414350	Zuwendungen im Rahmen der Schulmilchbeihilfeverordnung.
	<u>Produkt 5559, Führung und Leitung 8</u>
5612000, 5631000	Vermehrter Bedarf aufgrund neuer Mitarbeiter und Aufgabenverlagerungen im Bereich der Lebensmittelkontrolle.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 11

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 4141, Gesundheitsplanung und -förderung</u>
4144200	Landeszuwendung zur Verbesserung einer gemeindenahen Psychiatrie.
5429000	Aufwendungen für die Psychiatriekoordinierungsstelle des Kreises. Vermehrter Aufwand aufgrund steigendem Beratungs- und Aufklärungsbedarf.
5415900	Zuschüsse zu den Kosten des Krisentelefon, für die Kontakt- und Informationsstelle sowie für Selbsthilfegruppen.
	<u>Produkt 4142, Kinder- und Jugendärztlicher Dienst</u>
4144200	Gem.§ 13 Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit erstattet das Land den Trägern der Gesundheitsämter entsprechende Kosten mit pauschal 3 Euro/a für jedes Kind, das das 6 Lebensjahr noch nicht vollendet hat.
	<u>Produkt 4143 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz</u>
4311000, 4629000	Verwaltungsgebühren und Kostenerstattungen, insbesondere für die Hygieneüberwachung sowie für Trinkwasser- und Badewasseruntersuchungen.
5238000, 5244000	Kosten für die Ergänzung und Neubeschaffung von Rüstzeug für den Bereich des Infektionsschutzes.
5248000	Notwendige Kosten für die externen, amtsärztlichen Roentgenuntersuchungen.
5249000	Der Ansatz ist für Beschaffungen der Dauerimpfstelle des Kreises vorgesehen.
5615000	Kosten für die Reinigung und Ergänzung der notwendigen Schutzkleidung.
5625000	Der Landkreis Neuwied hat mit der UNI Bonn eine Zusammenarbeit auf dem Gebiet der MRE Koordination (Multi-Resistente-Erreger) geschlossen. Aufgrund vertraglicher Regelungen sind entsprechende Zahlungen an die UNI Bonn zu leisten.
	<u>Produkt 4144, Stellungnahmen</u>
4311000	Verwaltungsgebühren für amtsärztliche Begutachtungen und Stellungnahmen.
5238000, 5244000	Kosten für die Ergänzung und Neubeschaffung von Rüstzeug für den Bereich der amtsärztlichen Begutachtungen.
5625000	Der Ansatz ist insbesondere bestimmt für die Anforderung von externen Befundberichten.
	<u>Produkt 4149 Führung und Leitung 11</u>
4144200	Kostenerstattung des Landes für die Eingliederung der Gesundheitsämter in die Kreisverwaltungen.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 12

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 1219 Führung und Leitung 3/1</u>
56242000	Mitgliedsbeitrag zum Volksbund Deutsche Kriegsopferfürsorge.

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 1221, Sicherheit und Ordnung</u>
4311000	Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Jagdscheinen, Waffenbesitzkarten und sonstigen allgemeinen Ordnungsangelegenheiten.
5639000	Aufwandsentschädigung für den Kreisjagdmeister sowie Aufwendungen für die Ablegung von Jäger- und Schießprüfungen.
	<u>Produkt 1223, Personenstandswesen, Staatsangehörigkeit</u>
4311000	Verwaltungsgebühren und Auslagenersatz, insbesondere im Bereich des Staatsangehörigkeitswesens.
564200	Mitgliedsbeitrag an den Landesverband der Standesbeamten RLP.
	<u>Produkt 1225, Regelung des Aufenthalts von Ausländern</u>
4311000	Verwaltungsgebühren für aufenthaltsrechtliche Entscheidungen einschl. Gebühren für Visaverfahren und Verpflichtungserklärungen.
5247000	Kosten der Bundesdruckerei für die Niederlassungs- und Aufenthaltserlaubnisse und –Karten.
5248000	Kosten für die Abschiebung von Ausländern und Asylbewerbern.
	<u>Produkt 1231, Verkehrslenkung- und Regelung</u>
4311000	Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Genehmigungen/Erlaubnisse im Bereich der Verkehrslenkung.
	<u>Produkt 1233, Fahrerlaubnisse</u>
4311000	Verwaltungsgebühren für die Erteilung/Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen sowie die Ausstellung von Kontrollkarten (Unternehmens- und Werkstattkarten).
5247000	Kosten an das Kraftfahrt-Bundesamt für Auskünfte aus dem Zentralen Fahrzeugregister pp sowie Kosten der Bundesdruckerei für die Beschaffung von Kontrollkarten.
	<u>Produkt 1234, Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen</u>
4311000	Verwaltungsgebühren der Kraftfahrzeugzulassungstelle. Der Ansatz ist geschätzt.
5247000	Für die Beschaffung von Stempel und Prüfplaketten.
5254300	Pauschale Entschädigung in Höhe von 41 Euro pro Fall an die Verbandsgemeindeverwaltungen bzw. Stadtverwaltung Neuwied für die zwangsweise Stilllegung von Kraftfahrzeugen im Wege der Amtshilfe.
5625000	Kostenerstattungen für die Übersendung von Kfz-Briefen.
	<u>Produkt 1260, Brandschutz</u>
5019000	Aufwandsentschädigungen einschl. Reisekostenpauschale für die ehrenamtlich Tätigen im Bereich der Feuerwehr.
5235000, 5263000, 5641000	Die Ansätze sind bestimmt für die kreiseigenen Fahrzeuge des Brandschutzes
5238000	Aufwendungen für die Ausstattung im Bereich des Brandschutzes (insbes. für die Neuanschaffung als Ersatz für unbrauchbar gewordene Gegenstände).
5255001	Es handelt sich um die Kostenerstattung (Verdienstausfall) für die Kreisausbilder (KAB), die im Vorjahr noch beim SK 5699000 kontiert waren.
5629000	15 %-iger Anteil des Landkreises Neuwied an der Integrierten Leitstelle Montabaur.
5632200, 5699000	Aufwendungen für die Schulung und Weiterbildung der Feuerwehrleute. Der Verdienstausfall für die KAB ist nunmehr bei 5255001 kontiert.
5641000	Anteil des Landkreises Neuwied an den Aufwendungen der Haftpflichtversicherungen für Notärzte.

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 1280, Zivil- und Katastrophenschutz</u>
5235000, 5263000, 5641000	Die Ansätze sind bestimmt für die kreiseigenen Fahrzeuge des Zivil- und Katastrophenschutzes
5238000, 5247000	Aufwendungen für die Ausstattung im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes (insbes. für die Neuanschaffung als Ersatz für unbrauchbar gewordene Gegenstände sowie Handygebühren).
5255001	Es handelt sich um die Kostenerstattung (Verdienstausfall) für die Kreisausbilder, die im Vorjahr noch beim SK 5699000 kontiert waren.
5415900	Pauschale Zuwendung an den DRK OV Neuwied, DLRG, und Malteser Hilfsdienst.
5621000	Miete an den DRK OV Neuwied für das zentrale Kreislager.
5699000	Zuwendungspauschalen für die Ltd. Notärzte (LNA) und Organisatorischen Leiter zu Lehrgangskosten zum LNA.

Erläuterungen zum Teilhaushalt 13

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 1190, Recht</u>
4311000, 4629000	Gebühren und Auslagen (Akteneinsicht, Fahrtkosten) an den Landkreis in Widerspruchsverfahren durch die unterliegenden Parteien.
5625000	Aufwendungen, die im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten (insbes. Rechtsanwalts- und Gerichtskosten) vom Landkreis zu tragen sind.
	<u>Produkt 1210, Wahlen</u>
501900, 5633000, 563900	Vermehrte Aufwendungen und Kostenerstattungen für die Durchführung der Kommunalwahl 2014.
	<u>Produkt 1222, Zentrale Bußgeldstelle</u>
	<p>Seit 2013 ist die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung der Verkehrsverstöße auf das Land übergegangen. Im Vorjahr waren noch entsprechende Entgelte und Aufwendungen für die Restabwicklung veranschlagt.</p> <p>Die zentrale Bußgeldstelle des Landkreises wurde im Laufe des Jahres 2013 aufgelöst; die noch verbliebenen Bußgeldverfahren (z.B. Schulschwänzer, Lebensmittelkontrolle usw.) werden ab 2014 dezentral in den jeweiligen Teilhaushalten nachgewiesen. Beim Produkt 1222 werden nur noch die Personalkosten für die zentrale Bearbeitung der Bußgelder im Bereich der Abt. 3/1 (Ordnung und Verkehr) veranschlagt.</p>

Erläuterungen zum Teilhaushalt 14

Sachkonto	Erläuterungen
	<u>Produkt 6110, Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen</u>
4034000	Einnahmen des Landkreises aus der Jagdsteuer, die mit dem Höchstsatz von 20 v.H. erhoben wird.
4111500, 4111600	Neue Schlüsselzuweisung C 1 und C 2. Berechnung nach den vorläufigen Orientierungsdaten des Landes im Haushaltsrundsreiben.
4112200, 4112300, 4112400	Schlüsselzuweisungen B1, B2 und Investitionsschlüsselzuweisung. Berechnung nach den vorläufigen Orientierungsdaten des Landes im Haushaltsrundsreiben.
4132000	Tilgungsbeihilfe des Landes aus dem KEF-RP Vertrag.
4162000	Einnahmen des Kreises aus der Kreisumlage bei unverändertem, progressiv gestaltetem Umlagesatz (siehe auch Erläuterungen im Vorbericht).
5441000	Umlage des Landkreises an den Fonds Deutsche Einheit. Berechnung nach den vorläufigen Orientierungsdaten des Landes im Haushaltsrundsreiben.
	<u>Produkt 6120, Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</u>
4052900	Im Vorjahr wurde der Ausgleich des Landes wegen des Wegfalls der Zuständigkeit der Landkreise für die Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten gem. § 34 a LFAG hier nachgewiesen; jetzt bei Schlüsselzuweisung B 1.
4423010, 4423020	Verwaltungskostenerstattung des Abfallwirtschaftsbetriebes.
475200	Dividende der Süwag Energie AG in Höhe von 1,10 Euro je Stückaktie.
5733100, 5744620, 5751200	Zinsen für die Liquiditätskredite des Landkreises. Erhöhung aufgrund der erneut steigenden Verschuldung bei moderat kalkuliertem Zinsanstieg.
5744200, 5744610, 5751100	Zinsen für die Investitionskredite des Landkreises. Erhöhung aufgrund der geplanten neuen Darlehensaufnahme.

**Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit
(Berechnung der sog. freien Finanzspitze)**

lfid. Nr.		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	
		2012 €	2013 €	2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	
Entstehungsrechnung	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO)	-8.896.542	- 4.498.874	1.561.569	1.797.219	1.774.942	1.528.925
	2	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 46 GemHVO)	-4.011.288	- 4.397.734	-4.345.734	-4.306.734	-3.667.950	-3.484.553
	3	= "freie Finanzspitze"	-12.907.830	-8.896.608	-2.784.165	-2.509.515	-1.893.008	-1.955.628
Verwendungsrechnung	4	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Nr. 46 GemHVO)	 	 	-50.589	-44.582	-27.757	-19.342
	5	verbleibende Finanzspitze (Ziel in allen Jahren: ≥ 0)	-12.907.830	-8.896.608	-2.834.754	-2.554.097	-1.920.765	-1.974.970

Endfällige Kredite

Jahr 2013 - Betrag -keine-

Jahr 2014 - Betrag -keine-

...

Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung

31.12.2013 - Betrag 153.750.874 €

31.12.2014 - Betrag 156.089.305 €

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

(§ 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO)

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	Planung Haushaltsjahr 2015 €	Planung Haushaltsjahr 2016 €	Planung Haushaltsjahr 2017 €	Planung Haushaltsjahre danach €
2012	0	0	0	0
2013	1.090.000	200.000	0	0
2014	2.570.000	550.000	0	0
Summe	3.660.000	750.000	0	0
Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite	3.617.876	1.850.442	1.289.442	
Vorgesehene Investitionskredite aus Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres	1.835.000	224.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen im Finanzhaushalt 2014

Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung	Kassenwirksamkeit (Bruttoausgaben) der VE in Folgejahren			
	2014 Euro	2015 Euro	2016 Euro	2017 Euro	Spätere Haushaltsjahre Euro
<u>Immobilienmangement</u>					
Generalsanierung Sporthalle Realschule Plus Irlich	300.000	300.000	-	-	-
Erneuerung Verwaltungstrakt David-Roentgen-Schule	870.000	870.000	-	-	-
<u>Ausbau von Kreisstraßen</u>					
Ausbau der K 134 Weroth-Woldert	150.000	150.000	-	-	-
Ausbau der K 14 Engers - Heimbach-Weis (sußerhalb der OD)	300.000	300.000	-	-	-
Ausbau der K 135 Seyen/Seelbach	100.000	100.000	-	-	-
Ausbau K 27 Rederscheid	350.000	300.000	50.000	-	-
Ausbau der K 64 Limbach-Krumscheid	350.000	0	350000	-	-
Ausbau K 115 Siedlung Isenburg	300.000	250.000	50.000	-	-
Ausbau K 13 Brochenbachtal	400.000	300.000	100.000	-	-
Summe:	3.120.000	2.570.000	550.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen im Finanzhaushalt 2014

Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung	Kassenwirksamkeit (Kredite) der VE in Folgejahren			
	2014 Euro	2015 Euro	2016 Euro	2017 Euro	Spätere Haushaltsjahre Euro
<u>Immobilienmangement</u>					
Generalsanierung Sporthalle Realschule Plus Irlich	300.000	300.000	-	-	-
Erneuerung Verwaltungstrakt David-Roentgen-Schule	870.000	770.000	-	-	-
<u>Ausbau von Kreisstraßen</u>					
Ausbau der K 134 Weroth-Woldert	150.000	40.000	-	-	-
Ausbau der K 14 Engers - Heimbach-Weis (sußerhalb der OD)	300.000	90.000	-	-	-
Ausbau der K 135 Seyen/Seelbach	100.000	30.000	-	-	-
Ausbau K 27 Rederscheid	350.000	105.000	17.000	-	-
Ausbau der K 64 Limbach-Krumscheid	350.000	0	105.000	-	-
Ausbau K 115 Siedlung Isenburg	300.000	88.000	17.000	-	-
Ausbau K 13 Brochenbachtal	400.000	75.000	25.000	-	-
Summe:	3.120.000	1.498.000	164.000	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres
(§ 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)

A r t	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres €	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres €
1. Anleihen		
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	55.085.504	54.958.096
- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	153.750.874	156.089.305
	208.836.378	211.047.401
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, Rechtsfähige kommunale Stiftungen		
10. Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich		
11. Sonstige Verbindlichkeiten		
Gesamtsumme	208.836.378	211.047.401

Gemeinden	Grundsteuer A + B	Einkommen- steuer	Umsatz- steuer	GewSt	Umlage- grundlagen	Schlüssel- zuw. A + B	davon SZ B	KU 43,0	Summe Progression	KU incl Progression	Anteil an der KU
Bruchhausen	103.866	473.928	13.296	422.984	1.014.074	0	0	436.052	14.487	450.539	0,54%
Erpel	263.574	1.139.981	21.500	133.632	1.558.687	257.377	0	780.908	0	780.908	0,93%
Rheinbreitbach	689.270	2.560.808	143.234	1.488.773	4.882.085	0	0	2.099.297	58.939	2.158.236	2,57%
Unkel	677.185	2.251.079	130.127	323.877	3.382.268	463.491	186.351	1.653.676	0	1.653.676	1,97%
VG Unkel						580.606	580.606	249.661	0	249.661	0,30%
Summe VG	1.733.895	6.425.796	308.157	2.369.266	10.837.114	1.301.474	766.957	5.219.594	73.426	5.293.020	6,31%
Breitscheid	266.705	865.039	50.473	354.730	1.536.947	0	0	660.887	0	660.887	0,79%
Datzeroth	25.941	88.881	619	27.809	143.250	28.173	0	73.712	0	73.712	0,09%
Hausen	166.856	634.617	42.476	161.873	1.005.822	328.271	0	573.660	0	573.660	0,68%
Niederbreitbach	173.023	614.032	9.775	102.762	899.592	217.886	0	480.516	0	480.516	0,57%
Roßbach	184.021	778.232	12.582	188.345	1.163.180	0	0	500.167	0	500.167	0,60%
Waldbreitbach	254.825	761.636	80.939	193.836	1.291.236	211.995	132.574	646.389	0	646.389	0,77%
VG Waldbreitbach						668.429	668.429	287.424	0	287.424	0,34%
Summe VG	1.071.371	3.742.437	196.864	1.029.355	6.040.027	1.454.754	801.003	3.222.755	0	3.222.755	3,84%
Summe VG`en	15.390.233	48.122.216	3.936.378	51.750.763	119.199.590	10.910.626	5.944.240	55.947.393	3.762.487	59.709.880	71,24%
Stadt Neuwied	8.628.773	22.403.878	3.365.206	16.398.095	50.795.952	5.266.631	5.266.631	24.106.911	0	24.106.911	28,76%
Summe Kreis	24.019.006	70.526.094	7.301.584	68.148.858	169.995.542	16.177.257	11.210.871	80.054.304	3.762.486	83.816.790	100,00%

4.966.386

Erläuterungen zum Finanzhaushalt - Zuschüsse Schulbaumaßnahmen

Anlage 1

Inv. Nr.: I07-ZU1003

Träger / Zuwendungsempfänger Bezeichnung der Maßnahme	Gesamtkosten EUR	Zuwendung aus Kreismitteln EUR	Vorherige Jahre EUR	Von der Kreiszuwendung entfallen auf						
				Planungsperiode						
				2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	Spätere Jahre EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
VG Bad Hönningen Antrag v. 08.12.2005; Landesbewilligung vom 22.05.2006 ,Fertigstellung 12/2007										
Erw. Schulz. Rheinbrohl i.r.GTS u. Brandschutztechn. Sanierung GS Astrid-Lindgren	1.496.000	149.600	104.500	45.100						
Stadt Neuwied Antrag vom 18.09.2006 ,Landesbewilligung vom 21.03.2007, Fertigstellung 08/2008										
Brandschutz GS Oberbieber	104.000	10.400	10.400							
Stadt Neuwied Antrag vom 02.04.2007, Landesbewilligung vom 28.04.2008, Fertigstellung 12/2008										
Brandschutz HS Rommersdorf	189.000	18.900	18.900							
VG Rengsdorf Antrag vom 11.07.2007, Landesbewilligung vom 13.12.2007, Fertigstellung 02/2009										
Neubau einer Sporthalle an der GTS Astrid-Lindgren Rengsdorf	840.000	84.000	42.000	42.000						
VG Bad Hönningen Antrag vom 14.03.2006; Landesbewilligung 18.06.2006, Fertigstellung 07/2009										
Erw. und Umbau GS Mariensch. u. Bau Mensa i.R. GTS BA I	558.000									
Elektroarbeiten BA II	20.000	57.800	28.900	28.900						
VG Waldbreitbach Antrag vom 09.10.2007, Landesbewilligung vom 13.12.2007, Fertigstellung 08/2009										
Anbau Ganztagschule an der Realschule plus Waldbreitbach	827.000	82.700	41.350	41.350						
Stadt Neuwied Antrag vom 09.02.2006, Landesbewilligung vom 22.06.2006, Fertigstellung 09/2009										
Umbaumaßnahme an der GS Marienschule i.R. GTS	367.000	36.700	3.200	33.500						

Träger / Zuwendungsempfänger Bezeichnung der Maßnahme	Gesamtkosten EUR	Zuwendung aus Kreismitteln EUR	Vorherige Jahre EUR	Von der Kreiszuwendung entfallen auf						
				Planungsperiode						
				2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	Spätere Jahre EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Stadt Neuwied Antrag vom 25.09.2007, Landesbewilligung vom 14.12.2007, Fertigstellung 10/200										
Ausbau Hausmeisterhaus RS plus Irlich für die Nutzung GTS	313.000	31.300		31.300						
Stadt Neuwied Antrag vom 19.04.2007, Landesbewilligung vom 11.10.2008, Fertigstellung 11/ 2009										
Brandschutz GS "Maria Goretti" Heimbach-Weis	140.000	14.000		14.000						
Stadt Neuwied Antrag vom 23.04.2007, Landesbewilligung vom 11.10.2008, Fertigstellung 11/ 2009										
Brandschutz Pestalozzi-Haupt- schule	170.000	17.000		17.000						
Stadt Neuwied Antrag vom 25.04.2007, Landesbewilligung vom 13.12.2008, Fertigstellung 11/ 2009										
Brandschutz GS "An der Wied" Niederbieber	113.000	11.300		11.300						
Verbandsgemeinde Asbach Antrag vom 12.12.2008, Landesbewilligung 26.05.2009 , Fertigstellung 11/2009										
Konrad-Adenauer-Schule Umbau im Rahmen GTS	1.898.000	189.800		23.300	Vorschlag 46.500	Vorschlag 46.500	Vorschlag 46.500	Vorschlag 27.000		
Verbandsgemeinde Linz Antrag vom 10.03.2009, Landesbewilligung und Genehm. vorz. Baubgeinn 18.03.2009, Fertigstellung 06/2010										
Erweiterung und Umbau GS am Blauen See Vettelschoß	918.540	91.854		25.927	Vorschlag 45.927	Vorschlag 20.000				
Verbandsgemeinde Puderbach Antrag vom 06.03.2009, Landesbewilligung und Genehm. vorz. Baubgeinn 18.03.2009, Fertigstellung 08/2010										
Erweiterung und Umbau GS Märkerwaldschule Urbach	870.650	87.065		25.250	Vorschlag 61.815					
Stadt Neuwied Antrag vom 22.02.2008, Landesbewilligung vom 30.06.2008, Fertigstellung 08/2010										
Brandschutz GS Irlich Neuwied	88.000	8.800		8.800						

Träger / Zuwendungsempfänger Bezeichnung der Maßnahme	Gesamtkosten EUR	Zuwendung aus Kreismitteln EUR	Vorherige Jahre EUR	Von der Kreiszuwendung entfallen auf						
				Planungsperiode						
				2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	Spätere Jahre EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Stadt Neuwied Antrag vom 14.11.2008, Landesbewilligung vom 07.04.2008, Fertigstellung 10/2010										
Brandschutz GS Margaretenschule Neuwied	143.477	14.348		2.273	Vorschlag 12.075					
Stadt Neuwied Antrag vom 23.04.2006, Landesbewilligung vom 23.05.2006, Fertigstellung 04/ 2011										
Generalsanierung SonnenlandGS Gebäude u. Turnhalle	509.000	50.900			Vorschlag 20.900	Vorschlag 30.000				
VG Waldbreitbach Antrag vom 16.09.2003; (wurde in 2008 neu gestellt) Landesbewilligung vom 17.12.2008, Fertigstellung 04/ 2011										
Deutschherrenschule Neubau Sporthalle	1.921.500	192.150			Vorschlag 12.783	Vorschlag 45.000	Vorschlag 56.750	Vorschlag 77.617		
Stadt Neuwied Antrag vom 25.09.2007, Landesbewilligung vom 14.12.2007, Fertigstellung 05/2011										
Realschule plus Carmen-Sylva Umbau im Rahmen GTS	1.377.000	137.700				Vorschlag 45.000	Vorschlag 53.450	Vorschlag 39.250		
Stadt Neuwied Antrag vom 06.2008, Landesbew. u. Genehmigung vorzeitiger Baubeginn 15.10.2008, Fertigstellung 05/ 2011										
GS Feldkirchen Umbau Schulgebäude u. Sport- anlage	465.000	46.500				Vorschlag 13.500	Vorschlag 33.000			
VGPuderbach Antrag vom 26.10.2009, Landebewilligung 28.04.2010 /2011, Fertigstellung 10/2011										
Sanierung des Schulgebäudes GS Holzbachschule Puderbach Brandschutztechnischer Umbau	103.000	10.300					Vorschlag 10.300			
VG Linz Antrag vom 29.10.2010, Landebewilligung 11/2011, Fertigstellung voraussichtlich 07/2013										
Brandschutzmaßnahmen bei der Grund- und Realschule plus Linz	952.000	95.200						Vorschlag 30.000		65.200
VG Unkel Antrag vom 22.10.2009, Antragsänderung v. 31.10.2012, Landesbewilligung 08.01.2013, Fertigstellung 11/2013										
Erweiterung GS Gebrüder-Grimm Rheinbreitbach im Rahmen GTS Neubau einer Mensa	378.000	37.800						Vorschlag 26.133		11.667

Träger / Zuwendungsempfänger Bezeichnung der Maßnahme	Gesamtkosten EUR	Zuwendung aus Kreismitteln EUR	Vorherige Jahre EUR	Von der Kreiszuwendung entfallen auf						
				Planungsperiode						
				2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	Spätere Jahre EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Stadt Neuwied Antrag vom 2013, Landesbewilligung vom 02.08.2013, Fertigstellung Ende 2013										
Erneuerung Trinkwasserversorg. u. Umbau Sporthalle GS Feldkirchen	173.000	17.300								17.300
Verbandsgemeinde Asbach Antrag vom 30.08.2012, Landesbewilligung vom 19.12.2012, vorzeitiger Baubeginn, Ende 2013										
Grundschule in der Au Neustadt Erweiterung im Rahmen Ganztags- schulbetrieb	543.000	54.300								54.300
Stadt Neuwied Antrag vom 19.12.2012, Landesbew. V.23.08.2013, Fertigstellung Anfang 2014										
GS Feldkirchen Umbau Schulgebäude u. Sport- anlage	1.672.000	167.200								167.200
VG Dierdorf Antrag vom 27.09.2012 Landesbewilligung vom 23.08.2013, Baubeginn Sommer 2013, Bauzeit ca. 5 Jahre										
Generalsanierung Hermann- Gmeiner-GS Großmaiseid	871.000	87.100								87.100
VG Rengsdorf Antrag vom 19.09.2013, keine Landesbewilligung, kein Baubeginn										
Erweiterung Astrid-Lindgren-GS im Rahmen GTS	610.000	61.000								61.000
Gesamt:	18.630.167	1.863.017	249.250	350.000	350.000	200.000	200.000	200.000	200.000	313.767

Übersicht U3-Baumaßnahmen Kreisjugendamt; Stand: 26.09.2013

lfd. Nummer	Kindertagesstätte	Neuschaffung von Plätzen	Anträge max. Kreiszuwendung	Bewilligte Anträge Kreiszuwendung	bereits bis 31.12.2012 gezahlt
1	Kath. Kita Asbach		9.100,00	9.100,00	
	Kath. Kita Asbach II	7	9.100,00		
2	Ev. Kita Asbach I	7	2.767,21	2.767,15	2.767,15
	Ev. Kita Asbach II	7	3.090,00	3.090,00	3.090,00
	Ev. Kita Asbach III	10	5.200,00		
2a	HTZ-Kita Asbach	16	266.000,00	266.000,00	55.000,00
4	Kom. Kita Bucholz-Kölsch-Büllesbach	12	105.000,00	105.000,00	
4a	Komm. Kita Buchholz Kölsch-Büllesbach II	5	2.690,00		
5	Kath. Kita Neustadt I	7	3.816,00	3.816,00	3.816,00
	Kath. Kita Neustadt II	13	4.140,00	4.140,00	4.140,00
	Kath. Kita Neustadt III	10	105.000,00		
6	Ev. Kita Neustadt I	5	2.500,00	2.500,00	2.500,00
	Ev. Kita Neustadt II	5	6.500,00	6.500,00	
	Ev. Kita Neustadt III / Fiskalpakt	10	105.000,00		
7	Kath. Kita Windhagen	7	9.100,00	6.815,10	6.815,00
	Kath. Kita Windhagen II	10	9.100,00		
8	Kom. Kita Windhagen	14	105.000,00	105.000,00	
9	Kath. Kita Bad Hönningen I	6	5.200,00	4.755,60	4.755,60
	Kath. Kita Bad Hönningen II/ Landeszuwendung/ Abschluss bis 31.12.2015	14	114.100,00		
	Kath. Kita Bad Hönningen II/ Landeszuwendung/ Abschluss bis 31.12.2015	3	1.320,00		
10	Kath. Kita Rheinbrohl	12	6.510,00	6.510,00	6.510,00
	Kath. Rheinbrohl II	6	2.700,00		

lfd. Nummer	Kindertagesstätte	Neuschaffung von Plätzen	Anträge max. Kreiszuwendung	Bewilligte Anträge Kreiszuwendung	bereits bis 31.12.2012 gezahlt
11	ZwV-Kita Casa Vivida	6	2.426,00	2.426,00	
	ZwV-Kita Casa Vivida II/ FISKALPAKT	10	105.000,00		
12	Kath. Kita Leutesdorf	10	4.400,00	4.400,00	4.400,00
13	Kom. Kita Dierdorf I "Am Schulzentrum"		7.420,00		
13a	Kom. Kita Dierdorf II	16	200.000,00	200.000,00	
14	Kom. Kita Dierdorf - Wienau	4	855,34		
15	Kath. Kita Großmaiseid	7	2.525,50		
16	Kath. Kiga Kleinmaiseid	12	20.800,00		
18	Kath. Kita Linz	16	5.380,00	5.380,00	
	Kath. Kita Linz II	6	2.150,00		
19	Montessori-Kinderhaus Linz (HTZ)	6	84.000,00		
20	Kom. Kita Dattenberg	4	2.549,00	2.549,00	2.549,00
21	Kom. Kita Kasbach-Ohlenberg	8	10.400,00	9.100,00	9.100,00
22	Kath. Kiga Leubsdorf	5	2.000,00	2.000,00	2.000,00
23	Kom. Kita St. Katharinen	7	6.500,00	6.500,00	6.500,00
24	Kom. Kita Vettelschoß	7	5.824,50	5.824,50	5.824,50
	Komm. Kita Vettelschoß II	3	3.900,00		
24a	Kom. Kiga Vettelschoß-Kalenborn	7	105.000,00	105.000,00	105.000,00
25	Kom. Kita/ HTZ-Kita Puderbach		260.000,00		
27	Kom. Kiga Dürrholz-Daufenbach	4	3.400,00	3.400,00	
	Komm. Kita Raubach FISKALPAKT	10	105.000,00		
29	Kom. Kita Urbach	12	15.600,00	15.600,00	15.600,00
31	Ev. Kita Rengsdorf	13	105.000,00	105.000,00	
32a	Ev. Kiga Hardert	8	2.450,00	2.450,00	2.450,00
33	Ev. Kita Anhausen	13	105.000,00	105.000,00	105.000,00
34	Ev. Kita Rüscheid FISKALPAKT	10	105.000,00		
35	Ev. Kita Straßenhaus	8	105.000,00	105.000,00	105.000,00
36	Ev. Kita Oberhonnefeld-Gierend	12	5.300,00	5.104,28	5.104,28
	Ev. Kita Oberhonnefeld-Gierend II	4	2.540,00		

lfd. Nummer	Kindertagesstätte	Neuschaffung von Plätzen	Anträge max. Kreiszuwendung	Bewilligte Anträge Kreiszuwendung	bereits bis 31.12.2012 gezahlt
37	Kath. Kita Kurtscheid	10	108.750,00	108.750,00	108.750,00
	Kath. Kita Kurtscheid II	7	4.160,00		
38	Ev. Kita Melsbach	8-10	50.000,00	50.000,00	50.000,00
39	Kom. Kita Unkel	13	200.000,00	200.000,00	55.000,00
40	Kath. Kita Unkel-Scheuren	6	7.800,00	7.800,00	7.800,00
	Kath. Kita Unkel-Scheuren II	6	7.800,00		
43	Kom. Kiga Erpel	13	112.800,00	112.800,00	
44	Kom. Kita SMM Rheinbreitbach	7	9.100,00	9.100,00	9.100,00
45	Kom. Kita Sonnenschein Rheinbreitbach FISKALPAKT	10	105.000,00		
46	Kath. Kita Waldbreitbach	6	4.100,00	4.077,72	4.077,72
47	Kom. Kita Hausen	7	8.830,00	8.830,00	8.830,00
	Komm. Kita Hausen II	1	400,00		
	Komm. Kita Hausen Iii	3	1.405,00		
48	Kom. Kita Breitscheid	5	3.538,00	3.537,00	3.537,00
		11	5.065,00	4.561,34	
49	Komm. Kita Niederbreitbach	7	2.280,00		
50	Kath. Kita Roßbach	5	2.200,00	2.199,00	2.199,00

Summe Landkreis Neuwied

Auszahlungen in 2013

bisher ausgezahlte Zuwendungen

2.901.581,55

1.722.382,69

707.215,25

328.867,34

1.036.082,59

Noch offene Zahlungsverpflichtungen des Landkreises ab 2014 *

1.860.745,90

*Die Differenz in Höhe von 4.753,06 € zwischen der Gesamthöhe der beschlossenen Zuwendungen, den bisher geleisteten Zahlungen und der noch offenen Zahlungsverpflichtungen ergibt sich dadurch, dass einige wenige Maßnahmen günstiger schlussabgerechnet werden, als erwartet

Übersicht U3-Baumaßnahmen Stadtjugendamt; Stand: 26.09.2013

lfd. Nummer	Kindertagesstätte	Neuschaffung von Plätzen	Anträge max. Kreiszuwendung	Bewilligte Anträge Kreiszuwendung	bereits bis 31.12.2012 gezahlt
1	Ev. Kita Brüdergemeinde	20	154.563,20	154.563,20	154.563,20
2	Ev. Kita Oberbieber	8	10.400,00	4.788,77	4.788,77
3	AWO Kita Innenstadt	23	25.072,48	25.072,48	25.072,48
4	Städt. Kita Oberbieber	10	105.000,00	105.000,00	105.000,00
5	Kath. Kita Block	7	2.761,29	2.761,29	2.761,29
6	Kath. Kita Feldkirchen	7	9.100,00	5.912,12	5.912,12
7	Städt. Kita Haus Kunterbunt Rodembach	5	3.947,23	0,00	0,00
8	Ev. Kita Raiffeisenring	20	200.000,00	0,00	0,00
9	Kath. Kita St. Margaretha Heimbach-Weis		24.700,00	0,00	0,00
10	Ev. Kita Sonnenland Innenstadt	40	380.000,00	0,00	0,00
11	Ev. Kita Pustebume Heddesdorf	10	105.000,00	0,00	0,00
12	Kath. Kita Maria Himmelfahrt Gladbach	7	105.000,00	0,00	0,00
13	Kath. Kita St. Bonifatius Niederbieber	23	300.000,00	0,00	
14	St. Kita Kunterbunt Heddesdorf	12	15.600,00	0,00	0,00
15	Kath. Kita St. Martin Engers	26	200.000,00	0,00	0,00
16	Städt. Kita Kinderplanet, Heimbach-Weis	40	380.000,00	0,00	0,00
17	Städt. Kita Lilliput Irlich	24	300.000,00	0,00	0,00
18	Städt. Kita Villa Regenbogen Engers		26.000,00	0,00	0,00
19	Städt. Kita Rheintalweg Innenstadt	27	300.000,00	0,00	0,00
20	Kath. Kita Hl. Kreuz Innenstadt	14	200.000,00	0,00	0,00

Summe Landkreis Neuwied

2.847.144,20

298.097,86

298.097,86

Auszahlungen in 2013

60.913,36

bisher ausgezahlte Zuwendungen

359.011,22

Noch offene Zahlungsverpflichtungen des Landkreises ab 2014 *

2.469.100,00

* Die Differenz in Höhe von 19.032,90 € zwischen der Gesamthöhe der beschlossenen Zuwendungen, den bisher geleisteten Zahlungen und der noch offenen Zahlungsverpflichtungen ergibt sich dadurch, dass einige wenige Maßnahmen günstiger schlussabgerechnet werden, als erwartet.

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Jahr	Betrag in €
1	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2009	-10.850.243,50
2	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2010	-20.348.371,43
3	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2011	-12.827.553,94
4	2. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2012	-10.180.004,05
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz des Haushaltsvorjahres - einschl. Nachträge)	2013	-9.695.568,00
6	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2014	-4.115.593,00
7	Zwischensumme		-68.017.333,92
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2015	-3.802.712,44
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2016	-3.854.213,94
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2017	-3.898.743,27
11	Summe		-79.573.003,57

(Muster 27 zu § 93 Abs. 4 GemO))

Hinweis:

Nach dem amtlichen Muster 27 sind nur die Jahresergebnisse bis einschl. 5. Haushaltsvorjahr anzugeben. Jahresergebnisse vor diesem Zeitraum (2007 und 2008, insgesamt 25.346.742,51 €) sind auch im Hinblick auf die Regelung in § 18 Abs. 4 GemHVO (Vortrag Jahresergebnis max. 5 Jahre, danach Verrechnung mit Kapitalrücklage) nicht mehr anzugeben.

Übersicht über die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse und -fehlbeträge

lfd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	./: planmäßige Tilgung	= vorzutragende Beträge
			in €		
1	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge davon aus:				-34.287.836,50
2	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2009	-14.822.607,00	4.291.711,00	-19.114.318,00
3	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2010	-5.759.255,89	4.135.276,86	-9.894.532,75
4	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2011	-4.625.245,51	3.645.647,57	-8.270.893,08
5	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2012	-8.896.541,83	4.011.287,67	-12.907.829,50
6	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz des Haushaltsvorjahres - einschl. Nachträge)	2013	-4.498.874,00	4.397.734,00	-8.896.608,00
7	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2014	1.561.569,00	4.345.734,00	-2.784.165,00
8	vorzutragender Betrag		-37.040.955,23	24.827.391,10	-96.156.182,83
9	geplanter Vortrag 1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2014	1.797.219,00	4.306.734,00	-2.509.515,00
10	geplanter Vortrag 2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2015	1.774.942,00	3.667.950,00	-1.893.008,00
11	geplanter Vortrag 3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2016	1.528.925,00	3.484.553,00	-1.955.628,00
12	Summe		-31.939.869,23	36.286.628,10	-102.514.333,83

(Muster 28 zu § 93 Abs. 4 GemO)

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Betrag	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital
			in €
1	Eigenkapital zum 31.12.2011		19.998.876
2	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres (31.12.2012)	-10.180.004	9.606.534
3	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres (31.12.2013)	-9.695.568	-89.034
4	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres (31.12.2014)	-4.115.593	-4.204.627
5	+ geplantes Jahresergebnis des Haushaltsfolgejahres (31.12.2015)	-3.802.712	-8.007.339
6	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres (31.12.2016)	-3.854.214	-11.861.553
7	+ geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltsfolgejahres (31.12.2017)	-3.898.743	-15.760.296

(Muster 29 zu § 95 Abs. 3 GemO)

Konsolidierungsmaßnahmen im KEF-RP

THH	Produkt	Sachkonto	Kontobezeichnung	Konsolidierungsmaßnahme	HH-Ansatz 2014	geplanter Konsolidierungsanteil 2014	Rechnungsergebnis 2012	tatsächlicher Konsolidierungsanteil 2012
3	25200	4144900	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich	Spende der Stiftung "WIR FÜR HIER" der Sparkasse Neuwied zum Betrieb und zur Unterhaltung des Roentgenmuseums	100.000	100.000	100.000	100.000
3	25200	4144900	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich	Sponsoring des Roentgen-Museums durch die Sparkasse Neuwied	30.000	30.000	30.000	30.000
3	28100	4144900	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich	Zweckgebundene Spende der Sparkasse Neuwied zur Förderung von Kunst und Kultur, Denkmalschutz und Denkmalpflege und traditionellem Brauchtum	80.000	80.000	80.000	80.000
2 u. 4	versch.	5232000	Bewirtschaftung der Grdst.,Gebäude incl.Reinig.	Einsparungen durch die Neuausschreibung der Reinigungsverträge für die kreiseigenen Gebäude (insb. Schulen) ¹	1.467.500	-140.119	1.440.359	364.494
14	61100	4162000	Allgemeine Umlage Gemeinden u. Gemeindeverbände	Erhöhung der Kreisumlage um 1 %	83.816.790	1.949.227	73.485.927	1.708.975
Summe:						2.019.108		2.283.469

¹ Durch die gestiegenen Umlagegrundlagen hat sich der Konsolidierungsbeitrag nach dem KEF-Vertrag bei der Kreisumlage gegenüber 1.691.902 € um 257.325 € auf nunmehr 1.949.227 € erhöht; eine Mindesteinsparung zur Erbringung des insgesamt geschuldeten Konsolidierungsbeitrages bei der Reinigung ist daher nicht erforderlich (Minusbetrag im Differenzverfahren ermittelt, siehe Erläuterungen).

BILANZ zum 31.12.2012

Nr.	Bilanz Pos.	Beschreibung	Bilanz Vorjahr	Schlussbilanz	Vergleich SB mit B.Vi.	Nr.	Bilanz Pos.	Beschreibung	Bilanz Vorjahr	Schlussbilanz	Vergleich SB mit B.Vi.
A K T I V A						P A S S I V A					
A 1 A. Anlagevermögen						P 1 A. EIGENKAPITAL (2999 999)					
A 1.1 I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
10	A 1.1.3	Geleistete Zuschüsse	21.132.347,11	21.305.915,77	173.568,66	1005	P 1	Eigenkapital (Berechnung Saldo Aktiva ./ Passiva)	-19.998.876,01	-9.606.533,67	10.392.342,34
15	A 1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf Zuschüsse	1.334.250,73	980.000,00	-354.250,73	1006	P 1	Eigenkapital (Übertrag aus Saldovortrag EB)			
20	A 1.1.6	EDV-Software	294.205,00	281.933,00	-12.272,00	1010	P 1.1	Kapitalrücklage	-89.371.638,79	-76.961.702,69	12.409.936,10
						Sonstige Rücklagen					
A 1.2 II. Sachanlagen											
UMNBEBEWEGLICHES SACHANLAGEVERMÖGEN											
A 1.2.0 GRUNDSTÜCKE											
30	A 1.2.1	Grundstücke Wald,Ackerland,Gewässer u.sonst.unbeb. Grundstücke	920.504,98	920.504,98		1020	P 1.2	Gesetzliche und freie Rücklagen			
40	A 1.2.3	Grundstücke Verwaltungsgebäude, Schulen und sonstige Gebäude	14.293.329,64	14.293.329,64		1030	P 1.2	Sonstige zweckgebundene Rücklagen			
50	A 1.2.3	Grundstücke Brand u.Katastrophenschutzeinrichtungen	9.650,24	9.650,24		1040	P 1.2	Sonstige Rücklagen			
60	A 1.2.3	Grundstücke m.Wohnbauten	284.934,93	284.934,93		Ergebnisvortrag					
70	A 1.2.4	Grundstücke u.Grundstücksgleiche Rechte				1050	P 1.3	aus dem ordentlichen Bereich			
80	A 1.2.4	Grundstücke - Kreisstrassen	18.370.387,24	18.403.440,26	33.053,02	1060	P 1.3	aus dem außerordentlichen Bereich			
						Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag					
						1070 P 1.4 aus dem ordentlichen Bereich 69.372.762,78 67.355.169,02 -2.017.593,76					
						1080 P 1.4 aus dem außerordentlichen Bereich					
						1085 S U M M E K A P I T A L 19.998.876,01 9.606.533,67 -10.392.342,34					
						P 2 B. SONDERPOSTEN					
						1090 P 2.2.1 Sonderposten Gebäude -77.277.802,00 -76.841.261,36 436.540,64					
						1100 P 2.2.1 Sonderposten Gebäude (Außenanlage)					
						1120 P 2.4 Sonderposten mit Rücklagenanteil					
						1130 P 2.2.1 Sonderposten Straßenbau -72.560.216,27 -72.268.527,66 291.688,61					
						1190 P 2.2.1 Sonderp.v.öff. Ber.-L. Entwässerung Kreisstrassen -1.170.170,00 -1.127.377,00 42.793,00					
						1200 P 2.2.1 Sonderposten Sonstige -888.745,23 -610.866,20 277.879,03					
						1201 P 2.2.1 Sonderposten TZO -708.139,26 -708.139,26					
						1202 P 2.2.3 Anzahlungen a. Sonderposten/ Sonderposten im Bau befindliche Anlagen -1.715.831,13 -1.472.500,41 243.330,72					
						P 3 C. RÜCKSTELLUNGEN					
						1210 P 3.1 Pensions - Rückstellungen (incl.Abfallwirtschaft) -32.789.106,00 -33.629.034,00 -839.928,00					
						1220 P 3.1 Beihilfe - Rückstellungen -5.081.046,38 -7.065.460,08 -1.984.413,70					
						1230 P 3.1 Urlaubs- / Überstunden - Rückstellungen -953.970,62 -1.026.151,49 -72.180,87					
						1240 P 3.1 Altersteilzeit - Rückstellung -1.592.581,20 -983.544,92 609.036,28					
						1250 P 3.1 Jugendamt - Rückstellung (Einzelfälle Kreisjugendamt) -465.767,71 -818.813,11 -353.045,40					
						1260 P 3.1 Jugendamt - Rückstellung Stadtjugendamt -1.645.385,17 -682.667,86 962.717,31					
						1265 P 3.1 Jugendamt - Rückstellung Kreisjugendamt (Pers.Kosten KITA) -337.455,45 -400.000,00 -62.544,55					
						1268 P 3.1 Rückstellung Abt.4 - Soziales -508.000,00 -508.000,00					
						1270 P 3.1 KRA - Rückstellung Prozesskosten					
						1280 P 3.1 Entwässerung Kreisstrassen					
						1290 P 3.1 Steuerrückstellungen					
						1300 P 3.1 Sonstige Rückstellung durch Gesetz oder Verordnung					
						1310 P 3.1 Aufwandsrückstellungen für unterlassene Instandhaltung -570.586,61 -486.351,51 84.235,10					
						1320 P 3.1 Rückstellung - Landespflegerische Ausgleichsmaßnahmen -145.927,72 -142.881,47 3.046,25					
						1330 P 3.1 Rückstellung - Ungewisse Verbindlichkeiten -259.327,17 -450.327,17 -191.000,00					
						1340 P 3.1 Wertberichtigungen aus Abzinsungen von Rückstellungen					
						P 4 D. VERBINDLICHKEITEN					
						1350 P 4.2 Fremdkapital - langfristig -56.709.590,42 -55.643.408,43 1.066.181,99					
						1360 P 4.2 Liquiditätskredite vom Sondervermögen -13.000.000,00 -13.000.000,00					
						1370 P 4.2 Fremdkapital - kurzfristig -119.000.000,00 -145.300.000,00 -26.300.000,00					
						1380 P 4.2.2 Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen					
						1390 P 4.5 Verbindlichkeiten L+L (KAR) -9.940.661,54 -11.036.997,35 -1.096.335,81					
						1400 P 4.5 Sonstige Verbindlichkeiten (VW 2006)					
						1410 P 4.5 Verbindlichkeiten aus Vermögenshaushalt 2006					
						1420 P 4.9 Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund/Land -5.165,05 -2.448,79 2.716,26					
						1430 P 4.9 Verbindlichkeiten an Gemeinden -3.131.594,05 -2.777.330,06 354.263,99					

BILANZ zum 31.12.2012

Nr.	Bilanz Pos.	Beschreibung	Bilanz Vorjahr	Schlussbilanz	Vergleich SB mit B Vi.	Nr.	Bilanz Pos.	Beschreibung	Bilanz Vorjahr	Schlussbilanz	Vergleich SB mit B Vi.
A K T I V A						P A S S I V A					
A 2 B. Umlaufvermögen						P 4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen					
A 2.1 I. Vorräte						P 4.10 Verbindlichkeiten gegenüber öffentl. Bereich					
380	A 2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				1450	P 4.10	Verbindlichk. gegenüber privaten Bereich			
390	A 2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen				1460	P 4.10	Verbindlichkeit Transfer gegenüber Sondervermögen		18,00	18,00
400	A 2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte				1470	P 4.9	Sonst. Verbindl. K. gegen. öffentl. Bereich (Ausgleichsz. Schulträgerwechsel)	-6.065.811,07	-5.493.601,92	572.209,15
A 2.2 II. Forderungen						P 4.11 Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt					
410	A 2.2.2	Forderungen L+L (Kto. 1515000 u. 1600001)	6.688.217,96	7.391.079,44	702.861,48	1480	P 4.11	Verbindlichkeiten Betriebsgemeinschaftskasse		-105,10	-105,10
420	A 2.2.3	Forderungen aus Vermögenshaushalt 2006				1490	P 4.11	Verbindlichkeiten Verwahrgelder, Kauttionen, Spenden usw.	-448.606,42	-688.135,17	-239.528,75
430	A 2.2.4	Sonstige Forderungen				1500	P 4.11	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern			
455	A 2.2.2	Forderungen Altfälle Sozialhilfe	1.226.284,36	1.130.702,05	-95.582,31	1510	P 4.11	Sonstige Verbindlichkeit J.-Löwenherz Stiftung/General Allen Stiftung	-155.603,10	-160.233,93	-4.630,83
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen						P 4.11 Sonstige Verbindlichkeiten					
480	A 2.2.1	Gebührenforderung gegen den öffentlichen Bereich				1520	P 4.11	Wertberichtigungen aus Abzinsungen von Verbindlichkeiten			
490	A 2.2.1	Steuerforderungen				1530	P 4.11	EWB (Einzelwertberichtigung s. Forderungen) Kto. 2121100	-187.146,59	-152.191,07	34.955,52
500	A 2.2.1	Verrechnungskonto Eigenbetrieb Abfall				1550	P 4.11	Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	-791.188,82	-760.138,98	31.049,84
510	A 2.2.1	Forderungen aus offenen Landeszuwendungen	1.722.410,33	1.472.735,19	-249.675,14	1553	P 4.11	Wertberichtigung aus Abzinsung der Forderungen			
520	A 2.2.1	Forderungen aus Transferleistungen (Abrechnung SGB XII / Land)	5.741.531,23	11.218.226,99	5.476.695,76	P 5. E. Rechnungsabgrenzungsposten PRAP					
Forderung gegen Sondervermögen						P 5.1 Passive Rechnungsabgrenzung aus Dienstleist. oder Warenlieferungen					
525	A 2.2.5	Forderung Sondervermögen gegen Eigenbetriebe	793.757,41	926.124,00	132.366,59	1560	P 5.1	Passive Rechn.-abgrenz. aus Steuern (Jagdsteuer)	-46.484,40	-46.298,32	186,08
530	A 2.2.5	Forderung Sondervermögen gegen Sonstige				1570	P 5.1	Sonstige Passive Rechnungsabgrenzung	-976.834,45	-284.666,35	692.168,10
540	A 2.2.6	Forderung Sondervermögen gegen Bund/Land/Gemeinden u. Sonst.									
550	A 2.2.2	Forderungen gegen den privaten Bereich									
555	A 2.2.1	Ford. aus darlehensweiser SH-Gewährung	1.118.611,56	919.916,58	-198.694,98						
560	A 2.2.6	Sonstige Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	518.480,02	-5.336,38	-523.816,40						
A 2.4 III. Kassenbestand, Guthaben b. Kreditinstituten											
580	A 2.4	Guthaben bei Kreditinstituten (GIRO und SPAR)	415.559,06	59.737,13	-355.821,93						
585	A 2.4	Asylabrechnungskonto Sparkasse 128413	3.470,98	5.194,18	1.723,20						
590	A 2.4	Schecks									
600	A 2.4	Barkassen und Handvorschüsse	5.695,44	8.672,88	2.977,44						
610	A 2.4	Guthaben Joh.-Löwenherz Stiftung	137.134,32	137.922,42	788,10						
620	A 2.4	Girokonto - General Allen Stiftung Nr. 30225221	653,50	1.410,25	756,75						
630	A 2.4	Festgeldkonto General Allen Stiftung	17.420,49	20.506,47	3.085,98						
631	A 2.4	Konto Kulturgemeinschaft Kreismuseum	394,79	394,79							
640	A 2.4	Konten der Klasse 1839 - Verwahrgelder	-86.588,32	-105.474,59	-18.886,27						
650	A 2.4	Verrechnung Zwischenkonto Bank/Kasse									
A 4 C. Rechnungsabgrenzungsposten						A 5 D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag					
Aktive Rechnungsabgrenzung, Ausgleichsposten für latente Steuern											
660	A 4.1	Disagio				720	A 5				
670	A 4.2	Zölle und Verbrauchsteuern				SUMME A K T I V A					
680	A 4.2	Umsatzsteuer auf erhaltene Anzahlungen				SUMME P A S S I V A					
690	A 4.2	Aktive Rechnungsabgrenzung für geleistete Zuwendungen				999			428.724.194,77	431.275.745,90	2.551.551,13
700	A 4.2	Aktive Rechnungsabgrenzung aus Löhnen u. Gehältern	415.960,13	415.943,90	-16,23	2999			-428.724.194,77	-431.275.745,90	-2.551.551,13
710	A 4.2	Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.600.468,72	2.558.090,97	-42.377,75						
SUMME A K T I V A						SUMME P A S S I V A					
			428.724.194,77	431.275.745,90	2.551.551,13				-428.724.194,77	-431.275.745,90	-2.551.551,13

Wirtschaftsplan
des
Kreiswasserwerkes Neuwied
2014



Erfolgsplan 2014	3
Erläuterung zum Erfolgsplan	4
Vermögensplan 2014	6
Erläuterungen zum Vermögensplan	10
Investitionsplan 2014	11
Finanzplan 2013 bis 2017	14

**Wirtschaftsplan des Kreiswasserwerkes Neuwied
für das Wirtschaftsjahr 2014**

Festsetzungsbeschluss

Der Kreistag des Landkreises Neuwied hat in seiner Sitzung vom 16.12.2013 aufgrund des § 2 Abs. 2 Nr. 1 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05.10.1999 (GVBL. S. 373) und des § 9 der Betriebssatzung für das Kreiswasserwerk Neuwied beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan des Kreiswasserwerkes für das Jahr 2014 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen	7.474.000,00 €
in den Aufwendungen	7.556.000,00 €
damit mit einem Jahresgewinn von	-82.000,00 €

im Vermögensplan

in den Einnahmen	6.025.000,00 €
in den Ausgaben	6.025.000,00 €

festgesetzt.

2. Es werden festgesetzt

a. der Gesamtbetrag der Kredite auf	2.677.000,00 €
b. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €
c. der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung	2.000.000,00 €

Neuwied, 17.12.2013

(Rainer Kaul)
-Landrat-

Kreiswasserwerk Neuwied

Gewinn- und Verlustrechnung zum Wirtschaftsplan 2014

	Ist 2012 T€	Nachtrag 2013 T€	Ansatz 2014 T€	Abw. z. Nachtrag T€	Abw. z. Nachtrag %
1. a) Umsatzerlöse	7.353	7.464	7.381	-83,0	-1,1
1. b) Lieferung an andere Betriebszweigen					
1. c) Umsatzerlöse aus Nebengeschäften mit Fremden	64	43	44	1,0	2,3
1. Summe Umsatzerlöse	7.417	7.507	7.425	-82,0	-1,1
2. Bestandsveränderungen					
3. Aktivierte Eigenleistungen					
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.139	49	49	0,0	0,0
Saldo Ziffer 1. - 4.	8.556	7.556	7.474	-82,0	-1,1
5. a) Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und f. bezogene Waren	1.450	1.519	1.602	83,0	5,5
5. b) Aufw. f. bezogene Leistungen	3.204	2.355	2.410	55,0	2,3
5. c) Bezug von Betriebszweigen					
5. Summe Materialaufwand	4.655	3.874	4.012	138,0	3,6
6. Personalaufwand					
7. Abschreibungen	2.125	2.135	2.123	-12,0	-0,6
8. Konzessionsabgabe					
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	558	779	765	-14,0	-1,8
10. Interne Leistungsverrechnung	0				
11. Verwaltungs-/Vertriebsumlage					
12. Erträge aus Beteiligungen					
13. Erträge aus andere Wertpapieren und Ausleihungen					
14. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45	6	6	0,0	0,0
15. AfA auf Finanzanlagen und auf Wertpapieren					
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	745	702	658	-44,0	-6,3
Saldo Ziffer 5. - 16.	8.038	7.484	7.552	68,0	0,9
17. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	518	72	-78	-150,0	-208,3
22. Außerordentliches Ergebnis					
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				0,0	100,0
24. sonstige Steuern	4	4	4	0,0	0,0
25. Jahresgewinn/-verlust	514	68	-82	-150,0	-220,6

Erläuterungen zur Erfolgsübersicht

Die **Gesamtübersicht** zeigt das voraussichtliche Ergebnis 2014, den Nachtragsplan 2013, sowie das Jahresergebnis zum 31.12.2012.

Die nachfolgenden Erläuterungen betrachten immer nur die Abweichungen zum Nachtragsplan.

Wirtschaftsplan 2014	
	Gegenüber dem Nachtrag 2013 wird sich das Ergebnis voraussichtlich von rd. 68 T€ um rd. 150 T€ auf -82 T€ verschlechtern. Im Einzelnen wird das Ergebnis wie folgt erläutert:
Ziffer	Beschreibung
(1) Umsatzerlöse	Die Umsatzerlöse werden sich voraussichtlich um rd. 82 T€ auf rd. 7.425 T€ reduzieren. Für die Erlösplanung wurden die Werte aus der JVA 2012 und 2013 zu Grunde gelegt.
(4) Sonstige betriebliche Erträge	Die Sonstigen betrieblichen Erträgen bleiben bei 49 T€ konstant.
(5) Energiebezug, Materialaufwand, Fremdlieferungen und -leistungen	Der gesamte Materialaufwand steigt per Saldo um rd. 138 T€ gegenüber dem Nachtragsplan 2013. Wesentlich hierfür ist die Steigerung der Energiebezugskosten um rd. 83 T€. Darin sind u.a. die höheren EEG-Zuschläge und Netzkosten enthalten. Die Personalkosten der techn. Betriebsführung und die Fremdleistungen von Dritten steigen um rd. 55 T€, da voraussichtliche Lohnanpassungen (s.Richtsätze) berücksichtigt worden sind.
(7) Abschreibungen und Wertberichtigungen	Die Abschreibungen werden sich voraussichtlich um rd. 12 T€ auf 2.123 T€ reduzieren. Darin sind die Neuinvestitionen berücksichtigt.

Ziffer	Beschreibung
(9) Sonstige ordentliche Aufwendungen	Gegenüber dem Nachtragsplan 2013 reduzieren sich die sonstigen Aufwendungen voraussichtlich auf 765 T€.
(14) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	Der Zinsertrag bleibt bei 6 T€ konstant.
(16) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Die Darlehenszinskosten werden um rd. 44 T€ auf 658 T€ sinken.
(25) Jahresgewinn /-verlust	Insgesamt ergibt dies zum Jahresende 2014 einen voraussichtlichen Fehlbetrag in Höhe von 82 T€.

Kreiswasserwerk Neuwied

Vermögensplan 2014

Vpl-Nummer	Namentliche Bezeichnung	Ist 2012 €	Nachtrag 2013 €	Planansatz 2014 €
1	2	3	4	4
8	<u>Einnahmen</u>			
800	Eigenmittel	2.700.616	2.239.000	2.159.000
801	Empfangene Ertragszuschüsse	317.141	93.000	93.000
802	Darlehen	0	1.831.000	2.677.000
803	Landesmittel	0	974.000	1.096.000
	Gesamt Einnahmen	3.017.757	5.137.000	6.025.000
	<u>Ausgaben</u>			
3	Investitionen	1.424.429	3.420.000	2.982.000
7	Sonstige Ausgaben	1.754.079	1.717.000	3.043.000
	Gesamt Ausgaben	3.178.508	5.137.000	6.025.000

Kreiswasserwerk Neuwied

Vermögensplan 2014

Vpl-Nummer	Namentliche Bezeichnung	Ist 2012 €	Nachtrag 2013 €	Planansatz 2014 €
1	2	3	4	5
8	<u>Einnahmen</u>			
80000	<u>Ordentliche Abschreibungen</u> Errechnete Abschreibungen auf Basis 2012 plus Zugänge 2013 und 2014	2.125.206	2.135.000	2.123.000
80001	<u>Vermögensübertragung VG Flammersfeld</u>	16.000	16.000	16.000
80003	<u>Restwertabschreibungen auf Anlagenabgänge</u>	45.351	20.000	20.000
80010	<u>Jahresgewinn</u>	514.059	68.000	0
		2.700.616	2.239.000	2.159.000
80100	<u>Empfangene Ertragszuschüsse</u>	317.141	93.000	93.000
80200	Zur Deckung der Ausgaben lt. Vermögens- plan ist die Aufnahme von Fremddarlehen in dieser Höhe notwendig	0	1.831.000	1.477.000
80201	Darlehen für Umschuldungen / Prolongation	0	0	1.200.000
80300	Landesmittel	0	974.000	1.096.000
	<u>Gesamt Einnahmen</u>	3.017.757	5.137.000	6.025.000

Kreiswasserwerk Neuwied

Vermögensplan 2014

Vpl-Nummer	Namentliche Bezeichnung	Ist 2012 €	Nachtrag 2013 €	Planansatz 2014 €
1	2	3	4	5
3	<u>Investitionen KWW</u>	1.424.429	3.420.000	2.982.000
7	<u>Sonstige Ausgaben</u>			
70000	Tilgung aufgenommener Darlehen	1.422.709	1.429.000	1.435.000
70001	A.o. Tilgung wegen Umschuldung	0	0	1.200.000
70010	Jahresverlust	0	0	82.000
	<u>Auflösung von Rückstellungen</u>			
70200	Entnahme aus der Rückstellung der Ertragszuschüsse	331.370	288.000	326.000
	<u>Summe Sonstige Ausgaben</u>	1.754.079	1.717.000	3.043.000
	<u>Gesamt Ausgaben</u>	3.178.508	5.137.000	6.025.000

Kreiswasserwerk Neuwied

Vermögensplan 2014

Namentliche Bezeichnung		Ist	Nachtrag	Planansatz
		2012	2013	2014
		€	€	€
1	2	3	4	5
<u>3</u>	<u>Investitionen KWW</u>			
110	Imm. Vermögensgegenstände	3.981	0	0
120	Baukostenzuschüsse	0	0	0
210	Grundstücke mit Bauten	0	0	84.000
250	Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	3.777	0	0
261	Druckerhöhungs- und Speicherungsanlagen	0	160.000	0
262	Leitungsnetz, Hausanschlüsse	1.347.765	2.785.000	2.742.000
263	Messeinrichtungen	0	188.000	156.000
280	Betriebs- und Geschäftsausstattung	56.669	0	0
290	Anlagen im Bau / Anzahlungen	12.237	0	0
<u>Summe Kreiswasserwerk Neuwied</u>		<u>1.424.429</u>	<u>3.133.000</u>	<u>2.982.000</u>

Erläuterungen zum Vermögensplan

Kennziffer	Erläuterungen
8 Einnahmen	Der Vermögensplan vom Kreiswasserwerk zeigt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von rd. 6.025 T€.
800 Eigenmittel	Die Eigenmittel sinken gegenüber dem Nachtrag 2013 um 80 T€ auf 2.159 T€ durch den Rückgang des Gewinns.
801 Empfangene Ertragszuschüsse	Die Empfangenen Ertragszuschüsse bleiben gegenüber dem Nachtrag 2013 bei 93 T€ konstant.
802 Darlehen	Zur Deckung der geplanten Ausgaben sind Darlehen in Höhe von rd. 1.477 T€ notwendig. Für 2014 läuft eine Zinsbindung aus, hier ist eine Prolongation der Restschuld von 1.200 T€ zu verbesserten Konditionen geplant. Insgesamt liegt die Darlehensaufnahme bei 2.677 T€.
803 Landesmittel	Für 2014 sind Fördermittel von 1.096 T€ eingeplant.
3 Investitionen	Der Vermögensplan des Kreiswasserwerkes sieht vor, dass Investitionen in Höhe von rd. 2.982 T€ im Wirtschaftsplan 2014 ausgeführt werden sollen. Die Aufstellung der Einzelmaßnahmen folgt ab Seite 11.
7 Sonstige Ausgaben	Die Sonstigen Ausgaben steigen gegenüber dem Nachtragsplan 2013 um 1.326 T€ auf 3.043 T€ inkl. Umschuldung.

**Kreiswasserwerk Neuwied
Wirtschaftsplan 2014**

		Ansatz rd. Euro
4-3100	Verlegung im Zuge von Baumaßnahmen durch VG, VGW u. LBM-KO	
4-3100-261	Druckerhöhung, Speicherung	
4-3100-261-01		
4-3100-261-99	Budgetreduzierung (-45%)	0
	Zwischensumme AnlGR 261	0
4-3100-262	Leitungsnetz	
	<u>Verbandsgemeinde Asbach</u>	
4-3100-262-01	Verl. WHL KVP Im Steinchen-Im Hohenrehn u. Ringschluss im Steinchen in Asbach	25.000
4-3100-262-02	Verl. WHL BG Zeisigweg in Asbach	40.000
4-3100-262-03	Verl. WHL BG Magarethengarten 2.BA in Asbach	50.000
4-3100-262-04	Ern. WHL Saarstraße in Asbach	85.000
4-3100-262-05	Ern. WHL im BG Auf der Heide in Asbach	120.000
4-3100-262-06	Ern. WHL Funkenhausen-Grübelsberg (Hombach-Sängerbüsch)	100.000
4-3100-262-07	Verl. WHL Hanfbachtal K 55 in Krautscheid (bis Landesgrenze)	65.000
4-3100-262-08	Verl. WHL BG Im Rellenseifen südl. von Rederscheid 1. BA	100.000
4-3100-262-09	Ern. WHL Krzg. K28/K25 "Rainer-Wirtgen-Straße" in Windhagen	50.000
4-3100-262-10	Ern. WHL in versch. Straßen in der VG Asbach	50.000
	<u>Verbandsgemeinde Linz</u>	
4-3100-262-31	Ern. WHL in versch. Straßen im Altstadtgebiet Linz, Konzept wir z. Z. erstellt	50.000
4-3100-262-32	Ern. WHL Zum Ziegenbusch in Linz	65.000
4-3100-262-33	Ern. WHL Linz-Ockenfels (K 11) Im Denet	65.000
4-3100-262-34	Ern. WHL Kaufstraße K 25 in Willscheid	35.000
4-3100-262-35	Ern. WHL Im Alten Hohn und Gartenstraße in Vettelschoß	100.000
4-3100-262-36	Ern. WHL Engasse und Gartenstraße in St. Katharinen	45.000
4-3100-262-37	Ern. WHL in versch. Straßen in der VG Linz	50.000
	<u>Verbandsgemeinde Waldbreitbach</u>	
4-3100-262-50	Ern. WHL der Elsbacher Straße K 87 in Elsbach	80.000
	<u>Verbandsgemeinde Rengsdorf</u>	
4-3100-262-60	Verl. WHL im BG Bei Theisbäumen in Melsbach	20.000
	Ern. WHL in versch. Straßen in der VG Asbach	25.000
	<u>Verbandsgemeinde allgemein</u>	
4-3100-262-70	Kostenübernahme für die Umlegung von WHL im Zuge der Kanalisation	100.000
4-3100-262-99	Budgetreduzierung (-45%gerundet)	-594.000
	Zwischensumme AnlGR 262	726.000
Summe (Baumaßnahmen durch VG, VGW, LBM-KO)		726.000

**Kreiswasserwerk Neuwied
Wirtschaftsplan 2014**

		Ansatz rd. Euro
4-3200	Baumaßnahmen des KWW	
4-3200-210	Grundstücke mit Bauten	
4-3200-210-01	Ankauf von Grundstücken im Wasserschutzgebiet	40.000
4-3200-210-02	Ankauf Grundstück im Engenser Feld	65.000
4-3200-210-99	Budgetreduzierung (-20%)	-21.000
	Zwischensumme AnlGR 210	84.000
4-3200-261	Druckerhöhung, Speicherung	
4-3200-261-01	Diverse Erneuerungsmaßnahmen in Hochbehälter und Stationen	0
4-3200-261-99	Budgetreduzierung (-20%)	0
	Zwischensumme AnlGR 261	0
4-3200-262	Leitungsnetz	
4-3200-262-01	Ern. WTL im Versorgungsgebiet	50.000
4-3200-262-02	Abnehmeranschlüsse, Neuerstellung und Erneuerung	300.000
4-3200-262-03	Kostenbeteiligung bei gemeins. Baumaßnahmen mit LBM-KO	30.000
4-3200-262-04	Ern. WHL Amselweg in Asbach	30.000
4-3200-262-05	Ern. WHL Im Kloppseifen in Asbach	80.000
4-3200-262-06	Ern. WHL Am Kaiserberg (Tennisplätze) Linz	45.000
4-3200-262-07	Ern. WHL Hübelshecker Weg in Vettelschoß	80.000
4-3200-262-08	Ern. WHL Friedenstraße in Vettelschoß	65.000
4-3200-262-09	Ern. WHL In den Hähnen in Vettelschoß	100.000
4-3200-262-10	Ern. WHL Im Vogelsang in Vettelschoß	55.000
4-3200-262-11	Ern. WHL Parkstraße in Ehlscheid	95.000
4-3200-262-12	Ern. WHL Alter Weg in Melsbach	15.000
4-3200-262-13	Verl. WHL Scharenberg bis DM-Station Gerhardshahn Ost-/Neschen (Ringschluss)	50.000
4-3200-262-99	Ern. WHL Maßnahmen aus 2011 die im Bau aber 2013 nicht fertig werden	50.000
	Budgetreduzierung (-20%)	-209.000
	Zwischensumme AnlGR 262	836.000
4-3200-263	Meßeinrichtungen, Fernmelde-, Meß- u. Signalanlagen	
4-3200-263-01	Beschaffung von Wasserzählern	15.000
4-3200-263-02	Ern. von verschiedenen Signalkabelstrecken	50.000
4-3200-263-03	Ern. u. Modernisierung von Fernwirktechn. u. Blitzschutzanlagen	20.000
4-3200-263-04	Ern. HB Roßbach, Schaltanlage, Elektrotechnik und Blitzschutz	32.000
4-3200-263-05	Ern. DRS Hussen, Schaltanlage, Elektrotechnik und Blitzschutz	32.000
4-3200-263-06	Ern. Schacht Nassen-Siebenmorgen, Schaltanlage, Elektrotechnik und Blitzschutz	32.000
4-3200-263-07	Ern. Schacht Ohlenberg (IDM, Druck), Schaltanlage, Elektrotechnik und Blitzschutz	14.000
4-3200-263-99	Budgetreduzierung (-20%)	-39.000
	Zwischensumme AnlGR 263	156.000
	Summe (Baumaßnahmen des KWW)	1.076.000

**Kreiswasserwerk Neuwied
Wirtschaftsplan 2014**

		Ansatz rd. Euro
4-3300	Sondermaßnahmen des KWW	
4-3300-120	Baukostenzuschüsse	
	Zwischensumme AnlGR 120	0
4-3300-261	Druckerhöhung, Speicherung	0
	Zwischensumme AnlGR 261	0
4-3300-262	Leitungsnetz	
4-3300-262-01	Ern. WTL Oberbieber (Tallage)	400.000
4-3300-262-02	Erneuerung der Wasserkammer im HB Hombach	140.000
4-3300-262-03	Erneuerung der Wasserkammer im PW Melsbach	190.000
4-3300-262-04	Ern. WTL vom Schacht Linz-Dattenberg in Richtung Dattenberg 2. BA	250.000
4-3300-262-05	Ern. WTL vom Schacht Linz-Dattenberg in Richtung HB Roniger Weg 2. BA	150.000
4-3300-262-06	Restbereich BG Roniger Hof bis DM Roniger Weg /Anbindung DM Asbacher Straße	50.000
	Verl. WTL von Oberhonnefeld (Abgang Willroth) bis HB Hombach (Planungskosten, etc)	50.000
	Zwischensumme AnlGR 262	1.180.000
	Summe (Sondermaßnahmen des KWW)	1.180.000
Gesamtsumme		2.982.000
davon Sondermaßnahmen		1.180.000
reguläre Investitionen		1.802.000
Gesamtsumme		2.982.000



Finanzplan 2013 bis 2017

Einnahmen	2013	2014	2015	2016	2017
	T€	T€	T€	T€	T€
<u>1. Abschreibungen auf Sachanlagen</u>					
1.1 Abschreibungen planmäßig	2.135	2.123	2.053	2.102	2.143
1.2 AfA auf Anlagenabgänge	20	20	20	20	20
Summe Abschreibungen	2.155	2.143	2.073	2.122	2.163
<u>2 Jahresgewinn/-verlust</u>	68	-82	-158	-307	-460
<u>3 Ertragszuschüsse</u>	93	93	93	93	93
<u>4 Sonstige Einnahmen</u>	990	1.112	647	334	176
4.1 Vermögensübertragung Flammersfeld	16	16	16	16	16
4.2 Landesmittel	974	1.096	631	318	160
<u>5 Darlehensaufnahmen</u>	1.831	2.677	3.823	4.380	3.677
Gesamt Einnahmen	5.137	5.943	6.478	6.622	5.649
Ausgaben					
<u>6. Investitionen</u>	3.420	2.982	3.000	3.000	3.000
<u>7. Darlehenstilgung</u>	1.429	2.635	3.249	3.424	2.469
<u>8. Auflösung Ertragszuschüsse</u>	288	326	229	198	180
Gesamt Ausgaben	5.137	5.943	6.478	6.622	5.649



Öffentliche
Einrichtung
Abfallwirtschaft

Landkreis Neuwied



Öffentliche Einrichtung

Abfallwirtschaft

des Landkreises Neuwied

Wirtschaftsplan

für das Jahr

2014

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Übersicht über die Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan

Erträge:	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
	für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
Umsatzerlöse	16.510.000 €	16.524.000 €	18.249.138 €
Sonstige betriebliche Erträge	7.847.000 €	7.705.000 €	6.944.251 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.000 €	16.000 €	115.855 €
Erträge gesamt	24.366.000 €	24.245.000 €	25.309.244,14 €

Aufwendungen:	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
	für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
Materialaufwand	14.341.000 €	14.054.000 €	14.543.812 €
Personalaufwand	3.135.000 €	3.152.000 €	3.119.233 €
Abschreibungen	2.998.000 €	3.262.000 €	3.283.328 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.268.000 €	2.162.000 €	1.969.969 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.450.000 €	1.222.000 €	1.511.603 €
Sonstige Steuern	18.000 €	18.000 €	8.912 €
Aufwendungen gesamt	24.210.000 €	23.870.000 €	24.436.857 €

Jahresergebnis:	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
	für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
Erträge	24.366.000 €	24.245.000 €	25.309.244 €
- Aufwendungen	- 24.210.000 €	- 23.870.000 €	- 24.436.857 €
= Jahresergebnis	= 156.000 €	= 375.000 €	= 872.387 €

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Zwischen- summen	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
			für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
1	Umsatzerlöse		+ 16.510.000 €	16.524.000 €	18.249.138 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge		+ 7.847.000 €	7.705.000 €	6.944.251 €
	davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklagenanteil	479.000 €			
3.	Materialaufwand:				
a)	Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	443.000 €			
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.898.000 €	- 14.341.000 €	14.054.000 €	14.543.812 €
4.	Personalaufwand:				
a)	Löhne und Gehälter	2.458.000 €			
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	677.000 €	- 3.135.000 €	3.152.000 €	3.119.233 €
5.	Abschreibungen:				
a)	auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens	-			
b)	auf Sachanlagen	2.998.000 €	- 2.998.000 €	3.262.000 €	3.283.328 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 2.268.000 €	2.162.000 €	1.969.969 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		+ 9.000 €	16.000 €	115.855 €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		- 1.450.000 €	1.222.000 €	1.511.603 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		= 174.000 €	393.000 €	881.299 €
10.	Sonstige Steuern		- 18.000 €	18.000 €	8.912 €
11.	Jahresergebnis		= 156.000 €	375.000 €	872.387 €

			Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
			für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
	+ Erträge		24.366.000 €	24.245.000 €	25.309.244 €
	- Aufwendungen		24.210.000 €	23.870.000 €	24.436.857 €
	= Jahresergebnis		156.000 €	375.000 €	872.387 €

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Vermögensplan - Einnahmen -

Nr.	Bezeichnung	Zwischen- summen	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
			für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
1.	Zuführung zum Sonderposten aus Investitionszuschüssen		-	-	-
2.	Rückstellungen		1.351.000 €	1.205.000 €	1.661.000 €
3.	Abschreibungen		2.998.000 €	3.262.000 €	3.359.000 €
4.	Entnahmen aus der Rücklage		-	-	-
5.	Verminderung von Forderungen		-	-	-
6.	Erhöhung sonstiger Passiva		-	-	-
7.	Verminderung liquide Mittel		-	6.602.000 €	951.000 €
8.	Aufnahme von Krediten		-	-	-
9.	Jahresgewinn		156.000 €	375.000 €	872.000 €
Einnahmen			4.505.000 €	11.444.000 €	6.843.000 €

Vermögensplan - Ausgaben -

Nr.	Bezeichnung	Zwischen- summen	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
			für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
10.	Ausgaben für Investitionen		2.276.000 €	10.478.000 €	4.847.000 €
	davon:				
a)	Wertstoffhof Linkenbach	10.000 €			
b)	Wertstoffhof Linz	3.000 €			
c)	Wertstoffhof Neuwied	15.000 €			
d)	MBA Ersatzinvestitionen Mechanik und Intensivrotte	1.600.000 €			
e)	Dienstgebäude Augustastraße 7--8	- €			
f)	AEA Linkenbach: Sozial- und Bürogebäude	40.000 €			
g)	Betriebs- und Geschäftsausstattung/EDV	74.000 €			
h)	Softwarelizenzen/Updates	30.000 €			
i)	Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Maschinen (für die Wertstoffhöfe und die MBA)	366.000 €			
j)	Erwerb von Abfallbehältern	138.000 €			
11.	Tilgungen		510.000 €	510.000 €	510.000 €
12.	Auflösung des Sonderpostens aus Investitionszuschüssen		38.000 €	38.000 €	39.000 €
13.	Auflösung, Inanspruchnahme der Rückstellungen		440.000 €	418.000 €	528.000 €
14.	Erhöhung sonstige Aktiva		-	-	358.000 €
15.	Verminderung sonstiger Passiva		-	-	-
16.	Erhöhung liquide Mittel		1.241.000 €	-	561.000 €
Ausgaben			4.505.000 €	11.444.000 €	6.843.000 €

Öffentliche Einrichtung Abfallwirtschaft des Landkreises Neuwied

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Stellenübersicht

Die Stellen der Beamten sind im Stellenplan des Landkreises Neuwied für das Haushaltsjahr 2013 ausgewiesen. Sie werden hier (in Klammern) nachrichtlich aufgeführt (§ 18 EigAnV).

Organisationseinheit Laufbahn Fachrichtung Amtsbezeichnung	Besoldungs-, Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen		tats. Besetzung am 30.06.2013	Stellenvermerke und Erläuterungen
		Soll 2014	Soll 2013		
Abteilung 7 - Abfallwirtschaft					
Kreisoberverwaltungsrat (Abteilungsleiter)	A 14	(1)	(1)	(1)	1,0 Beamte A 14, 2012 1,0 kw.
Referat 70 - Verwaltung und Wirtschaftsführung					
Amtsrat (stellv. Abteilungsleiter)	A 12	(1)	(1)	(1)	1,0 Beamter A 12
Kreisamtmann	A 11	(2)	(2)	(1)	2,0 Beamte A 11
Kreisinspektor	A 9	(0)	(0)	(1)	
Amtsinspektor	A 9	(1)	(1)	(1)	1,0 Beamter A 9s
Beschäftigte/r	E 9	1,779	1,779	1,779	
Beschäftigte/r	E 8	4,000	4,000	4,000	
Beschäftigte/r	E 6	4,883	4,383	4,383	1,0 ATZ-Stellen: 01.03.2008 - 28.02.2018/Freist. ab 03/13; 1,0 Ersatz für ATZ - Wegfall 0,5 ATZ
Beschäftigte/r	E 5	3,500	4,500	3,000	
Referat 71 - Technische Einrichtungen, Wertstoffmanagement, Abfallberatungszentrum					
Beschäftigte/r	E 12	1,000	1,000	1,000	
Kreisamtmann	A 11	-	-	-	
Beschäftigte/r (Techniker)	E 11	-	-	-	
Beschäftigte/r (Techniker)	E 10	5,000	5,000	5,000	
Beschäftigte/r	E 6	2,000	2,000	2,000	
Beschäftigte/r	E 5	13,000	13,000	13,000	
Referat 72 Abfallentsorgungsanlagen					
Beschäftigte/r (Techniker)	E 12	1,000	1,000	1,000	
<u>Kaufmännische Verwaltung</u>					
Beschäftigte/r	E 6	1,500	1,500	1,500	
<u>Deponien</u>					
Beschäftigte/r (Techniker)	E 10	1,000	1,000	1,000	
Deponiewärter	E 6	1,000	2,000	1,000	Wegfall 1 ATZ-Stelle
<u>Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlage (MBA)</u>					
Beschäftigte/r (Techniker)	E 10	1,000	1,000	1,000	
Beschäftigte/r (Techniker)	E 9	1,000	1,000	1,000	
Beschäftigte/r (Techniker)	E 8	-	-	-	
Beschäftigte/r	E 7	5,000	5,000	4,000	
Beschäftigte/r	E 6	8,000	8,000	8,000	1,0 ATZ-Stelle: 01.09.2006 - 31.08.2014/Freist. ab 09/10
Beschäftigte/r	E 5	1,000	1,000	1,000	
<u>Deponiesickerwasserreinigungsanlage (DSRA)</u>					
Beschäftigte/r (Techniker)	E 9	1,000	1,000	1,000	
Beschäftigte/r	E 7	2,000	2,000	2,000	
Beschäftigte/r	E 2	0,160	0,160	0,160	
Summe Abteilung 7 (nur Beschäftigte)		58,822	60,322	56,822	+ 5 Beamtenstellen
Summe Abteilung 7 (Beamte + Beschäftigte)		63,822	65,322	61,822	

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Anlage 1

Beschluss des Kreistages des Landkreises Neuwied über die Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2014 der Öffentlichen Einrichtung Abfallwirtschaft

Der Kreistag des Landkreises Neuwied hat in seiner Sitzung am 16.12.2013 aufgrund des § 2 Abs. 2 Nr.1 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05.10.1999 folgenden Beschluss gefasst:

Der Nachtragswirtschaftsplan der Öffentlichen Einrichtung Abfallwirtschaft für das Wirtschaftsjahr 2014 wird wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan:

- Gesamtbetrag der Erträge	24.366.000 €
- Gesamtbetrag der Aufwendungen	24.210.000 €
- Jahresgewinn	156.000 €

Vermögensplan:

- Gesamtbetrag der Einnahmen	4.505.000 €
- Gesamtbetrag der Ausgaben	4.505.000 €
- Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0 €

Kreditaufnahmen:

- vorgesehene Kreditaufnahme im Vermögensplan	0 €
- Höchstbetrag der Kassenkredite	3.000.000 €

Neuwied, 17.12.2013

(Rainer Kaul)
Landrat

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Anlage 2

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan - Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
		für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
1.	Umsatzerlöse			
1.1	Gebühren für Haushalte	13.268.000 €	13.276.000 €	14.485.557 €
1.2	Gebühren für Gewerbeabfälle	2.640.000 €	2.643.000 €	3.063.823 €
1.3	Gebühren für Selbstanlieferungen	602.000 €	605.000 €	699.758 €
	Summe Umsatzerlöse	16.510.000 €	16.524.000 €	18.249.138 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge			-
2.1	Verwertung von Schrott	94.000 €	112.000 €	88.727 €
2.2	MBA-Erstattung LK Bad Kreuznach	2.686.000 €	2.485.000 €	2.485.468 €
2.3	MBA-Erstattung Rhein-Hunsrück-Kreis	1.203.000 €	1.120.000 €	1.150.624 €
2.4	MBA-Erstattung DZV Eiterköpfe	1.311.000 €	1.563.000 €	1.766.593 €
2.5	DSRA-Erstattung - Reinigung von Fremdmengen	9.000 €	9.000 €	4.465 €
2.6	Erträge aus der Verwertung von PPK und Grünabfällen	1.281.000 €	1.292.000 €	644.915 €
2.7	Erstattung der Träger des Dualen Systems	300.000 €	303.000 €	290.960 €
2.8	Säumniszuschläge und Mahnggebühren	66.000 €	75.000 €	72.147 €
2.9	Kostenerstattungen	382.000 €	423.000 €	232.220 €
2.10	Auflösung von Investitionszuwendungen/ Entnahmen aus der Rückstellung	479.000 €	288.000 €	175.227 €
2.11	Sonstige Erträge	36.000 €	35.000 €	32.906 €
	Summe sonstige betriebliche Erträge	7.847.000 €	7.705.000 €	6.944.251 €
3.	Materialaufwand:			-
3.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			-
3.1.1	Strom, Gas, Wasser, Abwasserabgabe	323.000 €	602.000 €	764.155 €
3.1.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	120.000 €	152.000 €	194.556 €
3.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen			-
<u>3.2.1</u>	<u>Sammlungs-, Transport und Verwertungskosten</u>			-
3.2.1.1	Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen (PPK)	850.000 €	871.000 €	575.307 €
3.2.1.1	Entsorgung von Bioabfall	3.797.000 €	3.704.000 €	5.720.268 €
3.2.1.2	Entsorgung von Restabfall aus Haushalten und Kleingewerbebetrieben	1.110.000 €	1.120.000 €	1.419.128 €
3.2.1.3	Entsorgung von Sperrmüll	868.000 €	885.000 €	1.106.736 €
3.2.1.4	Entsorgung von Grünabfällen	367.000 €	348.000 €	318.647 €
3.2.1.5	Entsorgung von Schrott und anderen Haushaltsgroßgeräten (weiße Ware)	60.000 €	62.000 €	62.856 €
3.2.1.6	Entsorgung von Elektrogeräten und Kühlschränken	196.000 €	196.000 €	157.337 €
3.2.1.7	Entsorgung von Problemabfällen	147.000 €	149.000 €	245.314 €
3.2.1.8	Entsorgung von Bauabfällen (Erdreich, Bauschutt)	44.000 €	43.000 €	29.844 €
3.2.1.9	Entsorgung von Reifen	3.000 €	3.000 €	-
3.2.1.10	Entsorgung von Wertstoffen	48.000 €	48.000 €	39.016 €
3.2.1.11	Entsorgung von Holz	17.000 €	18.000 €	51.167 €
3.2.1.12	Entsorgung von asbesthaltigen Abfällen	4.000 €	6.000 €	-
3.2.1.13	Entsorgung von sonstigen Abfällen zur Verwertung	4.522.000 €	4.209.000 €	3.038.033 €
3.2.1.14	Entsorgung von sonstigen Abfällen zur Deponierung	353.000 €	170.000 €	-

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan - Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
		für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
<u>3.2.2</u>	<u>Unterhaltungsaufwendungen</u>			
3.2.2.1	Wertstoffhöfe	233.000 €	204.000 €	70.860 €
3.2.2.2	MBA	163.000 €	121.000 €	171.980 €
3.2.2.3	Deponie	237.000 €	248.000 €	133.205 €
3.2.2.4	DSRA	75.000 €	75.000 €	26.814 €
3.2.2.5	Altdeponie	441.000 €	351.000 €	2.741 €
3.2.2.6	Verwaltung	77.000 €	57.000 €	-
<u>3.2.3</u>	<u>Aufwendungen für Fremddeponierung und Ausgleichszahlung Deponie Linkenbach</u>			
3.2.3.1	Fremddeponierung in Kirchberg	-	131.000 €	130.603 €
3.2.3.2	Erwerb von Deponievolumen DZV Eiterköpfe	225.000 €	225.000 €	224.757 €
3.2.3.3	Ausgleichszahlung an Kirchspiel Urbach für Deponie	61.000 €	56.000 €	60.488 €
	Summe Materialaufwand	14.341.000 €	14.054.000 €	14.543.812 €
4.	Personalaufwand:			
4.1	Löhne und Gehälter	2.458.000 €	2.472.000 €	2.300.939 €
4.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	677.000 €	680.000 €	818.294 €
	Summe Personalaufwand	3.135.000 €	3.152.000 €	3.119.233 €
5.	Abschreibungen:			
<u>5.1</u>	<u>auf immaterielle Vermögensgegenstände</u>	-	-	
<u>5.2</u>	<u>auf Sachanlagen</u>			
5.2.1	Wertstoffhöfe	555.000 €	521.000 €	
5.2.2	MBA	1.464.000 €	1.791.000 €	
5.2.3	Deponie	220.000 €	211.000 €	
5.2.4	DSRA	76.000 €	78.000 €	
5.2.5	Verwaltung	683.000 €	661.000 €	
	Summe Abschreibungen	2.998.000 €	3.262.000 €	3.283.328 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
<u>6.1</u>	<u>Betriebskosten</u>			
6.1.1	Instandhaltung	744.000 €	543.000 €	692.311 €
6.1.2	Kfz-Kosten	36.000 €	35.000 €	57.034 €
6.1.3	Mietaufwand	49.000 €	46.000 €	36.145 €
6.1.4	Versicherungen	138.000 €	140.000 €	117.883 €
6.1.5	Sonstige Betriebskosten	101.000 €	101.000 €	120.082 €
<u>6.2</u>	<u>Verwaltungskosten</u>			
6.2.1	Verwaltungskostenbeitrag	450.000 €	415.000 €	373.485 €
6.2.2	Verarbeitungskosten Gebühren und Mahnungen, Porto	102.000 €	101.000 €	105.698 €
6.2.3	Öffentlichkeitsarbeit	78.000 €	142.000 €	30.942 €
6.2.4	Prüfungskosten	30.000 €	30.000 €	28.641 €
6.2.5	Beratungskosten	197.000 €	169.000 €	211.723 €
6.2.6	Reisekosten	20.000 €	20.000 €	11.160 €
6.2.7	Vollstreckungskosten	20.000 €	20.000 €	14.220 €
6.2.8	Aus- und Fortbildungskosten	20.000 €	20.000 €	19.371 €
6.2.9	Telefon- und Portokosten	20.000 €	20.000 €	26.838 €
6.2.10	Sonst. Verw.-kosten/a.o. Aufwand/periodenfr. Aufw.	95.000 €	95.000 €	25.347 €

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan - Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
		für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
<u>6.3</u>	<u>Zuführung zu den Rückstellungen</u>			
6.3.1	Wertstoffhöfe	52.000 €	-	-
6.3.2	MBA	-	-	-
6.3.3	Deponie	96.000 €	82.000 €	12.419 €
6.3.4	DSRA	-	-	-
6.3.5	Altdeponie	-	-	-
6.3.6	Verwaltung	20.000 €	183.000 €	86.671 €
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	2.268.000 €	2.162.000 €	1.969.969 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.000 €	16.000 €	115.855 €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
8.1	Darlehen bei der WL Bank (für Umbau MBA)	104.000 €	108.000 €	119.000 €
8.2	Darlehen bei der KfW Bank (für Umbau MBA)	98.000 €	105.000 €	114.000 €
8.3	Darlehen bei der KfW Bank (für Investitionen 2008)	65.000 €	69.000 €	68.362 €
8.4		-	-	-
8.5	Zinsen für Kassenkredite	-	-	-
8.6	Aufzinsung der Rückstellungen	1.183.000 €	940.000 €	1.210.241 €
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.450.000 €	1.222.000 €	1.511.603 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	174.000 €	393.000 €	881.299 €
10.	Sonstige Steuern	18.000 €	18.000 €	8.912 €
11.	Jahresergebnis	156.000 €	375.000 €	872.387 €

Öffentliche Einrichtung Abfallwirtschaft des Landkreises Neuwied
Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan - Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
		für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
	Vermögensplan - Einnahmen			
1.	Zuführung zum Sonderposten aus Investitionszuschüssen	-	-	-
2.	Zuführung zu Rückstellungen	1.351.000 €	1.205.000 €	1.661.000 €
3.	Abschreibungen	2.998.000 €	3.262.000 €	3.359.000 €
4.	Entnahme aus den Rücklagen	-	-	-
5.	Verminderung von Forderungen	-	-	-
6.	Erhöhung sonstige Passiva	-	-	-
7.	Verminderung liquider Mittel	-	6.602.000 €	951.000 €
8.	Aufnahme von Krediten	-	-	-
9.	Jahresgewinn	156.000 €	375.000 €	872.000 €
	Einnahmen (gesamt)	4.505.000 €	11.444.000 €	6.843.000 €

Öffentliche Einrichtung Abfallwirtschaft des Landkreises Neuwied

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan - Vermögensplan

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis für das vergangene Rechnungsjahr 2012
		für das kommende Wirtschaftsjahr 2014	für das laufende Wirtschaftsjahr 2013	
	Vermögensplan - Ausgaben			
10.	Investitionen			4.847.000 €
10.1	Wertstoffhof Linkenbach (Nachrüstung Bioabfallschlag)	10.000 €	-	-
10.2	Wertstoffhof Linz (Errichtung einer Umlademöglichkeit für Bioabfälle, Errichtung eines Waschplatzes, Aufstockung Bürocontainer)	3.000 €	-	-
10.3	Wertstoffhof Neuwied (Kameraüberwachung)	15.000 €	5.000 €	
10.4	MBA davon:	1.600.000 €	9.542.000 €	
10.4.1	<i>Ersatzinvest/Neuausrichtung MBA (Planungskosten, Genehmigungsgebühren, Ingenieurhonorar, Umbaukosten Mechanik)</i>	1.600.000 €	9.542.000 €	
		-	-	
		-	-	
10.5	Abfallentsorgungsanlage Linkenbach (Errichtung eines Sozialgebäudes mit außerschulischem Lernort - Mehrkosten Außenanlagen, Gavionen)	40.000 €	19.000 €	
			-	
10.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung/EDV	74.000 €	121.000 €	
10.8	Softwarelizenzen/Updates	30.000 €	75.000 €	
10.9	Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Maschinen davon:	366.000 €	591.000 €	
10.9.1	<i>WSH Linkenbach (Poolwagen für alle 3 WSH -> 15.000 €, Videoüberwachung -> 20.000 €, Kehraufsatz Radlader -> 8000)</i>	43.000 €	8.000 €	
10.9.2	<i>WSH Linz (Videoüberwachung -> 3.000 €, Ersatz Bagger 70.000)</i>	73.000 €	10.000 €	
10.9.3	<i>WSH Neuwied (Schneeschieberschild, Rückfahrkamera)</i>	-	8.000 €	
10.9.4	<i>MBA: Gabelstapler, Radlader Intensivrotte, Energiemanagement</i>	230.000 €	565.000 €	
10.9.5	<i>AEA Linkenbach (Kehrbesen, Schneeschild)</i>	20.000 €	-	
10.10.	Erwerb von Abfallbehältern (Container für Wertstoffhöfe, MGB grau, blau und braun)	138.000 €	125.000 €	
		-	-	
	Summe Investitionen	2.276.000 €	10.478.000 €	4.847.000 €
11.	Tilgungen	510.000 €	510.000 €	510.000 €
11.1	<i>Darlehen bei der WL Bank (2004 - 2024)</i>	198.000 €	198.000 €	
11.2	<i>Darlehen bei der KfW (2004 - 2024)</i>	200.000 €	200.000 €	
11.3	<i>Darlehen bei der KfW (2008 - 2027) 3 Jahre tilgungsfrei</i>	112.000 €	112.000 €	
12.	Auflösung des Sonderpostens aus Investitionszuschüssen (Baukostenzuschuss UBA für DSRA)	38.000 €	38.000 €	39.000 €
13.	Auflösung, Inanspruchnahme der Rückstellungen	440.000 €	418.000 €	528.000 €
14.	Erhöhung sonstige Aktiva	-	-	358.000 €
15.	Verminderung sonstiger Passiva	-	-	-
16.	Erhöhung liquide Mittel	1.241.000 €	-	561.000 €
	Summe weitere Ausgaben	2.229.000 €	966.000 €	1.996.000 €
	Ausgaben gesamt	4.505.000 €	11.444.000 €	6.843.000 €

Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Anlage 3

Finanzplan

Einnahmen	2014	2015	2016	2017	2018
Abschreibungen	2.998.000 €	2.998.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €
Rückstellungen	1.351.000 €	1.000.000 €	900.000 €	750.000 €	750.000 €
Darlehen	- €	- €	- €	- €	- €
Erhöhung sonstiger Passiva	- €	- €	- €	- €	- €
Verminderung Liquide Mittel	- €	- €	- €	- €	- €
Jahresgewinn	156.000 €	156.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €
Entnahmen aus der Rücklage	- €	- €	- €	- €	4.200.000 €
Aufnahme von Krediten	- €	- €	- €	- €	- €
Einnahmen	4.505.000 €	4.154.000 €	4.900.000 €	4.750.000 €	8.950.000 €

Ausgaben	2014	2015	2016	2017	2018
Tilgungen	510.000 €	510.000 €	510.000 €	510.000 €	510.000 €
Bildung von Rücklagen	- €	- €	- €	- €	- €
Investitionen bei den Abfallentsorgungsanlagen					
Dep. Linkenbach/Altedeponie Fernthal	- €	77.000 €	- €	- €	4.200.000 €
MBA Linkenbach	1.600.000 €	45.000 €	- €	- €	- €
Sozialgebäude/ASL Linkenbach	40.000 €	91.000 €	- €	- €	- €
Wertstoffhof Linkenbach	10.000 €	- €	- €	- €	- €
Wertstoffhof Neuwied	15.000 €	- €	- €	- €	- €
Wertstoffhof Linz	3.000 €	- €	- €	- €	- €
Sonstige Investitionen					
Betriebs- und Geschäftsausstattung/EDV	74.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Erwerb von Abfallgefäßen	138.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Maschinen und Geräten	366.000 €	443.000 €	221.500 €	221.500 €	221.500 €
Softwarelizenzen/Updates	30.000 €	90.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
Auflösung des Sonderpostens aus Investitionszuschüssen	38.000 €	38.000 €	38.000 €	38.000 €	38.000 €
Auflösung, Inanspruchnahme der Rückstellungen	440.000 €	420.000 €	418.000 €	442.000 €	469.000 €
Erhöhung liquide Mittel	1.241.000 €	2.365.000 €	3.607.500 €	3.433.500 €	3.406.500 €
Ausgaben	4.505.000 €	4.154.000 €	4.900.000 €	4.750.000 €	8.950.000 €

Öffentliche Einrichtung Abfallwirtschaft des Landkreises Neuwied
Wirtschaftsplan für das Jahr 2014

Anlage 4

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

im Wirtschaftsplan der Jahre	2015	2016	2017	2018	2019	Gesamtbetrag
Verpflichtungsermächtigungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Nachrichtlich: Kreditaufnahme lt. Finanzplan	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Übersicht gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 7a GemHVO

Name des Unternehmens	Mittelstandsförderung im Landkreis Neuwied GmbH, Neuwied
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gegründet	04.11.1992
Satzung vom	4.11.1992 i.d.F. vom 6.12.1993
Wirtschaftsjahr	ist das Kalenderjahr
Stammkapital	EURO 1.201.535,90
Gegenstand Unternehmen	Die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Struktur des Landkreises Neuwied
Beteiligungsverhältnisse	a) Landkreis Neuwied mit 85,1% b) Sparkasse Neuwied mit 14,9%
Besetzung der Organe	<u>Gesellschafterversammlung:</u> Landrat bzw. Vertreter im Hauptamt (Vorsitz) 1 Vorstandsmitglied der Sparkasse Neuwied 5 vom Kreistag gewählte Mitglieder <u>Aufsichtsrat:</u> Landrat bzw. Vertreter im Hauptamt (Vorsitz) 1 Vorstandsmitglied der Sparkasse Neuwied 5 vom Kreistag gewählte Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herbert Kramb
Beteiligungen	Süwag Energie AG, Frankfurt zu 1,2 % TZO-Technologiezentrum für Oberflächentechnik GmbH zu 9,5%
Lage des Unternehmens	Das Unternehmen ist finanziell solide und bis auf weiteres für die Anforderungen gerüstet
Gewinnabführungen	Das Vermögen und etwa erzielte Überschüsse dürfen nur zur Erreichung des Vermögenszweckes verwendet werden.
gezahlte Steuern	Die Gesellschaft ist steuerbefreit
Wirtschaftslage	siehe beiliegende Bilanz zum 31.12.2012 siehe Gewinn- und Verlustrechnung für 2012

Mittelstandsförderung im Landkreis Neuwied GmbH, Neuwied
 Bilanz zum 31. Dezember 2012

Anlage 1

AKTIVA	31.12.2012		31.12.2011		PASSIVA		31.12.2012		31.12.2011	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN					A. EIGENKAPITAL					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Gezeichnetes Kapital					
Engeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		10.112,00		30.334,00		1.201.535,92				1.201.535,92
II. Sachanlagen					II. Kapitalrücklage					
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.698,00		14.071,00			1.057.637,72				1.057.637,72
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.084,54		10.084,54		III. Gewinnrücklagen					
		17.782,54		24.155,54	Andere Gewinnrücklagen					2.839.669,16
III. Finanzanlagen					IV. Jahresfehlbetrag					
1. Beteiligungen	239.178,00		239.178,00			-6.831,50				-54.763,46
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.310.220,14		3.260.220,14			5.037.247,84				5.044.079,34
		4.549.398,14		3.499.398,14	B. RÜCKSTELLUNGEN					
		4.577.292,68		3.533.887,68	Sonstige Rückstellungen					23.761,93
B. UMLAUFVERMÖGEN										20.261,62
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					C. VERBINDLICHKEITEN					
Sonstige Vermögensgegenstände		45.372,13		75.422,60	Sonstige Verbindlichkeiten					39.935,11
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten										
		472.680,19		1.489.204,03						
		518.052,32		1.564.626,63						
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN										
		5.599,88		2.466,40						
		5.100.944,88		5.120.980,71						

Mittelstandsförderung im Landkreis Neuwied GmbH, Neuwied
Gewinn- und Verlustrechnung für 2012

	2012	2011
	EUR	EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	255.838,56	247.736,37
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	153.385,58	165.950,80
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 28.712,10 (Vj. EUR 30.609,11)	78.434,63	86.371,41
	231.820,21	252.322,21
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	26.595,00	27.296,11
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	497.159,73	533.699,28
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	497.384,07	496.803,96
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.245,10	18.784,22
7. Aufwendungen aus Verlustübernahme	17.724,29	4.770,41
	492.904,88	510.817,77
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.831,50	-54.763,46
9. Jahresfehlbetrag	-6.831,50	-54.763,46